SONY

MiniDisc Deck

MDS-JE520

SONY®

3-862-735-**42**(1)

MiniDisc Deck

Bedienungsanleitung — D

Gebruiksaanwijzing — NL

Istruzioni per l'uso — I



MDS-JE520

Vorsicht

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur einem Fachmann.

Die Strahlungsleistung des in diesem Gerät verwendeten Lasers kann die Grenze der Klasse 1 übersteigen.

CLASS 1 LASER PRODUCT
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Produkt der Laser-Klasse 1. Die Aufschrift CLASS 1 LASER PRODUCT befindet sich an der Rückseite des Geräts.

Im Inneren des Geräts befindet sich folgender Achtungsaufkleber.



Der Verkäufer dieses Geräts übernimmt keinerlei Haftung für direkte Schäden, indirekte Schäden, Folgeschäden und trägt keine Verantwortung für finanzielle Ausgaben, die durch ein beschädigtes Produkt oder den Gebrauch eines Produktes entstehen.

Zur besonderen Beachtung

Zur Sicherheit

Sollte ein Gegenstand oder Flüssigkeit in das Gerät gelangen, ziehen Sie den Netzstecker. Lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen lassen, bevor Sie es weiterbenutzen.

Zu den Stromquellen

- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, daß die Betriebsspannung des MD-Decks mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Die Betriebsspannung können Sie dem Typenschild auf der Rückseite des MD-Decks entnehmen.
- Die Stereoanlage ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Wenn das MD-Deck längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie bitte den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dazu stets am Stecker und niemals am Kabel selbst.
- Das Netzkabel darf nur von einem Fachmann ausgewechselt werden.

Zum Betrieb

Wenn das MD-Deck direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht oder an einem sehr feuchten Ort betrieben wird, kann sich Feuchtigkeit auf den Linsen im Inneren niederschlagen und die Funktion beeinträchtigen. Nehmen Sie in einem solchen Fall die MD heraus und warten Sie bei eingeschaltetem Deck etwa eine Stunde lang ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Zur MD-Cartridge

- Öffnen Sie nicht den Verschluß, damit die MD stets geschützt ist.
- Legen Sie die Cartridge nicht an eine Stelle, an der sie direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.

Zur Reinigung

Reinigen Sie das Gehäuse, die Fronttafel und die Bedienungselemente mit einem weichen, leicht mit mildem Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch. Scheuermittel, Scheuerpulver oder Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin usw. dürfen nicht verwendet werden.

Im Falle weiterführender Fragen und bei Problemen mit dem Deck wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Sony MD-Decks. Lesen Sie die Anleitungen vor dem Betrieb sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen gut auf.

Zu dieser Anleitung

Systematik

- Die Anleitung bezieht sich auf die Bedienungselemente am Deck. Ersatzweise können auch die gleichnamigen bzw. bei abweichender Markierung in Klammern angegebenen Tasten der Fernbedienung benutzt werden.
- Folgende Symbole werden in der Anleitung verwendet:

 Funktion nur über Fernbedienung steuerbar

 Nützliche Tips und Zusatzinformationen

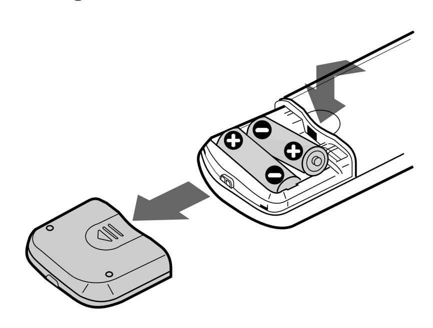
INHALTSVERZEICHNIS

Nach dem Auspacken

Vergewissern Sie sich, daß die folgenden Teile mitgeliefert sind:
- Audiokabel (2)
- Optokabel (1)
- Fernbedienung RM-D15M (1)
- Sony Batterien R6 (Größe AA) (2)

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Vor Benutzung der Fernbedienung legen Sie zwei Mignonzellen (R6, Größe AA) mit richtiger +/– Polarität ein. Zum Steuern des Decks richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotsensor 🅁 am Deck.





Wann müssen die Batterien gewechselt werden?
Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa sechs Monate. Wenn keine einwandfreie Steuerung mit der Fernbedienung mehr möglich ist, wechseln Sie die Batterien aus.

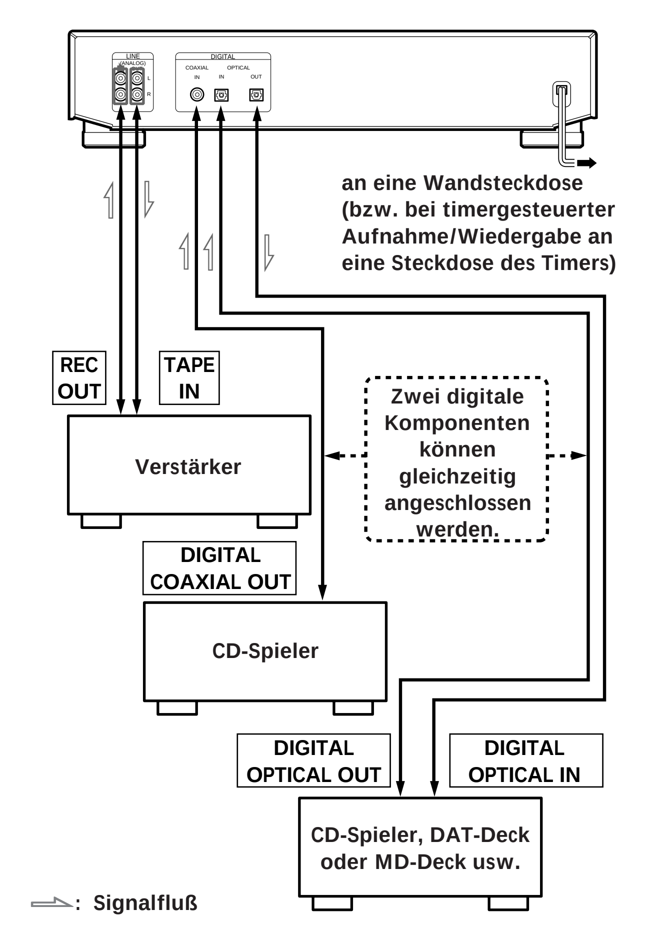
Hinweise

- Legen Sie die Fernbedienung nicht an heißen und feuchten Plätzen ab.
- Achten Sie insbesondere beim Batteriewechsel darauf, daß keine Fremdkörper in das Gehäuse der Fernbedienung gelangen.
- Achten Sie darauf, daß der Infrarotsensor keinem direkten Sonnenlicht und keinen anderen Lichtquellen ausgesetzt ist, da es sonst zu Fehlfunktionen kommen kann.
- Bei längerer Nichtbenutzung der Fernbedienung nehmen Sie die Batterien heraus, um eine Beschädigung durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.

Anschluß

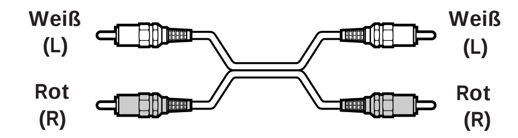
Überblick

Dieses Kapitel behandelt den Anschluß des MD-Decks an den Verstärker und andere Geräte wie CD-Spieler oder DAT-Deck. Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.

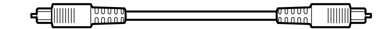


Benötigte Kabel

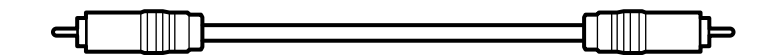
- Audiokabel (mitgeliefert) (2)



- Optokabel (ein Kabel wird mitgeliefert) (2)



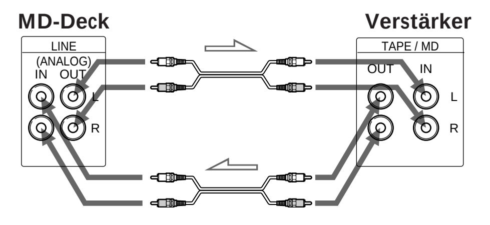
- Koax-Digitalkabel (nicht mitgeliefert) (1)



Anschluß der Kabel

Anschluß des MD-Decks an den Verstärker

Schließen Sie den Verstärker über die Audiokabel (mitgeliefert) an die LINE (ANALOG) IN / OUT-Buchsen des MD-Decks an. Beachten Sie dabei die farbliche Kennzeichnung der Stecker und Buchsen: Rot (rechter Kanal) an Rot und Weiß (linker Kanal) an Weiß. Schieben Sie die Stecker fest in die Buchsen, um dem Auftreten von Brumm und Rauschen vorzubeugen.



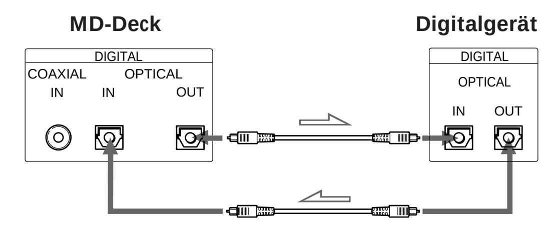
: Signalfluß

Anschluß des MD-Decks an Digitalgeräte (CD-Spieler, DAT-Deck, Digitalverstärker, weiteres MD-Deck usw.)

Schließen Sie das Digitalgerät über zwei Optokabel (ein Kabel wird mitgeliefert) oder über ein Koax-Digitalkabel (nicht mitgeliefert) an die Buchsen DIGITAL OPTICAL IN / OUT oder DIGITAL COAXIAL IN an.

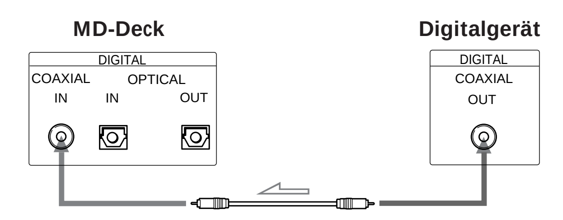
Bei Benutzung von Optokabeln

Entfernen Sie die Schutzkappen von den Buchsen, und führen Sie dann die Stecker senkrecht ein, bis sie einrasten. Die Optokabel dürfen nicht geknickt oder zusammengebunden werden.



: Signalfluß

Bei Benutzung eines Koax-Digitalkabels



: Signalfluß

Hinweis

Falls die Optokabel und / oder das Koax-Digitalkabel nicht richtig angeschlossen werden, können „Din Unlock“ und „C71“ abwechselnd im Display erscheinen.



Automatische Abtastfrequenz-Umwandlung beim Aufnehmen

Der eingebaute Abtastratenkonverter wandelt die Abtastfrequenzen verschiedener Digitalquellen in die vom MD-Deck verwendeten 44,1 kHz um. Dadurch ist es auch möglich, mit 32 oder 48 kHz arbeitende Digitalquellen wie DAT und Satellit sowie CD und andere MDs aufzunehmen.

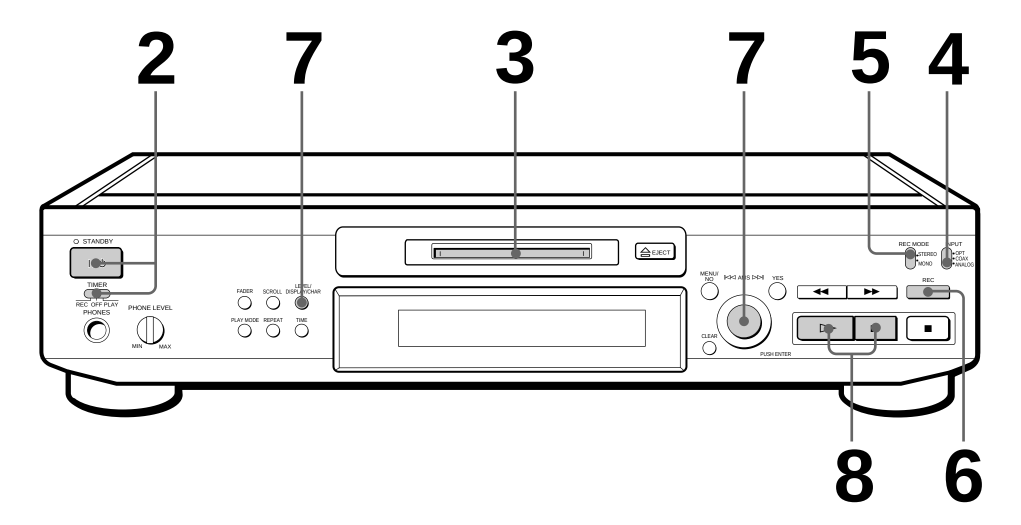
Hinweis

Falls „Din Unlock“ und „C71“ abwechselnd erscheinen oder „Cannot Copy“ im Display angezeigt wird, kann nicht über die Digitalbuchse aufgenommen werden. Nehmen Sie in diesem Fall die Signalquelle über die Buchsen LINE (ANALOG) IN in der Stellung ANALOG des Schalters INPUT auf.

Anschluß des Netzkabels

Schließen Sie das Netzkabel an eine Wandsteckdose bzw. die Steckdose eines Timers an.

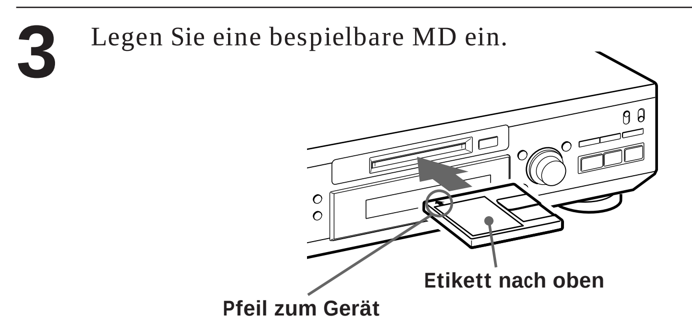
Aufnahme auf einer MD



1 Schalten Sie den Verstärker ein und geben Sie die aufzunehmende Signalquelle wieder.

2 Drücken Sie I/⏻.
Die STANDBY-Anzeige erlischt.

3 Legen Sie eine bespielbare MD ein.



Wenn die MD bereits zum Teil bespielt ist, beginnt die Aufnahme automatisch am Ende des letzten Aufzeichnungsteils.

4 Stellen Sie INPUT auf die belegte Eingangsbuchse ein.

Eingangsbuchse	Einstellung von INPUT
DIGITAL OPTICAL IN	OPT
DIGITAL COAXIAL IN	COAX
LINE (ANALOG) IN	ANALOG

5 Stellen Sie REC MODE auf die gewünschte Aufnahmebetriebsart ein.

Aufnahmebetriebsart	REC MODE*1-Stellung
Stereo-Ton	STEREO
Mono-Ton*2	MONO

*1 Wenn Sie REC MODE während der Aufnahme oder Aufnahme-Pause umschalten, wird der Aufnahmebetrieb abgebrochen.

*2 In der Aufnahmebetriebsart MONO können Sie doppelt so lange aufnehmen wie in der Aufnahmebetriebsart STEREO.

Mithören des Tons während der Aufnahme

Das Mithörsignal wird nicht monaural, selbst wenn REC MODE auf MONO eingestellt wird.

6 Drücken Sie ● REC.
Das Deck schaltet auf Aufnahmebereitschaft.

7 Drücken Sie LEVEL / DISPLAY / CHAR zum Umschalten des Displays, und drehen Sie dann AMS zum Einstellen des Aufnahmepegels.
Einzelheiten finden Sie auf den Seiten 12 und 13.

8 Drücken Sie ▷ oder ❚❚.
Die Aufnahme beginnt.

9 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

Wenn „TOC Writing“ im Display blinkt
In diesem Falle aktualisiert das Deck gerade die TOC-Daten (Table of Contents = Inhaltsverzeichnis). Wechseln Sie währenddessen nicht den Aufstellungsort und ziehen Sie nicht den Netzstecker. Die neue Aufzeichnung ist erst auf der MD gesichert, wenn das Inhaltsverzeichnis durch Auswerfen der MD oder Schalten auf Bereitschaft durch Drücken von I/⏻ aktualisiert worden ist.

Nicht unmittelbar nach der Aufnahme den Netzstecker ziehen!

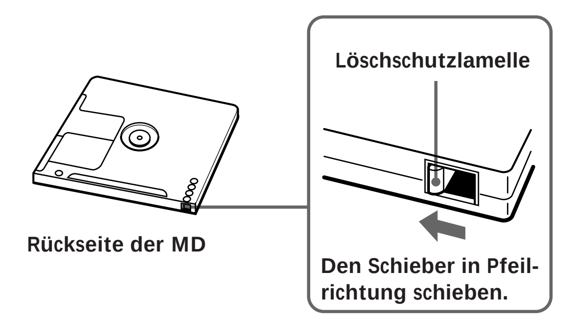
Ansonsten wird die Aufzeichnung nicht auf der MD gesichert. Zum Sichern der Aufzeichnung drücken Sie ⏏ EJECT (zum Herausnehmen der MD) oder schalten durch Drücken von I/⏻ auf Bereitschaft. Die blinkende Anzeige „TOC Writing“ signalisiert dann, daß das Inhaltsverzeichnis aktualisiert wird. Der Netzstecker darf erst gezogen werden, nachdem „TOC Writing“ aufgehört hat zu blinken und erloschen ist.

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Aufnahme	■.
Umschalten auf Aufnahme-Pause*	❚❚. Durch erneutes Drücken dieser Taste oder Drücken von ▷ kann die Aufnahme fortgesetzt werden.
Herausnehmen der MD	⏏ EJECT nach Stoppen der Aufnahme.

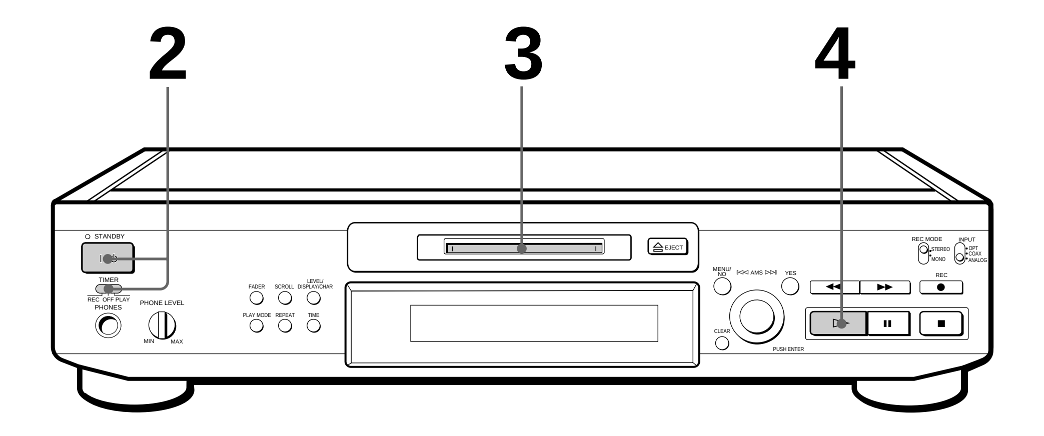
* Bei jedem Umschalten auf Aufnahme-Pause erhöht sich die Titelnummer um eins. Wird beispielsweise während der Aufzeichnung von Titel 4 auf Pause geschaltet, erhält man beim Fortsetzen der Aufnahme die Titelnummer 5.

Zum Schutz der MD gegen versehentliches Löschen

Schieben Sie den Schreibschutzschieber in Pfeilrichtung, so daß die Öffnung offen ist. Um wieder aufnehmen zu können, schieben Sie den Schieber zurück.



Wiedergabe einer MD



Um bei gestopptem Deck die Wiedergabe an einem bestimmten Titel beginnen zu lassen

1. Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮ oder ⏭), bis die gewünschte Titelnummer angezeigt wird.
2. Drücken Sie AMS oder ▷.

Zur Wiedergabe über Kopfhörer

Schließen Sie den Kopfhörer an die PHONES-Buchse an und stellen Sie die Lautstärke mit dem PHONE LEVEL-Regler ein.

Der an die Buchsen LINE (ANALOG) OUT ausgegebene Analogsignalpegel kann reguliert werden.

1. Drücken Sie LEVEL / DISPLAY / CHAR während der Wiedergabe mehrmals, bis die Analogausgang-Einstellanzeige erscheint.
2. Drehen Sie AMS (oder drücken Sie LEVEL + / –) zum Einstellen des Ausgangssignalpegels.

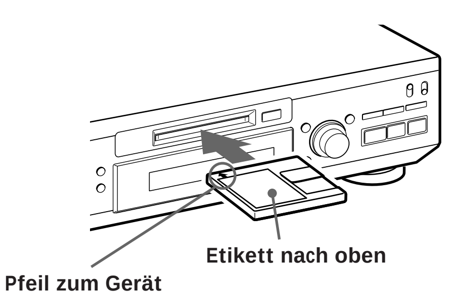
Hinweise

- Der Ausgangspegel für die Buchse PHONES wird ebenfalls beeinflußt.
- Wenn Sie die MD auswerfen oder die Stromversorgung durch Drücken der Taste I/⏻ ausschalten, wird der Ausgangspegel auf den Anfangswert (0.0dB) zurückgestellt.

1 Schalten Sie den Verstärker ein und wählen Sie den Eingang für das MD-Deck.

2 Drücken Sie I / ⏻.
Die STANDBY-Anzeige erlischt.

3 Legen Sie die MD ein.



4 Drücken Sie ▷.
Die Wiedergabe beginnt. Stellen Sie am Verstärker die Lautstärke ein.

Gewünschte Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	■ drücken.
Kurzzeitiges Anhalten der Wiedergabe	❚❚ drücken. Durch erneutes Drücken dieser Taste oder Drücken von ▷ wird die Wiedergabe fortgesetzt.
Sprung zum nächsten Titel	AMS nach rechts drehen (oder ⏭ an der Fernbedienung drücken).
Sprung an den Anfang des laufenden oder vorhergehenden Titels	AMS nach links drehen (oder ⏮ an der Fernbedienung drücken).
Herausnehmen der MD	⏏ EJECT nach Stoppen der Wiedergabe drücken.

Hinweise zur Aufnahme

Wenn „Protected“ und „C11“ abwechselnd im Display erscheinen

Die MD ist schreibgeschützt. Schieben Sie den Schreibschutzschieber der MD über die Öffnung (siehe „Zum Schutz der MD gegen versehentliches Löschen“ auf Seite 7).

Wenn „Din Unlock“ und „C71“ abwechselnd im Display erscheinen

- Die digitale Signalquelle ist nicht an den unter Schritt 4 auf Seite 6 am INPUT-Schalter gewählten Eingang angeschlossen. Zum Fortsetzen des Betriebs schließen Sie die Signalquelle an die zutreffende Buchse an.
- Die Signalquelle ist nicht eingeschaltet.
  Schalten Sie die Signalquelle ein.

Die Aufzeichnung der Titelnummern ist wie folgt von den Menü-Einstellungen und der aufgenommenen Signalquelle abhängig:

- Aufnahme eines CD- oder MD-Signals in einer der Digitalstellungen (OPT oder COAX) des Schalters INPUT bei Anschluß der Signalquelle an einen der Digitaleingänge (DIGITAL OPTICAL IN oder DIGITAL COAXIAL IN):
  Das Deck übernimmt automatisch die ursprünglichen Titelnummern in Originalreihenfolge. Falls jedoch ein einzelner Titel wiederholt wird (beispielsweise mit der Wiederholfunktion) oder mehrere Titel mit gleicher Titelnummer (beispielsweise von unterschiedlichen MDs oder CDs) wiedergegeben werden, werden diese Zuspielungen durchgehend unter einer einzigen Titelnummer aufgezeichnet. Beachten Sie auch, daß beim Überspielen eines sehr kurzen MD-Titels (unter 4 Sekunden) möglicherweise keine Titelnummer aufgezeichnet wird.
- Aufnahme des Signals von einem an einen der Digitaleingänge angeschlossenen CD-Spieler oder Multi-Disc-Spieler in der entsprechenden Digitalstellung des Schalters INPUT:
  Das Deck setzt die Titelnummern möglicherweise nicht automatisch. Setzen Sie in diesen Fällen die Titelnummern nach der Aufnahme mit Hilfe der Divide-Funktion des Decks (siehe „Unterteilen von aufgezeichneten Titeln” auf Seite 31).
- Aufnahme einer an die Buchsen LINE (ANALOG) IN angeschlossenen Signalquelle in der Stellung ANALOG des Schalters INPUT, oder Aufnahme eines DAT- oder Satelliten-Signals über eine der Digitaleingänge in der entsprechenden Digitalstellung des Schalters INPUT und bei Wahl von „T.Mark Off“ im Einstellmenü 02:
  Die Signalquelle wird als einzelner Titel aufgezeichnet.
- Auch bei Aufnahme einer analogen Signalquelle oder eines DAT- oder Satelliten-Signals können Titelnummern aufgezeichnet werden, wenn im Einstellmenü 02 „T.Mark LSyn“ gewählt ist (siehe „Setzen von Titelnummern während der Aufnahme“ auf Seite 13).
- Bei Aufnahme von DAT- oder Satelliten-Signalen mit auf die entsprechende Digitalposition gestelltem INPUT-Schalter setzt das Deck unabhängig von der Einstellung im Einstellmenü 02 automatisch bei jeder Änderung der Eingangssignal-Abtastfrequenz eine Titelnummer.



Sie können Titelnummern während und nach der Aufnahme setzen

Näheres siehe Abschnitte „Setzen von Titelnummern während der Aufnahme” (Seite 13) und „Unterteilen von aufgezeichneten Titeln” (Seite 31).

Wenn „TOC Writing“ im Display blinkt

In diesem Falle aktualisiert das Deck gerade die TOC-Daten (Table of Contents = Inhaltsverzeichnis). Wechseln Sie währenddessen nicht den Aufstellungsort und ziehen Sie nicht den Netzstecker. Die neue Aufzeichnung ist erst auf der MD gesichert, wenn das Inhaltsverzeichnis durch Auswerfen der MD oder Schalten auf Bereitschaft durch Drücken von I/⏻ aktualisiert worden ist.

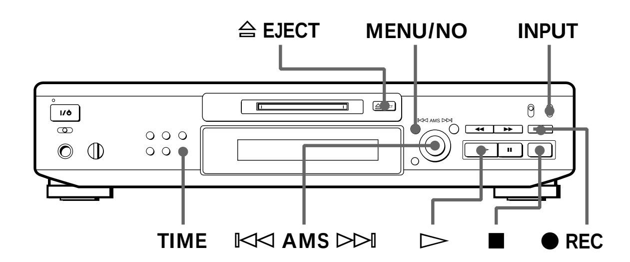
Das MD-Deck arbeitet mit SCMS („Serial Copy Management System“, siehe Seite 41)

Eine MD, die mit Signaleingang über eine digitale Eingangsbuchse bespielt wurde, kann nicht über den Digitalausgang auf eine andere MD oder DAT kopiert werden.

Wenn das Deck auf Aufnahme oder Aufnahme-Pause geschaltet ist, werden die in einen der Digitaleingänge eingespeisten Digitalsignale mit der gleichen Abtastrate an die Buchse DIGITAL OPTICAL OUT ausgegeben.

Mit der „Input Monitor”-Funktion (siehe Seite 10) kann die Abtastrate für das Ausgangssignal geändert werden (dieses Signal wird jedoch nicht auf die MD aufgezeichnet).

Nützliche Tips zur Aufnahme



Ermittlung der restlichen Aufnahmezeit der MD

Drücken Sie TIME.

- Wenn die TIME-Taste während der Aufnahme mehrmals gedrückt wird, erscheint abwechselnd die Aufnahmezeit des laufenden Titels und die restliche Aufnahmezeit der MD auf dem Display.
- Wenn die TIME-Taste wiederholt im Stoppbetrieb gedrückt wird, wechselt die Anzeige zwischen der Gesamtspielzeit und und der restlichen Aufnahmezeit der MD (siehe Seite 19).

Kontrolle des Eingangssignals (Input-Monitor-Funktion)

Vor dem Aufnahmestart kann das gewählte Eingangssignal zur Kontrolle an die Ausgangsbuchsen gegeben werden.

1 Drücken Sie ≜ EJECT zum Herausnehmen der MD.

2 Stellen Sie INPUT entsprechend dem mitzu-hörenden Eingangssignal ein.

Bei Einstellung von INPUT auf ANALOG
Das in die Buchsen LINE (ANALOG) IN eingespeiste Analogsignal wird nach erfolgter A / D-Umwandlung an die Buchse DIGITAL OPTICAL OUT, und dann nach erfolgter D / A-Umwandlung an die Buchsen LINE (ANALOG) OUT sowie die Buchse PHONES ausgegeben.

Bei Einstellung von INPUT auf OPT oder COAX
Das in den jeweiligen Digitaleingang eingespeiste Digitalsignal wird nach Durchlaufen des Abtastratenkonverters an die Buchse DIGITAL OPTICAL OUT, und nach erfolgter D / A-Umwandlung an die Buchsen LINE (ANALOG) OUT sowie die Buchse PHONES ausgegeben.

3 Drücken Sie ● REC.
Wenn der INPUT-Schalter auf ANALOG gestellt ist, erscheint die Anzeige „AD-DA“ im Display.
Wenn der INPUT-Schalter auf OPT oder COAX gestellt ist, erscheint die Anzeige „-DA“ im Display.

Wenn „Auto Cut“ im Display erscheint (Auto Cut-Funktion)

Bei laufender Aufnahme war länger als ca. 30 Sekunden kein Tonsignal am Eingang vorhanden. Das MD-Deck ersetzt die 30sekündige Stummstelle automatisch durch eine Leerstelle von ca. 3 Sekunden und schaltet dann auf Aufnahmepause.
Wenn das Deck nach Aktivierung der Auto Cut-Funktion auf Pause geschaltet bleibt, wird der Aufnahmebetrieb nach etwa 10 Minuten automatisch abgebrochen.
Beachten Sie, daß diese Funktion bei Aufnahmebeginn ab einem Leerabschnitt nicht aktiviert wird, selbst wenn ca. 30 Sekunden lang kein Tonsignal eingegeben wurde.

Zum Ausschalten der Auto Cut-Funktion
Einzelheiten finden Sie nachstehend unter „Zum Ausschalten der Smart Space- und Auto Cut-Funktion“.
Bitte beachten Sie, daß durch Ausschalten der Auto Cut-Funktion automatisch auch die Smart Space-Funktion ausgeschaltet wird.

Wenn „Smart Space“ im Display erscheint (Smart Space-Funktion)

Bei der Aufnahme enthielt das Eingangssignal eine lange Stummstelle von 4 bis 30 Sekunden. Die Stummstelle wird automatisch durch eine Leerstelle von ca. 3 Sekunden ersetzt und das Deck setzt die Aufnahme dann fort. Bitte beachten Sie, daß Teile, die unter Aktivierung dieser Funktion aufgezeichnet wurden, gegebenenfalls nicht mit neuen Titelnummern versehen werden. Außerdem wird die Smart Space-Funktion bei Aufnahmebeginn ab einem Leerabschnitt nicht aktiviert, selbst wenn ein längerer Stummab-schnitt von 4 bis 30 Sekunden vorhanden ist.

Zum Ausschalten der Smart Space- und Auto Cut-Funktion

1. Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.
2. Wählen Sie durch Drehen von AMS „Setup 05“ und drücken Sie AMS.
3. Wählen Sie durch Drehen von AMS „S.Space Off“ und drücken Sie AMS.
4. Drücken Sie MENU / NO.

Zum erneuten Einschalten der Smart Space- und Auto Cut-Funktion

1. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 des obigen Abschnitts „Zum Ausschalten der Smart Space- und Auto Cut-Funktion“.
2. Wählen Sie durch Drehen von AMS „S.Space On“ und drücken Sie AMS.
3. Drücken Sie MENU / NO.

Hinweise
- Durch Ausschalten der Smart Space-Funktion wird die Auto Cut-Funktion ebenfalls automatisch ausgeschaltet.
- Werkseitig ist die Smart Space- und Auto Cut-Funktion eingeschaltet.
- Wenn das Deck ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen wird, ruft das Deck die letzte Einstellung (Ein oder Aus) der Smart Space- und Auto Cut-Funktion beim nächsten Wiedereinschalten des Decks automatisch zurück.

Wiedergeben der gerade aufgenommenen Titel

Um die gerade zuvor aufgenommenen Titel unmittelbar wiederzugeben, drücken Sie nach dem Stoppen der Aufnahme ▷.

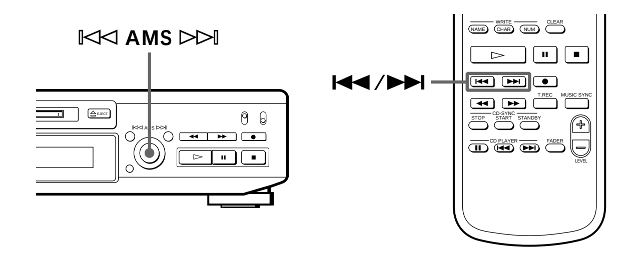
Die Wiedergabe beginnt dann am ersten Titel des zuvor aufgenommenen Materials.

Um nach der Aufnahme die Wiedergabe am ersten Titel der MD zu starten

1 Drücken Sie ■ nach dem Stoppen der Aufnahme.
2 Drücken Sie ▷.
Die Wiedergabe beginnt am ersten Titel.

Überschreiben bereits vorhandener Titel

Durch die folgenden Schritte kann ein Titel vom Anfang an oder ab einer bestimmten Stelle überschrieben werden. Die Vorgehensweise ist die gleiche wie bei einem analogen Cassettendeck.



1 Führen Sie die Schritte 1 bis 5 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD“ von Seite 6 aus.

2 Drehen Sie AMS (oder |◀◀ oder ▶▶| drücken), bis die Nummer des Titels, der überschrieben werden soll, erscheint.

3 Um den Titel von Anfang an zu überschreiben, fahren Sie mit Schritt 6 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD“ von Seite 7 fort.

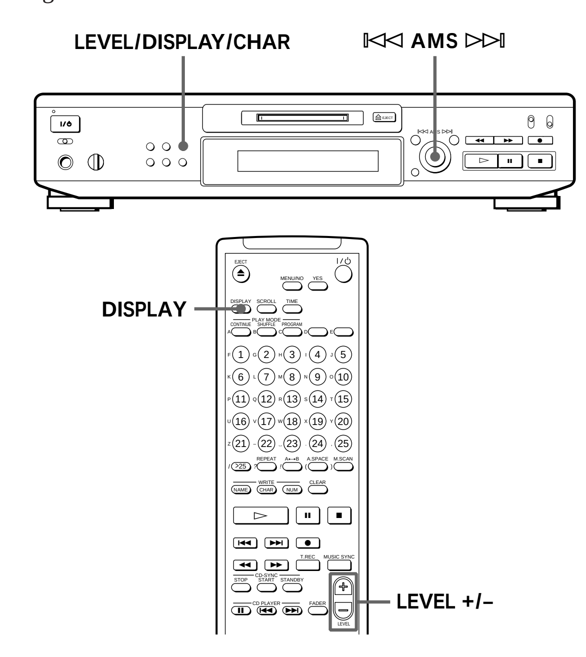
Wenn „Tr“ im Display blinkt
Ein existierender Titel wird gerade überschrieben. Am Ende des bespielten Bandteils stoppt das Blinken.

Um einen Titel ab einer bestimmten Stelle zu überschreiben
1 Drücken Sie nach dem obigen Schritt 2 ▷ zum Starten der Wiedergabe.
2 Drücken Sie ❚❚ an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll.
3 Fahren Sie mit Schritt 6 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD“ von Seite 7 fort.

Hinweis
Wenn auf „PROGRAM“ oder „SHUFFLE“ geschaltet ist, kann nicht ab einer Stelle innerhalb eines Titels aufgenommen werden.

Einstellen des Aufnahmepegels

Der Aufnahmepegel kann vor Aufnahmebeginn eingestellt werden.



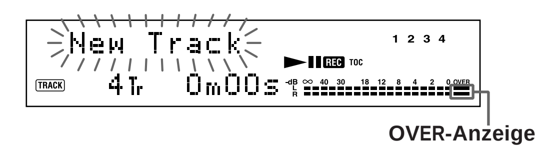
Einstellen des digitalen Aufnahmepegels

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 6 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD" der Seiten 6 und 7 aus. Stellen Sie INPUT in Schritt 4 auf OPT oder COAX.

2 Geben Sie den Teil der Signalquelle wieder, der den höchsten Pegel aufweist.

3 Drücken Sie LEVEL / DISPLAY / CHAR (oder DISPLAY) mehrmals, bis die Aufnahmepegel-Einstellanzeige erscheint.

4 Während Sie den Ton abhören, justieren Sie den Aufnahmepegel am AMS-Regler (oder durch Drücken von LEVEL + / –) so ein, daß die Spitzenpegelmeter bei den Signalspitzen maximalen Ausschlag zeigen, ohne daß dabei die OVER-Anzeige aufleuchtet. Ein gelegentliches kurzes Aufblinken von „OVER" stellt aber kein Problem dar.



Da die Lautstärke nur bis auf +12,0 dB erhöht werden kann, ist es bei einer Signalquelle mit niedrigem Digitalsignalpegel u.U. nicht möglich, den Aufnahmepegel auf den Maximalwert einzustellen.

5 Stoppen Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

6 Zum Starten der Aufnahme führen Sie die Schritte ab Schritt 8 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD" von Seite 7 aus.

Sie können das Einstellmenü 11 oder 12 zum Einstellen des Digitalaufnahmepegels verwenden.

1. Drücken Sie MENU / NO während der Aufnahme oder der Aufnahme-Pause zweimal, um „Setup Menu" anzuzeigen.
2. Drehen Sie AMS zur Wahl von „Setup 11" oder „Setup 12", und drücken Sie dann AMS. Die dB-Anzeige blinkt.
   Wählen Sie „Setup 11" in der Stellung OPT und „Setup 12" in der Stellung COAX des Schalters INPUT.
3. Drehen Sie AMS zum Justieren des Aufnahmepegels, und drücken Sie dann AMS. Die dB-Anzeige wechselt von Blinken auf ständiges Leuchten.
4. Drücken Sie MENU / NO.

Wenn Sie die Peak Hold-Funktion (Spitzenwert-Haltefunktion) einschalten, hält das Spitzenwertmeter automatisch den beim höchsten Signalpegel erreichten Ausschlag.

1. Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu" anzuzeigen.
2. Wählen Sie durch Drehen von AMS „Setup 06" und drücken Sie dann AMS.
3. Wählen Sie durch Drehen von AMS „P.Hold On" und drücken Sie dann AMS.
4. Drücken Sie MENU / NO.

Zum Ausschalten der Peak Hold-Funktion wählen Sie „P.Hold Off" im obigen Schritt 3.

Einstellen des analogen Aufnahmepegels

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 6 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD“ der Seiten 6 und 7 aus. Stellen Sie INPUT in Schritt 4 auf ANALOG.

2 Geben Sie den Teil der Signalquelle wieder, der den höchsten Pegel aufweist.

3 Drücken Sie LEVEL / DISPLAY / CHAR (oder DISPLAY) mehrmals, bis die Aufnahmepegel-Einstellanzeige erscheint.

4 Während Sie den Ton abhören, justieren Sie den Aufnahmepegel durch Drehen von AMS (oder durch mehrmaliges Drücken von LEVEL + / –).
Da die Lautstärke nur bis auf +12,0 dB erhöht werden kann, ist es bei niedrigem Ausgangspegel der angeschlossenen Komponente u.U. nicht möglich, den Aufnahmepegel auf den Maximalwert einzustellen.

5 Stoppen Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

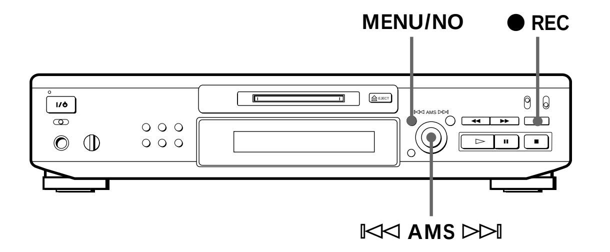
6 Zum Starten der Aufnahme führen Sie die Schritte ab Schritt 8 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD“ von Seite 7 aus.

Sie können das Einstellmenü 10 zum Einstellen des Analogaufnahmepegels verwenden.

1 Drücken Sie MENU / NO während der Aufnahme oder der Aufnahme-Pause zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.
2 Drehen Sie AMS zur Wahl von „Setup 10“, und drücken Sie dann AMS.
3 Drehen Sie AMS zum Justieren des Aufnahmepegels, und drücken Sie dann AMS.
4 Drücken Sie MENU / NO.

Setzen von Titelnummern während der Aufnahme (Titelmarkierung)

Sie können wahlweise manuell oder automatisch Titelnummern setzen, um die betreffenden Teile später bequem mit der AMS-Funktion oder den Editier-Funktionen auffinden zu können.



Manuelles Setzen von Titelnummern (manuelle Titelmarkierung)

Während der Aufnahme kann an jeder beliebigen Stelle der MiniDisc durch Drücken von ● REC eine neue Titelnummer gesetzt werden.

Automatisches Setzen von Titelnummern (automatische Titelmarkierung)

Beim automatischen Setzen von Titelnummern ist zwischen den folgenden Fällen zu unterscheiden:

- Beim Aufnehmen von CD- oder MD-Signalen mit auf einem OPT oder COAX stehendem INPUT-Schalter:
  Das Deck setzt die Titelnummern automatisch.
  Beim Aufnehmen von manchen CD- und Multi-Disc-Spielern kann es jedoch vorkommen, daß die automatische Titelmarkierung nicht aktiviert wird.
- In allen anderen Fällen:
  Wenn „T.Mark LSyn“ im Einstellmenü 02 gewählt wird, setzt das Deck eine neue Titelnummer, sobald das Signal für die Dauer von mindestens 1,5 Sekunden auf oder unter den vorgegebenen Pegel abfällt und dann auf einen bestimmten Pegel ansteigt.

(Bitte wenden)

Wählen Sie nach folgender Anleitung zwischen „T.Mark Off" und „T.Mark LSyn" im Einstellmenü 02:

1 Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu" anzuzeigen.

2 Rufen Sie durch Drehen von AMS „Setup 02" auf und drücken Sie dann AMS.

3 Wählen Sie durch Drehen von AMS „T.Mark Off" oder „T.Mark LSyn" und drücken Sie dann AMS. Wenn Sie „T.Mark LSyn" wählen, erscheint im Display L.SYNC.

4 Drücken Sie MENU / NO.

Der Referenzpegel, der unterschritten werden muß, bevor durch einen Pegelanstieg eine neue Titelnummer gesetzt wird, kann definiert werden.
Bei automatischem Setzen von Titelnummern muß das Eingangssignal mindestens 1,5 Sekunden lang auf oder unter einem bestimmten Referenzpegel liegen, bevor ein Anstieg über den Referenzpegel das Setzen einer neuen Titelnummer bewirkt.
Gehen Sie zur Eingabe dieses Referenzpegels folgendermaßen vor. Beachten Sie, daß „T.Mark LSyn" im Einstellmenü 02 gewählt werden muß.

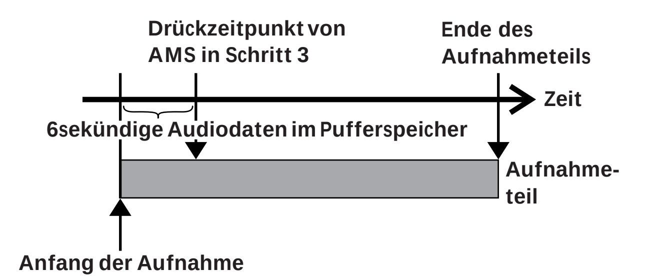
1. Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu" anzuzeigen.
2. Wählen Sie „Setup 03" durch Drehen von AMS, und drücken Sie dann AMS.
3. Stellen Sie den Referenzpegel durch Drehen von AMS ein.
   Der Referenzpegel kann innerhalb des Bereiches von –72 dB bis 0 dB in 2-dB-Schritten eingestellt werden.
4. Drücken Sie AMS nach der Einstellung des Referenzpegels.
5. Drücken Sie MENU / NO.

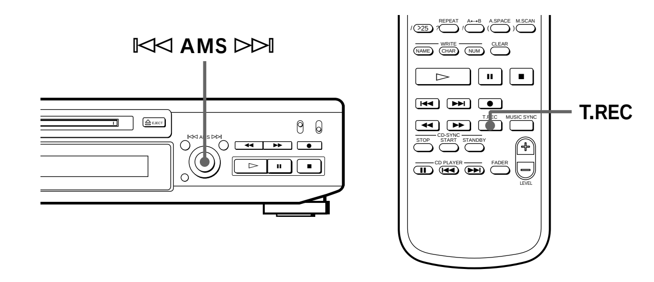
Hinweis

Wenn das Deck ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen wird, ruft das Deck die letzten Einstellungen der automatischen Titelmarkierfunktion („T.Mark LSyn" oder „T.Mark Off") beim nächsten Wiedereinschalten des Decks automatisch zurück.

Vorverschieben des Aufnahmestartzeitpunktes um 6 Sekunden (Time Machine Recording)

Beim Aufnehmen von UKW- oder Satellitenrundfunk-Programmen kommt es oft vor, daß die ersten Sekunden verpaßt werden, da nicht rechtzeitig die Aufnahmetaste gedrückt wurde. Um dies zu verhindern, besitzt das Gerät einen Pufferspeicher, in den ständig die letzten 6 Sekunden der Audiodaten abgelegt werden. Beim Starten der Aufnahme kann das Deck auf diese Daten zurückgreifen und dadurch Ihre Reaktionszeit kompensieren. Zu den Zeitverhältnissen siehe die folgende Abbildung:





1 Führen Sie die Schritte 1 bis 6 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD" der Seiten 6 und 7 aus. Das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause.

2 Starten Sie die Wiedergabe der aufzunehmenden Signalquelle.
Im Pufferspeicher wird jeweils ein 6sekündiger Audiodatenbereich abgelegt.

3 Drücken Sie AMS (oder T.REC) zum Starten der Aufnahme.
Die vorausgegangene 6sekündige Audiodatenpassage wird aus dem Pufferspeicher ausgelesen und die Aufnahme beginnt.

Zum Abschalten der Time Machine Recording-Funktion

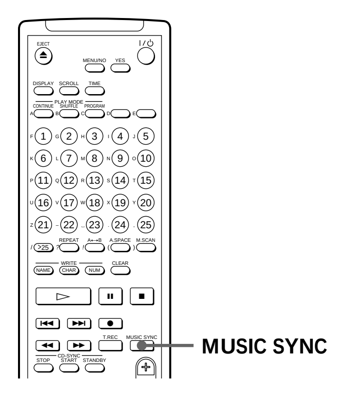
Drücken Sie ■.

Hinweis

Die Audiodaten werden in den Pufferspeicher abgelegt, wenn das Deck auf Aufnahme-Pause und die Signalquelle auf Wiedergabe geschaltet ist. Ein Vorverschieben des Aufnahmestartpunktes um 6 Sekunden ist nur dann möglich, wenn zuvor bereits mindestens 6 Sekunden lang Audiodaten der Signalquelle in dem Pufferspeicher abgelegt worden sind. Ansonsten wird der Startzeitpunkt um einen entsprechend kürzeren Betrag verschoben.

Synchrongesteuerte Aufnahme mit einem beliebigen Audiogerät (Music Synchro-Recording)

Mit Hilfe der MUSIC SYNC-Taste der Fernbedienung können Sie die Aufnahme automatisch synchron zum Eingangssignal von der Signalquelle starten.
Dabei richtet sich die Methode zum Setzen von Titelnummern nach der aufgenommenen Signalquelle und der Einstellung von Einstellmenü 02 (siehe „Hinweise zur Aufnahme“ auf Seite 9).



1. Führen Sie die Schritte 1 bis 5 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD“ von Seite 6 aus.

2. Drücken Sie MUSIC SYNC.
   Das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause.

3. Starten Sie die Wiedergabe der aufzunehmenden Signalquelle.
   Das Deck schaltet automatisch auf Aufnahme.

Zum Stoppen der sychronisierten Aufnahme

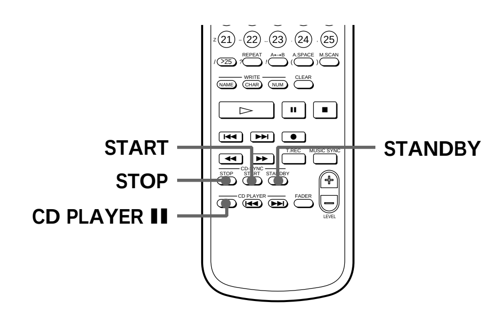
Drücken Sie ■.

Hinweis

Bei Aufnahme mit Music Synchro-Recording schalten sich die Funktionen Smart Space und Auto Cut unabhängig von ihrer Einstellung (On oder Off) und der Art des Eingangssignals (digital oder analog) automatisch zu.

Synchrongesteuerte Aufnahme mit einem Sony CD-Spieler

Durch Anschluß des MD-Decks an einen Sony CD-Spieler oder eine Sony HiFi-Komponentenanlage können CDs mit Hilfe der CD-Synchrontasten der Fernbedienung mühelos auf MD überspielt werden. Falls das MD-Deck über ein Digital-Eingangskabel mit dem Sony CD-Spieler verbunden ist, werden die Titelnummern automatisch in Originalreihenfolge auf die MD aufgezeichnet, auch wenn im Einstellmenü 02 „T.Mark Off“ eingestellt ist. Falls das MD-Deck per Audiokabel über die LINE (ANALOG) IN-Buchsen mit dem Sony CD-Spieler verbunden ist, werden die Titelnummern automatisch aufgezeichnet, wenn im Einstellmenü 02 „T.Mark LSyn“ eingestellt ist (siehe Seite 13).
Da Sie den CD-Spieler und das MD-Deck mit der selben Fernbedienung steuern, können sich Bedienungsprobleme ergeben, wenn die beiden Geräte zu weit von einander entfernt sind. Bitte stellen Sie in solchen Fällen den CD-Spieler näher am MD-Deck auf.



1 Stellen Sie den Signalquellenwähler am Verstärker auf CD.

2 Führen Sie die Schritte 2 bis 5 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD“ von Seite 6 aus, um den Aufnahmebetrieb des MD-Decks vorzubereiten.

3 Legen Sie eine CD in den CD-Spieler ein.

4 Wählen Sie die Wiedergabe-Betriebsart (Zufall, Programm usw.) am CD-Spieler.

5 Drücken Sie STANDBY.
Der CD-Spieler schaltet auf Wiedergabe-Pause und das MD-Deck auf Aufnahme-Pause.

6 Drücken Sie START.
Das MD-Deck beginnt mit der Aufnahme und der CD-Spieler mit der Wiedergabe.
Das Display zeigt die Titelnummer und die verstrichene Aufnahmezeit an.

Wenn der CD-Spieler nicht mit der Wiedergabe beginnt
Einige CD-Spieler-Modelle reagieren möglicherweise nicht auf die START-Taste der Fernbedienung des MD-Decks. Drücken Sie in einem solchen Fall statt dessen ❚❚ an der Fernbedienung des CD-Spielers.

7 Drücken Sie STOP zum Stoppen der Aufnahme.

Zum Umschalten auf Aufnahme-Pause

Drücken Sie die STANDBY- oder die CD PLAYER ❚❚-Taste.
Durch Drücken von START- oder CD PLAYER ❚❚-Taste wird die Aufnahme fortgesetzt. Beachten Sie, daß bei jeder Unterbrechung der Aufnahme eine neue Titelnummer gesetzt wird.

Hinweise
- Wenn Sie die Fernbedienung des Decks zur Bedienung eines CD-Spielers mit Betriebsart-Wahlschalter verwenden, stellen Sie den Wahlschalter auf CD1.
- Beim Aufnehmen von einigen CD- und Multi-Disc-Spielern kann es vorkommen, daß das Deck die Titelnummern nicht automatisch setzt.

Die Fernbedienung des CD-Spielers kann auch während der synchrongesteuerten Aufnahme verwendet werden:
Durch Drücken von ■ stoppt der CD-Spieler und das MD-Deck schaltet auf Aufnahme-Pause.
Durch Drücken von ❚❚ schaltet der CD-Spieler auf Pause und das MD-Deck auf Aufnahme-Pause.
Durch Drücken von ▷ kann die synchrongesteuerte Aufnahme fortgesetzt werden.

Zum Wechseln der CD während der synchrongesteuerten Aufnahme
Führen Sie statt des obigen Schrittes 7 die folgenden Schritte aus:
1. Drücken Sie ■ an der Fernbedienung des CD-Spielers. Das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause.
2. Wechseln Sie die CD.
3. Drücken Sie ▷ an der Fernbedienung des CD-Spielers. Der synchrongesteuerte Aufnahmebetrieb wird fortgesetzt.

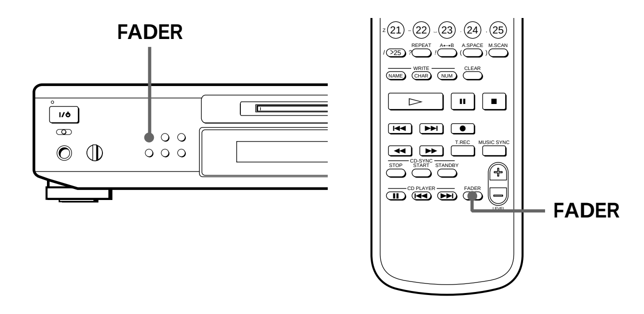
Synchrongesteuerte Aufnahme ist auch mit einem Sony Video-CD-Spieler möglich
Nach dem gleichen Vorgehen wie für synchrongesteuerte Aufnahme mit einem Sony CD-Spieler ist auch synchrongesteuerte Aufnahme mit einem Sony Video-CD-Spieler möglich.
Drücken Sie an der Fernbedienung zum Wählen des Video-CD-Spielers bei gedrückt gehaltener I/⏻-Taste die Taste Nummer 2, bevor Sie mit der Ausführung der Schritte beginnen.
Zum erneuten Wählen des CD-Spielers drücken Sie bei gedrückt gehaltener I/⏻-Taste die Taste Nummer 1.
Werkseitig ist das MD-Deck auf synchrongesteuerte Aufnahme mit einem CD-Spieler voreingestellt.



Zum Überprüfen der restlichen Aufnahmezeit der MiniDisc
Drücken Sie TIME (siehe Seite 19).

Ein- und Ausblenden (Fader)

Sie können den Aufnahmepegel am Anfang der Aufnahme allmählich anheben (einblenden) und am Ende der Aufnahme allmählich absenken (ausblenden) lassen.
Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie beispielsweise vermeiden wollen, daß ein Titel bei Erreichen des Disc-Endes abrupt abgebrochen wird.



Einblenden der Aufnahme

Drücken Sie bei auf Aufnahme-Pause geschaltetem Deck an der Stelle, an der das Einblenden beginnen soll, die Taste FADER.
Das Zeichen ◀ in „Fade ◀ 3.2s“ beginnt zu blinken, und das Deck blendet den Pegel bis zum Erreichen der Zählwerkanzeige „0.0s“ allmählich ein.

Ausblenden der Aufnahme

Drücken Sie bei laufender Aufnahme an der Stelle, an der das Ausblenden beginnen soll, die Taste FADER.
Das Zeichen ▶ in „Fade ▶ 3.2s“ beginnt zu blinken, und das Deck blendet den Pegel bis zum Erreichen der Zählwerkanzeige „0.0s“ allmählich aus.
Wenn das Ausblenden beendet ist, schaltet das Deck auf Aufnahme-Pause.

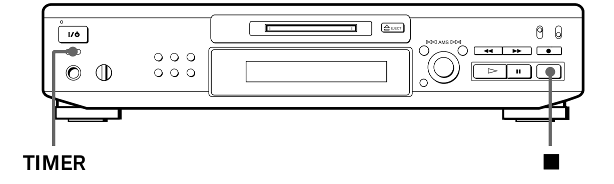


Sie können die Länge des Ein- und Ausblendens der Aufnahme getrennt einstellen.

1. Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.
2. **Zum Einstellen der Einblendlänge:**
   Wählen Sie durch Drehen von AMS „Setup 08“ und drücken Sie dann AMS.
   Zum Einstellen der Ausblendlänge:
   Wählen Sie durch Drehen von AMS „Setup 09“ und drücken Sie dann AMS.
3. Drehen Sie AMS zum Einstellen der Länge.
   Die Länge des Ein- und Ausblendvorgangs ist jeweils in 0,1-Sekunden-Schritten einstellbar.
4. Drücken Sie nach erfolgter Einstellung AMS.
5. Drücken Sie MENU / NO.

Timergesteuerte Aufnahme

Durch Anschluß eines handelsüblichen Timers (nicht mitgeliefert) kann die Aufnahme zu einer voreingestellten Zeit gestartet oder gestoppt werden. Zum Anschluß des Timers und Programmieren der Start- und Endzeit siehe die Anleitung des Timers.



1 Führen Sie die Schritte 1 bis 7 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD" der Seiten 6 und 7 aus.

2
- Zum Programmieren der Aufnahme-Startzeit drücken Sie ■.
- Zum Programmieren der Aufnahme-Endzeit führen Sie die Schritte 8 und 9 des Abschnitts „Aufnahme auf einer MD" von Seite 7 aus.
- Zum Programmieren sowohl der Start- als auch der Endzeit drücken Sie ■.

3 Stellen Sie TIMER am Deck auf REC.

4 Stellen Sie den Timer ein.
- Wenn die Startzeit programmiert ist, wird die Stromversorgung zum Deck ausgeschaltet. Zur programmierten Zeit wird dann die Stromversorgung wieder eingeschaltet und die Aufnahme beginnt.
- Wenn die Endzeit der Aufnahme programmiert wurde, führt das Deck die Aufnahme fort, bis die programmierte Endzeit erreicht ist. Danach stoppt die Aufnahme und das Deck schaltet sich aus.
- Wenn sowohl die Start- als auch die Endzeit der Aufnahme programmiert worden ist, wird die Stromversorgung zum Deck abgeschaltet. Zur programmierten Startzeit wird die Stromversorgung wieder hergestellt (die Aufnahme beginnt) und zur programmierten Endzeit unterbrochen (die Aufnahme stoppt und das Deck schaltet sich aus).

5 Stellen Sie nach dem timergesteuerten Betrieb den TIMER-Schalter am Deck wieder auf OFF. Schließen Sie dann das Netzkabel des Decks an eine Wandsteckdose an oder schalten Sie am Timer auf Dauerbetrieb, um das Deck in den Bereitschaftsbetrieb zu schalten.
- Wenn der TIMER-Schalter auf REC steht, beginnt beim nächsten Einschalten des Decks automatisch die Aufnahme.
- Spätestens eine Woche nach der timergesteuerten Aufnahme muß das Deck einmal in den Bereitschaftsbetrieb geschaltet werden, da sonst die Aufnahmedaten nicht gesichert werden.

Schalten Sie das Deck unbedingt innerhalb einer Woche nach der timergeschalteten Aufnahme in den Bereitschaftsbetrieb

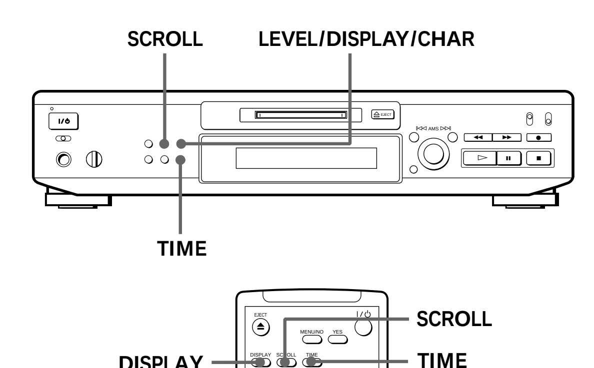
Durch Einschalten des Decks werden die TOC-Daten (Table of Contents = Inhaltsverzeichnis) der MD aktualisiert und die Aufzeichnungsdaten gesichert. Wenn die Aufzeichnungsdaten verloren gegangen sind, blinkt beim Einschalten des Decks die Anzeige „Standby".

Hinweise

- Es kann etwa 30 Sekunden dauern, bis die Aufnahme nach dem Einschalten des Decks beginnt. Wenn Sie timergesteuerte Aufnahmen machen, sollten Sie diesen Umstand bei der Einstellung der Aufnahme-Startzeit berücksichtigen.
- Beim timergesteuerten Aufnehmen wird das neue Material am Ende des bereits auf der MD vorhandenen Aufnahmematerials angefügt.
- Das timergesteuert aufgenommene Material wird beim nächsten Einschalten des Decks auf der MD gesichert. Während dieses Vorgangs blinkt „TOC Writing" im Display. Bewegen Sie das Deck nicht und ziehen Sie nicht den Netzstecker, solange „TOC Writing" noch blinkt.
- Wenn die MD voll ist, stoppt die timergesteuerte Aufnahme automatisch.

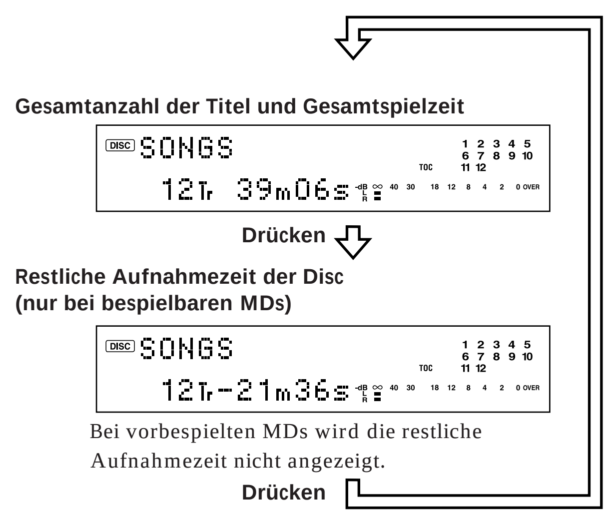
Anzeigen im Display

Mit Hilfe des Displays können Sie Disc- und Titelinformationen wie Gesamtanzahl der Titel, Gesamtspielzeit, restliche Aufnahmezeit und Discname überprüfen.

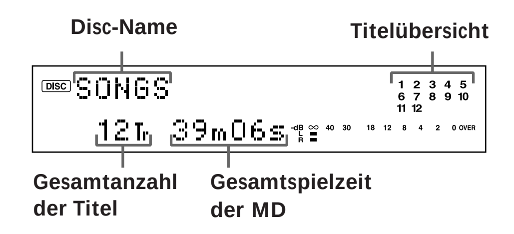


Kontrollieren der Gesamtanzahl der Titel, Gesamtspielzeit und restlichen Aufnahmezeit der Disc

Drücken Sie die TIME-Taste bei gestopptem Deck. Durch wiederholtes Drücken kann die Anzeige in der folgenden Reihenfolge weitergeschaltet werden:



Nach dem Einlegen einer MD erscheinen Disc-Name, Gesamtanzahl der Titel, Gesamtspielzeit und Titelübersicht wie folgt im Display:



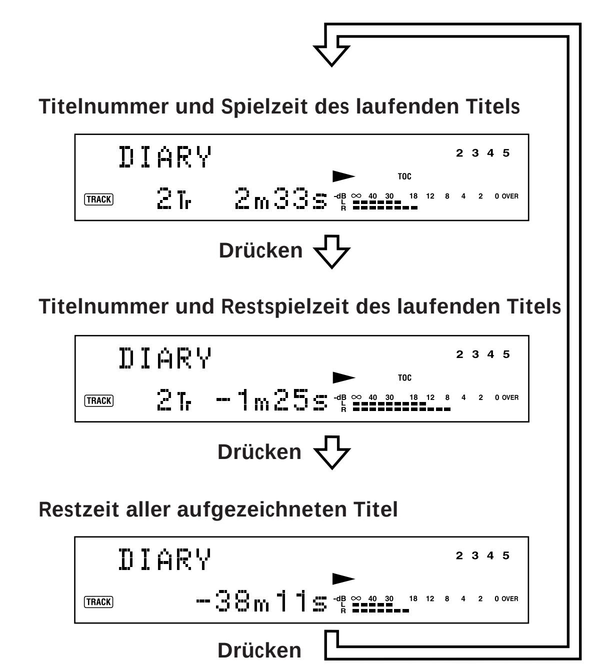
In der Titelübersicht erscheinen alle Titelnummern. Sie werden im Falle einer vorbespielten MD mit und im Falle einer bespielbaren MD ohne Rasterung angezeigt. Wenn mehr als 15 Titel vorhanden sind, erscheint ▶ rechts neben der Ziffer 15 in der Titelübersicht.

Hinweis

Wenn eine neue MD eingesetzt oder das Deck ein- und wieder ausgeschaltet wird, erscheint anschließend wieder der gleiche Anzeige-Gegenstand wie zuvor.

Kontrollieren der Spielzeit, Restspielzeit und Titelnummer eines Titels

Drücken Sie die TIME-Taste bei laufender MD-Wiedergabe. Durch wiederholtes Drücken kann die Anzeige in der nachstehenden Reihenfolge weitergeschaltet werden. Wenn ein Titel bis zum Ende abgespielt ist, erlischt die entsprechende Nummer in der Titelübersicht.





Titel- und Disc-Namen werden folgendermaßen angezeigt:

Falls das Deck auf Stopp geschaltet ist, erscheint der Disc-Name, während bei laufender Wiedergabe eines Titels der entsprechende Titelname angezeigt wird. Falls kein Titel aufgezeichnet ist, wird anstelle eines Titels „No Name“ angezeigt.
Zur Zuteilung von eigenen Disc- und Titelnamen siehe unter „Namenseingabe“ auf Seite 33.

(Bitte wenden)

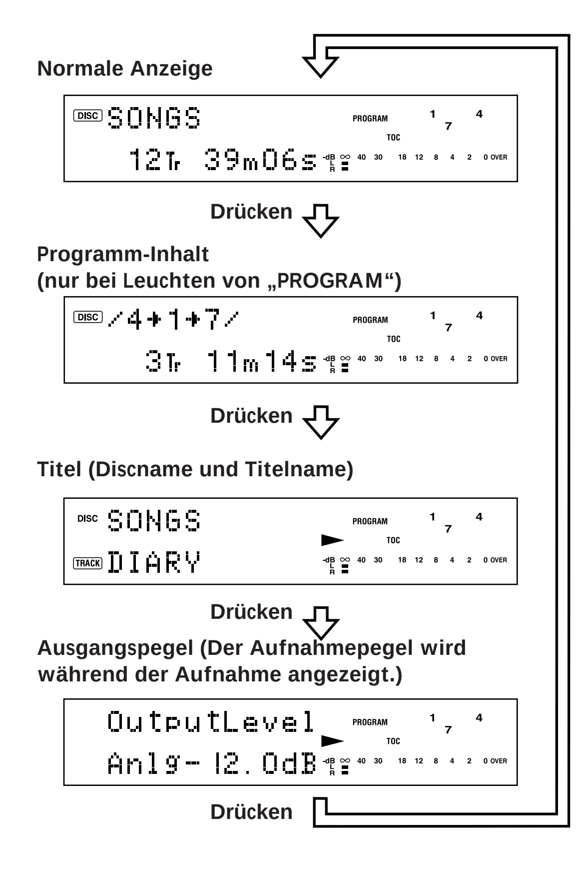


Anzeigen und Durchschieben von Titelnamen

Drücken Sie SCROLL.
Die Anzeige im Display umfaßt maximal 11 Zeichen. Besteht der Name aus 12 oder mehr Zeichen, können Sie durch nochmaliges Drücken der SCROLL-Taste die restlichen Zeichen ins Display schieben lassen.
Durch erneutes Drücken der SCROLL-Taste kann der Schiebevorgang angehalten bzw. wieder fortgesetzt werden.

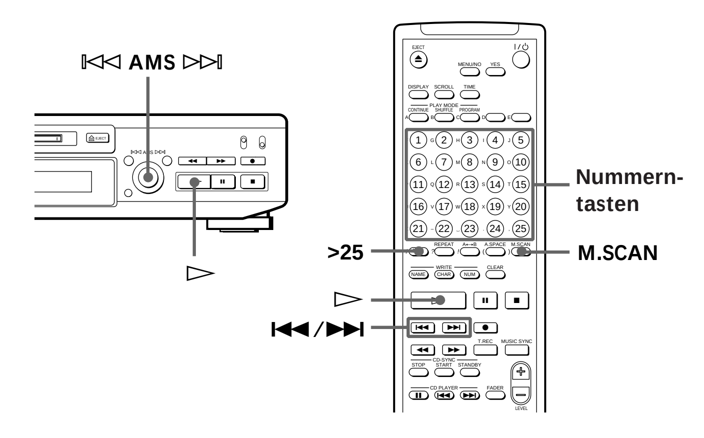
Weiterschalten der Anzeige im Display

Durch wiederholtes Drücken von LEVEL / DISPLAY / CHAR (oder DISPLAY) bei auf Stopp oder Wiedergabe geschaltetem Deck kann zwischen folgenden Anzeigen weitergeschaltet werden:



Sprung zu einem bestimmten Titel

Der AMS-Knopf (Automatic Music Sensor), die Tasten ⏮ und ⏭ und die M.SCAN-Taste an der Fernbedienung ermöglichen schnelles Ansteuern des gewünschten Titels während der Wiedergabe.



Ansteuerfunktion	Bedienung
Anfang eines nachfolgenden Titels	Während der Wiedergabe AMS nach rechts drehen (oder wiederholt ⏭ drücken), bis der Titel erreicht ist.
Sprung zum Anfang des laufenden oder vorausgegangener Titel	Während der Wiedergabe AMS nach links drehen (oder wiederholt ⏮ drücken), bis der Titel erreicht ist.
Direktzugriff auf einen bestimmten Titel	Die Titelnummer mit den Nummerntasten eingeben.
Direktzugriff auf bestimmte Titel mit AMS	**1** Bei gestopptem Deck AMS drehen, bis die gewünschte Titelnummer erscheint (Titelnummer blinkt). **2** Drücken Sie AMS oder ▷.
Anspieldurchgang mit Music Scan (jeweils 6 Sek.)	**1** Drücken Sie vor dem Wiedergabe-start M.SCAN (Music Scan). **2** Wenn der gewünschte Titel gefunden ist, schalten Sie mit ▷ auf normale Wiedergabe.



Zum Eingeben von Titelnummern über 25 für Direktzugriff

Vor dem Eingeben der gewünschten Titelnummer ist zunächst die Taste >25 zu drücken.
Drücken Sie >25 einmal für Eingabe einer zweistelligen Titelnummer und zweimal für Eingabe einer dreistelligen Titelnummer.
Zur Eingabe von 0 dient die Taste 10.
Beispiele:
- Zugriff auf Titel Nummer 30
  Drücken Sie >25 einmal, dann die Tasten 3 und 10.
- Zugriff auf Titel Nummer 100
  Drücken Sie >25 zweimal, dann die Tasten 1, 10 und 10.



Zum Verlängern der Anspielzeit beim Music Scan-Betrieb

1. Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.
2. Wählen Sie durch Drehen von AMS „Setup 07“ und drücken Sie AMS.
3. Wählen Sie durch Drehen von AMS eine Anspielzeit im Bereich von 6 bis 20 Sekunden (1-Sekunden-Schritte), und drücken Sie AMS.
4. Drücken Sie MENU / NO.



Um nach dem Titelsprung auf Pause schalten zu lassen

Drehen Sie AMS (oder drücken Sie ⏮ oder ⏭) nach dem Umschalten auf Wiedergabe-Pause.

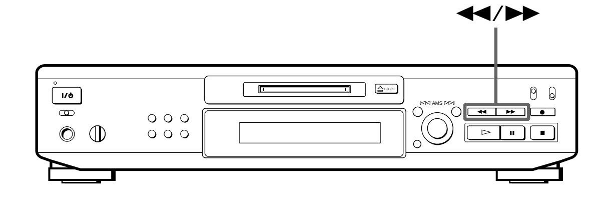


Um schnell zum Anfang des letzten Titels zu springen

Drehen Sie den AMS-Knopf nach links (oder drücken Sie ⏮), während das Display die Gesamtanzahl der Titel, die Gesamtspielzeit, die restliche Aufnahmezeit der MD (nur bei bespielbaren MDs) oder den Disc-Namen anzeigt (siehe Seite 19).

Aufsuchen einer bestimmten Stelle in einem Titel

Mit den Tasten ◀◀ und ▶▶ kann während der MD-Wiedergabe oder im Pausenbetrieb eine gewünschte Titelstelle schnell aufgefunden werden.



Suchbetrieb mit	Bedienung
Mithörkontrolle	Halten Sie ▶▶ (vorwärts) bzw. ◀◀ (rückwärts) gedrückt, bis die gesuchte Stelle erreicht ist.
Anzeige im Display bei Wiedergabe-Pause	Halten Sie ▶▶ bzw.◀◀ gedrückt, bis die gesuchte Stelle erreicht ist. Bei diesem Schnellsuchlauf erfolgt keine Tonwiedergabe.



Falls bei Drücken von ▶▶ während der Wiedergabe-Pause „—Over—“ erscheint

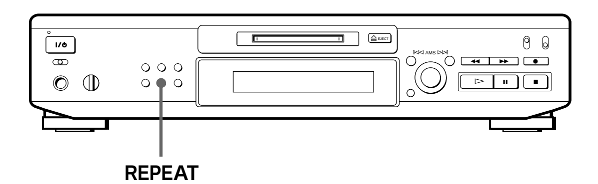
Das Disc-Ende ist erreicht. Drücken Sie ◀◀ (oder ⏮) oder drehen Sie den AMS-Knopf nach links, um in Gegenrichtung zu suchen.

Hinweise

- Falls im Suchbetrieb mit Mithörkontrolle bei gedrückt gehaltener Taste ▶▶ das Disc-Ende erreicht wird, stoppt das Deck.
- Bei Titeln, die nur einige Sekunden lang sind, arbeitet der Suchbetrieb möglicherweise nicht einwandfrei. Suchen Sie die gewünschte Stelle in solchen Fällen im normalen Wiedergabebetrieb.

Wiederholspielbetrieb (Repeat-Funktion)

In allen Wiedergabe-Betriebsarten ist auch automatisch wiederholte Wiedergabe möglich.



Drücken Sie REPEAT.
Im Display erscheint „REPEAT“.
Das Deck wiederholt daraufhin die Titel wie folgt:

Momentane Betriebsart	Wiederholte Titel
Normale Wiedergabe (Seite 8)	Alle Titel
Zufalls-Wiedergabe (Seite 23)	Alle Titel in zufälliger Reihenfolge
Programm-Wiedergabe (Seite 23)	Programmierte Titelabfolge

Zum Abschalten des Wiederholspielbetriebs

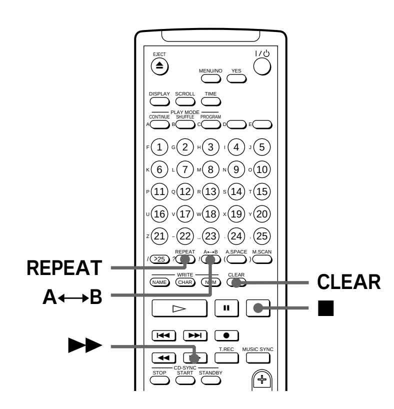
Drücken Sie REPEAT wiederholt bis die Anzeige „REPEAT“ erlischt.
Das MD-Deck schaltet dann in die ursprüngliche Betriebsart zurück.

Wiederholen des laufenden Titels

Während der normalen, Shuffle- oder Programm-Wiedergabe des gewünschten Titels drücken Sie wiederholt REPEAT, bis die Anzeige „REPEAT 1“ im Display erscheint.

Wiederholen einer bestimmten Passage (Repeat A-B)

Sie können eine Passage vorwählen und wiederholt abspielen lassen, um beispielsweise ein Lied einzustudieren. Beachten Sie, daß Anfangs- und Endpunkt der Passage innerhalb des selben Titels liegen müssen.



1 Drücken Sie wiederholt bei laufender Wiedergabe die Taste A↔B am Anfangspunkt (Punkt A) der gewünschten Passage.
„REPEAT A-“ erscheint und im Display blinkt „B“.

2 Fahren Sie mit der Wiedergabe des Titels fort oder drücken Sie ▶▶, bis der Endpunkt (Punkt B) erreicht ist, und drücken Sie dann erneut die Taste A↔B.
Im Display leuchtet konstant „REPEAT A-B“ und das Deck spielt die gewählte Passage fortlaufend ab.

Zum Abschalten der Repeat A-B-Funktion

Drücken Sie REPEAT, CLEAR oder ■.

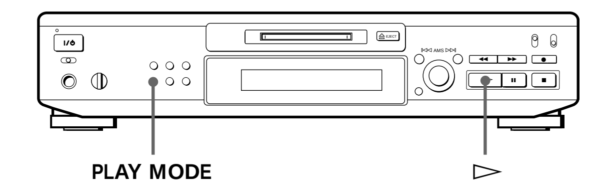
Zum Ändern des Anfangs- oder Endpunktes

Zum wiederholten Abspielen einer Passage, die unmittelbar an die momentan definierte Passage folgt, kann diese mühelos durch Ändern des Anfangs- und Endpunktes definiert werden.

1 Drücken Sie bei leuchtender Anzeige von „REPEAT A-B“ im Display die Taste A↔B.
Der derzeitige Endpunkt (Punkt B) wird dadurch zum neuen Anfangspunkt (Punkt A). „REPEAT A-“ erscheint und „B“ blinkt im Display.
2 Fahren Sie mit der Wiedergabe des Titels fort oder drücken Sie ▶▶, bis der neue Endpunkt (Punkt B) erreicht ist, und drücken Sie dann erneut die Taste A↔B.
Im Display leuchtet konstant „REPEAT A-B“ und das Deck spielt die neu definierte Passage fortlaufend ab.

Zufalls-Wiedergabe (Shuffle-Funktion)

Sie können die Titel der MD in zufälliger Abfolge abspielen lassen.



1 Drücken Sie bei gestopptem Deck PLAY MODE wiederholt (oder SHUFFLE einmal), um „SHUFFLE“ im Display zur Anzeige zu bringen.

2 Drücken Sie ▷, um die Zufalls-Wiedergabe zu starten.
Während das Deck die Titel „mischt“, wird im Display „—Shuffle—“ und „⇄“ angezeigt.

Zum Abschalten des Zufalls-Wiedergabebetriebs

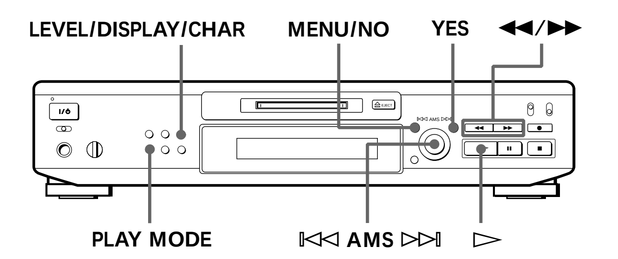
Drücken Sie PLAY MODE wiederholt (oder CONTINUE einmal) im Stoppzustand des Decks, damit die Anzeige „SHUFFLE“ im Display erlischt.

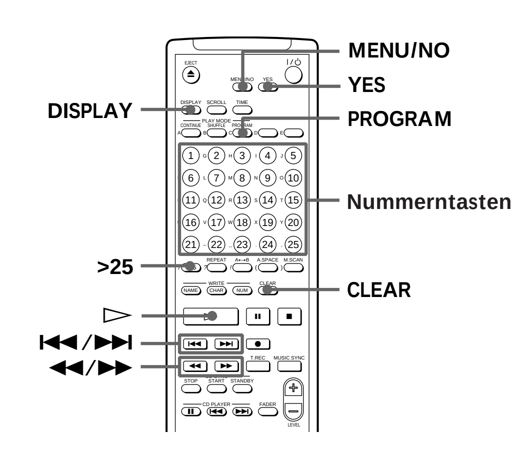
Zur Wahl eines anderen Titels während der Zufalls-Wiedergabe

- Um den nächsten Titel abzurufen, drehen Sie den AMS-Knopf nach rechts (oder drücken ▶▶|).
- Um den laufenden Titel nochmals ab Anfang wiederzugeben, drehen Sie den AMS-Knopf nach links (oder drücken |◀◀). Es ist jedoch nicht möglich, einen bereits abgespielten Titel mit dem AMS-Knopf (oder durch Drücken von |◀◀) erneut aufzurufen.

Programm-Wiedergabe (Program-Funktion)

Sie können die Wiedergabereihenfolge der Titel auf einer MD selbst bestimmen und bis zu 25 Titel umfassende Programme vorwählen.





1 Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.

2 Rufen Sie „Program?“ durch Drehen von AMS auf, und drücken Sie dann AMS (oder YES).

3 Programmieren Sie die Titel nach Methode a) oder b):

a) Programmieren am Deck

1 Drehen Sie den AMS-Knopf, bis die gewünschte Titelnummer im Display erscheint.
2 Drücken Sie AMS.

Bei einer falschen Eingabe

Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, bis die falsche Titelnummer blinkt, stellen Sie dann die Titelnummer durch Drehen von AMS korrekt ein und drücken Sie dann AMS.
Falls „0“ blinkt, drücken Sie ◀◀.

(Bitte wenden)

b) Programmieren mit der Fernbedienung

Geben Sie die Nummern der gewünschten Titel in der gewünschten Reihenfolge mit den Nummerntasten ein. Zum Programmieren einer über 25 liegenden Titelnummer benutzen Sie die Taste >25 (siehe Seite 20).

Bei einer falschen Eingabe

Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, bis die falsche Titelnummer blinkt, und geben Sie dann mit den Nummerntasten die korrekte Titelnummer ein. Falls „0“ blinkt, drücken Sie ◀◀.

4 Wiederholen Sie Schritt 3 zum Programmieren weiterer Titel.
Der eingegebene Titel wird an der Stelle der blinkenden „0“ eingefügt.
Bei jeder Titeleingabe wird jeweils die Gesamtspielzeit des Programms ermittelt und im Display angezeigt.

5 Wenn alle Titel eingegeben sind, drücken Sie YES.
Im Display erscheint „Complete!!“ und das Programmieren ist beendet.

6 Drücken Sie wiederholt PLAY MODE (oder einmal PROGRAM), bis „PROGRAM“ im Display erscheint.

7 Drücken Sie ▷, um die Programm-Wiedergabe zu starten.

Zum Abschalten des Programm-Wiedergabebetriebs

Drücken Sie bei gestopptem Deck wiederholt PLAY MODE (oder einmal CONTINUE), bis „PROGRAM“ erlischt.



Das Programm bleibt auch nach dem Ende der Wiedergabe erhalten.

Durch Drücken von ▷ kann die programmierte Titelabfolge erneut zur Wiedergabe aufgerufen werden.

Hinweise

- Wenn die Gesamtzeit des Programms 199 Minuten überschreitet, zeigt das Display nicht die Gesamtspielzeit an, sondern „- -m - -s“.
- „ProgramFull“ erscheint, wenn mehr als 25 Titel programmiert werden. Löschen Sie nicht benötigte Titel, um weitere Titel einzugeben.

Überprüfen der Titelreihenfolge

Drücken Sie LEVEL / DISPLAY / CHAR (oder DISPLAY) im Stoppzustand des Decks und bei sichtbarer Anzeige „PROGRAM“ mehrmals.
Die Titelnummern werden dann in der programmierten Reihenfolge angezeigt:
“ / 3 ➡ 5 ➡ 8 ➡ 1 ➡ 2 / ”

Zum Überprüfen der restlichen Titelreihenfolge

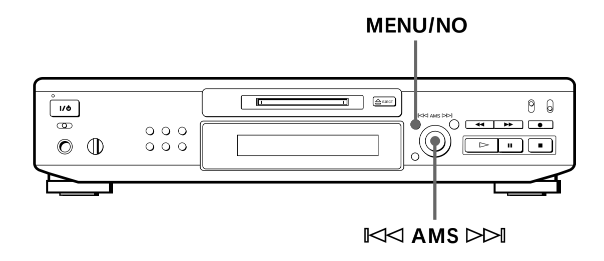
Drehen Sie AMS.
Sie können die Anzeige rollen, um alle programmierten Titelnummern zu überprüfen.

Zum Ändern der programmierten Titelabfolge

Das gespeicherte Programm kann vor dem Wiedergabestart noch wie folgt bearbeitet werden:

Operation		Bedienung nach Ausführung der Schritte 1 und 2 unter „Programm-Wiedergabe“:
Löschen	eines Titels	◀◀ oder ▶▶ drücken, bis die Nummer des zu löschenden Titels blinkt, dann CLEAR drücken.
	des ganzen Programms	CLEAR so oft drücken, bis alle programmierten Titelnummern verschwinden.
Hinzu-fügen eines Titels	an den Programm-anfang	**1** ◀◀ drücken, bis „0“ zur Linken des ersten Titels blinkt. **2** Die Schritte 3 bis 5 auf den Seiten 23 und 24 ausführen.
	in die Mitte des Programms	**1** ◀◀ oder ▶▶ drücken, bis die Nummer des Titels vor dem einzufügenden Titel blinkt. **2** AMS drücken, so daß „0“ blinkt, dann die Schritte 3 bis 5 auf den Seiten 23 und 24 ausführen.
	an das Programmende	**1** ◀◀ drücken, bis „0“ zur Rechten des letzten Titels blinkt. **2** Die Schritte 3 bis 5 auf den Seiten 23 und 24 ausführen.
Ändern eines Titels im Programm		**1** ◀◀ oder ▶▶ drücken, bis die Nummer des zu ändernden Titels blinkt. **2** Die Schritte 3 bis 5 auf den Seiten 23 und 24 ausführen.

Nützliche Tips zum Überspielen von MD auf Cassette



Automatisches Einfügen von Leerstellen (Auto Space)

Die Auto Space-Funktion fügt beim Überspielen von der MD auf Cassette automatisch 3 Sekunden lange Leerstellen Sekunden zwischen den Titeln ein, was die Benutzung der AMS-Funktion bei der späteren Wiedergabe ermöglicht.

1 Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.

2 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Setup 04“ und drücken Sie AMS.

3 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Auto Space“ und drücken Sie AMS.

4 Drücken Sie MENU / NO.

Auto Space kann auch mit der Fernbedienung eingeschaltet werden
Drücken Sie bei gestopptem MD-Deck wiederholt A.SPACE, bis im Display „Auto Space“ erscheint.

Zum Abschalten der Auto Space-Funktion

Zum Abschalten der Funktion über das Menü am Deck

1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 des Abschnitts „Automatisches Einfügen von Leerstellen“ auf dieser Seite aus.
2 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Auto Off“ und drücken Sie dann AMS.
3 Drücken Sie MENU / NO.

Zum Abschalten der Funktion mit der Fernbedienung

Drücken Sie bei gestopptem Deck wiederholt A.SPACE, bis im Display „Auto Off“ erscheint.

Hinweis
Wenn die Auto Space-Funktion beim Überspielen von Musikstücken eingeschaltet ist, die mehrere Titelnummern enthalten (z.B. ein Potpourri oder eine Sinfonie), wird bei jedesmal, wenn sich die Titelnummer ändert, automatisch eine Leerstelle eingefügt.

Pausenautomatik (Auto Pause-Funktion)

Bei eingeschalteter Auto Pause-Funktion schaltet das MD-Deck am Ende jedes Titels automatisch auf Pause. Die Auto Pause-Funktion ist praktisch zum Überspielen eines einzelnen oder mehrerer nicht zusammenhängender Titel.

Zum Einschalten der Funktion wählen Sie in Schritt 3 von „Automatisches Einfügen von Leerstellen“ auf dieser Seite anstelle von „Auto Space“ die Einstellung „Auto Pause“.


Auto Pause kann auch mit der Fernbedienung eingeschaltet werden
Drücken Sie bei gestopptem Deck wiederholt A.SPACE, bis im Display „Auto Pause“ erscheint.

Zum erneuten Starten der Wiedergabe

Drücken Sie ▷ oder ▮▮.

Zum Abschalten der Auto Pause-Funktion

Zum Abschalten der Funktion über das Menü am Deck

Führen Sie die Schritte 1 bis 3 des Abschnitts „Zum Abschalten der Auto Space-Funktion“ auf dieser Seite aus.

Zum Abschalten der Funktion mit der Fernbedienung

Drücken Sie bei gestopptem Deck wiederholt A.SPACE, bis im Display „Auto Off“ erscheint.

Hinweis
Wenn das Deck ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen wird, ruft das Deck die letzte Einstellung der Auto Space- und Auto Pause-Funktion beim nächsten Einschalten automatisch wieder zurück.

Einstellen des analogen Ausgangspegels

Der Pegel des analogen Signals der LINE (ANALOG) OUT-Buchsen für Ausgabe an einen Verstärker ist regelbar.

1 Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.

2 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Setup 13“ und drücken Sie dann AMS.

3 Stellen Sie den analogen Ausgangspegel durch Drehen von AMS ein.

4 Drücken Sie AMS.

5 Drücken Sie MENU / NO.

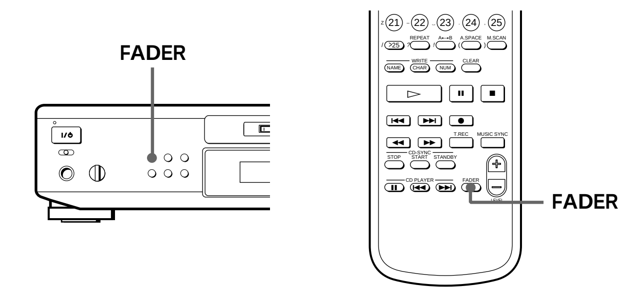
Zum Zurückschalten auf den Anfangswert (0.0dB)

Drücken Sie CLEAR.

Hinweise
- Der Analogsignalpegel für den an die Buchse PHONES angeschlossenen Kopfhörer wird ebenfalls verändert.
- Wenn Sie die MD auswerfen oder die Stromversorgung durch Drücken der Taste I/⏻ ausschalten, wird der Ausgangspegel auf den Anfangswert (0.0dB) zurückgestellt.

Ein- und Ausblenden (Fader)

Sie können den Pegel des über die LINE (ANALOG) OUT-Buchsen und die PHONES-Buchse ausgegebenen Signals zu Beginn der Wiedergabe allmählich anheben (einblenden) und am Ende der Wiedergabe allmählich absenken lassen (ausblenden).
Diese Funktion ist z.B. praktisch, wenn die Wiedergabe inmitten eines Titels gestartet oder gestoppt wird.



Einblenden der Aufnahme

Drücken Sie bei Wiedergabe-Pause an der Stelle, an der das Einblenden beginnen soll, die Taste FADER.
Das Zeichen ◀ in „Fade ◀ 3.2s“ beginnt zu blinken, und das Deck blendet den Pegel bis zum Erreichen der Zählwerkanzeige „0.0s“ allmählich ein.

Ausblenden der Wiedergabe

Drücken Sie bei laufender Wiedergabe an der Stelle, an der das Ausblenden beginnen soll, die Taste FADER.
Das Zeichen ▶ in „Fade ▶ 3.2s“ beginnt zu blinken, und das Deck blendet den Pegel bis zum Erreichen der Zählwerkanzeige „0.0s“ allmählich aus.
Wenn das Ausblenden beendet ist, schaltet das Deck auf Wiedergabe-Pause.

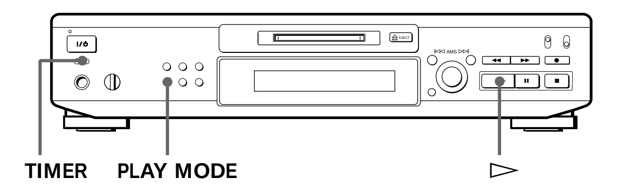
Hinweis

Der an die Buchse DIGITAL OPTICAL OUT ausgegebene Signalpegel bleibt unverändert.

 **Sie können die Länge des Ein- und Ausblendens der Wiedergabe getrennt einstellen.**
Führen Sie die Schritte 1 bis 5 des Abschnitts „Sie können die Länge des Ein- und Ausblendens der Aufnahme getrennt einstellen.“ auf Seite 17 aus.

Timergesteuerte Wiedergabe

Durch Anschluß eines handelsüblichen Timers (nicht mitgeliefert) kann die Wiedergabe zu einer voreingestellten Zeit gestartet und gestoppt werden. Einzelheiten zum Anschluß des Timers und zum Programmieren der Start- und Endzeit entnehmen Sie bitte der Anleitung des Timers.



1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 des Abschnitts „Wiedergabe einer MD“ von Seite 8 aus.

2 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von PLAY MODE (oder einmaliges Drücken der betreffenden PLAY MODE-Taste) die gewünschte Wiedergabe-Betriebsart.
Zum Abspielen ausgewählter Titel geben Sie das gewünschte Programm ein (siehe Seite 23).

3
- Zum Programmieren der Wiedergabe-Startzeit gehen Sie zu Schritt 4.
- Zum Programmieren der Wiedergabe-Endzeit starten Sie mit ▷ die Wiedergabe und gehen dann zu Schritt 4.
- Zum Programmieren sowohl der Start- als auch der Endzeit gehen Sie zu Schritt 4.

4 Stellen Sie den TIMER-Schalter am MD-Deck auf PLAY.

5 Stellen Sie den Timer ein.
- Wenn die Startzeit programmiert worden ist, wird die Stromversorgung zum Deck ausgeschaltet. Zur eingestellten Zeit wird sie wieder eingeschaltet und die Wiedergabe beginnt.
- Wenn die Endzeit der Wiedergabe programmiert wurde, führt das Deck die Wiedergabe fort, bis die eingestellte Endzeit erreicht ist. Danach stoppt die Wiedergabe und das Deck schaltet sich aus.
- Wenn sowohl die Start- als auch die Endzeit der Wiedergabe programmiert worden ist, wird die Stromversorgung zum Deck ausgeschaltet. Zur eingestellten Startzeit wird sie wieder hergestellt (die Aufnahme beginnt) und zur programmierten Endzeit unterbrochen (die Wiedergabe stoppt und das Deck schaltet sich aus).

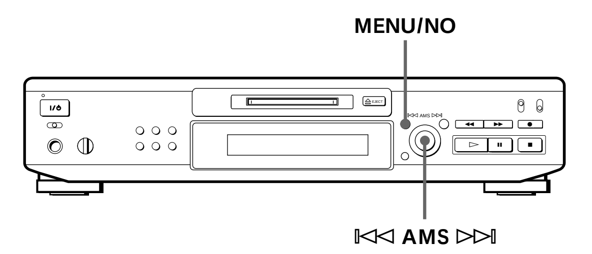
6 Stellen Sie nach dem timergesteuerten Betrieb den TIMER-Schalter am Deck wieder auf OFF.

Hinweis

In Schritt 2 kann auch PROGRAM für Programm-Wiedergabe gewählt werden. Beachten Sie jedoch, daß das gespeicherte Programm bei länger unterbrochener Stromversorgung (Gerät nicht im Bereitschaftsstatus) gelöscht wird. Es sollte daher keine zu weit vorausliegende Startzeit gewählt werden. Falls das Programm zur Startzeit bereits gelöscht ist, schaltet das MD-Deck in den Normalbetrieb und spielt die Titel in numerischer Reihenfolge ab.

Einschlafen mit Musik

Sie können das Deck so einstellen, daß es sich zur vorgegebenen Zeit ausschaltet, so daß Sie mit Musik einschlafen können.
Die Ausschaltzeit kann in 30-Minuten-Intervallen angegeben werden.



1 Drücken Sie MENU / NO zweimal, um „Setup Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS zur Wahl von „Setup 14“, und drücken Sie dann AMS.

3 Drehen Sie AMS zur Wahl der Zeit.
Die Minutenanzeige ändert sich wie folgt:
30min ⟷ 60min ⟷ 90min ⟷ 120min

4 Drücken Sie AMS.

5 Drehen Sie AMS zur Wahl von „Setup 15“, und drücken Sie dann AMS.

6 Drehen Sie AMS zur Wahl von „Sleep On“, und drücken Sie dann AMS.
„SLEEP“ leuchtet im Display auf.

7 Drücken Sie MENU / NO.

Zum Ändern der Ausschaltzeit

Wiederholen Sie den Vorgang ab dem obigen Schritt 1.

Zum Abschalten des Einschlaf-Timers

Wählen Sie „Sleep Off“ im obigen Schritt 6, und drücken Sie dann AMS.

Hinweise zum Editieren

Nach der Aufnahme können die aufgezeichneten Titel mit den folgenden Funktionen bearbeitet werden:

- Die Erase-Funktion ermöglicht einfaches Löschen aufgezeichneter Titel durch Anweisen der Titelnummern.
- Die A-B Erase-Funktion erlaubt gezieltes Löschen einer bestimmten Passage innerhalb eines Titels.
- Die Divide-Funktion ermöglicht das Unterteilen aufgezeichneter Titel für späteren direkten Zugriff auf die einzelnen Abschnitte mit der AMS-Funktion.
- Die Combine-Funktion ermöglicht das Kombinieren von zwei aufeinanderfolgenden Titeln zu einem einzigen Titel.
- Die Move-Funktion erlaubt das Ändern der Titelreihenfolge durch Verschieben von Titeln an die gewünschte Position.
- Die Title-Funktion ermöglicht das Eingeben von Namen für bespielte MDs und Titel.

Wenn „Protected“ und „C11“ abwechselnd im Display erscheinen

Die MD ist löschgeschützt und kann nicht editiert werden. Schließen Sie vor der Bearbeitung zunächst die Löschschutzlamelle.

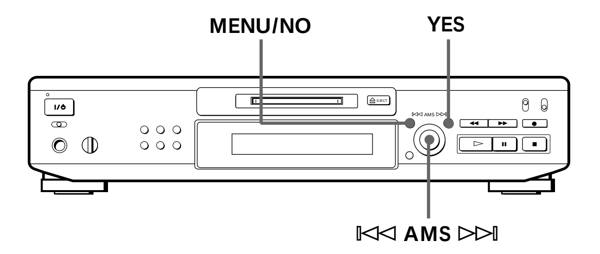
Wenn „TOC“ und „TOC Writing“ im Display blinken

Während dieser Zeit das Deck nicht bewegen und nicht den Netzstecker ziehen. Nach dem Editieren leuchtet „TOC“ kontinuierlich, bis die MD ausgeworfen oder der Netzschalter ausgeschaltet wird. „TOC“ und „TOC Writing“ blinken, während die TOC-Daten (Inhaltsverzeichnis) aktualisiert werden. Nach Ende der Aktualisierung erlischt die Anzeige „TOC“.

Löschen von Titeln (Erase-Funktion)

Das nachstehende Verfahren gilt für das Löschen von:

- einzelnen Titeln
- allen Titeln

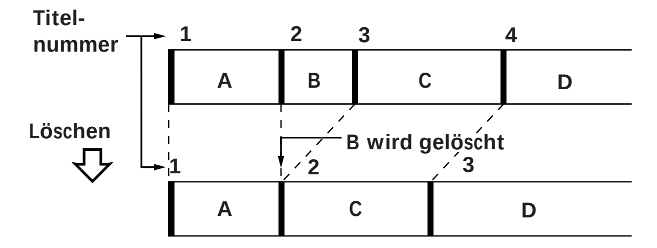


Löschen eines einzelnen Titels

Sie können einen einzelnen Titel durch einfaches Eingeben der Titelnummer löschen. Durch das Löschen eines Titels verringert sich die Gesamtanzahl der Titel um eins und die auf den gelöschten Titel folgenden Titel werden neu numeriert. Da zum Löschen lediglich die TOC-Daten (Inhaltsverzeichnis) geändert werden, besteht keine Notwendigkeit, die Aufzeichnung durch Stummaufnahme zu löschen.

 Um Fehlern vorzubeugen, sollte beim Löschen mehrerer Titel in abnehmender Reihenfolge der Titelnummern gelöscht werden, beginnend mit der höchsten Titelnummer. Dies verhindert, daß sich beim Umnumerieren die Nummern von Titeln ändern, die anschließend noch gelöscht werden sollen.

Beispiel: Löschen von B



1. Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2. Drehen Sie AMS, bis „Tr Erase ?“ im Display erscheint.

3. Drücken Sie AMS oder YES.
Die Display-Anzeige zum Löschen von Titeln erscheint und das Deck startet die Wiedergabe des angezeigten Titels.

4. Wählen Sie durch Drehen von AMS den zu löschenden Titel.

5 Drücken Sie AMS oder YES.
Sobald der in Schritt 4 gewählte Titel gelöscht ist, erscheint einige Sekunden lang „Complete!!“ und die Anzahl der Titel in der Titelübersicht verringert sich um eins.
Der Titel nach dem gelöschten Titel wird wiedergegeben. (Wenn Sie den letzten Titel löschen, wird der Titel vor dem gelöschten Titel wiedergegeben.)

6 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 zum Löschen weiterer Titel.

Zum Abschalten der Erase-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.

Hinweis

Wenn „Erase ???“ im Display erscheint, wurde der Titel mit einem anderen Gerät aufgezeichnet oder editiert und ist schreibgeschützt. Zum Löschen des Titels drücken Sie AMS oder YES.

Löschen aller Titel auf einer MD

Durch Löschen einer bespielbaren MD werden der Disc-Name und sämtliche aufgezeichneten Titel und Titelnamen gelöscht.

1 Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „All Erase ?“ im Display erscheint.

3 Drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint „All Erase??“ und alle Titel in der Titelübersicht beginnen zu blinken.

4 Drücken Sie AMS oder YES.
Sobald der Disc-Name und sämtliche aufgezeichneten Titel und Titelnamen gelöscht sind, erscheint für einige Sekunden „Complete!!“ im Display und die Titelübersicht erlischt.

Zum Abschalten der Erase-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■, um die Anzeige „All Erase ?“ oder „All Erase??“ im Display zu löschen.

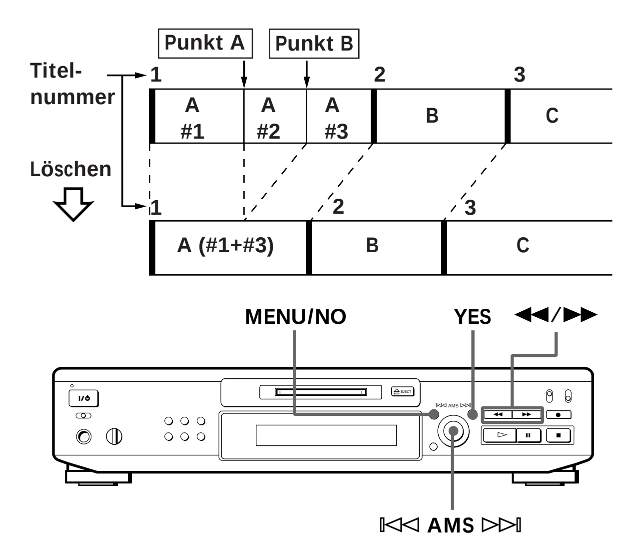
Zum Rückgängigmachen des Löschens

Benutzen Sie die Undo-Funktion unmittelbar nach dem Löschen des Titels (siehe Seite 37).

Löschen eines Titelteils (A-B Erase-Funktion)

Sie können auch eine bestimmte Passage innerhalb eines Titels definieren und löschen lassen. Dies ist z.B. praktisch zum nachträglichen Löschen von unerwünschten Programmteilen aus Mitschnitten von UKW- oder Satellitenrundfunk-Programmen.

Beispiel: Löschen einer Passage in Titel A



1 Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „A-B Erase ?“ im Display erscheint.

3 Drücken Sie AMS oder YES.

4 Wählen Sie durch Drehen von AMS die Nummer des Titels und drücken Sie dann AMS oder YES. Das Deck gibt den gewählten Titel ab Anfang wieder, wobei im Display abwechselnd „-Rehearsal-“ und „Point A ok?“ angezeigt wird.

5 Stellen Sie nun durch Drehen des AMS-Knopfes bei Mithörkontrolle des Tons den Startpunkt (Punkt A) der zu löschenden Passage ein. Sie können die Einheit wählen, um die der Startpunkt verschoben wird. Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ für Rahmen*, Sekunden oder Minuten. Zur Feineinstellung in Rahmen erscheint beim Drehen von AMS die Zahl der Rahmen; für Sekunden und Minuten blinkt „s“ oder „m“ im Display.
* 1 Rahmen besteht aus ca. 12 ms.

6 Falls Punkt A noch nicht genau stimmt, wiederholen Sie Schritt 5.

7 Drücken Sie AMS oder YES, wenn die Stelle richtig eingestellt ist. Im Display erscheint „Point B set“und die Wiedergabe zum Setzen des Endpunktes (Punkt B) der zu löschenen Passage beginnt.

8 Setzen Sie die Wiedergabe fort (oder ◀◀ oder ▶▶ drücken), bis Punkt B erreicht ist, und drücken Sie dann AMS oder YES. Im Display erscheint abwechselnd „A-B Ers“ und „Point B ok?“ und das Deck spielt einige Sekunden lange Abschnitte vor Punkt A und nach Punkt B wiederholt aufeinanderfolgend ab.

9 Wiederholen Sie Schritt 5, falls Punkt B nicht genau stimmt.

10 Drücken Sie AMS oder YES, wenn die Stelle richtig eingestellt ist. Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!!“ und der Abschnitt zwischen den Punkten A und B wird gelöscht.

Zum Abschalten der A-B Erase-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.

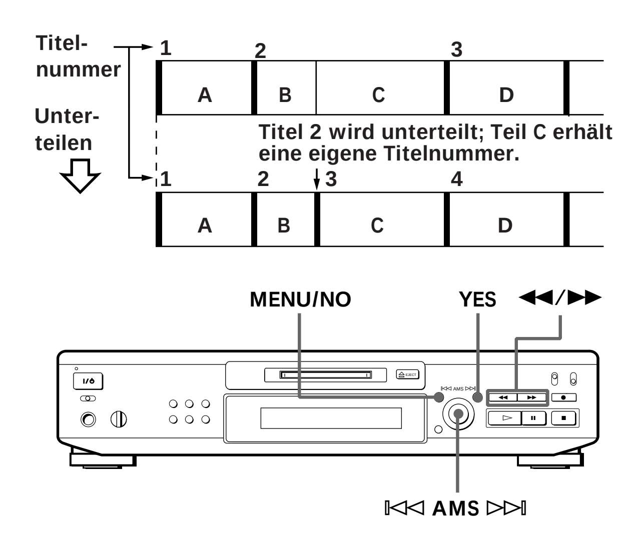
Hinweis

Falls „Impossible“ im Display erscheint, bedeutet dies folgendes:
– Sie haben Punkt B vor Punkt A angegeben. Punkt B muß nach Punkt A angegeben werden.
– Der angegebene Abschnitt kann nicht gelöscht werden. Dies kommt manchmal vor, wenn derselbe Titel mehrmals editiert wurde, und ist auf eine technische Einschränkung des MD-Systems, nicht auf einen mechanischen Fehler, zurückzuführen.

Unterteilen von aufgezeichneten Titeln (Divide-Funktion)

Die Divide-Funktion ermöglicht das Setzen neuer Titelnummern, um später direkten Zugriff auf bestimmte Stellen zu erhalten. Auch wenn eine analoge Signalquelle aufgenommen wurde, kommt die Divide-Funktion zum Einsatz: Da in diesem Fall keine Titelnummern aufgezeichnet worden sind, können diese nun nachträglich an den gewünschten Stellen gesetzt werden. Die Funktion kann auch benutzt werden, um einen existierenden Titel in mehrere Abschnitte zu unterteilen. Bei der Unterteilung eines Titels erhöht sich die Gesamtzahl der Titel auf der MD um eins, und alle nachfolgenden Titel werden neu numeriert.

Beispiel: Unterteilen von Titel 2, damit Teil C eine eigene Titelnummer erhält

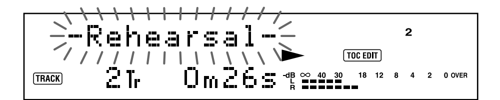


Unterteilen nach Wählen eines Titels

1 Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu" anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Divide ?" im Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.

3 Wählen Sie durch Drehen von AMS den zu unterteilenden Titel und drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint „-Rehearsal-" und das Deck startet am Anfang des gewählten Titels die Wiedergabe.

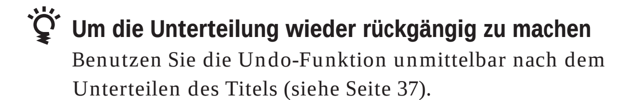


4 Stellen Sie nun durch Drehen des AMS-Knopfes unter Mithörkontrolle den Trennpunkt des Titels ein.
Sie können die Einheit wählen, um die der Trennpunkt verschoben werden kann. Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ für Rahmen, Sekunden oder Minuten.
Zur Feineinstellung in Rahmen erscheint beim Drehen von AMS die Zahl der Rahmen; für Sekunden und Minuten blinkt „s" bzw. „m" im Display.

5 Drücken Sie AMS oder YES, wenn die Stelle richtig eingestellt ist. Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!!" und der neu erzeugte Titel wird wiedergegeben. Der neue Titel besitzt noch keinen Titelnamen, auch wenn für den ursprünglichen Titel ein Name programmiert war, da dieser für den neuen Titel nicht übernommen wird. Die Gesamtanzahl der Titel in der Titelübersicht erhöht sich um eins.

Zum Abschalten der Divide-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.



Um die Unterteilung wieder rückgängig zu machen

Benutzen Sie die Undo-Funktion unmittelbar nach dem Unterteilen des Titels (siehe Seite 37).

Zum Unterteilen während der Aufnahme

Benutzen Sie die Titelmarkierungsfunktion (siehe Seite 13).

Unterteilen nach Wählen des Trennpunktes

1 Drücken Sie bei laufender Wiedergabe AMS an der Stelle, an der ein neuer Titel erzeugt werden soll.
„—Divide—" und „-Rehearsal-" erscheinen abwechselnd im Display, und die Wiedergabe wird ab der gewählten Position fortgesetzt.

2 Gehen Sie zum Feineinstellen des Trennpunktes gemäß Schritt 4 von „Unterteilen nach Wählen eines Titels" auf dieser Seite vor.

3 Dann YES.
Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!!" und der neu erzeugte Titel wird wiedergegeben.

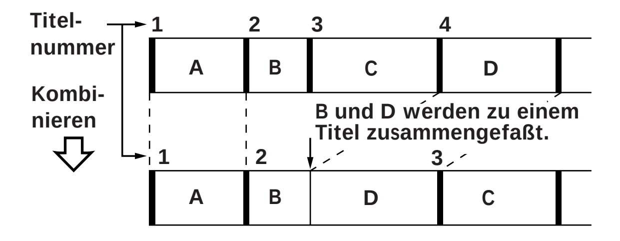
Zum Abschalten der Divide-Funktion

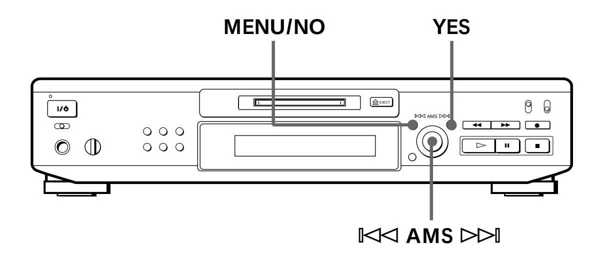
Drücken Sie AMS, MENU / NO oder ■.

Kombinieren von aufgezeichneten Titeln (Combine-Funktion)

Die Combine-Funktion ermöglicht das Zusammenlegen von Titeln auf einer bespielten MD. Dazu ist es nicht erforderlich, daß die zu kombinierenden Titel unmittelbar aufeinanderfolgen, und der zweite von zwei zu kombinierenden Titeln kann in der Titelreihenfolge auch vor dem ersten liegen. Diese Funktion ist praktisch zum Kombinieren von Titeln zu einem Potpourri und zum Zusammenfassen von getrennt aufgenommenen Teilen zu einem Titel. Durch das Kombinieren von zwei Titeln vermindert sich die Gesamtanzahl der Titel um eins und die restlichen Titel der MD werden neu numeriert.

Beispiel: Kombinieren von B und D



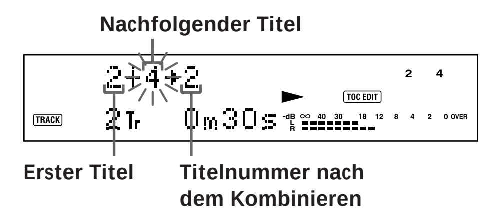


1 Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu" anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Combine ?" im Display erscheint.

3 Drücken Sie AMS oder YES.

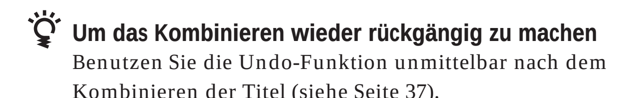
4 Wählen Sie durch Drehen von AMS den ersten der beiden zu kombinierenden Titel und drücken Sie AMS oder YES.
Die Anzeige zum Wählen des zweiten Titels erscheint und der Abschnitt mit der Nahtstelle zwischen den beiden Titeln (d.h. Ende des ersten und Anfang des nachfolgenden Titels) wird wiederholt wiedergegeben.



5 Wählen Sie durch Drehen von AMS den zweiten der beiden zu kombinierenden Titel und drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!" und die Gesamtanzahl der Titel in der Titelübersicht vermindert sich um eins.
Falls für beide der kombinierten Titel Titelnamen programmiert waren, wird der Titelname des zweiten Titels gelöscht.

Zum Abschalten der Combine-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.



Um das Kombinieren wieder rückgängig zu machen

Benutzen Sie die Undo-Funktion unmittelbar nach dem Kombinieren der Titel (siehe Seite 37).

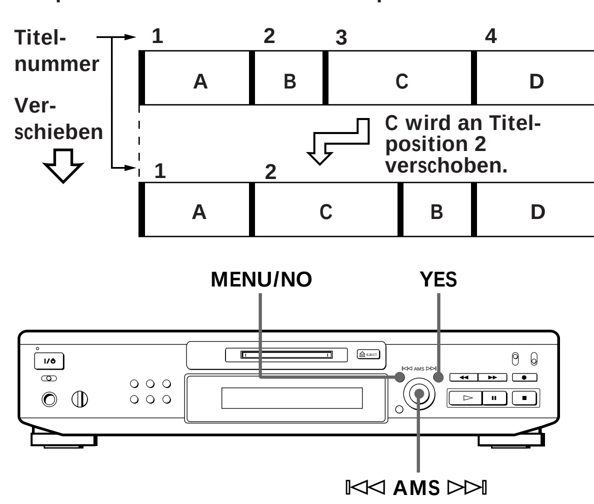
Hinweis

Falls „Impossible" im Display erscheint, ist das Kombinieren der Titel nicht möglich. Dies kann vorkommen, wenn diese bereits zu häufig editiert wurden, und ist durch technische Bedingungen des MD-Systems bedingt; es handelt sich nicht um eine Störung des MD-Decks.

Verschieben von aufgezeichneten Titeln (Move-Funktion)

Mit der Move-Funktion können Titel an eine andere Position in der Titelreihenfolge verschoben werden. Nach dem Verschieben wird die Titelreihenfolge automatisch neu durchnumeriert.

Beispiel: Verschieben von C an Titelposition 2



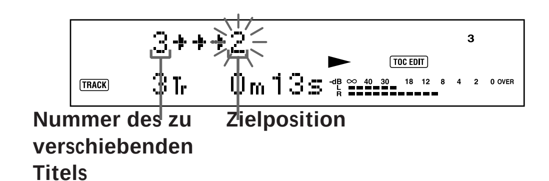
1 Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Move ?“ im Display erscheint.

3 Drücken Sie AMS oder YES.

4 Wählen Sie durch Drehen von AMS den zu verschiebenden Titel und drücken Sie AMS oder YES.

5 Drehen Sie AMS, bis die gewünschte neue Titelposition erscheint.

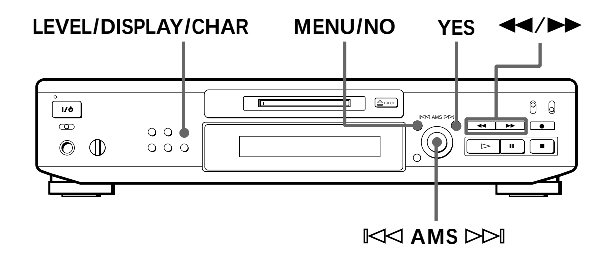


6 Drücken Sie AMS oder YES.
„Complete!!“ erscheint einige Sekunden lang im Display, und der verschobene Titel wird wiedergegeben.

Zum Abschalten der Move-Funktion
Drücken Sie EDIT MENU / NO oder ■.

Namenseingabe (Title-Funktion)

Für die MDs und die auf ihr enthaltenen Titel können Disc- und Titelnamen (aus Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen; max. 1.700 Zeichen pro Disc) festgelegt werden, die dann während des Betriebs im Display angezeigt werden. Sie können auch die Fernbedienung verwenden, um einen Namen für einen Titel oder eine MD einzugeben (siehe „Namenseingabe mit der Fernbedienung“ auf Seite 35).



Gehen Sie dazu nach der folgenden Anleitung vor.
Die Eingabe der Titelnamen ist im Wiedergabe-, Pause- und Aufnahmebetrieb möglich. Bei laufender Aufnahme eines Titels muß die Eingabe abgeschlossen sein, bevor das Titelende erreicht ist, da anderenfalls die eingegebenen Zeichen ignoriert werden und kein Titelname aufgezeichnet wird.

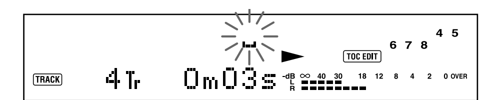
1 Drücken Sie MENU / NO, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Name ?“ im Display erscheint, und drücken Sie AMS oder YES.
Überspringen Sie diesen Schritt während der Aufnahme.

3 Drehen Sie AMS, bis „Nm In ?“ im Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.

4 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Disc“ für Eingabe eines Disc-Namens oder die Nummer des zu benennenden Titels.
Gehen Sie im Falle einer Aufnahme zu Schritt 6.

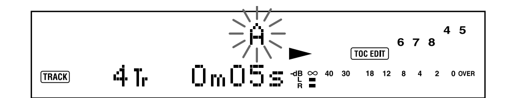
5 Drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint ein blinkender Cursor.



(Bitte wenden)

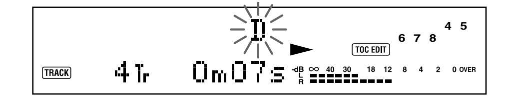
6 Wählen Sie durch Drücken von LEVEL / DISPLAY / CHAR die gewünschte Zeichenart:

Zum Wählen von	Wiederholt LEVEL/DISPLAY/CHAR drücken, bis
Großbuchstaben	„A“ im Display erscheint
Kleinbuchstaben	„a“ im Display erscheint
Zahlen	„0“ im Display erscheint



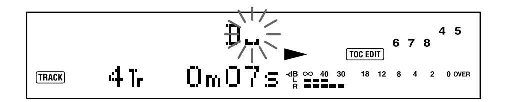
7 Wählen Sie durch Drehen des AMS-Knopfes das erste Zeichen.
Das momentan eingestellte Zeichen blinkt.
Beim Drehen von AMS laufen die Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen der Reihe nach durch.
Folgende Sonderzeichen stehen zur Verfügung:

! ” # $ % & ’ ( ) * + , – . / : ; < = > ? @ _ `



Durch Drücken von LEVEL / DISPLAY / CHAR kann die Zeichenart in Schritt 7 beliebig umgeschaltet werden (siehe Schritt 6).

8 Drücken Sie AMS zum Eingeben des gewünschten Zeichens.
Der Cursor bewegt sich nach rechts und das Deck ist bereit für die nächste Eingabe.



9 Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, bis der ganze Name eingegeben ist.

Wenn ein falsches Zeichen eingegeben wurde
Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, und wiederholen Sie dann die Schritte 7 und 8 zur Eingabe des richtigen Zeichens.

Zum Löschen eines Zeichens
Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, bis das zu löschende Zeichen blinkt, und drücken Sie dann CLEAR.

Zum Eingeben einer Leerstelle
Drücken Sie bei blinkendem Cursor AMS.

10 Drücken Sie YES.
Dies schließt die Namenseingabe ab und der Name erscheint im Display.

Zum Abschalten der Namenseingabe-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.

Hinweis
Während des Neubespielens eines existierenden Titels ist keine Eingabe von Titel- oder Disc-Namen möglich.

Kopieren eines Titel- oder Disc-Namens

Sie können Titel- und den Disc-Namen kopieren und als Name für einen anderen Titel auf der Disc oder als Disc-Namen verwenden. Bitte beachten Sie, daß die diesbezügliche Bedienung nur über die Bedienungselemente am Deck möglich ist.

1 Drücken Sie MENU / NO, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Name ?“ im Display erscheint, und drücken Sie AMS oder YES.

3 Drehen Sie AMS, bis „Nm Copy ?“ im Display erscheint.

4 Drücken Sie AMS oder YES.

5 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Disc“ zum Kopieren des Disc-Namens oder den Titel, dessen Namen kopiert werden soll, und drücken Sie dann AMS oder YES.

Falls „No Name“ im Display erscheint

Die Disc bzw. der Titel hat noch keinen Namen.

6 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Disc“ für den Disc-Titel oder die Nummer des Titels, auf den kopiert werden soll, und drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!!“, womit der Kopiervorgang beendet ist.

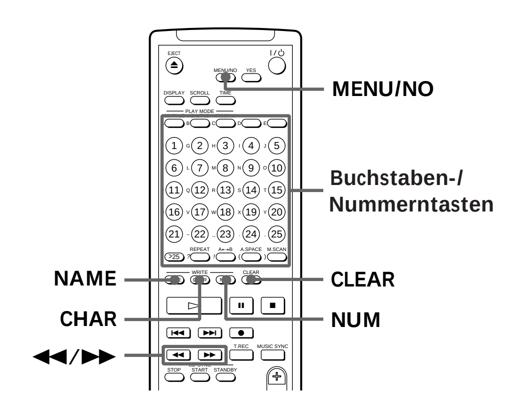
Falls „Overwrite?“ im Display erscheint

Die im obigen Schritt 6 gewählte Disc oder der Titel hat einen Namen. Wenn Sie den Kopiervorgang fortsetzen wollen, drücken Sie AMS oder YES.

Zum Abschalten der Kopierfunktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.

Namenseingabe mit der Fernbedienung



1 Drücken Sie NAME wiederholt, bis ein blinkender Cursor im Display erscheint, und schalten Sie dann auf die geeignete Betriebsart:

Beabsichtigte Eingabe	Geeignete Betriebsarten
Titelname	Laufende Wiedergabe oder Aufnahme des Titels, Pausebetrieb im Titel oder Stoppzustand nach Einstellen des zu benennenden Titels
Disc-Name	Stoppzustand ohne Anzeige einer Titelnummer im Display

2 Wählen Sie wie folgt die Zeichenart:

Zeichenart	Bedienung
Großbuchstaben	CHAR wiederholt drücken, bis „Selected AB“ angezeigt wird
Kleinbuchstaben	CHAR wiederholt drücken, bis „Selected ab“ angezeigt wird
Zahlen	NUM wiederholt drücken, bis „Selected 12“ angezeigt wird

3 Drücken Sie eine Buchstaben- / Nummerntaste zum Eingeben des gewünschten Zeichens.
Nach Eingabe des Zeichens bewegt sich der Cursor nach rechts und das Deck ist bereit für die nächste Eingabe.
In Schritt 3 kann die Zeichenart jederzeit umgeschaltet werden (siehe Schritt 2).

(Bitte wenden)

4 Wiederholen Sie Schritt 3, bis der ganze Name eingegeben ist.

Wenn ein falsches Zeichen eingegeben wurde
Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt.
Löschen Sie das falsche Zeichen mit CLEAR und geben Sie dann das richtige Zeichen ein.

5 Drücken Sie erneut NAME.
Dies schließt die Namenseingabe ab und der Name erscheint im Display.

Zum Abschalten der Namenseingabe-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.

Zum Ändern eines bestehenden Namens

1 Drücken Sie NAME und schalten Sie dann auf die geeignete Betriebsart:

Zu ändernder Name	Geeignete Betriebsarten
Titelname	Wiedergabe-, Pausenzustand des Titels, oder Stoppzustand nach Aufsuchen des Titels, dessen Name geändert werden soll
Disc-Name	Stoppzustand ohne Anzeige einer Titelnummer im Display

2 Halten Sie CLEAR gedrückt, bis der derzeitige Name gelöscht ist.

3 Geben Sie den neuen Namen ein.
Führen Sie hierzu die Schritte 6 bis 9 von „Namenseingabe“ auf Seite 34 bzw. die Schritte 2 bis 4 von „Namenseingabe mit der Fernbedienung“ auf Seite 35 und dieser Seite aus.

4 Drücken Sie NAME.

Löschen eines einzelnen Namens (Name Erase)

Diese Funktion dient zum gezielten Löschen jeweils nur eines Namens auf der Disc.

1 Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Name ?“ im Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.

3 Drehen Sie AMS, bis „Nm Erase ?“ im Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.

4 Wählen Sie durch Drehen von AMS „Disc“ zum Löschen des Disc-Namens oder den Titel, dessen Name gelöscht werden soll, und drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!!“. Der Name ist damit gelöscht.

Zum Abschalten der Erase-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.

Löschen aller Namen auf der Disc (Name All Erase)

Diese Funktion dient für gleichzeitiges Löschen aller auf der Disc enthaltenen Namen.

1 Drücken Sie MENU / NO entweder im Stoppzustand, während der Wiedergabe oder im Pausenzustand des Decks, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Name ?“ im Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.

3 Drehen Sie AMS, bis „Nm AllErs?“ im Display erscheint, und drücken Sie dann AMS oder YES.
Im Display erscheint „Nm AllErs??“.

4 Drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!!“. Damit sind alle Namen gelöscht.

Zum Abschalten der Erase-Funktion

Drücken Sie MENU / NO or ■.

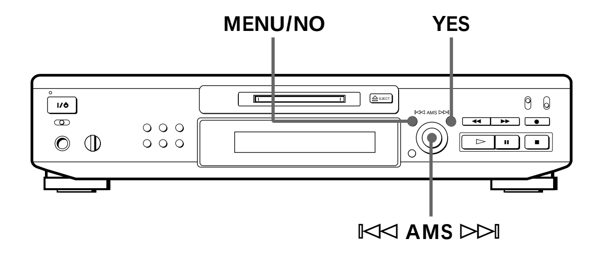
Um das Löschen wieder rückgängig zu machen
Siehe „Annullieren der letzten Bearbeitung“ auf Seite 37.

Zum Löschen aller aufgezeichneten Titel und Namen
Siehe „Löschen aller Titel auf einer MD“ auf Seite 29.

Annullieren der letzten Bearbeitung (Undo-Funktion)

Die Undo-Funktion ermöglicht das Annullieren der letzten Bearbeitung, um den Zustand wiederherzustellen, in dem sich der Inhalt der MD vor dem letzten Editieren befand. Zu beachten ist allerdings, daß das Annullieren nicht mehr möglich ist, wenn seit dem letzten Editieren eine der folgenden Maßnahmen getroffen wurde:

- ● REC-Taste am Deck gedrückt
- ● MUSIC SYNC- oder CD SYNC STANDBY-Taste an der Fernbedienung gedrückt
- TOC durch Ausschalten des Netzschalters oder Auswerfen der MD aktualisiert
- Netzstecker gezogen.



1 Drücken Sie bei gestopptem Deck ohne Anzeige einer Titelnummer im Display die MENU / NO-Taste, um „Edit Menu“ anzuzeigen.

2 Drehen Sie AMS, bis „Undo ?“ im Display erscheint.
„Undo ?“ erscheint nicht, wenn keine Bearbeitung durchgeführt wurde.

3 Drücken Sie AMS oder YES.
Im Display erscheint je nach zuvor durchgeführter Bearbeitung eine der folgenden Meldungen:

<table>
<tr><th>Erfolgte Bearbeitung:</th><th>Meldung:</th></tr>
<tr><td>Löschen eines Titels</td><td rowspan="3">„Erase Undo?“</td></tr>
<tr><td>Löschen aller Titel auf der MD</td></tr>
<tr><td>Löschen eines Titelteils</td></tr>
<tr><td>Unterteilen eines Titels</td><td>„DivideUndo?“</td></tr>
<tr><td>Kombinieren von Titeln</td><td>„CombinUndo?“</td></tr>
<tr><td>Verschieben eines Titels</td><td>„Move Undo?“</td></tr>
<tr><td>Eingabe eines Titel- oder Disc-Namens</td><td rowspan="4">„Name Undo ?“</td></tr>
<tr><td>Ändern eines bestehenden Namens</td></tr>
<tr><td>Löschen aller Namen auf der MD</td></tr>
<tr><td>Kopieren eines Namens</td></tr>
</table>

4 Drücken Sie erneut AMS oder YES.
Im Display erscheint für einige Sekunden „Complete!!“. Der Inhalt der MD ist damit wiederhergestellt und im gleichen Zustand wie vor der letzten Bearbeitung.

Zum Abschalten der Undo-Funktion

Drücken Sie MENU / NO oder ■.

Meldungen im Display

Im folgenden sind die Display-Meldungen und ihre Bedeutungen zusammengestellt.
Das Deck verfügt außerdem über eine Selbstdiagnose-Funktion (siehe Seite 45).

Meldung	Bedeutung
Blank Disc	Es ist eine neue (leere) oder eine gelöschte MD eingelegt
Cannot Copy	Es wurde versucht, eine bereits digital kopierte MD nochmals zu kopieren (siehe Seite 41).
Cannot Edit	Es wurde versucht, im Programm- oder Zufalls-Wiedergabebetrieb zu editieren.
Disc Full	Die MD ist voll (siehe „Systembedingte Beschränkungen“ auf dieser Seite).
Impossible	Der angewiesene Editiervorgang ist nicht ausführbar.
Name Full	Der Namensspeicher der MD ist voll (max. etwa 1.700 Zeichen).
No Disc	Es ist keine MD eingelegt.
Premastered	Es wurde versucht, eine vorbespielte MD zu bespielen.
Standby (blinkt)	Das mit Timerhilfe aufgenommene Material ist gelöscht, weil zuviel Zeit verstrichen ist, und kann daher nicht gesichert werden, oder das eingegebene Programm steht nicht mehr zur Verfügung, so daß keine Programm-Wiedergabe möglich ist.

Systembedingte Beschränkungen

Das Aufnahmesystem eines MD-Decks unterscheidet sich grundlegend von dem eines Cassettendecks oder DAT-Decks. Allerdings ist auch das MiniDisc-System nicht perfekt und unterliegt Beschränkungen, wodurch die nachstehenden Symptome auftreten können. Bitte beachten Sie, daß diese durch das Aufnahmesystem bedingt sind und keine mechanischen Störungen darstellen.

„Disc Full“ leuchtet bereits auf, obwohl die maximale Aufnahmezeit (60 bzw. 74 Minuten) noch nicht erreicht ist

Die Anzeige „Disc Full“ erscheint nicht nur, wenn die maximale Aufnahmezeit erreicht ist, sondern auch, wenn bereits 255 Titel aufgezeichnet sind. Mehr als 255 Titel können nicht aufgezeichnet werden. Um die Aufnahme fortzusetzen, müssen Sie nicht mehr benötigte Titel löschen oder eine andere bespielbare MD verwenden.

„Disc Full“ leuchtet auf, obwohl die maximale Anzahl der aufzeichenbaren Titel noch nicht erreicht ist

In einem solchen Fall hat der Titelzähler Emphasis-Schwankungen als Titel interpretiert und dadurch eine zu hohe Titelanzahl verzeichnet, was zum verfrühten Erscheinen von „Disc Full“ führen kann.

Die restliche Aufnahmezeit hat sich nicht verändert, obwohl verschiedene kurze Titel gelöscht wurden

Titel mit einer Dauer von weniger als 12 Sekunden werden nicht gezählt, so daß durch ein Löschen dieser Titel kein zusätzlicher Platz geschaffen wird.

Bestimmte Titel können nicht mit anderen kombiniert werden

Es kann vorkommen, daß ein Titel nach dem Editieren nicht mehr mit anderen kombinierbar ist.

Die Summe aus verstrichener und restlicher Aufnahmezeit entspricht nicht der maximalen Aufnahmezeit (60 bzw. 74 Minuten)

Dieses Phänomen wird dadurch verursacht, daß stets zweisekündige Segmente aufgezeichnet werden, auch wenn das Aufnahmesignal kürzer ist. Der auf der MD benötigte Platz ist deshalb evtl. länger als das aufgenommene Material. Außerdem kann sich auch durch Kratzer eine zusätzliche Verkürzung der Aufnahmezeit ergeben.

Im Editierbetrieb erzeugte Titel können beim Suchvorgang Tonaussetzer verursachen.

Die Titelnummern sind nicht korrekt aufgezeichnet

Wenn CD-Titel beim digitalen Editieren in zahlreiche kleinere Titel unterteilt werden, kann es vorkommen, daß Titelnummern falsch zugewiesen oder aufgezeichnet werden. Abhängig von der Signalquelle kann es darüber hinaus vorkommen, daß die Titelnummern nicht in Originalreihenfolge aufgezeichnet werden, wenn während der Aufnahme die Funktion für automatisches Setzen von Titelnummern aktiviert wird.

„TOC Reading“ wird relativ lange angezeigt
Bei noch neuen bespielbaren MDs erscheint die Anzeige „TOC Reading“ länger als bei einer bereits gebrauchten MD.

Beschränkungen bei Überschreiben existierender Titel
- Die restliche Aufnahmezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Wenn ein Titel bereits sehr häufig neu bespielt wurde, ist evtl. kein neues Bespielen mehr möglich. Löschen Sie in solchen Fällen den Titel zuvor mit der Erase-Funktion (siehe Seite 28).
- Die restliche Aufnahmezeit kann gegenüber der Gesamtaufnahmezeit der MD relativ verkürzt sein.
- Es wird nicht empfohlen, Titel zum Eliminieren von darin enthaltenem Rauschen neu zu bespielen, weil sich dadurch die Titellänge verkürzen kann.
- Beim Überschreiben eines Titels kann möglicherweise kein Titelname zugeteilt werden.

Bei Wiedergabe einer Mono-MD wird möglicherweise die Aufnahme-/Wiedergabezeit nicht richtig angezeigt.

Störungsüberprüfungen

Bei Störungen gehen Sie bitte die folgende Liste durch. Falls die Störung nicht anhand der Liste behoben werden kann, wenden Sie sich an die nächste Sony Kundendienststelle.

Das Deck arbeitet nicht oder nicht einwandfrei
➡Die MD ist beschädigt („Disc Error“ wird angezeigt). Ennehmen Sie die MD und legen Sie sie erneut ein. Falls dann immer noch „Disc Error“ erscheint, eine andere MD verwenden.

Wiedergabe nicht möglich
➡Im Gerät hat sich Feuchtigkeit abgeschlagen. Entnehmen Sie die MD und belassen Sie das Deck einige Stunden an einem warmen Ort, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

➡Das MD-Deck ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Deck mit der I/⏻-Taste ein.

➡Die MD ist falschherum eingelegt. Schieben Sie die MD mit der beschrifteten Seite nach oben und zum Schacht gerichtetem Pfeil ein.

➡Die MD enthält keine Aufzeichnungen (Titelübersicht erscheint nicht). Verwenden Sie eine bespielte MD.

Aufnahme nicht möglich.
➡Die MD ist schreibgeschützt („Protected“ und „C11“ erscheinen abwechselnd im Display). Schieben Sie den Schreibschutzschieber der MD über die Öffnung (siehe Seite 7).

➡Das MD-Deck ist nicht richtig an die Signalquelle angeschlossen. Korrigieren Sie die Anschlüsse.

➡Der Aufnahmepegel ist nicht richtig eingestellt. Stellen Sie den Aufnahmepegel richtig ein (siehe die Seiten 12 und 13).

➡Es ist eine vorbespielte MD eingelegt. Setzen Sie eine bespielbare MD ein.

➡Die restliche Aufnahmezeit der MD reicht nicht aus. Legen Sie eine bespielbare MD mit weniger Titeln ein oder löschen Sie nicht benötigte Titel.

➡Während der Aufnahme ist ein Stromausfall aufgetreten oder der Netzstecker wurde gezogen. Die bis dahin aufgezeichneten Daten sind möglicherweise verloren. Wiederholen Sie die Aufnahme.

Keine synchrongesteuerte Aufnahme möglich
➡Der eingestellte CD-Spieler-Typ (CD- oder Video-CD-Spieler) stimmt nicht mit dem benutzten Gerät überein. Korrigieren Sie die Einstellung (siehe Seite 16).
Wenn der verwendete CD-Spieler einen Betriebsart-Wahlschalter besitzt, stellen Sie den Wahlschalter auf CD1.

Ton enthält beträchtliches Rauschen
➡Der Betrieb ist durch starke elektromagnetische Einstreuung von einem TV-Gerät usw. gestört. Vergrößern Sie den Abstand zur Störquelle.

Der dreistellige Code erscheint.
➡Die Selbstdiagnose-Funktion ist aktiviert. Überprüfen Sie die Tabelle auf Seite 45.

Hinweis
Wenn das Problem mit den obigen Abhilfemaßnahmen nicht behoben werden kann, das Deck ausschalten und den Netzstecker einmal ziehen und erneut an die Steckdose anschließen.

Technische Daten

System	Digitales Audiosystem mit MiniDisc
Tonträger	MiniDisc (MD)
Laser	Halbleiter (λ = 780 nm) Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung	unter 44,6 μW* * gemessen in einem Abstand von 200 mm vor der Linsen-Oberfläche auf optischem Abtastblock mit 7-mm-Blende
Laser-Diode	GaAIAs-Laser
Drehzahl	400 min^{-1} bis 900 min^{-1}
Fehlerkorrektur	Advanced Cross Interleave Reed Solomon Code (ACIRC)
Abtastfrequenz	44,1 kHz
Codiersystem	Adaptive Transform Acoustic Coding (ATRAC)
Modulationssystem	EFM (Acht auf Vierzehn)
Anzahl der Kanäle	2 (Stereo)
Frequenzgang	5 bis 20.000 Hz ±0,3 dB
Rauschabstand	über 96 dB (bei Wiedergabe)
Gleichlaufschwankungen	unterhalb Meßgrenze

Eingänge

	Buchsentyp	Eingangs-impedanz/ Wellenlänge	Nenn-Eingangs-pegel	Min. Eingangs-pegel
LINE (ANALOG) IN	Cinch-Buchsen	47 kOhm	500 mV eff.	125 mV eff.
DIGITAL OPTICAL IN	Quadratische Optobuchse	660 nm	—	—
DIGITAL COAXIAL IN	Cinch-Buchse	75 Ohm	0.5 Vss, ±20 %	—

Ausgänge

	Buchsentyp	Nenn-ausgangs-pegel	Lastimpedanz/ Wellenlänge
PHONES	Stereo-Klinkenbuchse	28 mW	32 Ohm
LINE (ANALOG) OUT	Cinch-Buchsen	2 V eff. (an 50 kOhm)	über 10 kOhm
DIGITAL OPTICAL OUT	Quadratische Optobuchse	–18 dBm	660 nm

Allgemeine Daten

Stromversorgung	220 – 230 V Wechselspannung, 50 / 60 Hz
Andere Länder	110 – 120, 220 – 240 V Wechselspannung, 50 / 60 Hz
Leistungsaufnahme	18 W
Abmessungen (B/H/T)	ca. 430 × 95 × 280 mm (einschl. vorspringender Teile)
Gewicht	ca. 3,4 kg

Mitgeliefertes Zubehör

Siehe Seite 4.

Sonderzubehör

Bespielbare MDs MDW-60 (60 Min.), MDW-74 (74 Min.)

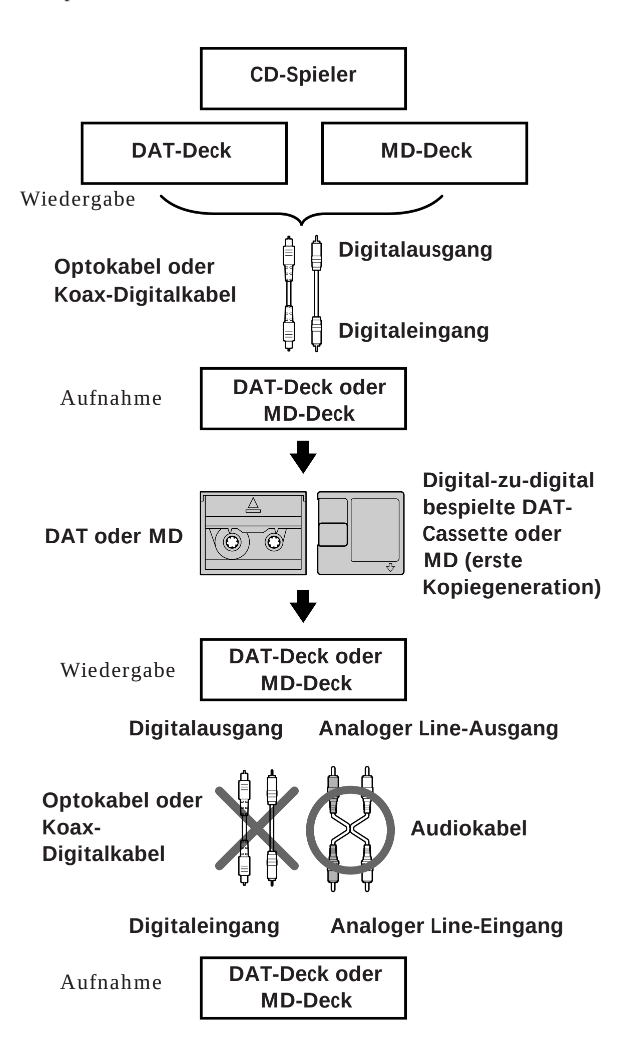
US- und Auslandspatente in Lizenz vergeben von der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

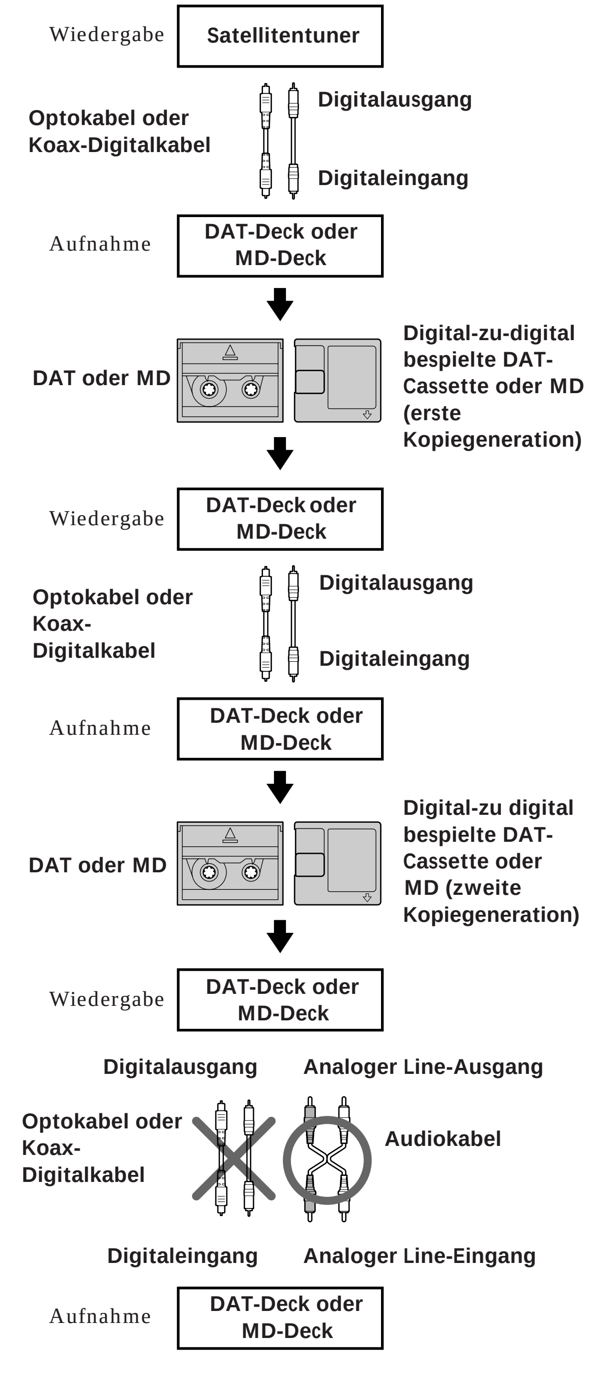
Zum „Serial Copy Management System“

Das MD-Deck arbeitet nach dem „Serial Copy Management System“ (SCMS), das ein einmaliges digitales Kopieren von bespielter Software erlaubt, weiteres digitales Überspielen jedoch verhindert. Die Arbeitsweise des Systems wird durch die folgenden Diagramme veranschaulicht.

1 Über den Digitaleingang eines DAT- oder MD-Decks kann eine digitale Signalquelle (CD, DAT-Cassette oder vorbespielte MD) auf eine DAT-Cassette oder eine MD überspielt werden. Danach ist es jedoch nicht möglich, die DAT-Cassette bzw. MD mit der Kopie nochmals über einen Digitalanschluß auf ein DAT- oder MD-Deck zu kopieren.

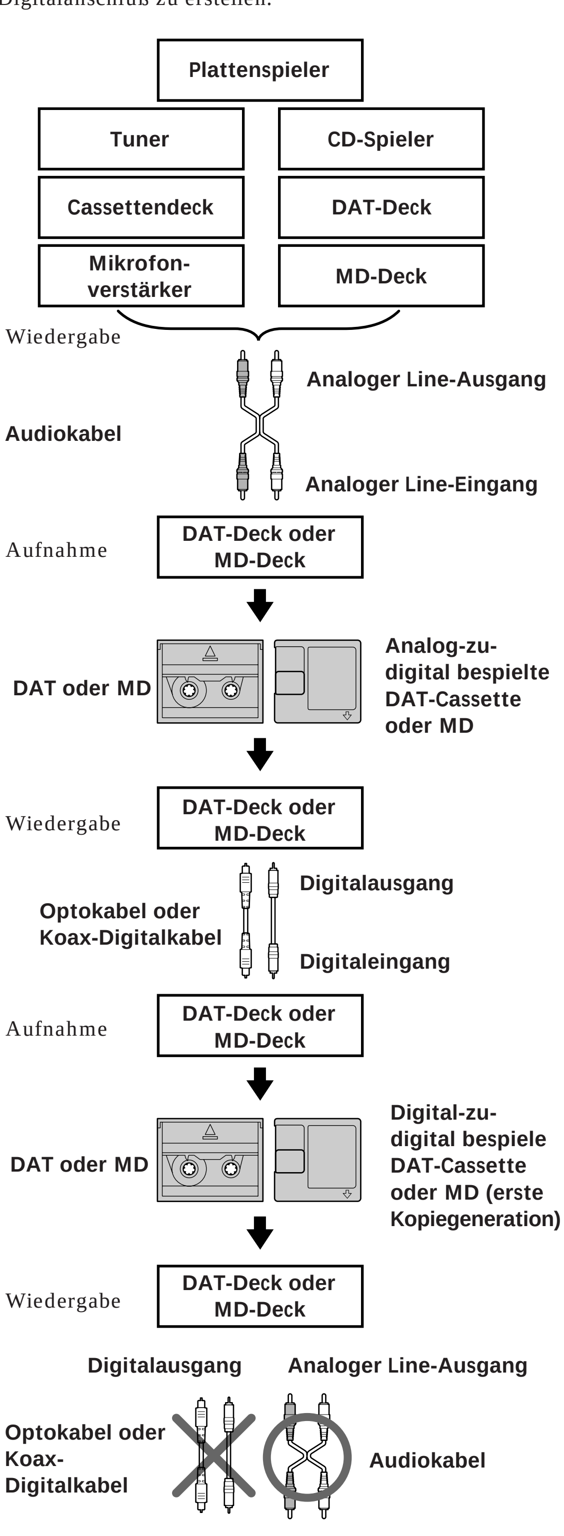


2 Ein digitales Satellitensignal kann über den Digitaleingang eines DAT- oder MD-Decks auf eine DAT-Cassette oder eine bespielbare MD aufgezeichnet werden, wenn das Deck eine Abtastfrequenz von 32 kHz oder 48 kHz verarbeiten kann. Die so erstellte erste Kopiegeneration kann über den Digitaleingang des DAT- oder MD-Decks einmal digital kopiert werden (zweite Kopiegeneration). Danach ist jedoch kein weiteres Kopieren über einen Digitalanschluß mehr möglich. Soll die DAT-Cassette bzw. MD nochmals kopiert werden, schließen Sie das DAT- bzw. MD-Deck über die analogen Line-Buchsen an. Beachten Sie jedoch, daß bei einigen Satellitentunern keine zweite Digital-zu-digital-Kopiegeneration möglich ist.



(Bitte wenden)

3 Eine über den analogen Line-Eingang bespielte DAT-Cassette oder MD kann über einen Digitalanschluß auf eine andere DAT-Cassette oder MD kopiert werden. Danach ist es jedoch nicht möglich, eine zweite Kopiegeneration dieser DAT-Cassette bzw. MD über einen Digitalanschluß zu erstellen.



Stichwortverzeichnis

A, B, C, D

E

F, G, H

I, J

K

Bezeichnung der Bedienungselemente

Übersicht über die Einstellmenüs

Bei diesem MD-Deck können zahlreiche Einstellungen mit Hilfe von Einstellmenüs vorgenommen werden, Näheres zum diesbezüglichen Vorgehen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung. In der nachfolgenden Tabelle sind die Funktionen, Parameter und Anfangseinstellungen der Menüs zusammengestellt.

Zum Aufrufen des Einstellmenüs

Drücken Sie MENU / NO im Stoppzustand des Decks zweimal, um „Setup Menu" anzuzeigen, oder drücken Sie MENU / NO, um „Edit Menu" aufzurufen, und drehen Sie dann AMS, bis „Setup ?" im Display erscheint, und drücken Sie AMS.

Menü-Nr.	Funktion	Parameter	Anfangseinstellung	Siehe
01	Erzeugt ein Programm.	—	—	Seite 23
02	Zum Einstellen der Titelmarkier-funktion.	T.Mark Off, T.Mark LSyn	T.Mark LSyn	Seite 14
03	Zum Einstellen des Eingangssignal-Referenzpegels bei Wahl von "T.Mark LSyn" im Einstellmenü 02.	LS(T) –72 bis –0dB	LS(T) –50dB	Seite 14
04	Zum Ein- und Ausschalten der Auto Space- und Auto-Pause-Funktionen	Auto Off, Auto Space, Auto Pause	Auto Off	Seite 25
05	Zum Ein- und Ausschalten der Smart Space- und Auto-Cut-Funktionen	S.Space Off, S.Space On	S.Space On	Seite 10
06	Zum Ein- und Ausschalten der Peak Hold-Funktion der Spitzenpegelmeter	P.Hold On, P.Hold Off	P.Hold Off	Seite 12
07	Zum Einstellen der Anspielzeit für die Music Scan-Funktion	M.Scan 6 bis 20s	M.Scan 6s	Seite 21
08	Zum Einstellen der Pegeleinblendlänge für Aufnahme und Wiedergabe	F.in 1.0 bis 15.0s	F.in 5.0s	Seite 17
09	Zum Einstellen der Pegelausblendlänge für Aufnahme und Wiedergabe	F.out 1.0 bis 15.0s	F.out 5.0s	Seite 17
10	Dient zum Einstellen des über die Buchsen LINE (ANALOG) IN eingegebenen Analogsignalpegels.	Ain –∞ bis +12.0dB	Ain 0.0dB	Seite 13
11	Dient zum Einstellen des über die Buchse DIGITAL OPTICAL IN eingegebenen Digitalsignalpegels.	Opt –∞ bis +12.0dB	Opt 0.0dB	Seite 12
12	Dient zum Einstellen des über die Buchse DIGITAL COAXIAL IN eingegebenen Digitalsignalpegels.	Coax –∞ bis +12.0dB	Coax 0.0dB	Seite 12
13	Dient zum Einstellen des an die Buchsen LINE (ANALOG) OUT und PHONES ausgegebenen Analogsignalpegels.	Aout –20.0 bis 0.0dB	Aout 0.0dB	Seite 25
14	Dient zum Einstellen der Ausschaltzeit des Einschlaf-Timers.	Sleep 30 bis 120min	Sleep 60min	Seite 27
15	Dient zum Ein- und Ausschalten der Einschlaf-Timer-Funktion.	Sleep On, Sleep Off	Sleep Off	Seite 27

Selbstdiagnose-Funktion

Das Deck verfügt über eine Selbstdiagnose-Anzeige. Diese Funktion zeigt einen dreistelligen Code (eine Kombination aus einem Buchstaben und zwei Ziffern) und die entsprechende Meldung abwechselnd an, so daß Sie den Zustand des Decks überprüfen können.
Sollte eine derartige Anzeige erscheinen, überprüfen Sie die in der folgenden Tabelle angegebenen Punkte, um das Problem zu beseitigen.
Wenn sich das Problem mit Hilfe dieser Überprüfungen nicht beseitigen läßt, wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten Sony-Händler.

Selbstdiagnose-Anzeige

C11

Protected

Dreistelliger Code/Meldung	Ursache/Abhilfe
C11 / Protected	Die eingelegte MD ist schreibgeschützt. ➡ Die MD herausnehmen, und den Schreibschutzschieber schließen (Seite 7).
C13 / REC Error	Die Aufnahme wurde nicht korrekt durchgeführt. ➡ Das Deck auf eine stabile Unterlage stellen, und den Aufnahmevorgang wiederholen.
	Die eingelegte MD ist schmutzig (Fettflecken, Fingerabdrücke usw.), verkratzt oder nicht normgerecht. ➡ Die MD auswechseln, und den Aufnahmevorgang wiederholen.
C13 / Disc Error	Das Deck konnte das Inhaltsverzeichnis (TOC) der MD nicht richtig lesen. ➡ Die MD herausnehmen und erneut einlegen.
C14 / Disc Error	Das Deck konnte das Inhaltsverzeichnis (TOC) der MD nicht richtig lesen. ➡ Eine andere MD einlegen. ➡ Wenn möglich, alle Titel auf der MD mit Hilfe der auf Seite 29 beschriebenen All Erase-Funktion löschen.
C71 / Din Unlock	Momentanes Aufleuchten ist auf die Aufzeichnung der Signale des digitalen Programms zurückzuführen. Dies hat keinen Einfluß auf das aufgezeichnete Material.
	Während der Aufnahme des Signals einer an den Digitaleingang angeschlossenen Komponente wurde das digitale Verbindungskabel abgezogen oder die Komponente ausgeschaltet. ➡ Das Kabel wieder anschließen, oder die Komponente wieder einschalten.

WAARSCHUWING

Stel het apparaat niet bloot aan regen of vocht, om gevaar van brand of een elektrische schok te voorkomen.
Open de behuizing niet, om gevaar van elektrische schokken te vermijden. Laat reparaties over aan de erkende vakman.

De laser in dit apparaat is in staat om straling uit te zenden die de limiet van klasse 1 overschrijdt.

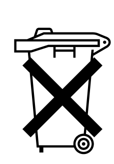
CLASS 1 LASER PRODUCT
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

Dit apparaat is geclassificeerd als een KLASSE 1 laserproduct. Het CLASS 1 LASER PRODUCT MARKING LABEL bevindt zich aan de achterkant van het apparaat.

Binnenin het apparaat bevindt zich het volgende label.



Voor de klanten in Nederland



Bij dit product zijn batterijen geleverd. Wanneer deze leeg zijn, moet u ze niet weggooien maar inleveren als KCA.

IN GEEN ENKELE SITUATIE KAN DE VERKOPER AANSPRAKELIJK WORDEN GESTELD VOOR DIRECTE SCHADE, SECUNDAIRE SCHADE OF WAT VOOR SCHADE DAN OOK, VOORTVLOEIEND UIT GEBRUIK VAN HET APPARAAT OF EEN DEFECT HIERIN, NOCH VOOR HIERMEE SAMENHANGENDE ONKOSTEN OF VERLIEZEN.

Voorzorgsmaatregelen

Veiligheid

Mocht er een voorwerp of vloeistof in het apparaat terecht komen, verbreek dan de aansluiting op het stopcontact en laat het apparaat eerst door een deskundige controleren alvorens het weer in gebruik te nemen.

Stroomvoorziening

- Controleer, alvorens de minidisc-recorder aan te sluiten, of de bedrijfsspanning ervan overeenkomt met de plaatselijk netspanning. De bedrijfsspanning van het apparaat staat vermeld op het naamplaatje dat zich aan de achterzijde van het apparaat bevindt.
- Het systeem blijft op de stroombron (netspanning) aangesloten zolang als de stekker in het stopcontact zit, zelfs indien het systeem zelf is uitgeschakeld.
- Trek de stekker uit het stopcontact als u denkt de minidisc-recorder geruime tijd niet te gebruiken. Om de aansluiting van de stekker op het stopcontact te verbreken, dient u de stekker vast te pakken, trek nooit aan het snoer zelf.
- Als het nodig mocht zijn om het netsnoer te vervangen, laat dit dan door een erkende handelaar doen. Probeer het netsnoer nooit zelf te vervangen.

Bediening

Wanneer het apparaat rechtstreeks van een koude in een warme omgeving wordt gebracht, kan er op de lenzen in de minidisc-recorder vocht uit de lucht condenseren. Dan kan de minidisc-recorder niet meer goed werken. Verwijder in dit geval de minidisc en wacht ongeveer een uur, met het apparaat ingeschakeld, totdat het vocht verdampt is.

Betreffende de minidisc

- Open niet het schuifdeksel zodat het gevoelige oppervlak van de minidisc vrijkomt.
- Voorkom blootstelling van de minidisc aan fel zonlicht, hoge temperaturen, vocht en stof.

Reinigen

Maak de ombouw, het voorpaneel en de bedieningsorganen schoon met een zachte doek, licht bevochtigd met water en zonodig wat mild zeepsop. Gebruik nooit een schuursponsje of schuurmiddel, noch een oplosmiddel zoals alkohol of wasbenzine, om de afwerking van het apparaat niet te beschadigen.

Als u vragen heeft omtrent de werking of bediening van uw minidisc-recorder, aarzel dan niet contact op te nemen met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar.

Welkom!

Dank u voor het aanschaffen van deze Sony minidisc-recorder. Lees, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, de gebruiksaanwijzing aandachtig door en bewaar deze voor eventuele naslag.

Betreffende deze gebruiksaanwijzing

Afspraken

- De aanwijzingen in deze handleiding beschrijven de toetsen en regelaars op de minidisc-recorder; tevens kunt u de toetsen op de afstandsbediening gebruiken met dezelfde naam of hetzelfde symbool; waar de naam afwijkt, wordt deze in de aanwijzingen tussen haakjes genoemd.
- De onderstaande symbolen worden in deze gebruiksaanwijzing gebruikt:



Dit symbool verschijnt bij bedieningshandelingen waarvoor u de afstandsbediening nodig hebt.



Dit symbool markeert handige tips die de bediening vereenvoudigen.

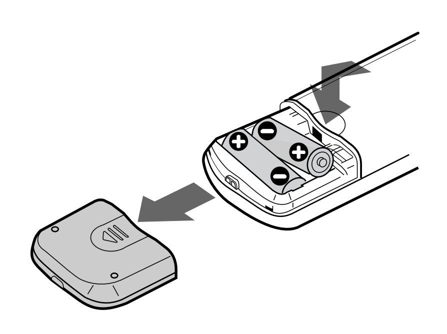
INHOUDSOPGAVE

Uitpakken

Controleer of u het volgende toebehoren in de verpakking aantreft:
- Audio-aansluitsnoeren (2)
- Optisch aansluitsnoer (1)
- Afstandsbediening RM-D15M (1)
- Sony R6 (AA-formaat) batterijen (2)

Plaatsen van de batterijen in de afstandsbediening

U kunt deze minidisc-recorder bedienen via de bijgeleverde afstandsbediening.
Plaats twee R6 (AA-formaat) batterijen in de afstandsbediening en let hierbij goed op de plaats van (+) en (–). Richt de afstandsbediening op de afstandsbedieningssensor ⊠ van de minidisc-recorder.





Wanneer moeten de batterijen vervangen worden?
Bij normaal gebruik gaan de batterijen ongeveer 6 maanden mee. Als u het apparaat niet langer meer op afstand kunt bedienen, vervang dan beide batterijen door nieuwe.

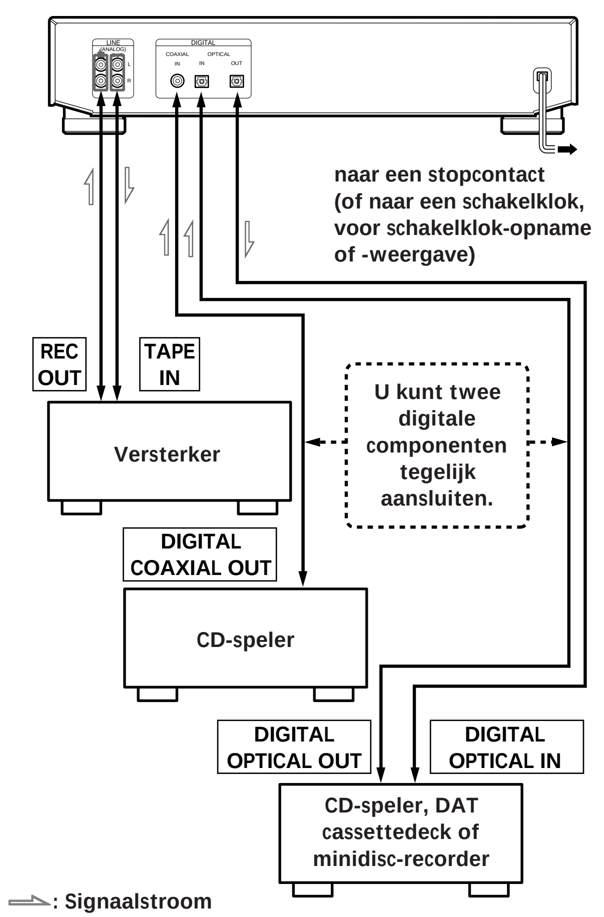
Opmerkingen

- Laat de afstandsbediening nooit op een erg warme of vochtige plaats liggen.
- Zorg dat er geen vreemde voorwerpen in de afstandsbediening terecht komen. Let hier vooral op tijdens het verwisselen van de batterijen.
- Stel de afstandsbediening niet bloot aan direct zonlicht of andere sterke lichtbronnen. Dit kan de juiste werking ervan verstoren.
- Als u denkt de afstandsbediening geruime tijd niet te gebruiken, kunt u de batterijen er beter uit verwijderen, om schade als gevolg van batterijlekkage en corrosie te vermijden.

Aansluiten van de installatie

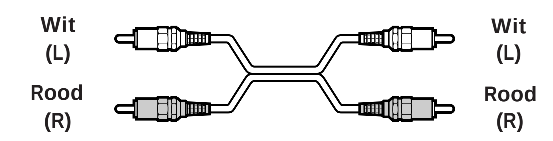
Overzicht

In deze paragraaf wordt uitgelegd hoe u de minidisc-recorder kunt aansluiten op een versterker of op andere audio-apparatuur, zoals een CD-speler of een DAT cassettedeck. Zorg dat u, alvorens de aansluitingen te maken, alle betrokken apparatuur uitschakelt.

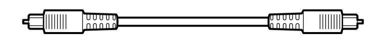


Welke aansluitsnoeren zijn er nodig?

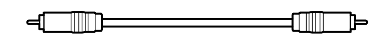
- Audio-aansluitsnoeren (bijgeleverd) (2)



- Optische aansluitsnoeren (één bijgeleverd) (2)



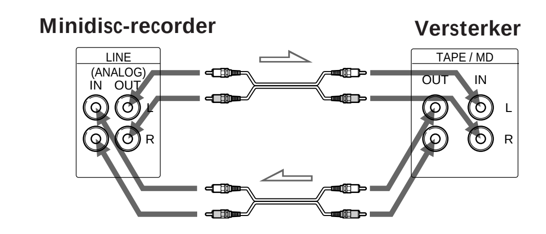
- Coaxiaal digitaal aansluitsnoer (niet bijgeleverd) (1)



Aansluitingen

Aansluiten van de minidisc recorder op een versterker

Sluit de versterker aan op de LINE (ANALOG) IN / OUT aansluitingen met behulp van de (bijgeleverde) audio-aansluitsnoeren en zorg dat de rode stekkers (voor het rechter kanaal) in de rode stekkerbussen worden gestoken en de witte stekkers (voor het linker kanaal) in de witte stekkerbussen. Steek de stekkers stevig en over de volle lengte in de stekkerbussen, om ruis en brom te vermijden.



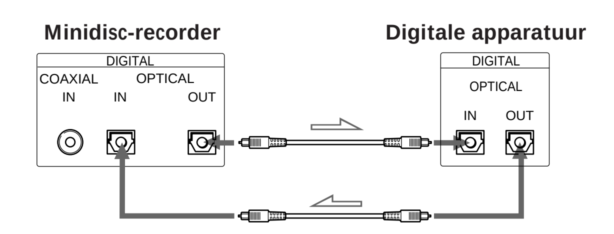
: Signaalstroom

Aansluiten van de minidisc-recorder op digitale apparatuur, zoals een CD-speler, een DAT cassettedeck, een digitale versterker of een andere minidisc-recorder

Sluit de apparatuur aan op de DIGITAL OPTICAL IN / OUT of DIGITAL COAXIAL IN aansluitingen met behulp van twee optische aansluitsnoeren (waarvan er één is bijgeleverd) en / of een coaxiaal digitaal aansluitsnoer (niet bijgeleverd).

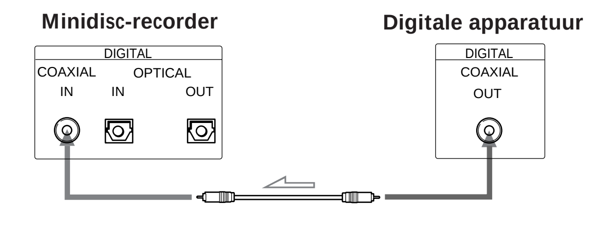
Bij gebruik van optische aansluitsnoeren

Verwijder de dopjes van de stekkerbussen en steek dan de stekkers parallel erin totdat zij goed vastzitten.
Zorg ervoor dat u de optische aansluitsnoeren niet verbuigt of samenbindt.



: Signaalstroom

Bij gebruik van een coaxiaal digitaal aansluitsnoer



: Signaalstroom

Opmerking

Als de optische aansluitsnoeren en / of het coaxiale digitale aansluitsnoer niet juist zijn aangesloten, is het mogelijk dat "Din Unlock" en "C71" beurtelings in het display zullen verschijnen.



Automatische omzetting van de digitale bemonsteringsfrequenties tijdens opname

De ingebouwde bemonsteringsfrequentie-omzetter zal automatisch de bemonsteringsfrequentie van uw verschillende digitale geluidsbronnen omzetten in de 44,1 kHz bemonsteringsfrequentie van deze minidisc-recorder. Dit stelt u in staat digitale opnamen te maken van 32-kHz of 48-kHz DAT cassettes of satelliet-uitzendingen, benevens CD's en andere minidiscs.

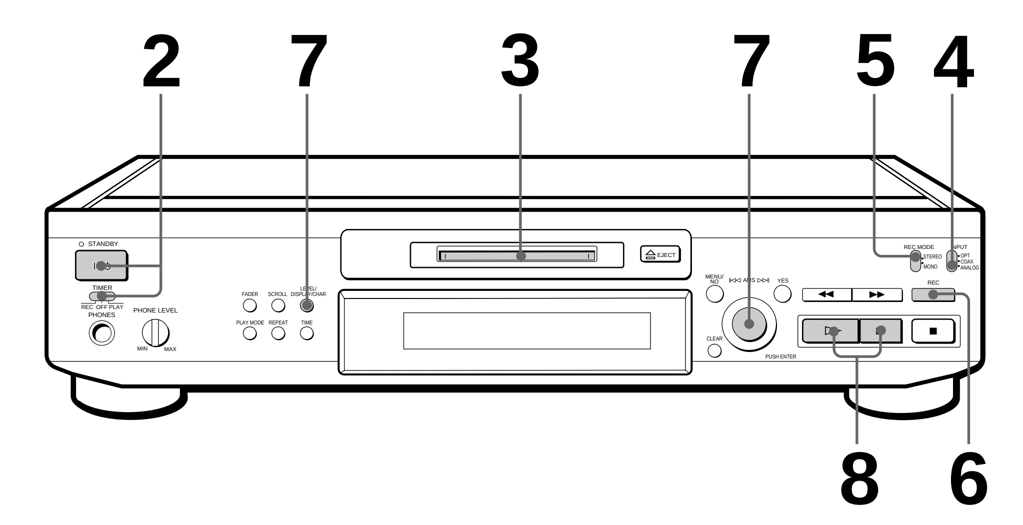
Opmerking

Als "Din Unlock" en "C71" beurtelings in het display verschijnen of "Cannot Copy" in het display verschijnt, is opnemen via de digitale aansluiting niet mogelijk. In dat geval kunt u de geluidsbron slechts opnemen via de LINE (ANALOG) IN aansluitingen en dient u de INPUT schakelaar hiervoor op "ANALOG" te zetten.

Aansluiten van het netsnoer

Steek de stekker van het netsnoer in een stopcontact of in de netuitgang van een schakelklok.

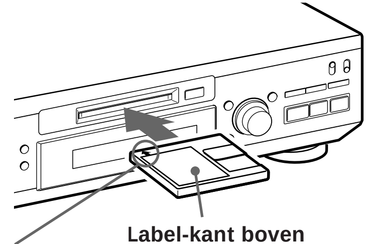
Opnemen op een minidisc



1 Schakel de versterker in en stel in op de geluidsbron die u wilt opnemen.

2 Druk op I/⏻.
Het STANDBY spanningslampje gaat uit.

3 Steek een voor opnemen geschikte minidisc in de gleuf.



Als er al opnamen op de minidisc staan, zal de minidisc-recorder automatisch met opnemen beginnen vanaf het eind van het laatst opgenomen muziekstuk.

4 Zet INPUT in de stand voor de geluidsbron-aansluiting waarvan u iets wilt opnemen.

Voor opnemen via	Zet u de INPUT schakelaar op
DIGITAL OPTICAL IN	OPT
DIGITAL COAXIAL IN	COAX
LINE (ANALOG) IN	ANALOG

5 Zet REC MODE in de stand die u voor opnemen wilt gebruiken.

Voor opnemen in	Zet REC MODE*1 op
Stereo-geluid	STEREO
Mono-geluid*2	MONO

*1 Indien u de instelling van REC MODE verandert tijdens het opnemen of in de opnamepauzestand, zal het opnemen stoppen.

*2 Tijdens opnemen in mono kunt u ongeveer tweemaal zo lang opnemen als tijdens opnemen in stereo.

Meeluisteren naar het geluid tijdens opnemen

Zelfs indien u REC MODE op “MONO” instelt, zal het geluid dat u beluistert niet in mono worden weergegeven.

6 Druk op ● REC.
De minidisc-recorder is nu klaar voor opname.

7 Druk op LEVEL / DISPLAY / CHAR om het display te veranderen, en draai dan AMS om het opnameniveau in te stellen.
Voor nadere bijzonderheden, zie blz. 12 en 13.

8 Druk op ▷ of ❚❚.
Nu begint het opnemen.

9 Start de weergave van de geluidsbron.

Wanneer "TOC Writing" in het display knippert

De minidisc-recorder is dan bezig met bijwerken van de inhoudsopgave (Table Of Contents). Op dit moment mag u niet de stekker uit het stopcontact trekken en niet tegen de minidisc-recorder stoten. De opgenomen muziek-informatie wordt pas op de minidisc vastgelegd wanneer u op de open / sluittoets drukt om de minidisc eruit te nemen, of wanneer u de minidisc-recorder uitschakelt met de I/⏻ schakelaar.

Trek nooit onmiddellijk na het opnemen de stekker van de minidisc-recorder uit het stopcontact

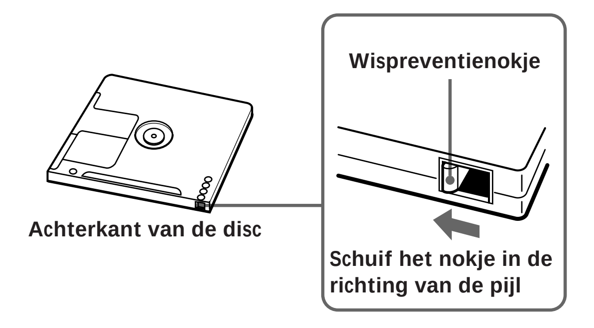
Als u de stroomaansluiting verbreekt, kan het opgenomen materiaal niet naar behoren op de minidisc worden vastgelegd. Na het opnemen mag u wel op de ⏏ EJECT toets drukken om de minidisc eruit te nemen, of op de I/⏻ toets om het apparaat uit te schakelen. In het display zal dan eerst even "TOC Writing" gaan knipperen, om aan te geven dat de informatie op de minidisc wordt bijgewerkt.
Nadat "TOC Writing" stopt met knipperen en uitgaat, kunt u de stekker uit het stopcontact trekken.

Voor:	Drukt u op
Stoppen met opnemen	■
Pauzeren van de opname*	❚❚. Nogmaals drukken of op ▷ drukken om het opnemen te hervatten.
Uitnemen van de minidisc	⏏ EJECT, na afloop van het opnemen.

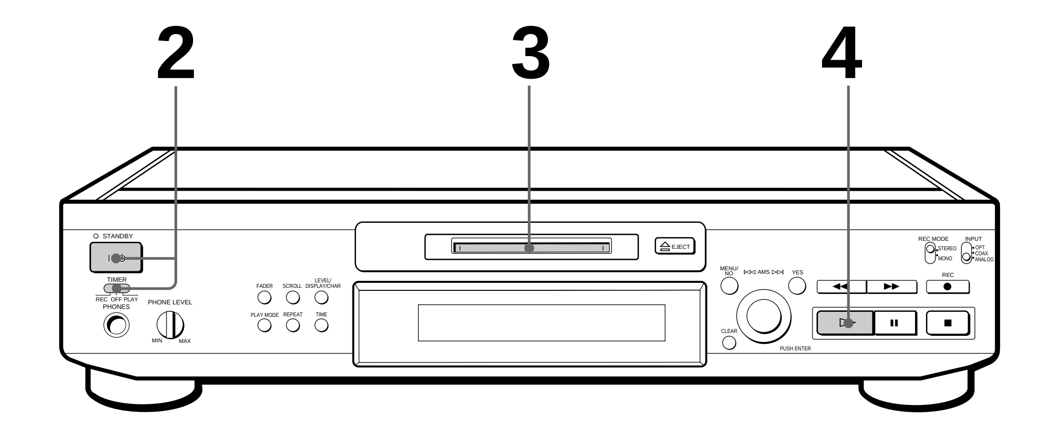
* Telkens wanneer u pauzeert, d.w.z. het opnemen onderbreekt, wordt het muziekstuknummer met één verhoogd. Als u bijvoorbeeld het opnemen van muziekstuk nummer 4 onderbreekt, zal de rest van het muziekstuk bij hervatting het nummer 5 krijgen en als afzonderlijk muziekstuk gaan gelden.

Beveiligen van een minidisc tegen per ongeluk wissen

Om de opnamen op een minidisc te beveiligen, schuift u het nokje in de richting van de pijl, zodat er een opening ontstaat. Om opnemen mogelijk te maken, schuift u het nokje dicht.



Afspelen van een minidisc



In de stopstand kunt u gemakkelijk een muziekstuk kiezen en de weergave ervan starten

1 Draai AMS (of druk op ⏮ of ⏭) tot het nummer van het weer te geven muziekstuk wordt aangegeven.
2 Druk op AMS of op ▷ .

Luisteren via een hoofdtelefoon

Sluit de hoofdtelefoon aan op de PHONES stekkerbus. Stel de geluidssterkte naar wens in met PHONE LEVEL .

U kunt het niveau van de analoge uitgangssignalen naar de LINE (ANALOG) OUT aansluitingen afstellen

1 Druk herhaaldelijk op LEVEL / DISPLAY / CHAR terwijl de minidisc-recorder afspeelt, totdat het display voor het afstellen van de lijnuitgang verschijnt.
2 Draai AMS (of druk op LEVEL + / –) om het niveau van de uitgangssignalen af te stellen.

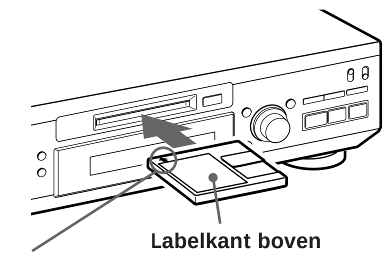
Opmerkingen

- Het uitgangsniveau voor de PHONES uitgang zal ook veranderen.
- Wanneer u de minidisc eruit neemt of de minidisc-recorder uitschakelt door I/⏻ in te drukken, wordt het uitgangsniveau weer op de aanvangswaarde (0.0dB) ingesteld.

1 Schakel de versterker in en stel met de ingangskeuzeschakelaar ervan in op minidisc-weergave.

2 Druk op I/⏻.
Het STANDBY spanningslampje gaat uit.

3 Steek een bespeelde minidisc in de gleuf.



4 Druk op ▷.
De weergave van de minidisc begint. Stel de geluidssterkte naar wens in op de versterker.

Voor:	Doet u het volgende:
Stoppen met afspelen	Druk op ■.
Pauzeren van de weergave	Druk op ❚❚. Druk nogmaals op deze toets of op ▷ om de weergave te hervatten.
Doorgaan naar het volgende muziekstuk	Draai AMS naar rechts (of druk op ⏭ van de afstandsbediening).
Teruggaan naar het begin van het huidige of voorafgaande muziekstuk	Draai AMS naar links (of druk op ⏮ van de afstandsbediening).
Uitnemen van de minidisc	Druk op ⏏ EJECT nadat het afspelen is gestopt.

Opmerkingen betreffende het opnemen

Indien ”Protected“ en ”C11“ beurtelings in het display verschijnen

De minidisc is beveiligd tegen opnemen. Schuif het wispreventienokje om de uitsparing af te dekken (zie de paragraaf “Beveiligen van een minidisc tegen per ongeluk wissen” op bladzijde 7).

Indien ”Din Unlock“ en ”C71“ beurtelings in het display verschijnen

- Dan is de digitale geluidsbron die u wilt opnemen niet aangesloten op de aansluiting die u met de INPUT schakelaar hebt gekozen in stap 4 op blz. 6. Om nu verder te gaan, sluit u de apparatuur voor opname aan op de juiste ingangsaansluiting.
- De geluidsbron staat niet ingeschakeld. Schakel de geluidsbron in.

Afhankelijk van de menu-instellingen en de geluidsbron die wordt opgenomen, zullen muziekstuknummers als volgt worden aangebracht:

- Tijdens opnemen van een CD-speler of minidisc-speler met de INPUT schakelaar ingesteld op een digitale positie (OPT of COAX) en de opnamebron aangesloten op de digitale ingangsaansluiting (DIGITAL OPTICAL IN of DIGITAL COAXIAL IN): Nu zal de minidisc-recorder de muziekstuknummers automatisch aanbrengen in dezelfde volgorde als op de opnamebron. Als een muziekstuk echter meerdere malen wordt afgespeeld (bij voorbeeld door herhaalde weergave van een enkel muziekstuk) of er twee of meer muziekstukken zijn met hetzelfde nummer (dus van verschillende minidiscs of CD’s), zal dit muziekstuk of stel muziekstukken als één doorlopend nummer worden opgenomen. Overigens zullen bij opnemen vanaf een minidisc-speler muziekstukken met een speelduur korter dan 4 seconden niet van een nummer worden voorzien.
- Tijdens opnemen van sommige CD-spelers en multi-disc-spelers die zijn aangesloten op een van de digitale ingangsaansluitingen, met de INPUT schakelaar ingesteld op de overeenkomstige digitale positie: Het is mogelijk dat de minidisc-recorder de muziekstuknummers niet automatisch zal aanbrengen. In zo’n geval dient u de muziekstuk-nummers na het opnemen aan te brengen met behulp van de DIVIDE functie (zie “Onderverdelen van opgenomen muziekstukken” op blz. 31).
- Bij het opnemen van een geluidsbron die is aangesloten op de LINE (ANALOG) IN aansluitingen, met de INPUT schakelaar op “ANALOG”, of bij het opnemen van een satelliet-uitzending of een DAT cassettedeck aangesloten op een van de digitale ingangsaansluitingen, met de INPUT schakelaar in de betreffende digitale stand en de “T.Mark Off” instelling gekozen in het 02 Instelmenu: Al het opgenomen materiaal zal nu gelden als één enkel muziekstuk.
- Ook bij het opnemen van een analoge geluidsbron of een digitale zoals een DAT cassette of een satelliet-uitzending, kunt u wel muziekstuknummers aanbrengen, “T.Mark LSyn” is gekozen in het 02 Instelmenu (zie “Aanbrengen van muziekstuknummers tijdens het opnemen” op blz. 13).
- Bij opnemen vanaf een DAT deck of satelliet-uitzending, met de INPUT schakelaar ingesteld op de juiste digitale ingang, zal de minidisc-recorder automatisch een muziekstuknummer aanbrengen bij elk punt waar de bemonsteringsfrequentie van het ingangssignaal verandert, ongeacht de instelling in het 02 Instelmenu.



Zowel tijdens als na het opnemen kunt u muziekstuknummers aanbrengen

Zie voor nadere bijzonderheden de beschrijving onder “Aanbrengen van muziekstuknummers tijdens het opnemen” (blz. 13), resp. “Onderverdelen van opgenomen muziekstukken (DIVIDE functie)” (blz. 31).

Wanneer “TOC Writing” in het display knippert

De minidisc-recorder is dan bezig met bijwerken van de inhoudsopgave (Table Of Contents). Op dit moment mag u niet de stekker uit het stopcontact trekken en niet tegen de minidisc-recorder stoten. De opgenomen muziek-informatie wordt pas op de minidisc vastgelegd wanneer u op de open / sluittoets drukt om de minidisc eruit te nemen, of wanneer u de minidisc-recorder uitschakelt met de I/⏻ schakelaar.

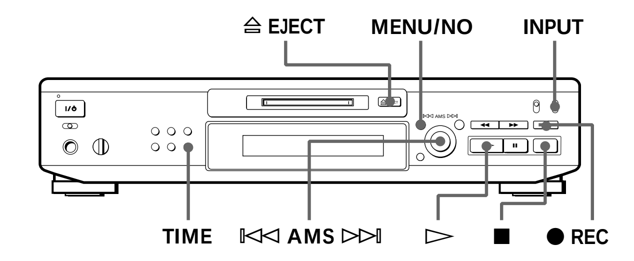
Deze minidisc-recorder werkt volgens het SCMS één-generatie kopieersysteem (Serial Copy Management System, zie blz. 41)

Minidiscs die zijn opgenomen via een digitale ingangsaansluiting kunnen niet op digitale wijze, via de digitale uitgangsaansluiting, worden gekopieerd of overgespeeld op een andere minidisc of een DAT cassette.

Bij opnemen en in de opnamepauzestand worden digitale signalen die binnenkomen via de digitale ingangsaansluitingen doorgegeven via de DIGITAL OPTICAL OUT aansluiting met dezelfde, oorspronkelijke bemonsteringsfrequentie.

Om een inkomend digitaal signaal voor het uitsturen om te zetten naar een andere bemonsteringsfrequentie (zonder het signaal op een minidisc op te nemen), gebruikt u de ingangscontrolefunctie (zie blz. 10).

Handige tips voor opname



Controleren van de resterende opnameduur op de minidisc

Druk op de TIME toets.

- Telkens wanneer u tijdens het opnemen op de TIME toets drukt, verschijnen de opnametijd van de huidige track en de resterende opnameduur op de minidisc beurtelings in het display.
- Telkens wanneer u op TIME drukt als de minidisc-recorder in de stopstand staat, toont het display om en om de totale opgenomen speelduur en de resterende opnameduur op de minidisc (zie blz. 19).

Controleren van het ingangssignaal (ingangscontrole voor opname)

Voor u begint met opnemen, kunt u het gekozen ingangssignaal controleren via de uitgangsaansluitingen van de minidisc-recorder.

1 Druk op ≙ EJECT en verwijder de minidisc.

2 Stel met INPUT in op de aansluitingen van de gekozen geluidsbron.

Met INPUT in de "ANALOG" stand

Het analoge signaal dat binnenkomt via de LINE (ANALOG) IN aansluitingen wordt na analoog / digitaal omzetting doorgegeven aan de DIGITAL OPTICAL OUT uitgang, en vervolgens na digitaal / analoog (terug) omzetting doorgegeven via de LINE (ANALOG) OUT aansluitingen en de PHONES hoofdtelefoon-aansluiting.

Met INPUT ingesteld op "OPT" of "COAX"

Het digitale signaal dat binnenkomt via de betreffende digitale ingangsaansluiting wordt na verwerking door de bemonsteringsfrequentie-omzetter doorgegeven via de DIGITAL OPTICAL OUT uitgang, en vervolgens na digitaal / analoog omzetting doorgegeven via de LINE(ANALOG) OUT aansluitingen en de PHONES hoofdtelefoon-aansluiting.

3 Druk op ● REC.
Als INPUT in de "ANALOG" stand staat, zal het display "AD-DA" aangeven.
Als INPUT op "OPT" of "COAX" staat, zal het display "-DA" aangeven.

Als "Auto Cut" in het display verschijnt (automatische afslag)

De afslagfunctie is dan in werking getreden, omdat er al meer dan 30 seconden lang geen ingangssignaal is waargenomen. De minidisc-recorder schakelt over naar de opname-pauzestand en de 30 seconden stilte worden vervangen door een pauze van 3 seconden.
Als de minidisc-recorder na het in werking treden van de "Auto Cut" functie ongeveer 10 minuten in de pauzestand blijft staan, zal het opnemen automatisch stoppen.
Let erop dat de "Auto Cut" functie niet geactiveerd zal worden wanneer het opnemen werd gestart vanaf het stille gedeelte, zelfs indien er ongeveer 30 seconden lang geen ingangssignaal werd waargenomen.

 **U kunt de automatische afslagfunctie desgewenst uitschakelen**

Zie voor nadere bijzonderheden de onderstaande paragraaf "Uitschakelen van de "Smart Space" functie en "Auto Cut" functie". Overigens zal bij uitschakelen van de "Auto Cut" functie tevens de "Smart Space" functie worden uitgeschakeld.

Als "Smart Space" in het display verschijnt (inkorten van te lange pauzes)

Dan is er tijdens het opnemen een stilte van 4 tot 30 seconden lengte geweest. Deze stilte wordt vervangen door een standaard-pauze van 3 seconden en dan gaat het opnemen op de minidisc verder. Na deze pauze van 3 seconden kan er wel eens geen nieuw muziekstuknummer worden aangebracht. Bovendien zal de "Smart Space" functie niet geactiveerd worden wanneer het opnemen werd gestart vanaf het stille gedeelte, zelfs indien er een aangehouden stilte van 4 tot 30 seconden is geweest.

Uitschakelen van de "Smart Space" functie en "Auto Cut" functie

1. Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat "Setup Menu" in het display verschijnt.
2. Draai AMS om "Setup 05" te kiezen en druk dan AMS in.
3. Draai AMS om in te stellen op "S.Space Off" en druk dan AMS in.
4. Druk op MENU / NO.

Weer inschakelen van de “Smart Space” functie en “Auto Cut” functie

1 Volg de aanwijzingen 1 en 2 onder “Uitschakelen van de “Smart Space” functie en “Auto Cut” functie” op de vorige blz.

2 Draai AMS om in te stellen op “S.Space On” en druk AMS in.

3 Druk op MENU / NO.

Opmerkingen

- Bij uitschakelen van de “Smart Space” functie wordt tevens de “Auto Cut” functie uitgeschakeld.
- Bij aflevering van het apparaat zijn zowel de “Smart Space” functie als de “Auto Cut” functie ingeschakeld.
- Als u de minidisc-recorder uitschakelt of de stekker uit het stopcontact trekt, onthoudt het apparaat de laatste instelling (Aan of Uit) van de “Smart Space” functie en “Auto Cut” functie, zodat deze weer net zo geldt wanneer u de minidisc-recorder weer inschakelt.

Weergave van zojuist opgenomen muziekstukken

Voer deze bedieningshandelingen uit als u muziekstukken die zojuist zijn opgenomen, onmiddellijk wilt afspelen.

Druk, onmiddellijk nadat het opnemen is stopgezet, op ▷.
De weergave start nu vanaf het eerste muziekstuk van het materiaal dat zojuist is opgenomen.

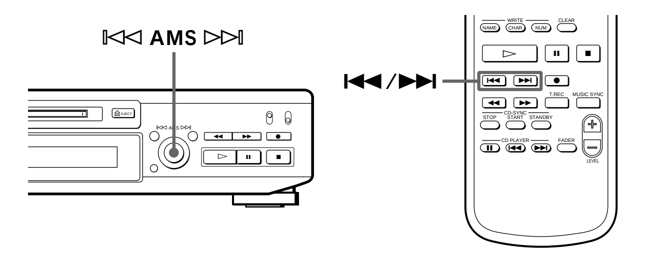
Na opnemen direct de weergave starten vanaf het eerste muziekstuk van de minidisc

1 Druk nadat het opnemen gestopt is, nogmaals op ■.

2 Druk op ▷.
De weergave start vanaf het eerste muziekstuk van de minidisc.

Opnemen over bestaande muziekstukken heen

Volg de onderstaande aanwijzingen om een nieuwe opname te maken over bestaand materiaal heen, net zoals op een analoge cassetteband.



1 Volg de aanwijzingen 1 t / m 5 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 6.

2 Draai AMS (of druk op ⏮ of ⏭) tot in het display het nummer verschijnt van het muziekstuk waarover u een nieuw stuk muziek e.d. wilt opnemen.

3 Om op te nemen vanaf het begin van het muziekstuk, vervolgt u nu met stap 6 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 7.

Wanneer “Tr” in het display knippert

De minidisc-recorder is dan bezig op te nemen over een bestaand muziekstuk, en wanneer het einde van het bestaande muziekstuk bereikt wordt, stopt de aanduiding met knipperen.

Voor opnemen vanaf het midden van een bestaand muziekstuk

1 Druk na de bovenstaande stap 2 op ▷ om de weergave van het bestaande muziekstuk te starten.

2 Druk op ❚❚ bij het punt waar u wilt beginnen met opnemen.

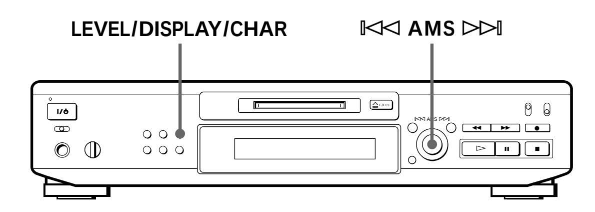
3 Vervolg nu met stap 6 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 7.

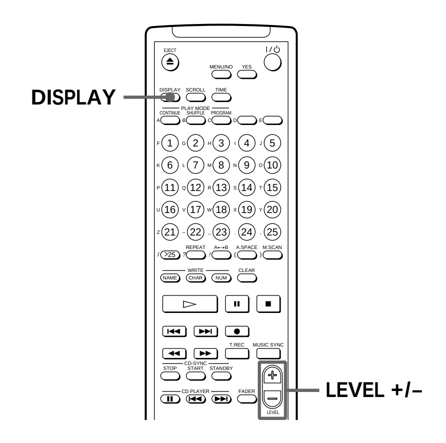
Opmerking

Opnemen vanaf het midden van een bestaand muziekstuk is niet mogelijk wanneer “PROGRAM” of “SHUFFLE” wordt aangegeven.

Instellen van het opnameniveau

U kunt het opnameniveau instellen alvorens de opname te starten.





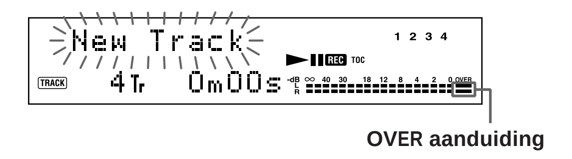
Instellen van het digitale opnameniveau

1 Volg de aanwijzingen 1 t / m 6 onder "Opnemen op een minidisc" op blz. 6 en 7.
Zet in stap 4 INPUT op OPT of COAX.

2 Speel het gedeelte met de luidste passages (het krachtigste ingangssignaal) af.

3 Druk herhaaldelijk op LEVEL / DISPLAY / CHAR (of op DISPLAY) totdat het display voor het instellen van het opnameniveau verschijnt.

4 Draai, terwijl u luistert, AMS (of druk herhaaldelijk op LEVEL + / –) om het opnameniveau zo in te stellen dat de piekniveaumeters zo hoog mogelijk uitslaan zonder dat de "OVER" aanduiding blijft branden. Af en toe aangaan van de "OVER" aanduiding is wel toelaatbaar.



Het volume kan tot maximaal +12,0 dB worden verhoogd. Indien het niveau van het digitale signaal van de programmabron laag is, kan het daarom niet mogelijk zijn het opnameniveau op de maximale waarde in te stellen.

5 Stop de weergave van de opname-geluidsbron.

6 Om te beginnen met opnemen, volgt u de aanwijzingen vanaf stap 8 onder "Opnemen op een minidisc" op blz. 7.

U kunt Instelmenu 11 of 12 menu gebruiken voor het instellen van het digitale opnameniveau.

1 Druk MENU / NO tijdens opnemen of in de opnamepauzestand tweemaal in, zodat "Setup Menu" in het display verschijnt.
2 Draai AMS om "Setup 11" of "Setup 12" te kiezen, en druk dan AMS in. De dB indicatie knippert.
Kies "Setup 11" wanneer INPUT op OPT is ingesteld, en "Setup 12" wanneer INPUT op COAX is ingesteld.
3 Draai AMS om het opnameniveau in te stellen, en druk dan AMS in. De dB indicatie stopt met knipperen en blijft constant branden.
4 Druk op MENU / NO.



Met de piek-vasthoudfunctie kunt u de uitslag van de niveaumeters bij de hoogste signaalpieken vasthouden.

1 Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat "Setup Menu" in het display verschijnt.
2 Draai AMS om "Setup 06" te kiezen en druk dan AMS in.
3 Draai AMS om in te stellen op "P.Hold On" en druk vervolgens AMS in.
4 Druk op MENU / NO .

Om de piek-vasthoudfunctie uit te schakelen, kiest u "P.Hold Off" in stap 3 hierboven.

Instellen van het analoge opnameniveau

1 Volg de aanwijzingen 1 t / m 6 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 6 en 7.
Zet in stap 4 INPUT op ANALOG.

2 Speel het gedeelte met de luidste passages (het krachtigste ingangssignaal) af.

3 Druk herhaaldelijk op LEVEL / DISPLAY / CHAR (of op DISPLAY) totdat het display voor het instellen van het opnameniveau verschijnt.

4 Draai, terwijl u luistert, AMS (of druk LEVEL+ / – herhaaldelijk in) om het opnameniveau in te stellen.
Het volume kan tot maximaal +12,0 dB worden verhoogd. Indien het uitgangsniveau van de aangesloten component laag is, kan het daarom niet mogelijk zijn het opnameniveau op de maximale waarde in te stellen.

5 Stop de weergave van de opname-geluidsbron.

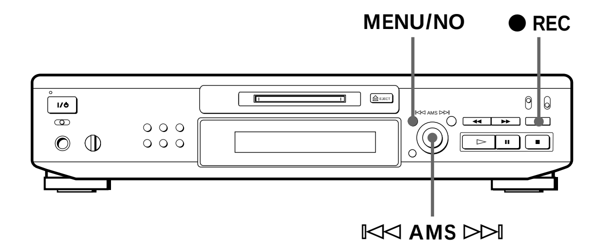
6 Om te beginnen met opnemen, volgt u de aanwijzingen vanaf stap 8 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 7.

U kunt Instelmenu 10 menu gebruiken voor het instellen van het analoge opnameniveau.

1 Druk MENU / NO tijdens opnemen of in de opnamepauzestand tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.
2 Draai AMS om “Setup 10” te kiezen, en druk dan AMS in.
3 Draai AMS om het opnameniveau in te stellen, en druk dan AMS in.
4 Druk op MENU / NO.

Aanbrengen van muziekstuknummers tijdens het opnemen

U kunt muziekstuknummers zowel handmatig als automatisch aanbrengen. Door op specifieke punten muziekstuknummers aan te brengen, kunt u de muziekstukken later snel en gemakkelijk terugvinden met behulp van de AMS functie of de montagefuncties.



Handmatig aanbrengen van muziekstuknummers

U kunt tijdens het opnemen op ieder gewenst tijdstip, op iedere willekeurige plaats op de minidisc een muziekstuknummer aanbrengen.

Druk tijdens het opnemen op ● REC bij de plaats waar u een muziekstuknummer wilt aanbrengen.

Automatisch aanbrengen van muziekstuknummers

De minidisc-recorder brengt de muziekstuknummers op verschillende wijzen aan, als volgt:

- Bij het opnemen van CD’s of MD’s, met INPUT ingesteld op OPT of COAX:
  De minidisc-recorder brengt muziekstuknummers automatisch aan.
  De functie voor het automatisch aanbrengen van muziekstuknummers zal echter niet werken wanneer u opneemt van sommige CD-spelers en multidisc-spelers.
- In alle andere gevallen:
  Als “T.Mark LSyn” in Instelmenu 02 is gekozen, brengt de minidisc-recorder een nieuw muziekstuknummer aan telkens wanneer het opgenomen signaal gedurende ongeveer anderhalve seconde of langer tot of beneden een bepaald peil zwakker wordt om vervolgens weer tot een bepaald peil krachtiger te worden.

(Wordt vervolgd)

Om in te stellen op “T.Mark Off” of “T.Mark LSyn” in Instelmenu 02, volgt u de onderstaande aanwijzingen:

1 Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS om “Setup 02” te laten verschijnen en druk AMS dan in.

3 Draai AMS om in te stellen op “T.Mark Off” of “T.Mark LSyn” en druk AMS weer in.
“L.SYNC” verschijnt als u instelt op “T.Mark LSyn”.

4 Druk op MENU / NO.

U kunt het stiltepeil instellen dat nodig is voor het aanbrengen van een nieuw muziekstuknummer

Bij het automatisch aanbrengen van muziekstuknummers moet het ingangssignaal gedurende 1,5 seconde of langer beneden een bepaald peil blijven, om daarna tot een krachtiger peil aan te zwellen, vóór de minidisc-recorder bij dat punt een nieuw muziekstuknummer aanbrengt.
Ga voor het instellen van het stiltepeil als volgt te werk.
Let erop dat “T.Mark LSyn” in Instelmenu 02 gekozen moet zijn.

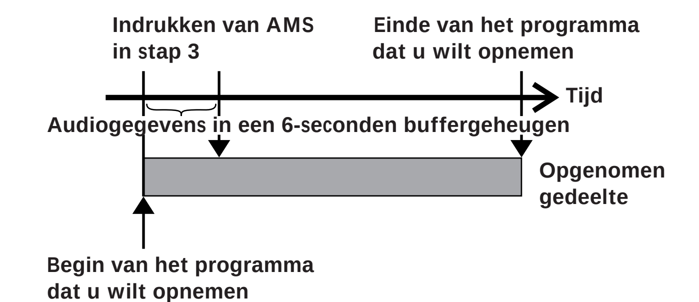
1 Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.
2 Draai AMS om “Setup 03”te kiezen en druk AMS dan in.
3 Draai AMS om het stiltepeil in te stellen.
U kunt het stiltepeil instellen van –72 dB tot 0 dB in stapjes van 2 dB.
4 Druk na het instellen van het stiltepeil weer op AMS.
5 Druk op MENU / NO.

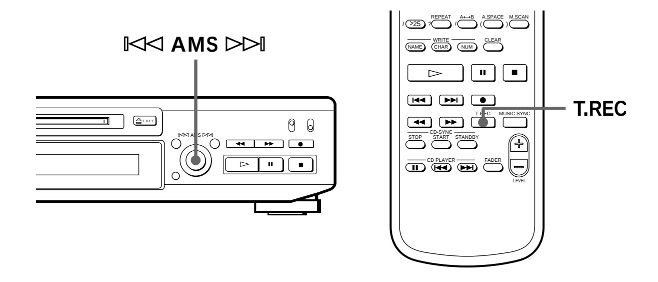
Opmerking

Als u de minidisc-recorder uitschakelt of de stekker uit het stopcontact trekt, onthoudt het apparaat de laatste instelling van de automatische muziekstuknummer- aanbrengfunctie (“T.Mark LSyn” of “T.Mark Off”), zodat deze weer net zo geldt wanneer u de minidisc-recorder weer inschakelt.

Veiligheids-opnamestart met zes seconden muziek uit het buffergeheugen (Tijdmachine-opname)

Bij opnemen van een FM radio-uitzending of een satelliet-uitzending kunnen de eerste paar seconden van de uitzending vaak verloren gaan, omdat het even kan duren voor u tot opnemen besluit en op de opnametoets drukt. Om dit verlies van het begin van muziekstukken e.d. tegen te gaan, is dit apparaat voorzien van de tijdmachine-opnamefunctie, die voortdurend de laatste 6 seconden aan audio-gegevens in een buffergeheugen bewaart, zodat bij de opnamestart eerst deze 6 seconden aan audio-gegevens worden opgenomen, zoals in onderstaande afbeelding aangegeven.





1 Volg de aanwijzingen 1 t / m 6 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 6 en 7.
De minidisc-recorder komt dan in de opnamepauzestand te staan.

2 Start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.
Vanaf dit ogenblik worden nu doorlopend de laatste 6 seconden aan audiogegevens in een buffergeheugen opgeslagen.

3 Druk op AMS (of T.REC) om de tijdmachine-opname te starten.
De opname begint nu met de 6 seconden aan audiogegevens uit het buffergeheugen.

Stoppen met de tijdmachine-opname

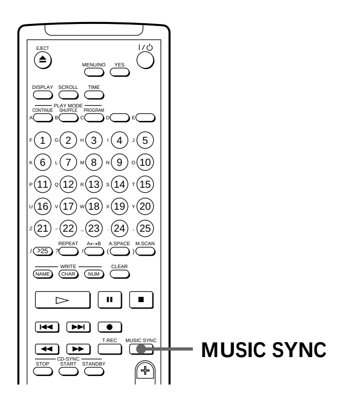
Druk op ■.

Opmerking

De minidisc-recorder begint met het opslaan van audiogegevens wanneer de recorder in de opname-pauzestand staat en en u de weergave van de geluidsbron start. Wanneer de geluidsbron nog geen 6 seconden lang aan staat, zijn er dus nog geen 6 seconden aan audiogegevens in het buffergeheugen opgeslagen, en dan zal de tijdmachine-opname beginnen met minder dan 6 seconden aan audiogegevens.

Synchroon-opname met een gewenste geluidsbron (Synchroon-muziekopname)

Met behulp van de MUSIC SYNC toets van de afstandsbediening kunt u het opnemen automatisch gelijktijdig laten starten met het inkomend signaal van de opname-geluidsbron.
Hierbij kan het markeren van muziekstuknummers op verschillende manieren verlopen, afhankelijk van de opgenomen geluidsbron en de instelling in Instelmenu 02 (zie de "Opmerkingen betreffende het opnemen" op blz. 9).



1. Volg de aanwijzingen 1 t/m 5 onder "Opnemen op een minidisc" op blz. 6.
2. Druk op MUSIC SYNC.
   De minidisc-recorder komt dan in de opnamepauzestand te staan.
3. Start de weergave van de op te nemen geluidsbron.
   De minidisc-recorder zal nu automatisch met opnemen beginnen.

Uitschakelen van de synchroon-muziekopname

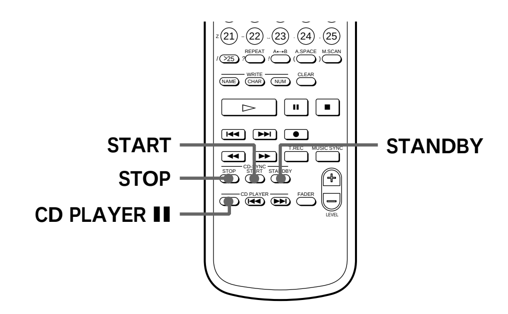
Druk op ■ .

Opmerking

Bij de synchroon-muziekopname zullen de "Smart Space" functie en "Auto Cut" functie automatisch worden ingeschakeld, ongeacht de door u gekozen instelling (Aan of Uit) of het soort ingangssignalen (digitaal of analoog).

Synchroon-opname met een Sony CD-speler

Als u deze minidisc-recorder op een Sony CD-speler of een hi-fi installatie aansluit, kunt u snel en gemakkelijk CD's op minidiscs opnemen met behulp van de CD synchroon-opnametoetsen op de afstands-bediening. Als uw minidisc-recorder op een Sony CD-speler is aangesloten met een digitaal aansluitsnoer, worden er bovendien muziekstuknummers aangebracht in dezelfde volgorde als op de CD, ook al is er ingesteld op "T.Mark Off" in Instelmenu 02. Als de minidisc-recorder is aangesloten op een Sony CD-speler met audio-aansluitsnoeren via de LINE (ANALOG) IN aansluitingen, dan worden de muziekstuknummers alleen automatisch aangebracht als u hebt ingesteld op "T.Mark LSyn" in Instelmenu 02 (zie blz. 13). Aangezien u met dezelfde afstandsbediening zowel de minidisc-recorder als de CD-speler bedient, kan de bediening wel eens moeilijk zijn als de CD-speler te ver van de minidisc-recorder staat. Zet deze apparaten daarom dicht bij elkaar.



1 Zet de ingangskeuzeschakelaar van de versterker in de stand voor weergave van compact discs.

2 Volg de aanwijzingen 2 t/m 5 onder "Opnemen op een minidisc" op bladzijde 6, om de minidisc-recorder klaar voor opname te zetten.

3 Plaats een compact disc in de CD-speler.

4 Kies op de CD-speler de gewenste afspeelfunctie (SHUFFLE weergave, PROGRAM weergave, etc.).

5 Druk op STANDBY.
De CD-speler komt in de weergave-pauzestand te staan en de minidisc-recorder in de opname-pauzestand.

6 Druk op START.
De minidisc-recorder begint met opnemen en de CD-speler begint met afspelen.
Het muziekstuknummer en de verstreken speelduur van het muziekstuk verschijnen in het display.

Als de weergave van de CD-speler niet start

Bij sommige CD-spelers zal de weergave niet beginnen als u op START van de afstands-bediening drukt. In een dergelijk geval dient u in plaats hiervan ❚❚ op de afstandsbediening van de CD-speler zelf in te drukken.

7 Druk op STOP wanneer u de synchroon-opname wilt stoppen.

Tijdelijk onderbreken van de opname

Druk op STANDBY of op CD PLAYER ❚❚.
Om de opname hierna te hervatten, drukt u op START of nogmaals op CD PLAYER ❚❚.
Telkens wanneer u de opname onderbreekt, wordt er een nieuw muziekstuknummer aangebracht.

Opmerkingen

- Wanneer de afstandsbediening van de minidisc-recorder een functieschakelaar heeft voor afstandsbediening van de CD-speler, dient u deze in te stellen op CD1.
- De minidisc-recorder zal mogelijk niet automatisch muziekstuknummers aanbrengen wanneer u opneemt van sommige CD-spelers en multidisc-spelers.

Tijdens synchroon-opname kunt u ook de afstandsbediening van de CD-speler gebruiken

Bij indrukken van ■, stopt de CD-speler en komt de minidisc-recorder in de opnamepauzestand te staan.
Bij indrukken van ❚❚, pauzeert de CD-speler en komt de minidisc-recorder in de opnamepauzestand te staan.
Om de synchroon-opname te hervatten, drukt u op ▷.

U kunt van compact disc wisselen en hierna weer doorgaan met de CD synchroon-opname

Voer, in plaats van de bovenstaande stap 7, de volgende bedieningshandelingen uit.

1. Druk op ■ op de afstandsbediening van de CD-speler.
   De minidisc-recorder komt in de opnamepauzestand te staan.
2. Verwissel de compact disc.
3. Druk op ▷ op de afstandsbediening van de CD-speler.
   De CD synchroon-opname gaat nu weer verder.



Synchroon-opname is ook mogelijk met een Sony video-CD speler

Op dezelfde wijze als voor het synchroon opnemen met een Sony muziek-CD speler, kunt u ook synchroon-opnamen maken met een Sony video-CD speler.
Om in te stellen op de video-CD speler, dient u echter voor u begint eerst nummertoets 2 tegelijk met de I/⏻ aan / uit-toets van de afstandsbediening in te drukken.
Om terug te schakelen naar een gewone muziek-CD speler, drukt u nummertoets 1 tegelijk met de I/⏻ aan / uit-toets in.
De minidisc-recorder staat bij aflevering ingesteld op synchroon-opname met een gewone muziek-CD speler.

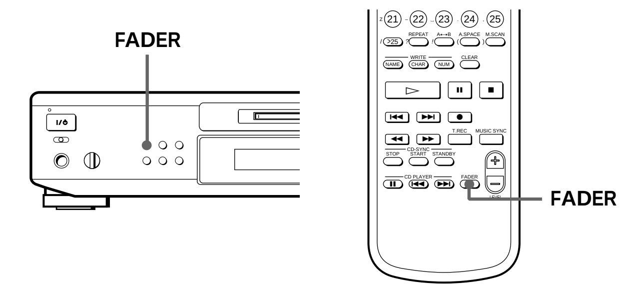


U kunt de resterende opnameduur op de minidisc controleren

Druk op TIME (zie blz. 19).

Fading-in en out van de opname (In/uit-faden)

Met de “FADE” functie kunt u het geluid aan het begin van de opname geleidelijk laten opkomen (In-faden van de opname) en / of het geluid aan het eind geleidelijk wegdraaien (Uit-faden van de opname).
Deze functie is bijvoorbeeld handig als u het geluid niet abrupt wilt laten afbreken aan het eind van de minidisc.



In-faden van de opname

Druk in de opnamepauzestand op FADER bij het punt waar u het geluid geleidelijk wilt laten opkomen.
“Fade ◀ 3.2s” verschijnt in het display waarvan ◀ knippert en de minidisc-recorder neemt het inkomend geluid langzaam opkomend op tot de teller de stand “0.0s” bereikt.

Uit-faden van de opname

Druk tijdens het opnemen op FADER bij het punt waar u het geluid geleidelijk wilt laten wegsterven.
“Fade ▶ 3.2s” verschijnt in het display waarvan ▶ knippert en de minidisc-recorder laat het inkomend geluid wegsterven tot de teller de stand “0.0s” bereikt.
Na afloop van het uit-faden komt de minidisc-recorder in de opnamepauzestand te staan.

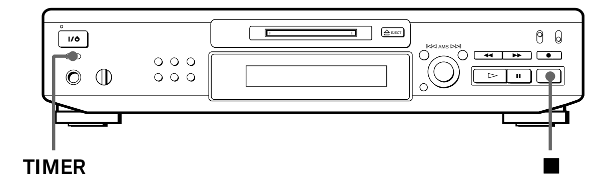


U kunt de tijdsduur voor het in- en uit-faden afzonderlijk naar wens instellen

1. Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.
2. **Voor instellen van de tijdsduur voor het in-faden:** Draai AMS om “Setup 08” te kiezen en druk AMS in.
   Voor instellen van de tijdsduur voor het uit-faden: Draai AMS om “Setup 09” te kiezen en druk AMS dan in.
3. Draai AMS om de gewenste tijdsduur voor het in-, resp. uit-faden te kiezen.
   Voor zowel het in-faden als het uit-faden kunt u de tijd instellen (in stapjes van 0,1 sekonde).
4. Druk na het instellen van de fade-tijdsduur weer op AMS.
5. Druk op MENU / NO.

Opnemen op een minidisc met behulp van een schakelklok

Door het aansluiten van een audio-schakelklok (niet bijgeleverd) op deze minidisc-recorder kunt u het opnemen laten beginnen en eindigen op van tevoren ingestelde tijdstippen. Zie voor nadere bijzonderheden over het aansluiten van de schakelklok en het instellen van de begin- en eindtijden de bijgeleverde gebruiksaanwijzing van de schakelklok.



1 Volg de aanwijzingen 1 t / m 7 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 6 en 7.

2
- Als u alleen de begintijd voor het opnemen wilt instellen, drukt u op ■.
- Als u alleen de eindtijd voor het opnemen wilt instellen, volgt u de aanwijzingen 8 en 9 onder “Opnemen op een minidisc” op blz. 7.
- Als u zowel de begintijd als de eindtijd voor het opnemen wilt instellen, drukt u op ■.

3 Zet TIMER van de minidisc-recorder op “REC”.

4 Stel de schakelklok in op de gewenste begintijd en / of eindtijd voor de opname.
- Als u op de schakelklok de begintijd voor het opnemen hebt ingesteld, zal de minidisc-recorder automatisch worden uitgeschakeld. Bij het bereiken van de ingestelde begintijd wordt de minidisc-recorder ingeschakeld en begint dan met opnemen.
- Als u alleen de eindtijd voor het opnemen hebt ingesteld en reeds met opnemen bent begonnen, gaat de minidisc-recorder door met opnemen. Bij het bereiken van de door u ingestelde eindtijd stopt de minidisc-recorder en wordt dan uitgeschakeld.
- Als u zowel de begintijd als de eindtijd voor het opnemen hebt ingesteld, wordt de minidisc-recorder uitgeschakeld. Bij het bereiken van de begintijd wordt de minidisc-recorder ingeschakeld en begint dan met opnemen. Op de ingestelde eindtijd stopt de minidisc-recorder met opnemen en wordt dan uitgeschakeld.

5 Na afloop van de schakelklok-opname zet u TIMER van de minidisc-recorder terug op “OFF”. Vervolgens zet u de minidisc-recorder in de gewone uit-stand door de netsnoerstekker in het stopcontact te steken of de audio-schakelklok terug te zetten in de stand voor normale werking.
- Als u TIMER in de “REC” stand laat staan, zal de minidisc-recorder bij de eerstvolgende keer dat u het apparaat inschakelt, automatisch beginnen met opnemen.
- Als u de minidisc-recorder niet binnen een week na afloop van de schakelklokopname in de paraatstand zet, kunnen de opgenomen gegevens verloren gaan.

Zorg dat u de minidisc-recorder in de paraatstand (uit) zet binnen een week na afloop van de schakelklok-opname

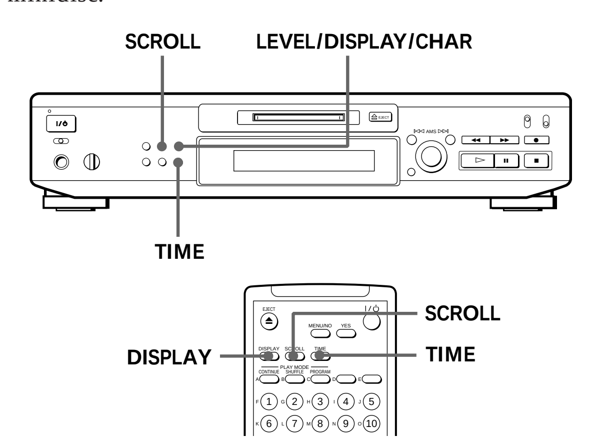
De inhoudsopgave (TOC) van de minidisc wordt bijgewerkt en de opgenomen muziekgegevens worden vastgelegd wanneer u de minidisc-recorder inschakelt. Als de opname-gegevens verloren zijn gegaan, zal de aanduiding “Standby” gaan knipperen wanneer u de minidisc-recorder weer inschakelt.

Opmerkingen

- De opname begint pas ongeveer 30 seconden nadat de minidisc-recorder is ingeschakeld. Houd rekening met deze korte vertraging wanneer u de begintijd voor opnemen met de schakelklok instelt.
- Tijdens schakelklok-opname zal, als de minidisc reeds opnamen bevat, het nieuwe materiaal automatisch achter de bestaande opnamen worden vastgelegd.
- Het materiaal van de gemaakte schakelklokopname zal bij inschakelen van de minidisc-recorder op de minidisc worden vastgelegd. De aanduiding “TOC Writing” zal dan in het display knipperen. Zorg er voor dat u de minidisc-recorder niet beweegt en de stekker van het netsnoer niet uit het stopcontact trekt zolang deze “TOC Writing” aanduiding knippert.
- De schakelklok-opname zal worden stopgezet als de minidisc vol is.

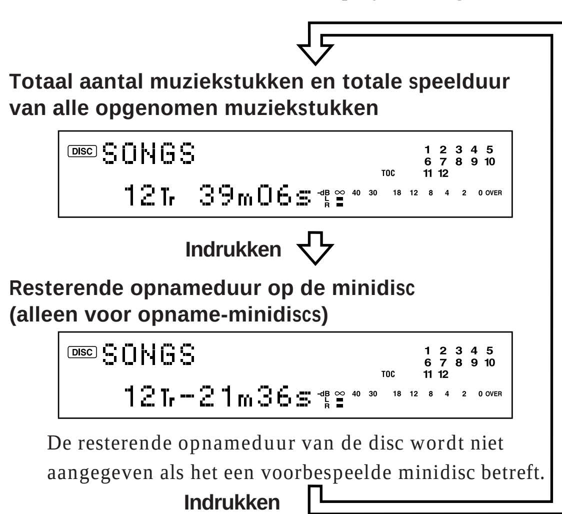
Informatie in het display

In het display kunt u informatie laten verschijnen over de minidisc en de muziekstukken, zoals het totaal aantal muziekstuknummers, de totale speelduur, de resterende opnameduur op de minidisc, de titel van de minidisc.

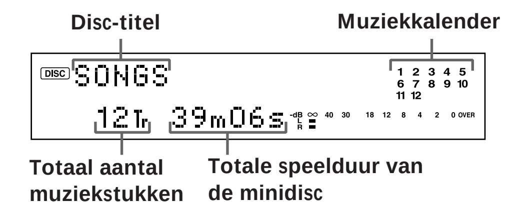


Controleren van het totaal aantal muziekstukken, de totale speelduur en de resterende opnameduur op de minidisc

Telkens wanneer u in de stopstand op TIME drukt, verandert de informatie in het display als volgt:



Bij het inleggen van een minidisc zal het display de disc-titel, totaal aantal muziekstukken, de totale speelduur van de minidisc en de muziekkalender aangeven, als volgt:



De muziekkalender toont alle muziekstuknummers binnen een raster als het een voorbespeelde minidisc is, en zonder raster als het een minidisc voor opname is. Als het totale aantal muziekstukken de 15 overschrijdt, verschijnt er een pijltje ▶ rechts van het getal 15 in de muziekkalender.

Opmerking

Wanneer u een nieuwe minidisc plaatst of wanneer u de minidisc-recorder uitschakelt en weer inschakelt, verschijnt het laatst aangegeven soort informatie opnieuw.

Controleren van de verstreken speelduur, de resterende speelduur en het nummer van het weergegeven muziekstuk

Telkens wanneer u tijdens het afspelen van een minidisc op TIME drukt, verandert de informatie in het display als hieronder aangegeven. Na afspelen van elk muziekstuk verdwijnt het bijbehorende nummer uit de muziekkalender.



De titels van de nummers en de disc-titel worden als volgt in het display aangegeven:

De disc-titel wordt aangegeven wanneer de minidisc-recorder in de stopstand staat, om tijdens het afspelen plaats te maken voor de titel van het weergegeven muziekstuk. Als er geen titel is vastgelegd, verschijnt in plaats daarvan de aanduiding “No Name”.
Zie voor het instellen van titels voor een opname-minidisc en de muziekstukken daarop de beschrijving onder “Naamgeving van minidiscs en opgenomen muziekstukken” op blz. 33.

(Wordt vervolgd)

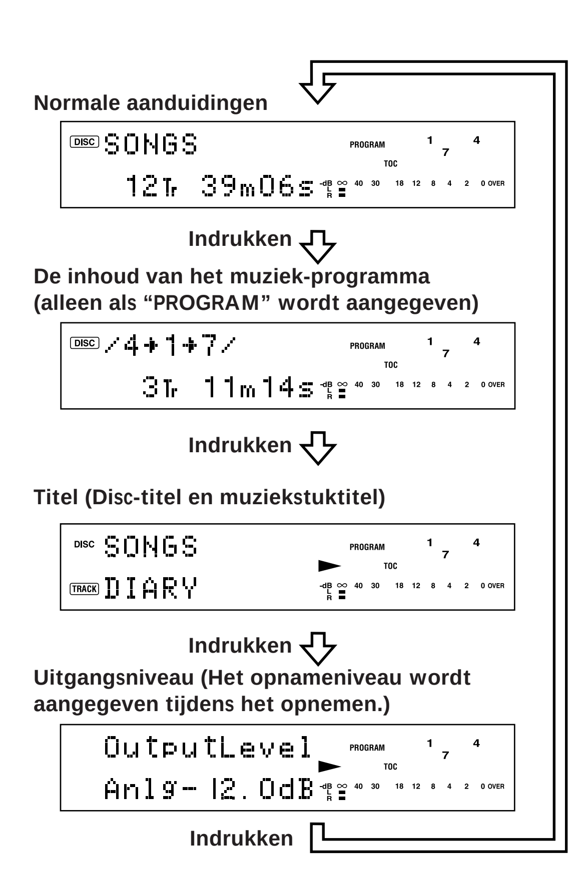


Een titel van 12 of meer letters kunt u door het display laten lopen

Druk op de SCROLL.
Aangezien het display maximaal 11 letters tegelijk kan tonen, dient u nogmaals op SCROLL te drukken om de rest van de titel te zien, als die uit 12 of meer letters bestaat.
Druk nogmaals op SCROLL om het doorlopen stil te zetten en opnieuw om het doorlopen weer te laten vervolgen.

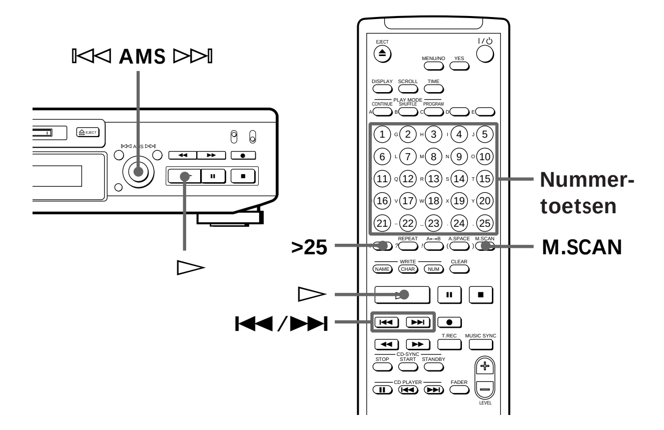
Omschakelen van de aanduidingen

Telkens wanneer u tijdens weergave of in de stopstand op LEVEL / DISPLAY / CHAR (of DISPLAY) drukt, veranderen de aanduidingen in het display als volgt:



Opzoeken van het gewenste muziekstuk

U kunt ieder gewenst muziekstuk snel en gemakkelijk opzoeken met behulp van AMS (Automatische Muziek Sensor), ⏮ en ⏭, de nummertoetsen of M.SCAN van de afstands-bediening.



Voor opzoeken van	Doet u het volgende:
het volgende of een later muziekstuk	Draai tijdens weergave AMS rechtsom (of druk net zovaak op ⏭) tot u het gewenste muziekstuk bereikt.
het weergegeven of een eerder muziekstuk	Draai tijdens weergave AMS linksom (of druk net zovaak op ⏮) tot u het gewenste muziekstuk bereikt.
een bepaald muziek-stuk	Voer het muziekstuknummer in met de nummertoetsen.
een bepaald muziekstuk met de AMS zoekfunctie	**1** Draai in de stopstand AMS tot het gewenste muziekstuk wordt aangegeven (d.w.z. het nummer knippert). **2** Druk op AMS of op ▷.
het gewenste muziekstuck door intro-weergave (de eerste 6 seconden)	**1** Druk op M.SCAN voordat de weergave begint. **2** Hoort u het gewenste muziekstuk, dan drukt u op ▷.



Direkt opzoeken van een muziekstuk met een nummer boven 25

Druk eerst op de >25 toets en dan op de betreffende nummertoetsen.
Druk >25 eenmaal in als u een nummer van twee getallen wilt invoeren en tweemaal voor het invoeren van een muziekstuknummer van drie getallen.
Om een nul (“0”) in te voeren, drukt u op de 10 toets.
Voorbeelden:
- Weergeven van muziekstuknummer 30
  Druk eenmaal op >25 en daarna op 3 en op 10.
- Weergeven van muziekstuknummer 100
  Druk tweemaal op >25 en daarna op 1, op 10 en nogmaals 10.



U kunt de speelduur voor de intro-weergave verlengen

1. Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.
2. Draai AMS om “Setup 07”te kiezen, en druk AMS dan in.
3. Draai AMS om de speelduur te kiezen binnen het bereik van 6 tot 20 seconden (in stapjes van 1 seconde) en druk AMS dan in.
4. Druk op MENU / NO.



Pauzeren aan het begin van een muziekstuk

Draai AMS (of druk op |◀◀ of ▶▶|) nadat u de minidisc-recorder in de weergave-pauzestand heeft gezet.

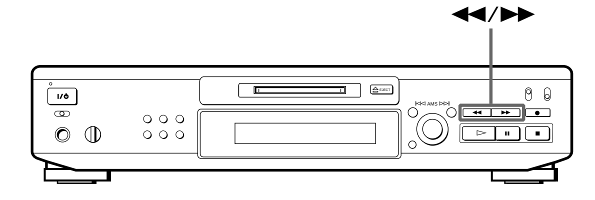


Snel naar het begin van het laatste muziekstuk gaan

Draai AMS linksom (of druk op |◀◀) wanneer het display het totaal aantal muziekstukken, de totale speelduur of de resterende opnameduur (alleen bij een opname-minidisc) of de disc-titel aangeeft (zie blz. 19).

Opzoeken van de gewenste muziekpassage

Tijdens weergave of weergavepauze kunt u ook ◀◀ en ▶▶ gebruiken om een bepaalde muziekpassage op te zoeken.



Voor opzoeken van een passage	Drukt u op
terwijl u luistert naar de versnelde weergave	▶▶ (voorwaarts) of ◀◀ (terugwaarts) en houdt u deze ingedrukt totdat u de gewenste passage heeft gevonden.
terwijl u het display in het oog houdt tijdens weergave-pauze	▶▶ of ◀◀ en houdt u deze ingedrukt totdat u de gewenste passage heeft gevonden. U hoort hierbij geen geluid.



Als “—Over—” verschijnt tijdens indrukken van ▶▶ in de weergave-pauzestand

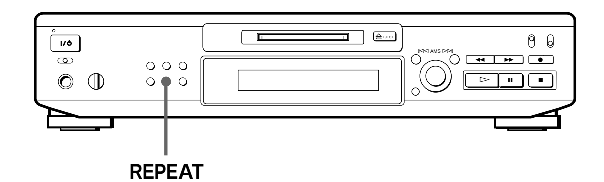
Het einde van de minidisc is bereikt. Druk op ◀◀ (of |◀◀) of draai AMS linksom om terug te gaan.

Opmerkingen

- De minidisc-recorder stopt als het einde van de minidisc wordt bereikt terwijl u ▶▶ ingedrukt houdt, bij zoeken aan de hand van de versnelde weergave.
- Het kan gebeuren dat muziekstukken die slechts enkele seconden lang zijn tijdens het zoeken worden overgeslagen. Als u dergelijke muziekstukken wilt opzoeken, is het beter om de minidisc op normale snelheid af te spelen.

Herhaaldelijk afspelen van muziekstukken

U kunt muziekstukken in iedere gewenste afspeelfunctie laten herhalen.



Druk op REPEAT.
“REPEAT” verschijnt in het display.
De muziekstukken worden nu op de volgende manier herhaald:

Bij afspelen van de minidisc met	De minidisc-recorder herhaalt
Normale weergave (blz. 8)	Alle muziekstukken
SHUFFLE weergave (blz. 23)	Alle muziekstukken in willekeurige volgorde
PROGRAM weergave (blz. 23)	Hetzelfde programma nogmaals

Uitschakelen van de herhaalde weergave

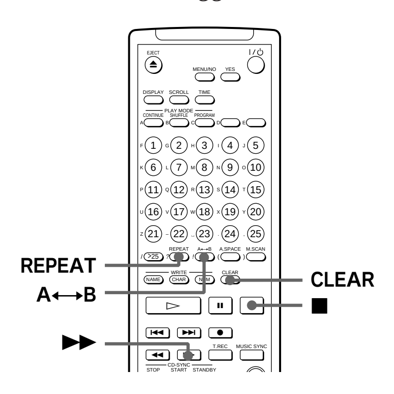
Druk herhaaldelijk op REPEAT totdat “REPEAT” verdwijnt.
De minidisc-recorder keert nu terug naar de voorgaande afspeelfunctie.

Herhalen van het weergegeven muziekstuk

Druk tijdens het afspelen van het gewenste muziekstuk met normale weergave, SHUFFLE weergave of PROGRAM weergave, enkele malen op de REPEAT toets, totdat “REPEAT 1” in het display verschijnt.

Herhalen van een bepaalde passage (A-B herhaalfunctie)

U kunt een bepaalde passage binnen een muziekstuk herhaaldelijk weergeven, bijvoorbeeld voor het uit het hoofd leren van een tekst van een liedje. De passage die herhaald wordt, dient echter wel in zijn geheel binnen één muziekstuk te liggen.



1 Druk tijdens weergave op A↔B bij het beginpunt (punt A) van de te herhalen muziekpassage.
“REPEAT A-” verschijnt en “B” knippert in het display.

2 Vervolg de weergave van de betreffende passage of druk op ▶▶ totdat u bij het eindpunt van de passage (punt B) bent aangekomen en druk hier nogmaals op A↔B.
“REPEAT A-B” blijft branden in het display. De minidisc-recorder zal het afgebakende gedeelte nu herhaaldelijk blijven afspelen.

Uitschakelen van de A-B herhaalfunctie

Druk op REPEAT, CLEAR of ■.

Instellen van een nieuw begin- en eindpunt

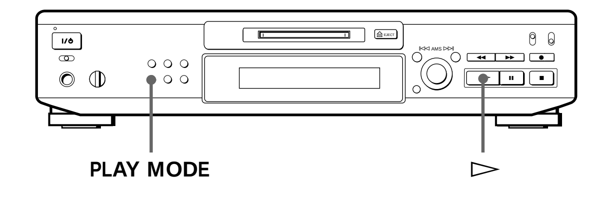
U kunt de passage onmiddellijk volgend op de passage die nu gedefinieerd is, laten herhalen, door het beginpunt en het eindpunt te veranderen.

1 Druk op A↔B terwijl “REPEAT A-B” in het display brandt.
Het bestaande eindpunt (punt B) wordt het nieuwe beginpunt (punt A), “REPEAT A-” gaat aan en “B” knippert in het display.

2 Vervolg de weergave van de betreffende passage of druk op ▶▶ totdat u bij het eindpunt van de nieuwe passage (punt B) bent aangekomen en druk hier nogmaals op A↔B.
“REPEAT A-B” blijft branden in het display en de minidisc-recorder zal het nieuw afgebakende gedeelte weer herhaaldelijk blijven afspelen.

Afspelen van muziekstukken in willekeurige volgorde (SHUFFLE weergave)

U kunt de minidisc-recorder de muziekstukken in willekeurige volgorde laten afspelen.



1 Druk in de stopstand enkele malen op PLAY MODE (of eenmaal op SHUFFLE), totdat “SHUFFLE” in het display verschijnt.

2 Druk op ▷ om de SHUFFLE weergave te starten. “—Shuffle—” en “⤮” verschijnen in het display terwijl de minidisc-recorder de muziekstukken in willekeurige volgorde zet.

Uitschakelen van de SHUFFLE weergave

Druk in de stopstand enkele malen op PLAY MODE (of eenmaal op CONTINUE), totdat “SHUFFLE” van het display verdwijnt.

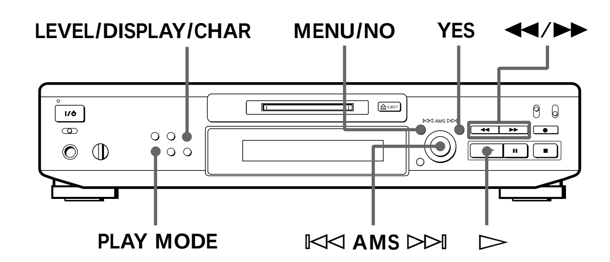


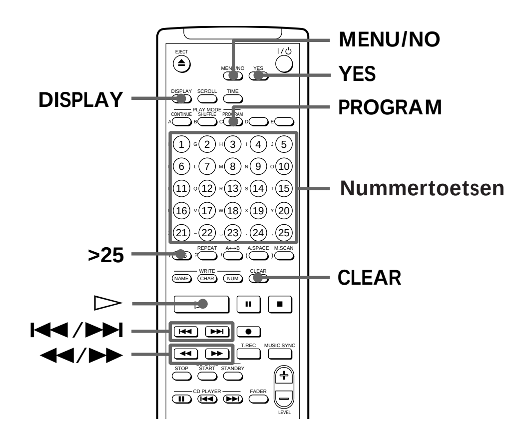
U kunt tijdens SHUFFLE weergave bepaalde muziekstukken aanwijzen

- Om het volgende muziekstuk weer te geven, draait u AMS rechtsom (of u drukt op ▶▶I).
- Om de weergave weer vanaf het begin van het weergegeven muziekstuk te starten, draait u AMS linksom (of drukt u op I◀◀). U kunt AMS (of I◀◀) niet gebruiken om terug te gaan naar het begin van muziekstukken die reeds zijn weergegeven.

Afspelen van muziekstukken in een zelf gekozen volgorde (PROGRAM weergave)

U kunt de afspeelvolgorde van de muziekstukken op een minidisc zelf bepalen en zo uw eigen programma samenstellen van maximaal 25 muziekstukken.





1 Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS om “Program ?” te laten verschijnen en druk AMS dan in (of YES).

3 Kies voor a) of b):

a) Met de toetsen op de minidisc-recorder

1 Draai AMS tot het nummer van het gewenste muziekstuk in het display verschijnt.

2 Druk AMS in.

Bij een vergissing in de keuze van het nummer

Druk op ◀◀ of ▶▶ tot het verkeerde muziekstuknummer gaat knipperen, draai dan AMS om het juiste nummer te kiezen en druk weer op AMS.

Indien “0” knippert, drukt u op ◀◀.

(Wordt vervolgd)

b) Bij gebruik van de afstandsbediening
Gebruik de nummertoetsen om de gewenste muziekstukken in de door u gekozen volgorde in te voeren.
Om een muziekstuk met een nummer hoger dan 25 in te voeren, dient u de >25 toets te gebruiken (zie blz. 20).

Bij een vergissing in de keuze van het nummer
Druk op ◀◀ of ▶▶ tot het verkeerde muziekstuknummer gaat knipperen en voer dan het juiste nummer in met de nummertoetsen.
Indien “0” knippert, drukt u op ◀◀.

4 Herhaal stap 3 voor het invoeren van alle gewenste muziekstukken.
Het ingevoerde muziekstuk wordt toegevoegd op de plaats waar de “0” knippert.
Telkens wanneer u een muziekstuk aan het programma toevoegt, wordt de speelduur hiervan bij de duur van het programma opgeteld en de totale speelduur van het programma verschijnt in het display.

5 Na afloop van het programmeren drukt u op YES.
“Complete!!” verschijnt en hiermee is het programmeren voltooid.

6 Druk enkele malen op PLAY MODE (of eenmaal op PROGRAM), totdat “PROGRAM” in het display aangaat.

7 Druk op ▷ om de weergave te starten.

Uitschakelen van de PROGRAM weergave
Druk in de stopstand enkele malen op PLAY MODE (of eenmaal op CONTINUE) totdat “PROGRAM” van het display verdwijnt.



Het programma blijft bestaan, zelfs nadat de PROGRAM weergave is beëindigd
Door indrukken van ▷ kunt u hetzelfde programma nogmaals afspelen.

Opmerkingen
- Het display zal in plaats van de totale speelduur “- -m - -s” aangeven als de totale speelduur van het programma langer dan 199 minuten is.
- “ProgramFull” (“programma vol”) verschijnt wanneer u meer dan 25 muziekstukken probeert te programmeren. Wis de onnodige muziekstukken om andere muziekstukken te kunnen programmeren.

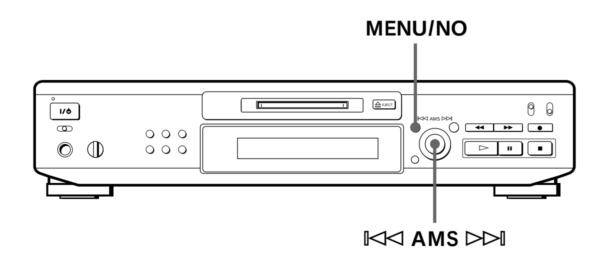
Controleren van de volgorde van de muziekstukken
Druk herhaaldelijk op LEVEL / DISPLAY / CHAR (of op DISPLAY) terwijl de minidisc-recorder is gestopt en “PROGRAM” wordt aangegeven.
De muziekstuknummers verschijnen in de volgorde waarin ze werden geprogrammeerd, als volgt:
“ / 3 ➡ 5 ➡ 8 ➡ 1 ➡ 2 / ”

Controleren van de volgorde van de rest van de muziekstukken
Draai AMS.
U kunt het display doen rollen om alle geprogrammeerde muzieknummers te controleren.

Veranderen van de afspeelvolgorde van de muziekstukken
U kunt de volgorde van de muziekstukken in het programma veranderen, alvorens de weergave te starten.

Voor		Doe het volgende na stappen 1 en 2 van “Afspelen van muziekstukken in een zelf gekozen volgorde”:
Wissen	van een muziekstuk	Druk op ◀◀ of ▶▶ totdat het te wissen nummer knippert, en druk dan op CLEAR.
	van het hele programma	Blijf drukken op CLEAR totdat alle geprogram-meerde nummers zijn verdwenen.
Toe-voegen van een muziek-stuk	aan het begin van het programma	1 Druk op ◀◀ totdat “0” knippert aan de linkerzijde van het eerste nummer. 2 Volg de stappen 3 t / m 5 op blz. 23 en 24.
	in het midden van het programma	1 Druk op ◀◀ of ▶▶ totdat het nummer dat voorafgaat aan het toe te voegen nummer knippert. 2 Druk op AMS zodat “0” knippert, en volg dan de stappen 3 t / m 5 op blz. 23 en 24.
	aan het einde van het programma	1 Druk op ◀◀ totdat “0” knippert aan de rechterzijde van het laatste nummer. 2 Volg de stappen 3 t / m 5 op blz. 23 en 24.
Veranderen van een muziekstuk in het programma		1 Druk op ◀◀ of ▶▶ totdat het te veranderen nummer knippert. 2 Volg de stappen 3 t / m 5 op blz. 23 en 24.

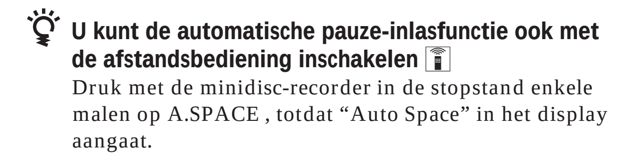
Nuttige tips voor het opnemen van minidiscs op cassette



Inlassen van pauzes tijdens het opnemen op cassette (automatische pauze-inlasfunctie)

Met de automatische pauze-inlasfunctie kunt u tijdens het opnemen van minidiscs op cassetteband pauzes van 3 seconden tussen alle muziekstukken inlassen. Dit maakt het mogelijk om later met de AMS functie snel en gemakkelijk naar het begin van ieder gewenst muziekstuk te gaan.

1. Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.
2. Draai AMS om “Setup 04” te kiezen en druk AMS dan in.
3. Draai AMS om in te stellen op “Auto Space” en druk AMS weer in.
4. Druk op MENU / NO.



U kunt de automatische pauze-inlasfunctie ook met de afstandsbediening inschakelen

Druk met de minidisc-recorder in de stopstand enkele malen op A.SPACE , totdat “Auto Space” in het display aangaat.

Uitschakelen van de automatische pauze-inlasfunctie

Uitschakelen van de automatische pauze-inlasfunctie via de menu-instelling

1. Volg de aanwijzingen 1 en 2 onder “Inlassen van pauzes tijdens het opnemen op cassette” op deze bladzijde.
2. Draai AMS om in te stellen op “Auto Off” en druk AMS in.
3. Druk op MENU / NO.

Uitschakelen van de automatische pauze-inlasfunctie met de afstandsbediening

Druk met de minidisc-recorder in de stopstand enkele malen op A.SPACE , totdat “Auto Off” in het display aangaat.

Opmerking

Als de automatische pauze-inlasfunctie is ingeschakeld tijdens het opnemen van een stuk muziek dat meerdere muziekstuknummers bevat (zoals een symfonie of een medley), zullen er in het muziekstuk pauzes worden ingelast op de plaatsen waar de muziekstuknummers veranderen.

Pauzeren na elk muziekstuk (automatische pauzeerfunctie)

Als de automatische pauzeerfunctie ingeschakeld is, zal de minidisc-recorder na elk muziekstuk in de pauzestand komen te staan. Deze automatische pauzeerfunctie is handig als u slechts één muziekstuk of verscheidene niet opeenvolgende muziekstukken wilt opnemen. Volg de aanwijzingen onder “Inlassen van pauzes tijdens het opnemen op cassette” op deze bladzijde, maar kies in stap 3 “Auto Pause” in plaats van “Auto Space”.



U kunt de automatische pauzeerfunctie ook met de afstandsbediening inschakelen

Druk met de minidisc-recorder in de stopstand enkele malen op A.SPACE, totdat “Auto Pause” in het display aangaat.

Hervatten van de weergave na de pauze

Druk op ▷ of ❚❚.

Uitschakelen van de automatische pauzeerfunctie

Uitschakelen van de automatische pauzeerfunctie via de menu-instelling

Volg de aanwijzingen 1 t / m 3 onder “Uitschakelen van de automatische pauze-inlasfunctie” op deze bladzijde.

Uitschakelen van de automatische pauzeerfunctie met de afstandsbediening

Druk met de minidisc-recorder in de stopstand enkele malen op A.SPACE, totdat “Auto Off” in het display aangaat.

Opmerking

Als u de minidisc-recorder uitschakelt en / of de stekker uit het stopcontact trekt, onthoudt het apparaat de laatste instelling van de “Auto Space” en “Auto Pause” functies, zodat deze weer zullen gelden wanneer u de minidisc-recorder weer inschakelt.

Regelen van het analoge signaalniveau

U kunt het uitgangsniveau regelen van de analoge signalen die worden doorgegeven aan een versterker aangesloten op de LINE (ANALOG) OUT aansluitingen.

1. Druk in de stopstand MENU / NO tweemaal in, zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.
2. Draai AMS om “Setup 13” te kiezen en druk AMS dan in.
3. Gebruik de AMS om het analoge uitgangssignaal-niveau naar wens in te stellen.
4. Druk AMS in.
5. Druk op MENU / NO.

Om terug te gaan naar de oorspronkelijke instelling (0.0dB)

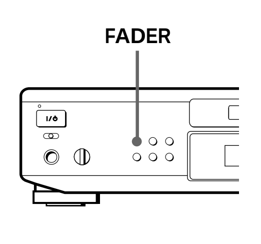
Druk op CLEAR.

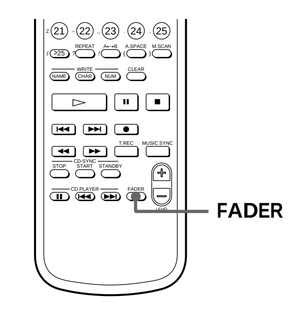
Opmerkingen

- Het niveau van de analoge uitgangssignalen naar de hoofd-telefoon die op PHONES is aangesloten, verandert ook.
- Wanneer u de minidisc eruit neemt of de minidisc-recorder uitschakelt door de I/⏻ schakelaar in te drukken, wordt het uitgangsniveau weer op de aanvangswaarde (0.0dB) ingesteld.

Fading-in en out van de weergave (In/uit-faden)

Met de “FADE” functie kunt u het geluidssignaal dat wordt weergegeven via de LINE (ANALOG) OUT aansluitingen en de PHONES aansluiting aan het begin geleidelijk laten opkomen (in-faden van de weergave) en / of het geluid aan het eind geleidelijk laten wegsterven (uit-faden van de weergave).
Deze functie is bij voorbeeld handig als u het geluid niet abrupt midden in een muziekstuk wilt laten beginnen of eindigen, maar een soepele overgang wilt horen.





In-faden van de weergave

Druk in de weergavepauzestand op FADER bij het punt waar u het geluid geleidelijk wilt laten opkomen.
◀ in “Fade ◀ 3.2s” knippert en de minidisc-recorder geeft het geluid langzaam opkomend weer tot de teller de stand “0.0s” bereikt.

Uit-faden van de weergave

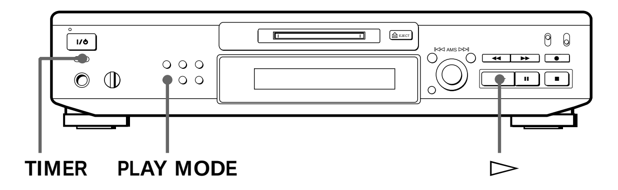
Druk tijdens weergave op FADER bij het punt waar u het geluid geleidelijk wilt laten wegsterven.
▶ in “Fade ▶ 3.2s” knippert en de minidisc-recorder geeft het geluid steeds zwakker weer tot de teller de stand “0.0s” bereikt.
Na afloop van het uit-faden komt de minidisc-recorder in de weergavepauzestand te staan.

Opmerking
Het niveau van de uitgangssignalen naar de DIGITAL OPTICAL OUT aansluiting verandert niet.

 **U kunt de tijdsduur voor het in- en uit-faden van de weergave afzonderlijk naar wens instellen**
Volg de aanwijzingen 1 t / m 5 onder “U kunt de tijdsduur voor het in- en uit-faden afzonderlijk naar wens instellen” op blz. 17.

Weergave van een minidisc met behulp van een schakelklok

Door het aansluiten van een audio-schakelklok (niet bijgeleverd) op deze minidisc-recorder kunt u het afspelen laten beginnen en eindigen op van tevoren ingestelde tijdstippen. Zie voor nadere bijzonderheden over het aansluiten van de schakelklok en het instellen van de begin- en eindtijden de bijgeleverde gebruiksaanwijzing van de schakelklok.



1. Volg de aanwijzingen 1 t / m 3 onder “Afspelen van een minidisc” op blz. 8.
2. Druk enkele malen op PLAY MODE (of eenmaal op een van de PLAY MODE afstandsbedieningstoetsen) om in te stellen op de gewenste afspeelfunctie.
   Wilt u slechts bepaalde muziekstukken weergeven, stel dan een programma samen (zie blz. 23).
3. • Als u alleen de begintijd voor het afspelen wilt instellen, kunt u doorgaan naar stap 4.
   • Als u alleen de eindtijd voor het afspelen wilt instellen, drukt u op ▷ om het afspelen te starten en dan gaat u door naar stap 4.
   • Als u zowel de begintijd als de eindtijd voor het afspelen wilt instellen, kunt u doorgaan naar stap 4.
4. Zet TIMER van de minidisc-recorder op “PLAY”.
5. Stel de schakelklok in op de gewenste begintijd en / of eindtijd voor de weergave.
   • Als u op de schakelklok de begintijd voor het afspelen hebt ingesteld, zal de minidisc-recorder automatisch worden uitgeschakeld. Bij het bereiken van de ingestelde begintijd wordt de minidisc-recorder ingeschakeld en begint dan met afspelen.
   • Als u alleen de eindtijd voor het afspelen hebt ingesteld en reeds met afspelen bent begonnen, gaat de minidisc-recorder door met afspelen. Bij het bereiken van de door u ingestelde eindtijd stopt de minidisc-recorder en wordt dan uitgeschakeld.

- Als u zowel de begintijd als de eindtijd voor het afspelen hebt ingesteld, wordt de minidisc-recorder uitgeschakeld. Bij het bereiken van de begintijd wordt de minidisc-recorder ingeschakeld en begint dan met afspelen. Op de ingestelde eindtijd stopt de minidisc-recorder met afspelen en wordt dan uitgeschakeld.

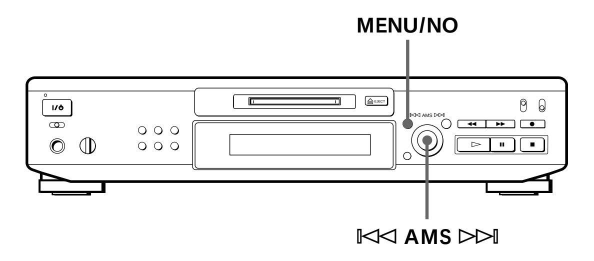
6 Na afloop van de schakelklok-weergave zet u TIMER van de minidisc-recorder terug op “OFF”.

Opmerking

U kunt in stap 2 ook kiezen voor PROGRAM weergave. Houd er echter wel rekening mee dat de programma-instellingen geleidelijk zullen verdwijnen zolang er geen stroomvoorziening is, zodat een programma dat u kiest voor een te ver verwijderde datum wel eens gewist kan zijn als de betreffende dag aanbreekt. In dat geval zal de minidisc-recorder wel worden ingeschakeld, maar zal slechts de normale weergave plaatsvinden, met alle muziekstukken van de minidisc in de gewone nummervolgorde.

Inslapen met muziek

U kunt de minidisc-recorder programmeren om na verloop van een bepaalde tijd automatisch te worden uitgeschakeld, zodat u kunt inslapen met muziek.
U kunt de uitschakeltijd instellen in stappen van 30 minuten.



1 Druk MENU / NO tweemaal in zodat “Setup Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS om “Setup 14” te selecteren, en druk dan AMS in.

3 Draai AMS om de tijd te selecteren.
De minuten-indicatie verandert als volgt:
30min ⟷ 60min ⟷ 90min ⟷ 120min

4 Druk AMS in.

5 Draai AMS om “Setup 15” te selecteren, en druk dan AMS in.

6 Draai AMS om “Sleep On” te selecteren, en druk dan AMS in.
“SLEEP” gaat aan in het display.

7 Druk op MENU / NO.

Om de uitschakeltijd te veranderen

Begin opnieuw vanaf stap 1 hierboven.

Om de inslaapschakelklokfunctie te annuleren

Selecteer “Sleep Off” in stap 6 hierboven, en druk dan AMS in.

Opmerkingen betreffende muziekmontage

Na het opnemen op een minidisc kunt u de muziekstukken nog aanpassen en monteren met behulp van de volgende montagefuncties:

- Met de “Erase” wisfunctie kunt u ongewenste muziekstukken eenvoudig van de minidisc verwijderen door slechts het muziekstuknummer ervan in te voeren.
- Met de “A-B Erase” wisfunctie kunt u alleen een bepaalde ongewenste passage uit een muziekstuk verwijderen.
- Met de “Divide” onderverdeelfunctie kunt u een lang muziekstuk in stukken opsplitsen, zodat u elk stuk afzonderlijk kunt terugvinden met de AMS zoekfunctie.
- Met de “Combine” samenvoegfunctie kunt u twee achtereenvolgende muziekstukken tot een enkel nummer samenvoegen.
- Met de “Move” verplaatsfunctie kunt u de volgorde van de muziek naar uw eigen inzicht aanpassen door de muziekstukken elk van het gewenste nummer te voorzien.
- Met de “Title” titelfunctie kunt u alle opgenomen muziekstukken en ook de gehele minidisc van zelfgekozen titels voorzien.

Indien “Protected” en “C11” beurtelings in het display verschijnen

De muziekmontage is niet mogelijk omdat het wispreventienokje van de minidisc ter beveiliging is opengeschoven. Om te kunnen monteren, dient u het nokje eerst dicht te schuiven.

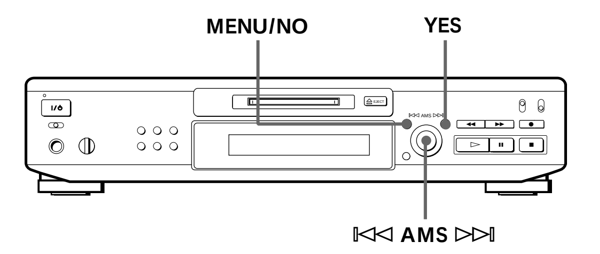
Als “TOC” en “TOC Writing” in het display knipperen

Stoot niet tegen de minidisc-recorder en trek niet de stekker uit het stopcontact. Na het monteren van muziekstukken zal de “TOC” aanduiding blijven branden, tot u de minidisc eruitneemt of het apparaat uitschakelt. “TOC” en “TOC Writing” knipperen wanneer er veranderingen in de inhoudsopgave worden aangebracht. Wanneer de minidisc-recorder het bijwerken van de inhoudsopgave heeft voltooid, gaat “TOC” uit.

Wissen van opnamen (ERASE functie)

Volg de onderstaande aanwijzingen voor het wissen van:

- een enkel muziekstuk
- alle muziekstukken

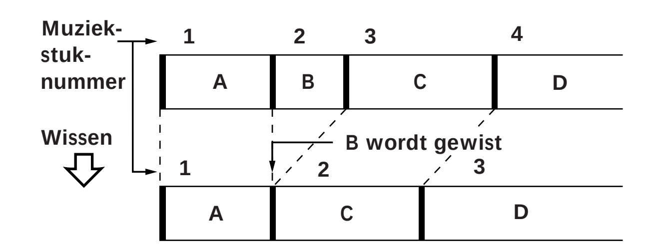


Wissen van een enkel muziekstuk

U kunt een muziekstuk wissen door eenvoudigweg het nummer ervan in te voeren. Bij het wissen wordt het aantal muziekstukken op de minidisc met één verminderd en schuiven alle muziekstukken volgend op het gewiste nummer een plaatsje op. Aangezien dit wissen plaatsvindt door hernummering van de “TOC” inhoudsopgave, is het niet nodig de muziek van de minidisc te verwijderen of eroverheen op te nemen.

 Om verwarring te voorkomen, dient u bij wissen van meerdere muziekstukken te beginnen bij het hoogst genummerde muziekstuk, zodat de andere muziekstukken die nog gewist moeten worden niet onnodig hernummerd worden.

Voorbeeld: Wissen van muziekstuk B



1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “Tr Erase ?” in het display wordt aangegeven.

3 Druk AMS of YES in.
De aanduiding voor het wissen van muziekstukken verschijnt en de weergave van het aangegeven muziekstuk begint.

4 Draai AMS om in te stellen op het muziekstuknummer dat u wilt wissen.

5 Druk op AMS of YES.
Wanneer het in stap 4 gekozen muziekstuk is gewist, verschijnt enkele seconden lang de aanduiding “Complete!!” en verdwijnt er één nummer uit de muziekkalender.
Het muziekstuk dat volgt na het gewiste muziekstuk, begint af te spelen. (Als u het laatste muziekstuk wist, zal het muziekstuk dat voorafgaat aan het gewiste muziekstuk beginnen af te spelen.)

6 Herhaal de stappen 1 t / m 5 als u nog andere muziekstukken wilt wissen.

Uitschakelen van de ERASE functie

Druk op MENU / NO of op ■.

Opmerking

Als de “Erase ???” in het display verschijnt, is het muziekstuk met een ander apparaat opgenomen of gemonteerd en tegen wissen beveiligd. Als deze aanduiding verschijnt, drukt u op AMS of YES om het muziekstuk te wissen.

Wissen van alle muziekstukken van een minidisc

Bij het volledig wissen van een opname-minidisc worden alle opgenomen muziekstukken, hun titels en ook de disc-titel in één keer gewist.

1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “All Erase ?” in het display wordt aangegeven.

3 Druk AMS of YES in.
Nu wordt “All Erase??” aangegeven en gaan alle muziekstuknummers in de muziekkalender knipperen.

4 Druk AMS of YES in.
Wanneer alle opgenomen muziekstukken, hun titels en ook de disc-titel zijn gewist, verschijnt enkele seconden lang de aanduiding “Complete!!” en verdwijnt de gehele muziekkalender.

Uitschakelen van de ERASE functie

Druk op MENU / NO of op ■, zodat “All Erase ?” of “All Erase??” uitgaat.



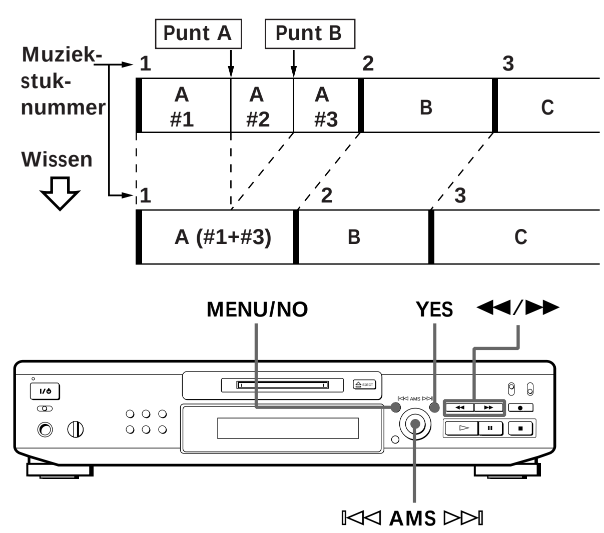
Het wissen kan nog ongedaan worden gemaakt

Gebruik de Correctie-functie (zie blz. 37) onmiddellijk nadat u het muziekstuk hebt gewist.

Wissen van een bepaalde passage (A-B wisfunctie)

U kunt op eenvoudige wijze een bepaald gedeelte binnen een muziekstuk afbakenen en dit wissen. Dit kan bij voorbeeld handig zijn om na het opnemen van een FM radio-uitzending of een satelliet-uitzending overbodige delen zoals reclameboodschappen uit de opname te verwijderen.

Voorbeeld: Wissen van een deel van muziekstuk A



1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “A-B Erase ?” in het display wordt aangegeven.

3 Druk AMS of YES in.

4 Draai AMS om het nummer van het betreffende muziekstuk te kiezen en druk AMS of YES dan in. Nu verschijnen in het display om en om de aanduidingen “-Rehearsal-” en “Point A ok?” terwijl het gekozen muziekstuk vanaf het begin wordt weergegeven.

5 Let aandachtig op het weergegeven geluid en draai AMS om het beginpunt van de te wissen passage (punt A) te vinden.
U kunt de eenheid kiezen waarmee het beginpunt wordt verschoven. Druk op ◀◀ of ▶▶ om te kiezen voor fragment*, seconde of minuut.
Kiest u voor fragment, dan verschijnt het aantal fragmenten wanneer u AMS draait; kiest u voor seconde of minuut, dan gaat de “s”, resp. de “m” in het display knipperen.
* 1 fragment is ongeveer 12 ms.

6 Zolang het punt A nog niet naar wens is, kunt u stap 5 herhalen tot u het juiste beginpunt voor wissen hebt bepaald.

7 Druk op AMS of YES als het beginpunt precies naar wens is.
“Point B set” verschijnt en de weergave begint opnieuw, nu voor het instellen van het eindpunt van het te wissen gedeelte (punt B).

8 Laat de weergave doorgaan (of druk op ◀◀ of ▶▶) tot het punt B bereikt is en druk dan op AMS of YES.
Nu verschijnen om en om de aanduidingen “A-B Ers” en “Point B ok?” in het display terwijl de minidisc-recorder een gedeelte van enkele seconden vóór punt A en een kort gedeelte na punt B aansluitend weergeeft.

9 Herhaal stap 5 als het punt B nog niet precies genoeg is gekozen.

10 Druk op AMS of YES als het eindpunt geheel naar wens is.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang en de ongewenste passage tussen punt A en punt B is nu gewist.

Uitschakelen van de A-B wisfunctie

Druk op MENU / NO of ■.

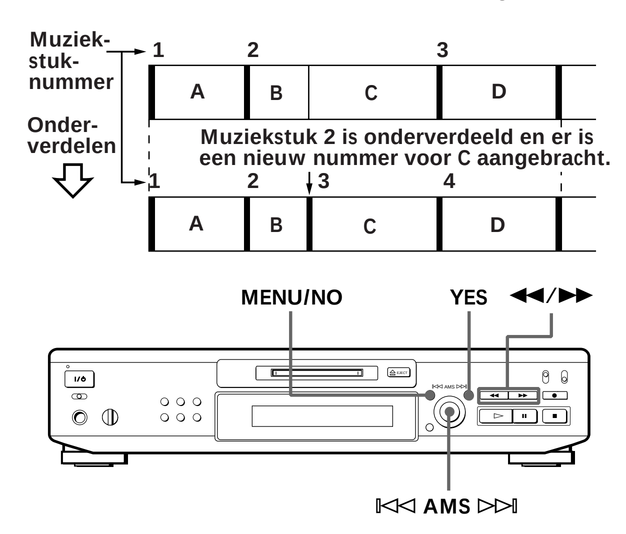
Opmerking

Als “Impossible” (“onmogelijk”) in het display verschijnt, betekent dit dat:
– Punt B is voor punt A ingesteld.
  Punt B moet na punt A worden ingesteld.
– De gespecificeerde passage niet gewist kan worden.
  Dit gebeurt soms wanneer u hetzelfde muziekstuk reeds herhaaldelijk hebt gemonteerd, en is te wijten aan een technische beperking van het MD-systeem, en niet aan een mechanische storing.

Onderverdelen van opgenomen muziekstukken (DIVIDE functie)

Met de DIVIDE functie kunt u muziekstuknummers aanbrengen bij ieder muziekstuk of iedere passage die u later wilt kunnen opzoeken. Zo kunt u muziekstuknummers aanbrengen op minidiscs die zijn opgenomen vanaf een analoge geluidsbron (dus zonder nummers) of een te lang muziekstuk opsplitsen, om elke passage gemakkelijker terug te vinden. Wanneer een muziekstuk wordt onderverdeeld, zal het totale aantal nummers op de minidisc met één toenemen, en worden de overige muziekstukken opnieuw genummerd.

Voorbeeld: Splitsen van muziekstuk nummer 2 om een nieuw muziekstuknummer voor C aan te brengen

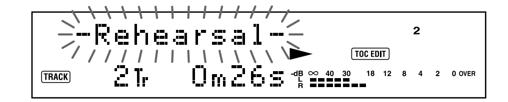


Onderverdelen van een muziekstuk dat u te lang vindt

1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “Divide ?” in het display wordt aangegeven en druk AMS of YES in.

3 Draai AMS om het nummer van het betreffende muziekstuk te kiezen en druk AMS of YES dan in. Nu verschijnt de aanduiding “-Rehearsal-” in het display terwijl het gekozen muziekstuk vanaf het begin wordt weergegeven.



4 Let aandachtig op het weergegeven geluid en draai AMS om het punt te bepalen waar u het muziekstuk wilt onderverdelen.
U kunt de eenheid kiezen waarmee het nieuwe beginpunt wordt verschoven. Druk op ◀◀ of ▶▶ om te kiezen voor fragment, seconde of minuut. Kiest u voor fragment, dan verschijnt het aantal fragmenten wanneer u AMS draait; kiest u voor seconde of minuut, dan gaat de “s”, resp. de “m” in het display knipperen.

5 Druk op AMS of YES als het nieuwe beginpunt precies naar wens is.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang en het nieuw gecreëerde muziekstuk wordt weergegeven. Het nieuwe muziekstuk zal nog geen titel dragen, ook al had het oorspronkelijke muziekstuk er wel een. Het totaal aantal muziekstuknummers in de muziekkalender wordt met één verhoogd.

Uitschakelen van de DIVIDE functie

Druk op MENU / NO of ■.

Het onderverdelen kan nog ongedaan worden gemaakt
Gebruik de Correctie-functie (zie blz. 37) onmiddellijk nadat u het muziekstuk hebt onderverdeeld.

Ook tijdens opnemen kunt u muziekstukken al onderverdelen
Dit doet u met behulp van de handmatige markeerfunctie (zie blz. 13).

Onderverdelen van een muziekstuk wanneer u tijdens afspelen een geschikt beginpunt tegenkomt

1 Druk tijdens het afspelen van de minidisc op de AMS bij het punt waar u een nieuw muziekstuk wilt laten beginnen. “—Divide—” en “-Rehearsal-” verschijnen beurtelings in het display en het afspelen wordt voortgezet vanaf de door u geselecteerde positie.

2 Als u het beginpunt wat nauwkeuriger wilt instellen, volgt u de aanwijzingen in stap 4 van “Onderverdelen van een muziekstuk dat u te lang vindt”, op deze bladzijde.

3 Druk op YES.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang en het nieuw gecreëerde muziekstuk wordt weergegeven.

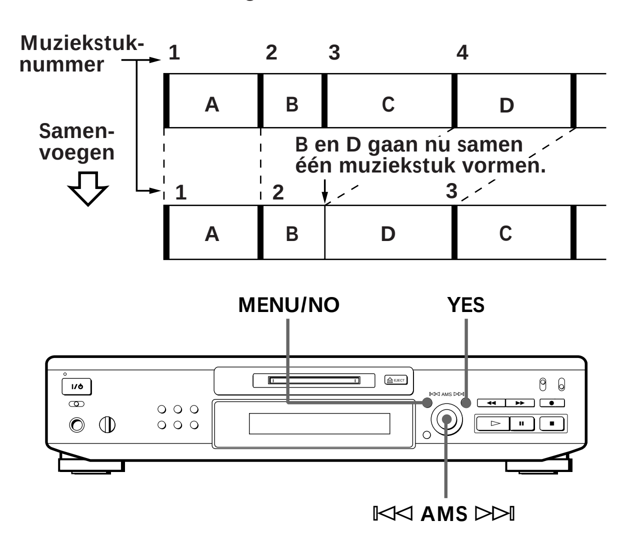
Uitschakelen van de DIVIDE functie

Druk op AMS, MENU / NO of ■.

Samenvoegen van opgenomen muziekstukken (COMBINE functie)

Met de COMBINE functie kunt u twee muziekstukken op een opgenomen minidisc tot een enkel nummer samenvoegen. Dit hoeven geen opeenvolgende nummers te zijn en u kunt desgewenst ook de volgorde omkeren. Deze functie is handig voor het samenstellen van een medley van nummers die goed samen gaan of het combineren van verschillende onafhankelijk opgenomen passages tot een enkel muziekstuk. Door het samenvoegen van twee muziekstukken wordt het totale aantal nummers op de minidisc met één verminderd en alle muziekstukken volgend op de samengevoegde nummers worden hernummerd.

Voorbeeld: Samenvoegen van muziekstukken B en D



1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “Combine ?” in het display wordt aangegeven.

3 Druk AMS of YES in.

4 Draai AMS om het eerste van de twee te combineren muziekstukken te kiezen en druk AMS of YES in.
Nu verschijnt het keuzedisplay voor het tweede muziekstuk en begint de weergave van de aansluitende passages (d.w.z. het eind van het eerst gekozen muziekstuk en het begin van het daarop volgende muziekstuk).

Aansluitend muziekstuk



Eerste muziekstuk
Nieuw muziekstuknummer na samenvoegen

5 Draai AMS om het tweede muziekstuk te kiezen dat u met het eerste wilt samenvoegen en druk op AMS of YES.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang en het totaal aantal muziekstuknummers in de muziekkalender wordt met één verminderd.
Als beide gecombineerde muziekstukken al een titel hadden, komt de titel van het tweede te vervallen.

Uitschakelen van de COMBINE functie

Druk op MENU / NO of ■.

Het samenvoegen kan nog ongedaan worden gemaakt

Gebruik de Correctie-functie (zie blz. 37) onmiddellijk nadat u de muziekstukken hebt samengevoegd.

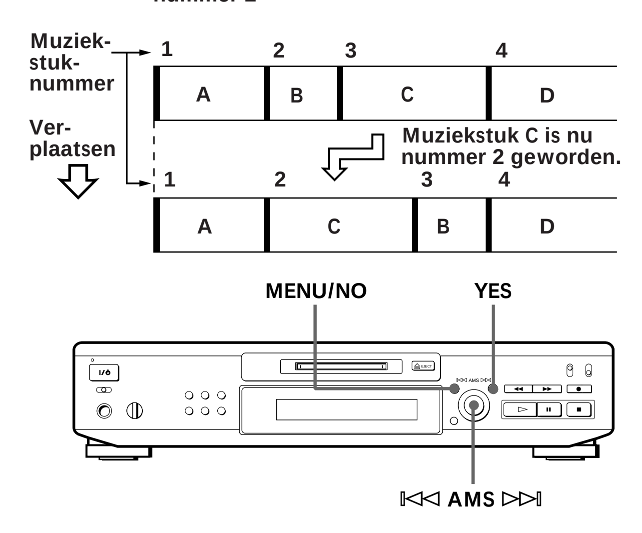
Opmerking

Als “Impossible” in het display wordt aangegeven, kunnen de gekozen muziekstukken niet worden samengevoegd. Dit kan zich voordoen als er aan een bepaald muziekstuk al te veel “gesleuteld” is. Dit hangt samen met de inherente beperkingen van het minidisc-opnamesysteem; het wijst niet op een technische storing.

Verplaatsen van opgenomen muziekstukken (MOVE functie)

Met de MOVE functie kunt u de volgorde van de nummers aanpassen door een muziekstuk op een andere plaats te zetten. Na het verplaatsen van een muziekstuk worden alle muziekstukken tussen de oude en de nieuwe plaats automatisch hernummerd.

Voorbeeld: Verplaatsen van muziekstuk C naar plaats nummer 2



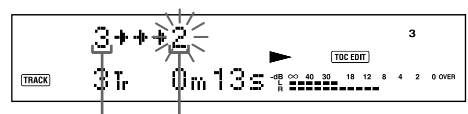
1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “Move ?” in het display wordt aangegeven.

3 Druk AMS of YES in.

4 Draai AMS om het te verplaatsen muziekstuk te kiezen en druk AMS of YES in.

5 Draai AMS tot het nieuwe nummer voor het muziekstuk verschijnt.



Nummer van het muziekstuk dat u wilt verplaatsen

Nieuw nummer voor het muziekstuk

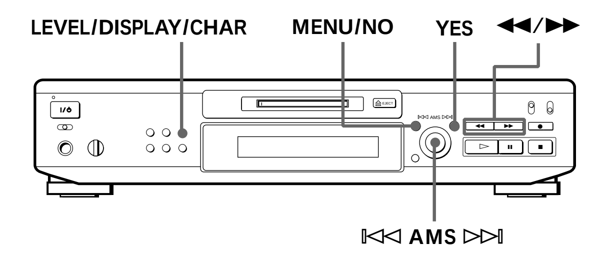
6 Druk AMS of YES in.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang en het verplaatste muziekstuk wordt afgespeeld.

Uitschakelen van de MOVE functie

Druk op MENU / NO of ■.

Naamgeving van minidiscs en opgenomen muziekstukken (TITLE functie)

U kunt uw opgenomen minidiscs en muziekstukken van zelf gekozen titels voorzien. Deze titels, die in het display verschijnen, kunnen bestaan uit hoofdletters, kleine letters en cijfers of symbolen, tot een maximum van 1 700 lettertekens per minidisc. U kunt ook de afstandsbediening gebruiken voor naamgeving van minidiscs of muziekstukken (zie “Naamgeving van muziekstukken en minidiscs met de afstandsbediening” op blz. 35).



Ga als volgt te werk om een muziekstuk of een minidisc van een titel te voorzien.
Naamgeving is mogelijk tijdens het opnemen, afspelen en in de pauzestand. Als echter het opnemen van het muziekstuk stopt vóór u de titel volledig hebt ingevoerd, dan worden de reeds gekozen letters niet vastgelegd en zal het muziekstuk dus nog geen titel hebben.

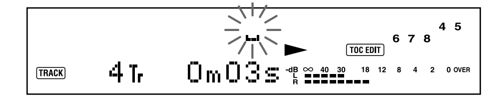
1 Druk op MENU / NO om “Edit Menu” in het display te laten verschijnen.

2 Draai AMS tot “Name ?” in het display wordt aangegeven en druk AMS of YES in.
Sla deze stap over tijdens opnemen.

3 Draai AMS tot “Nm In ?” wordt aangegeven en druk dan AMS of YES in.

4 Stel met AMS in op “Disc” voor naamgeving van een minidisc of kies het betreffende muziekstuk.
Tijdens opnemen gaat u direct door naar stap 6.

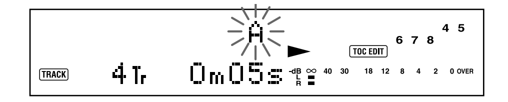
5 Druk AMS of YES in.
Er verschijnt een knipperende cursor in het display.



(Wordt vervolgd)

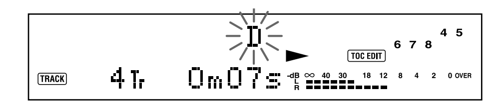
6 Druk op LEVEL / DISPLAY / CHAR om als het lettertype als volgt te kiezen:

Voor het kiezen van	Drukt u op LEVEL/DISPLAY/CHAR tot
Hoofdletters	“A” wordt aangegeven
Kleine letters	“a” wordt aangegeven
Cijfers	“0” wordt aangegeven



7 Kies met AMS een letter of cijfer.
Het gekozen letterteken gaat knipperen.
De letters, cijfers en symbolen verschijnen in de normale volgorde in het display wanneer u AMS draait.
In uw titels kunt u ook de volgende symbolen gebruiken:

! ” # $ % & ’ ( ) * + , – . / : ; < = > ? @ _ `



Tijdens stap 7 kunt u op elk gewenst moment op LEVEL / DISPLAY / CHAR drukken om het lettertype te veranderen (zie stap 6).

8 Druk op AMS om het gekozen teken in te voeren.
De cursor gaat één plaats naar rechts en wacht op de invoer van het volgende teken.

9 Herhaal de stappen 7 en 8 tot de hele titel is ingevoerd.

Als u een vergissing maakt

Druk op ◀◀ of ▶▶ tot het te verbeteren letterteken gaat knipperen en herhaal de stappen 7 en 8 om het juiste teken in te voeren.

Wissen van een letterteken

Druk op ◀◀ of ▶▶ tot het te wissen letterteken gaat knipperen en druk op CLEAR.

Invoeren van een spatie

Druk op AMS terwijl de cursor knippert.

10 Druk op YES.
De ingevoerde titel verschijnt in het display en het invoeren van de titel is voltooid.

Uitschakelen van de titelfunctie

Druk op MENU / NO of ■.

Opmerking

U kunt geen titel voor een muziekstuk of een minidisc vastleggen tijdens het opnemen over een eerder opgenomen muziekstuk.

Kopiëren van een muziekstuk-titel of een disc-titel

U kunt een bestaande muziekstuk-titel of disc-titel overnemen en gebruiken voor een (ander) muziekstuk. Dit kan echter alleen met de bedieningsorganen op het apparaat zelf.

1 Druk op MENU / NO om “Edit Menu” aan te geven.

2 Draai AMS tot “Name ?” in het display wordt aangegeven en druk AMS of YES in.

3 Draai AMS tot “Nm Copy ?” wordt aangegeven.

4 Druk AMS of YES in.

5 Draai AMS om “Disc” te kiezen voor het kopiëren van de disc-titel, of kies het muziekstuk waarvan u de titel, wilt overnemen en druk AMS of YES in.

Als “No Name” in het display verschijnt

Dan heeft deze minidisc of dit muziekstuk nog geen titel.

6 Draai AMS om “Disc” te kiezen voor naamgeving van de minidisc, of kies het muziekstuk waar u de titel naar toe wilt kopiëren en druk AMS of YES in.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang om aan te geven dat het kopiëren voltooid is.

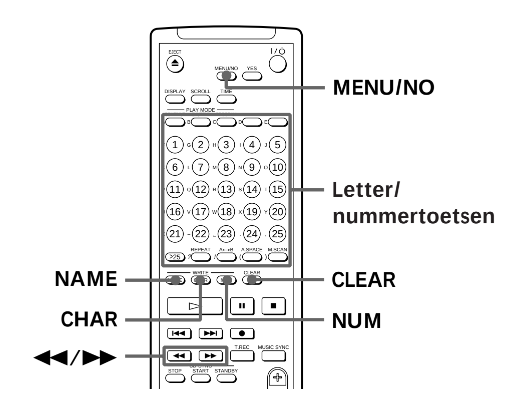
Als “Overwrite?” in het display verschijnt

De minidisc of het muziekstuk dat in stap 6 hierboven werd geselecteerd, heeft een titel. Als u wilt verdergaan met het kopiëren van de titel, druk dan op AMS of YES.

Uitschakelen van de titelkopieerfunctie

Druk op MENU / NO of ■.

Naamgeving van muziekstukken en minidiscs met de afstandsbediening



1 Druk enkele malen op NAME tot in het display een knipperende cursor verschijnt en ga dan als volgt te werk:

Voor naamgeving van	Zorgt u dat de minidisc-recorder
een muziekstuk	het muziekstuk weergeeft, opneemt of in de pauzestand staat, of gestopt is na het vinden van het muziekstuk.
een minidisc	in de stopstand staat, zonder een muziekstuknummer in het display.

2 Kies het lettertype als volgt:

Voor keuze van	Drukt u enkele malen op
Hoofdletters	CHAR tot “Selected AB” wordt aangegeven
Kleine letters	CHAR tot “Selected ab” wordt aangegeven
Cijfers	NUM tot “Selected 12” wordt aangegeven in het display

3 Druk op een letter / nummertoets om het gewenste letterteken in te voeren.
De cursor gaat één plaats naar rechts en wacht op de invoer van het volgende teken.
Tijdens stap 3 kunt u op elk gewenst moment het lettertype veranderen (zie stap 2).

(Wordt vervolgd)

4 Herhaal stap 3 tot de hele titel is ingevoerd.

Als u een vergissing maakt
Druk op ◀◀ of ▶▶ tot het te verbeteren letterteken gaat knipperen.
Druk op CLEAR om het onjuiste teken te wissen en voer dan het juiste teken in.

5 Druk nogmaals op NAME.
De ingevoerde titel verschijnt in het display en het invoeren van de titel is voltooid.

Uitschakelen van de titelfunctie
Druk op MENU / NO of ■.

Wijzigen van een bestaande titel

1 Druk op NAME en ga dan als volgt te werk:

Voor wijziging van	Zorgt u dat de minidisc-recorder
een muziekstuk-titel	het muziekstuk weergeeft, opneemt of in de pauzestand staat, of gestopt is na het vinden van het muziekstuk.
een minidisc-titel	in de stopstand staat, zonder een muziekstuknummer in het display.

2 Houd CLEAR ingedrukt tot de oude titel is verdwenen.

3 Voer de nieuwe titel in.
Volg de stappen 6 t / m 9 onder “Naamgeving van minidiscs en opgenomen muziekstukken” op blz. 34 of de stappen 2 t / m 4 onder “Naamgeving van muziekstukken en minidiscs met de afstandsbediening” op blz. 35 en deze bladzijde.

4 Druk op NAME.

Wissen van een titel op een minidisc (titel-wisfunctie)

Gebruik deze functie wanneer u een titel van een minidisc wilt wissen.

1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “Name ?” in het display wordt aangegeven en druk AMS of YES in.

3 Draai AMS tot “Nm Erase ?” wordt aangegeven en druk AMS of YES in.

4 Stel met AMS in op “Disc” voor het wissen van de disc-titel of kies het muziekstuk waarvan u de titel wilt wissen en druk AMS of YES in.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang om aan te geven dat de gekozen titel gewist is.

Uitschakelen van de titel-wisfunctie
Druk op MENU / NO of ■.

Wissen van alle titels op een minidisc (titelbestand-wisfunctie)

Gebruik deze functie als u alle titels in één keer van de minidisc wilt wissen.

1 Terwijl de minidisc-recorder is gestopt, afspeelt of pauzeert, drukt u op MENU / NO zodat “Edit Menu” in het display verschijnt.

2 Draai AMS tot “Name ?” in het dispaly wordt aangegeven en druk AMS of YES in.

3 Draai AMS tot er “Nm AllErs?” in het display verschijnt en druk AMS of YES in.
Nu wordt “Nm AllErs??” aangegeven.

4 Druk AMS of YES in.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang om aan te geven dat alle titels gewist zijn.

Uitschakelen van de titelbestand-wisfunctie
Druk op MENU / NO of ■.

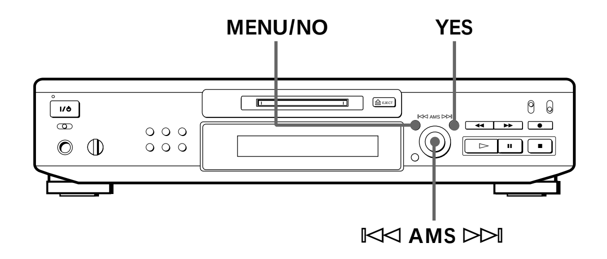
Het wissen van alle titels kan nog ongedaan worden gemaakt
Zie “Ongedaan maken van de laatste wijziging” op blz. 37.

U kunt alle opgenomen muziekstukken en titels wissen
Zie “Wissen van alle muziekstukken van een minidisc” op blz. 29.

Ongedaan maken van de laatste wijziging (Correctie-functie)

Met de “UNDO” correctie-functie kunt u de laatste montage-handeling ongedaan maken en de minidisc terugbrengen in de toestand die bestond vóór u de laatste wijziging aanbracht. Deze correctie is echter niet mogelijk als u na het monteren al een van de volgende handelingen hebt verricht:

- Indrukken van ● REC op de minidisc-recorder;
- Indrukken van ●, MUSIC SYNC of CD SYNC STANDBY op de afstandsbediening;
- Bijwerken van de “TOC” inhoudsopgave door uitschakelen van de minidisc-recorder of uitnemen van de minidisc;
- De stekker van het netsnoer uit het stopcontact halen.



1 Met de minidisc-recorder in de stopstand, zonder een muziekstuknummer in het display, drukt u op MENU / NO om “Edit Menu” te laten verschijnen.

2 Draait AMS tot “Undo ?” in het display wordt aangegeven.
“Undo ?” zal niet verschijnen als er nog geen wijziging is gemaakt.

3 Druk AMS of YES in.
Een van de volgende aanduidingen verschijnt in het display, afhankelijk van de laatste wijziging die u ongedaan kunt maken:

Gemaakte wijziging:	Aanduiding:
Wissen van een enkel muziekstuk	“Erase Undo?”
Wissen van alle muziekstukken van de minidisc	
Wissen van een deel van een muziekstuk	
Onderverdelen van een muziekstuk	“DivideUndo?”
Samenvoegen van muziekstukken	“CombinUndo?”
Verplaatsen van een muziekstuk	“Move Undo?”
Naamgeving van een muziekstuk of de minidisc	“Name Undo?”
Wijzigen van een bestaande titel	
Wissen van alle titels van de minidisc	
Kopiëren van een titel	

4 Druk AMS of YES nogmaals in.
“Complete!!” verschijnt enkele seconden lang om aan te geven dat de inhoud van de minidisc is hersteld in de toestand die bestond vóór de laatste wijziging.

Uitschakelen van de correctie-functie

Druk op MENU / NO of ■.

Foutmeldingen in het display

De onderstaande aanduidingen kunnen in het display verschijnen als er bij de bediening iets mis gaat. Bovendien heeft de minidisc-recorder een Zelfdiagnose-functie (zie blz. 45).

Foutmelding	Betekenis
Blank Disc	Er wordt getracht een nieuwe, (onbespeelde) of gewiste minidisc af te spelen.
Cannot Copy	Er wordt getracht een tweede-generatie kopie te maken van een digitaal opgenomen minidisc. (Zie voor nadere bijzonderheden blz. 41).
Cannot Edit	Er is getracht een minidisc te monteren tijdens geprogrammeerde weergave of weergave in willekeurige volgorde.
Disc Full	Er is geen ruimte meer over op de minidisc (Zie “Beperkingen van het systeem” op deze blz.).
Impossible	De minidisc-recorder kan de gekozen montage-handeling niet uitvoeren.
Name Full	Het titelgeheugen van de minidisc is vol (met ongeveer 1 700 lettertekens).
No Disc	Er bevindt zich geen minidisc in het apparaat.
Premastered	Er wordt getracht op te nemen op een voorbespeelde minidisc.
Standby (knippert)	Door een te lange tussenperiode zijn de instellingen van de schakelklok verdwenen zodat deze niet kan worden ingeschakeld, of de geprogrammeerde nummers zijn verdwenen zodat de programma-weergave niet werkt.

Beperkingen van het systeem

Het opnamesysteem van uw minidisc-recorder verschilt sterk van de opnametechnieken gebruikt in gewone cassettedecks en digitale DAT decks, met een aantal specifieke beperkingen waarvan hieronder een uitleg volgt. Deze beperkingen zijn echter inherent aan het ontwerp van het minidisc-systeem en wijzen niet op storing in uw apparatuur.

De “Disc Full” foutmelding verschijnt reeds vóór het bereiken van de maximale opnameduur (60 tot 74 minuten)

Wanneer er 255 nummers op de disc zijn opgenomen, zal de “Disc Full” foutmelding verschijnen, ongeacht de feitelijke opnameduur. Een minidisc kan niet meer dan 255 muziekstukken bevatten. Om verder te gaan met opnemen, dient u muziekstukken te wissen of een andere minidisc te gebruiken.

De “Disc Full” foutmelding verschijnt reeds vóór het bereiken van het maximaal aantal muziekstukken

In bepaalde gevallen kunnen de zachtere passages binnen muziekstukken worden opgevat als pauzes ertussen, zodat het aantal nummers het feitelijk aantal muziekstukken overschrijdt. Dan zal de “Disc Full” foutmelding al gauw verschijnen.

De resterende speelduur vermeerdert niet, ook na het wissen van diverse korte nummers

Nummers van minder dan twaalf seconden lengte tellen niet mee, zodat het wissen ervan niet tot meer beschikbare opnameduur zal leiden.

Bepaalde muziekstukken laten zich niet met andere samenvoegen

Na montage kunnen bepaalde muziekstukken niet meer met andere te combineren zijn.

De totale opgenomen speelduur plus de resterende beschikbare opnameduur op de minidisc komen in totaal niet aan de nominale speelduur van de disc (60 tot 74 minuten)

Het opnemen wordt verricht in minimum-eenheden van 2 seconden, ongeacht de lengte van het opgenomen materiaal. Dit kan leiden tot een geringe afwijking van de nominale speelduur. Daarnaast kan de speelduur van een minidisc beperkt worden door krassen en dergelijke.

Tijdens het doorzoeken van muziekstukken die niet rechtstreeks zijn opgenomen, maar door montage zijn samengesteld, kan geluid af en toe wegvallen.

De muziekstuk-nummers worden niet naar behoren vastgelegd

Onjuiste muziekstuk-nummers kunnen resulteren wanneer de muziekstukken van een CD tijdens digitale opname in meerdere nummers worden onderverdeeld. Ook kunnen na opnemen met de automatische muziekstuk-markering ingeschakeld, de nummers wel eens niet precies overeenkomen met de oorspronkelijke muziekstuknummers.

De aanduiding “TOC Reading” blijft gedurende lange tijd branden

Als de geplaatste minidisc gloednieuw is, verschijnt de aanduiding “TOC Reading” langer in het display dan bij minidiscs die reeds eerder waren gebruikt.

Beperkingen bij opnemen over bestaande (eerder opgenomen) muziekstukken

- Niet in alle gevallen kan de juiste resterende opname-speelduur worden aangegeven.
- Het kan wel eens onmogelijk blijken over een muziekstuk heen op te nemen als dat muziekstuk reeds enkele malen eerder was overgespeeld. In dat geval dient u het ongewenste muziekstuk eerst te wissen met behulp van de ERASE wisfunctie (zie blz. 28).
- De resterende opname-speelduur kan korter worden, in vergelijking met de totale opnameduur.
- Over een bestaand muziekstuk opnemen, alleen om ruis of bijgeluiden weg te nemen, is niet aanbevolen, aangezien de speelduur hierdoor verminderd kan worden.
- Bij opnemen over een bestaand muziekstuk heen, kan het wel eens onmogelijk blijken om het muziekstuk van een titel te voorzien.

Tijdens het afspelen van minidiscs met mono geluidsopnamen kan niet altijd de juiste opname- of weergave-speelduur worden aangegeven.

Verhelpen van storingen

Als er tijdens gebruik van uw minidisc-recorder iets mis gaat, loopt u dan deze controlelijst even door. Als het probleem aan de hand van de volgende aanwijzingen niet te verhelpen is, neem dan contact op met de dichtstbijzijnde Sony onderhoudsdienst.

De minidisc-recorder werkt niet of niet naar behoren.

➡ Wellicht is de minidisc beschadigd (de aanduiding “Disc Error” verschijnt).
Neem de disc uit de houder en plaats deze opnieuw. Als de “Disc Error” aanduiding weer verschijnt, vervangt u de disc door een andere.

Afspelen van minidiscs is niet mogelijk.

➡ Er is vocht binnenin het apparaat gecondenseerd. Verwijder de minidisc en laat de minidisc-recorder enkele uren in een warme omgeving liggen tot het condensvocht verdampt is.

➡ Het apparaat is niet ingeschakeld. Druk op de I/⏻ schakelaar om het apparaat in te schakelen.

➡ De minidisc is verkeerd-om in de houder geplaatst. Schuif de minidisc met de labelkant naar boven en met de pijl naar de opening wijzend in de disc-gleuf.

➡ De minidisc bevat geen opnamen (de muziekkalender verschijnt niet). Vervang de minidisc door een andere waarop opnamen staan.

Opnemen op minidiscs is niet mogelijk of mislukt.

➡ De minidisc is tegen abusievelijk wissen beveiligd. (“Protected” en “C11” verschijnen beurtelings in het display.)
Schuif het wispreventienokje dicht (zie blz. 7).

➡ De minidisc-recorder is niet goed op de geluidsbron aangesloten. Zorg dat de aansluitingen tussen de geluidsbron en de minidisc-recorder naar behoren zijn gemaakt.

➡ Het opnameniveau is niet juist ingesteld. Stel het opnameniveau juist in (zie blz. 12 en 13).

➡ Er is een voorbespeelde minidisc geplaatst. Vervang de disc door een opname-minidisc.

➡ Er is niet genoeg opnametijd meer over op de disc. Vervang de disc door een andere opname-minidisc waarop geen of minder materiaal is opgenomen, of wis overbodige opnamen van de minidisc.

➡ Er heeft zich een stroomonderbreking voorgedaan, of het netsnoer is uit het stopcontact geraakt. Mogelijk is informatie die op de disc was opgenomen, verloren gegaan. Maak de opnamen opnieuw.

Het synchroon-opnemen met een CD-speler werkt niet.

➡ De minidisc-recorder staat niet ingesteld op het juiste type CD-speler (voor muziek-CD’s of video-CD’s).
Stel in op het juiste type CD-speler (zie blz. 17).
Als de gebruikte CD-speler een functiekeuzeschakelaar heeft, stel deze dan in op CD1.

Storende bijgeluiden in de geluidsweergave.

➡ Krachtig magnetisme van een TV-toestel of een ander apparaat veroorzaakt storingen in de werking van de minidisc-recorder. Plaats de minidisc-recorder verder uit de buurt van apparatuur die electromagnetische storing kan veroorzaken.

Een drieletterteken-code verschijnt.

➡ De Zelfdiagnose-functie is ingeschakeld.
Raadpleeg de tabel op blz. 45.

Opmerking

Als de minidisc-recorder nog steeds niet naar behoren werkt, hoewel bovenstaande aanwijzingen zijn opgevolgd: Schakel in dit geval de minidisc-recorder uit, trek de stekker uit het stopcontact en sluit het apparaat dan weer op het stopcontact aan.

Technische gegevens

Afspeelsysteem Minidisc digitaal audiosysteem

Disc Minidisc

Laser Halfgeleider laser (λ = 780 nm)
Emissieduur: continu

Laser-uitgangsvermogen Minder dan 44,6 μW*

* Deze waarde is gemeten op een afstand van ca. 200 mm van het lensoppervlak van het optisch blok, met een diafragma van 7 mm.

Eigenschappen laserdiode Materiaal: GaAIAs

Toerental (CLV) 400 tpm tot 900 tpm

Foutcorrectie Advanced Cross Interleave Reed Solomon Code (ACIRC)

Bemonsteringsfrequentie 44,1 kHz

Codering ATRAC (Adaptive Transform Acoustic Coding) digitale audio-compressie

Modulatiesysteem EFM (Eight-to-Fourteen Modulation), 8 – 14 modulatie

Aantal kanalen 2 stereo-kanalen

Frequentiebereik 5 – 20 000 Hz ±0,3 dB

Signaal/ruisverhouding Meer dan 96 dB tijdens afspelen

Snelheidsfluctuaties Beneden meetbare limiet

Ingangen

	Type stekkerbus	Ingangs-impedantie	Nominaal ingangs-vermogen	Minimaal ingangs-vermogen
LINE (ANALOG) IN	RCA-aan-sluitingen	47 kOhm	500 mV rms	125 mV rms
DIGITAL OPTICAL IN	Vierkante optische stekkerbus	Optische golflengte: 660 nm	—	—
DIGITAL COAXIAL IN	RCA-aansluiting	75 ohm	0,5 Vp-p, ±20%	—

Uitgangen

	Type stekkerbus	Nominaal uitgangs-vermogen	Belastings-impedantie
PHONES	Stereo-telefoon-stekker	28 mW	32 ohm
LINE (ANALOG) OUT	RCA-aan-sluitingen	2 Vrms (bij 50 kOhm)	Meer dan 10 kOhm
DIGITAL OPTICAL OUT	Vierkante optische stekkerbus	–18 dBm	Optische golflengte: 660 nm

Algemeen

Voedingsspanning 220 – 230 V wisselspanning, 50/60 Hz

Stroomverbruik 18 watt

Afmetingen (bij benadering) (b/h/d) inclusief uitstekende onderdelen en bedieningsorganen 430 × 95 × 280 mm

Gewicht ca. 3,4 kg

Bijgeleverd toebehoren

Zie bladzijde 4.

Los verkrijgbare accessoires

Opname-minidiscs MDW-60 (60 min.), MDW-74 (74 min.)

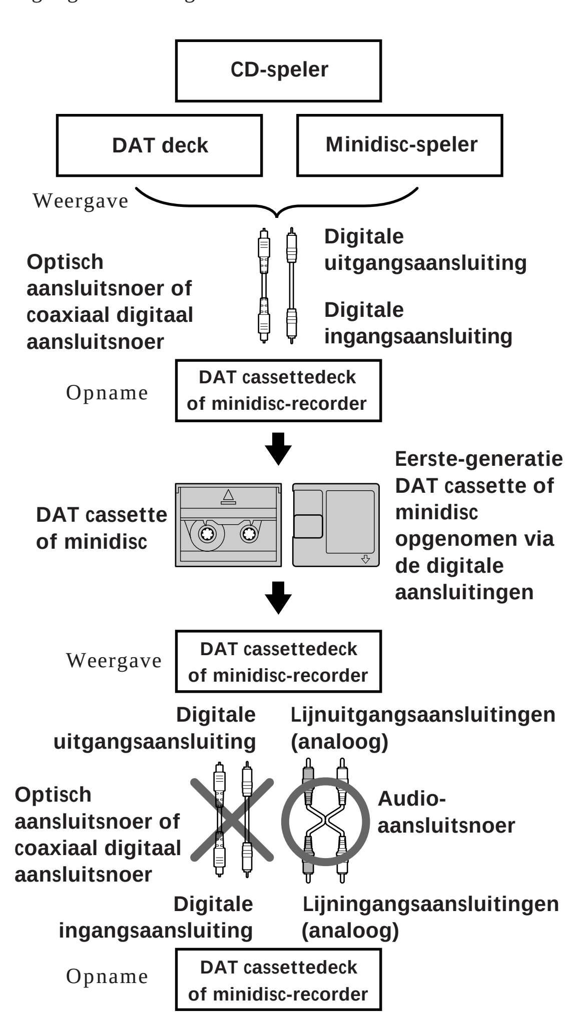
Amerikaanse en buitenlandse octrooien onder licentie van Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Wijzigingen in ontwerp en technische gegevens voorbehouden, zonder kennisgeving.

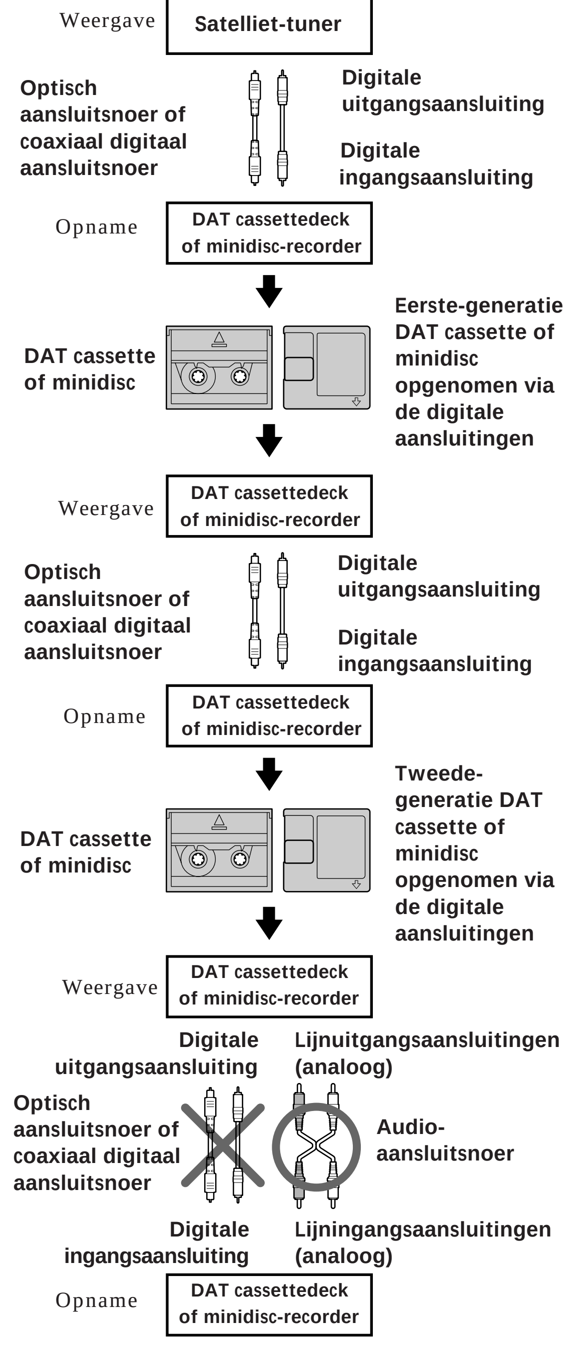
Overzicht van het één-generatie kopieersysteem ("Serial Copy Management System")

Aangezien deze minidisc-recorder volgens het zgn. "Serial Copy Management System" werkt, kunnen minidiscs die via de digitale ingangsaansluiting zijn opgenomen, niet naar andere minidiscs worden gekopieerd via de digitale uitgangsaansluiting. Het volgende schema geeft een overzicht voor het maken van kopieën via de digitale of analoge aansluitingen.

1 U kunt digitale opnamen maken van digitale geluidsbronnen (compact discs, DAT cassettes of voorbespeelde minidiscs) op een DAT cassette of opname-minidisc, via de digitale ingangsaansluiting van het DAT cassettedeck of de minidisc-recorder.
Het is echter niet mogelijk kopieën te maken van een dergelijke minidisc of DAT cassette op andere opname-minidiscs of DAT cassettes via de digitale ingangsaansluiting.

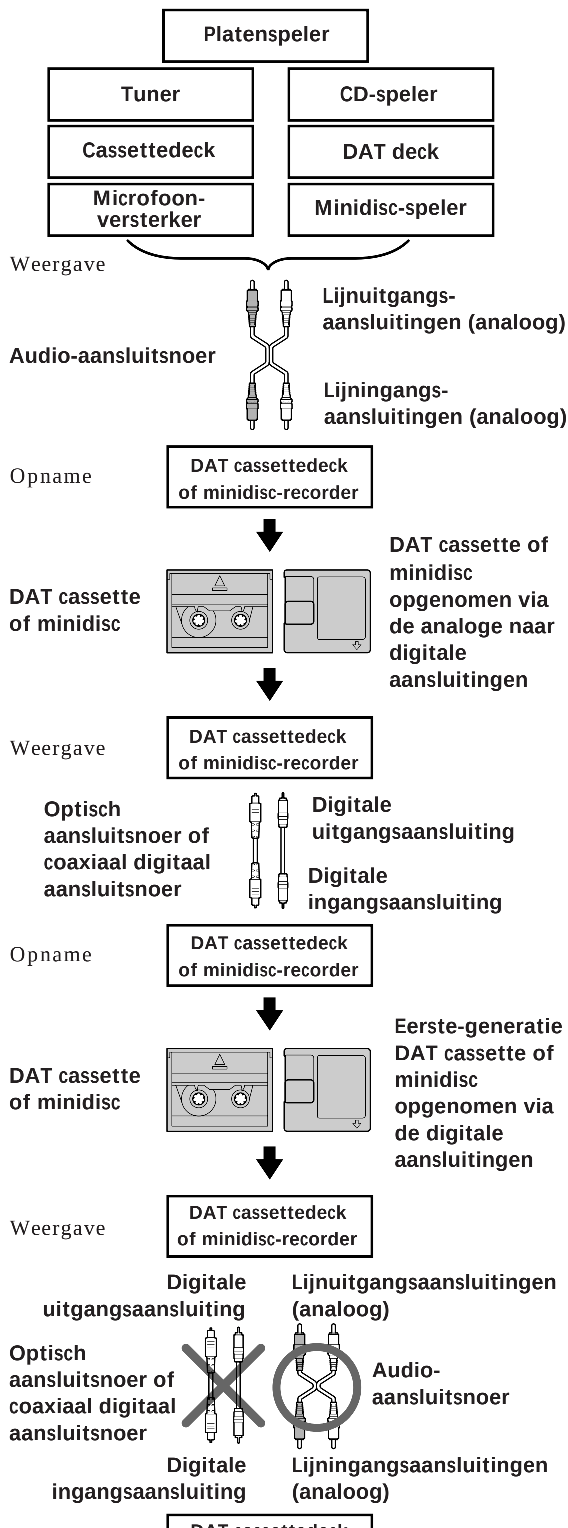


2 U kunt het digitale inkomende signaal van een digitale satelliet-uitzending op een DAT cassette of opname-minidisc opnemen via de digitale ingangsaansluiting van een DAT deck of minidisc-recorder die geschikt is voor het verwerken van een bemonsteringsfrequentie van 32 kHz of 48 kHz. Vervolgens kunt u van die rechtstreeks opgenomen (eerste-generatie) DAT cassette of minidisc een digitale kopie maken op een andere DAT cassette of opname-minidisc, via de digitale ingangsaansluiting van een DAT deck of minidisc-recorder, zodat u een kopie verkrijgt. Verder kopiëren van die tweede-generatie kopie op een andere opname-minidisc of DAT cassette is alleen mogelijk via de analoge ingangsaansluiting op het DAT of MD deck, en met sommige satelliet-ontvangers is het maken van een tweede-generatie digitale kopie ook al niet mogelijk.



(Wordt vervolgd)

3 U kunt een DAT cassette of opname-minidisc met materiaal opgenomen via de analoge ingangsaansluitingen wel digitaal overspelen naar een andere DAT cassette of opname-minidisc, via de digitale uitgangsaansluitingen van het DAT deck of de minidisc-recorder. Het is echter niet mogelijk van dergelijke digitale kopieën weer tweede-generatie digitale kopieën te maken op andere opname-minidiscs of DAT cassettes via de digitale uitgangs-aansluiting van het DAT of MD deck.



Index

Namen van de bedieningsorganen

* Automatische Muziek Sensor

Overzicht van de instelmenu's

U kunt diverse functies van deze minidisc-recorder naar wens instellen via de onderstaande instelmenu's. De bedieningsfuncties behorend bij elk menu staan beschreven in de voorgaande hoofdstukken. Het volgend overzicht geeft kort de functie van elk menu met de bijbehorende parameters en oorspronkelijke instellingen.

Om het Instelmenu te openen

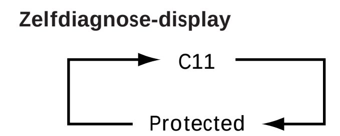
Terwijl de minidisc-recorder in de stopstand staat, druk MENU / NO tweemaal in zodat "Setup Menu" in het display verschijnt, of druk op MENU / NO zodat "Edit Menu" verschijnt en draai dan AMS tot "Setup ?" verschijnt, en druk dan AMS in.

Menunummer	Functie	Parameters	Oorspronkelijke instelling	Zie
01	Samenstellen van een programma.	—	—	blz. 23
02	Instellen van de nummer-markering.	T.Mark Off, T.Mark LSyn	T.Mark LSyn	blz. 14
03	Instellen van het "stiltepeil" na keuze van "T.Mark LSyn" in instelmenu 02.	LS(T) –72 tot –0dB	LS(T)–50dB	blz. 14
04	In / uitschakelen van de automatische pauzeerfunctie en de pauze-inlasfunctie.	Auto Off, Auto Space, Auto Pause	Auto Off	blz. 25
05	In / uitschakelen van de functies "Smart Space" en "Auto Cut".	S.Space Off, S.Space On	S.Space On	blz. 10
06	In / uitschakelen van de piekniveau-vasthoudfunctie.	P.Hold On, P.Hold Off	P.Hold Off	blz. 12
07	Instellen van de speelduur voor de intro-weergave.	M.Scan 6 tot 20s	M.Scan 6s	blz. 21
08	Keuze van de in-fade tijd voor opname en weergave.	F.in 1.0 tot 15.0s	F.in 5.0s	blz. 17
09	Keuze van de uit-fade tijd na opname en weergave.	F.out 1.0 tot 15.0s	F.out 5.0s	blz. 17
10	Instellen van het niveau van het analoge ingangssignaal naar de LINE (ANALOG) IN aansluitingen.	Ain –∞ tot +12.0dB	Ain 0.0dB	blz. 13
11	Instellen van het niveau van het digitale ingangssignaal naar de DIGITAL OPTICAL IN aansluiting.	Opt –∞ tot +12.0dB	Opt 0.0dB	blz. 12
12	Instellen van het niveau van het digitale ingangssignaal naar de DIGITAL COAXIAL IN aansluiting.	Coax –∞ tot +12.0dB	Coax 0.0dB	blz. 12
13	Instellen van het niveau van het analoge uitgangssignaal naar de LINE (ANALOG) OUT en PHONES aansluitingen.	Aout –20.0 tot 0.0dB	Aout 0.0dB	blz. 25
14	Instellen van de afspeeltijd voor de inslaapschakelklok.	Sleep 30 tot 120min	Sleep 60min	blz. 27
15	In- en uitschakelen van de inslaapschakelklokfunctie.	Sleep On, Sleep Off	Sleep Off	blz. 27

Zelfdiagnose-functie

De minidisc-recorder heeft een zelfdiagnose-display. Een code van drie lettertekens (een combinatie van één letter en twee cijfers) en de overeenkomstige mededeling verschijnen beurtelings op dit display, zodat u de staat van de minidisc-recorder kunt controleren.

Zelfdiagnose-display



Drieletterteken-code/Mededeling	Oorzaak/Maatregel
C11 / Protected	De in het apparaat geplaatste minidisc is beveiligd tegen wissen. ➡ Neem de minidisc eruit en schuif het wispreventienokje dicht (blz. 7).
C13 / REC Error	De opname werd niet juist uitgevoerd. ➡ Zet het apparaat op een stabiele plaats en neem opnieuw op.
	De in het apparaat geplaatste minidisc is vuil (vlekken, vingerafdrukken, enz.), heeft krassen erop, of beantwoordt niet aan de standaarden. ➡ Gebruik een andere minidisc en neem dan opnieuw op.
C13 / Disc Error	De minidisc-recorder kon de TOC van de minidisc niet juist lezen. ➡ Neem de minidisc eruit en plaats deze weer erin.
C14 / Disc Error	De minidisc-recorder kon de TOC van de minidisc niet juist lezen. ➡ Plaats een andere minidisc erin. ➡ Indien mogelijk, wis alle muziekstukken van de minidisc door middel van de "All Erase" wisfunctie (blz. 29).
C71 / Din Unlock	Een momentane onderbreking wordt veroorzaakt door de signalen van het digitale programma dat wordt opgenomen. Dit heeft geen invloed op het opgenomen materiaal.
	Tijdens opnemen van een digitale component aangesloten op de digitale ingangsaansluiting, werd de digitale aansluitkabel losgekoppeld of werd de digitale component uitgeschakeld. ➡ Sluit de kabel aan of schakel de digitale component weer in.

ATTENZIONE

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.
Per evitare scosse elettriche, non aprire l'apparecchio. Per le riparazioni rivolgersi solo a personale qualificato.

Il componente laser di questo prodotto è in grado di emettere radiazioni eccedenti il limite della Classe 1.

CLASS 1 LASER PRODUCT
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

Questo apparecchio è classificato come prodotto laser di CLASSE 1.
L'etichetta di prodotto laser di CLASSE 1 è collocata all'esterno sul retro.

La seguente etichetta di avvertenza si trova all'interno dell'apparecchio.

CAUTION : INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN AND INTERLOCKS DEFEATED. AVOID EXPOSURE TO BEAM.
ADVARSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING NÅR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDE AF FUNKTION. UNDGÅ UDSAETTELSE FOR STRÅLING.
VORSICHT : UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG. WENN ABDECKUNG GEÖFFNET UND SICHEREITSVERRIEGELUNG ÜBERBRÜCKT. NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
VARO! : AVATTAESSA JA SUOJALUKITUS OHITETTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYMÄTTÖMÄLLE LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
VARNING : OSYNLING LASERSTRÅLING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD OCH SPÄRREN ÄR URKOPPLAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN.
ADVERSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING NÅR DEKSEL ÅPNES OG SIKKERHEDSLÅS BRYTES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLEN.
VIGYAZAT! : A BURKOLAT NYITÁSAKOR LÁTHATATLAN LÉZERSUGÁRVESZÉLY! KERÜLJE A BESUGÁRZÁST!

IN NESSUN CASO IL VENDITORE SARÀ RESPONSABILE PER QUALSIASI DANNO DIRETTO, INCIDENTALE O CONSEQUENZIALE DI QUALSIASI NATURA, O PER PERDITE O SPESE RISULTANTI DA QUALSIASI PRODOTTO DIFETTOSO O DALL'USO DI QUALSIASI PRODOTTO.

Precauzioni

Sicurezza

In caso di penetrazione di oggetti o liquidi all'interno dell'apparecchio, scollegare il cavo di alimentazione e far controllare la piastra da personale qualificato prima di usarla nuovamente.

Fonti di alimentazione

- Prima di usare la piastra, verificare che la tensione operativa della piastra sia identica a quella della rete elettrica locale. La tensione operativa è indicata sulla targhetta sul retro della piastra.
- L'unità non è isolata dalla fonte di alimentazione CA di rete per tutto il tempo che rimane collegata alla presa a muro, anche se l'unità stessa è spenta.
- Se non si usa la piastra per un lungo periodo, assicurarsi di scollegare il cavo di alimentazione dalla presa a muro. Per scollegare il cavo di alimentazione CA, afferrarlo per la spina; non tirare mai il cavo stesso.
- Se il cavo di alimentazione CA deve essere sostituito, farlo sostituire solo presso un centro di assistenza qualificato.

Funzionamento

Se l'apparecchio viene portato direttamente da un ambiente freddo ad uno caldo, o se viene collocato in una stanza molto umida, l'umidità può condensarsi sulle lenti all'interno della piastra. In questo caso la piastra non può funzionare correttamente. In questo caso, estrarre il minidisco e lasciare la piastra accesa per circa un'ora fino a che l'umidità evapora.

Cartuccia del minidisco

- Non aprire la chiusura per esporre il minidisco.
- Non collocare la cartuccia in luoghi soggetti ad estremi di luce solare, temperatura, umidità o polvere.

Pulizia

Pulire il rivestimento con un panno morbido leggermente inumidito con acqua o una soluzione detergente neutra. Non usare nessun tipo di straccio abrasivo, polvere per smacchiare o solventi come alcool o benzina.

In caso di interrogativi o problemi riguardanti la piastra, consultare il proprio rivenditore Sony.

Benvenuti!

Grazie per avere acquistato questa piastra minidischi Sony. Prima di usare la piastra, leggere con attenzione questo manuale e conservarlo per riferimenti futuri.

Uso del manuale

Convenzioni

- I comandi citati nelle istruzioni sono quelli sulla piastra; è possibile però usare invece i comandi del telecomando il cui nome è simile o, quando diverso, è indicato tra parentesi.
- In questo manuale sono usate le seguenti icone.


Indica un'operazione che richiede l'uso del telecomando.


Indica consigli per facilitare l'impiego e suggerimenti.

INDICE

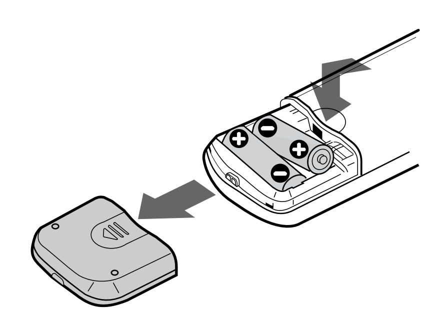
I

Disimballaggio

Controllare di aver ricevuto i seguenti elementi:
- Cavi di collegamento audio (2)
- Cavo ottico (1)
- Telecomando RM-D15M (1)
- Pile Sony R6 (formato AA) (2)

Inserimento delle pile nel telecomando

È possibile controllare la piastra con il telecomando in dotazione.
Inserire due pile tipo R6 (formato AA) facendo corrispondere i poli + e – delle pile con i segni all'interno del comparto. Quando si usa il telecomando, puntarlo verso il sensore di comandi a distanza ⊡ della piastra.



Quando sostituire le pile

Le pile durano per circa sei mesi di uso normale. Quando il telecomando non può più controllare la piastra, sostituire tutte le pile con altre nuove.

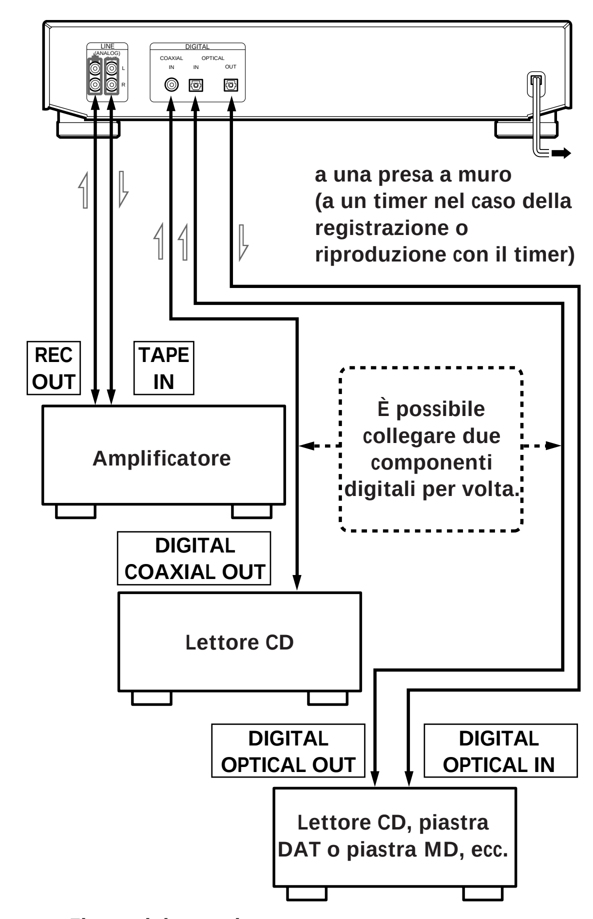
Note

- Non lasciare il telecomando in luoghi estremamente caldi o umidi.
- Evitare la penetrazione di oggetti estranei nel telecomando, particolarmente quando si sostituiscono le pile.
- Non esporre il sensore di comandi a distanza alla luce solare diretta o fonti di illuminazione. Ciò potrebbe causare malfunzionamenti.
- Se non si usa il telecomando per un lungo periodo, estrarre le pile per evitare possibili danni dovuti a perdite del fluido delle pile e corrosione.

Collegamento del sistema

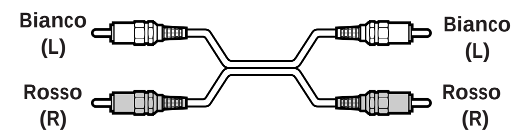
Presentazione

Questa sezione descrive come collegare la piastra MD ad un amplificatore o altri componenti come un lettore CD o una piastra DAT. Assicurarsi di spegnere ciascun componente prima di eseguire i collegamenti.

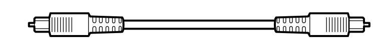


Cavi necessari

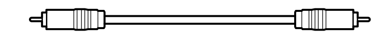
- Cavi di collegamento audio (in dotazione) (2)



- Cavo ottico (solo uno in dotazione) (2)



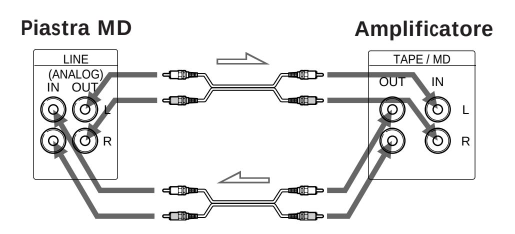
- Cavo di collegamento digitale coassiale (non in dotazione) (1)



Collegamenti

Collegamento della piastra ad un amplificatore

Collegare l'amplificatore alle prese LINE (ANALOG) IN / OUT usando i cavi di collegamento audio (in dotazione), assicurandosi di collegare le spine colorate del cavo alle prese corrette sui componenti: rosso (destra) a rosso e bianco (sinistra) a bianco. Assicurarsi di eseguire collegamenti saldi per evitare ronzii e rumori.



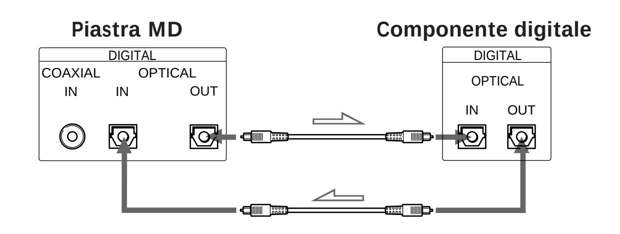
: Flusso del segnale

Collegamento della piastra ad un componente digitale come un lettore CD, una piastra DAT, un amplificatore digitale o un'altra piastra MD

Collegare il componente tramite i connettori DIGITAL OPTICAL IN / OUT o DIGITAL COAXIAL IN con due cavi ottici (solo uno in dotazione) oppure tramite il cavo di collegamento coassiale digitale (non in dotazione).

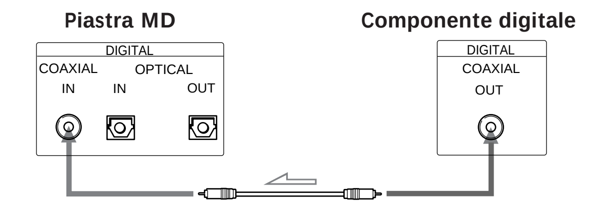
Quando si usano i cavi ottici

Togliere i cappucci dai connettori e poi inserire le spine parallelamente finché non scattano in posizione.
Accertarsi di non piegare e non legare insieme i cavi ottici.



: Flusso del segnale

Quando si usa il cavo di collegamento digitale coassiale



: Flusso del segnale

Nota

Se i cavi ottici e / o il cavo di collegamento digitale coassiale non sono collegati correttamente, "Din Unlock" e "C71" possono alternarsi sul display.



Conversione automatica del rapporto di campionamento digitale durante la registrazione

Un convertitore di rapporto di campionamento incorporato converte automaticamente la frequenza di campionamento di varie fonti digitali nel rapporto di campionamento di 44,1 kHz della piastra MD. Questo permette di registrare da fonti come piastre DAT o ricevitori via satellite da 32 e 48 kHz, nonché lettori CD e altre piastre MD.

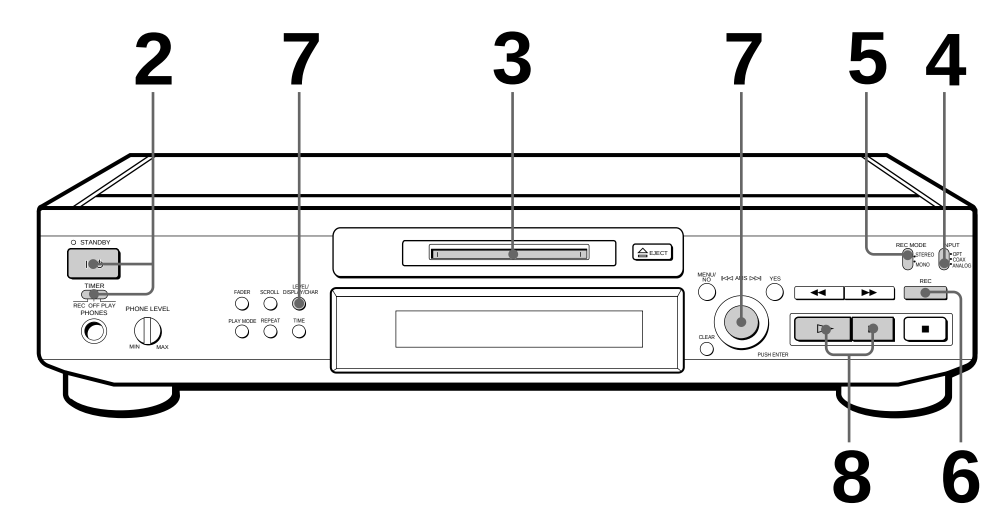
Nota

Se "Din Unlock" si alterna a "C71" oppure il messaggio "Cannot Copy" appare sul display la registrazione tramite il connettore digitale non è possibile. In questo caso collegare la fonte di programma tramite le prese LINE (ANALOG) IN con l'interruttore INPUT regolato su ANALOG.

Collegamento del cavo di alimentazione CA

Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa a muro o alla presa di un timer.

Registrazione di un minidisco



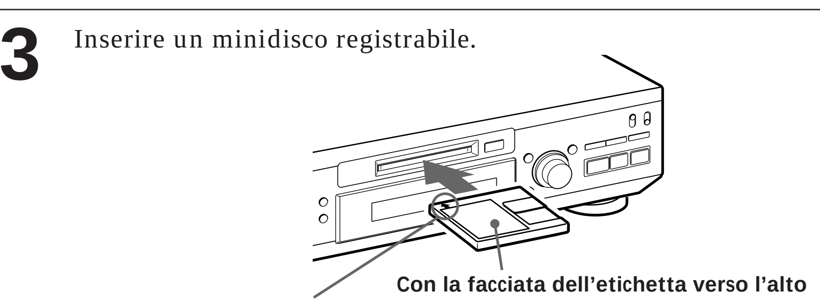
Audio di controllo durante la registrazione

Anche se si regola REC MODE su MONO, il segnale di controllo non diventa monofonico.

1 Accendere l'amplificatore e riprodurre la fonte di programma che si desidera registrare.

2 Premere I/⏻.
L'indicatore STANDBY si spegne.

3 Inserire un minidisco registrabile.



Se il minidisco contiene materiale registrato, la piastra inizia automaticamente la registrazione dalla fine dell'ultima pista registrata.

4 Regolare INPUT in corrispondenza al connettore di ingresso usato.

Per registrare tramite	Regolare INPUT su
DIGITAL OPTICAL IN	OPT
DIGITAL COAXIAL IN	COAX
LINE (ANALOG) IN	ANALOG

5 Regolare REC MODE sul modo in cui si desidera registrare.

Per registrare con	Regolare REC MODE*[1] su
Suono stereo	STEREO
Suono monofonico*[2]	MONO

*[1] Se si cambia REC MODE durante la registrazione o la pausa di registrazione, la registrazione si interrompe.
*[2] Nella registrazione monofonica, è possibile registrare circa il doppio del tempo rispetto alla registrazione stereo.

6 Premere ● REC.
La piastra è pronta a registrare.

7 Premere LEVEL / DISPLAY / CHAR per cambiare il display e quindi girare AMS per regolare il livello di registrazione.
Per i dettagli vedere le pagine 12 e 13.

8 Premere ⊳ o ❚❚.
La registrazione inizia.

9 Iniziare a riprodurre la fonte di programma.

Quando "TOC Writing" lampeggia sul display

La piastra sta aggiornando il TOC (Table Of Contents = indice). Non muovere la piastra e non scollegare il cavo di alimentazione CA. Le modifiche apportate ad un minidisco tramite la registrazione sono memorizzate solo quando si aggiorna il TOC estraendo il minidisco o regolando la piastra in modo di attesa premendo l'interruttore I/⏻.

Non scollegare la piastra dalla fonte di alimentazione subito dopo la registrazione

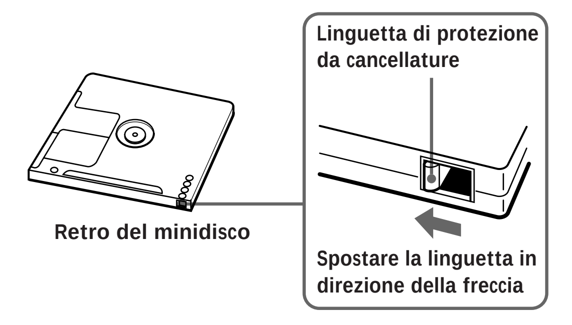
Altrimenti il materiale registrato può non essere memorizzato sul minidisco. Per memorizzare il materiale dopo la registrazione premere ⏏ EJECT per estrarre il minidisco e premere I/⏻ per regolare la piastra in modo di attesa. "TOC Writing" lampeggia sul display a questo punto.
Dopo che "TOC Writing" ha finito di lampeggiare e si è spento è possibile scollegare il cavo di alimentazione CA.

Per	Premere
Interrompere la registrazione	■
Fare una pausa nella registrazione*	❚❚. Premere di nuovo il tasto o premere ⊳ per riprendere la registrazione.
Estrarre il minidisco	⏏ EJECT dopo aver interrotto la registrazione.

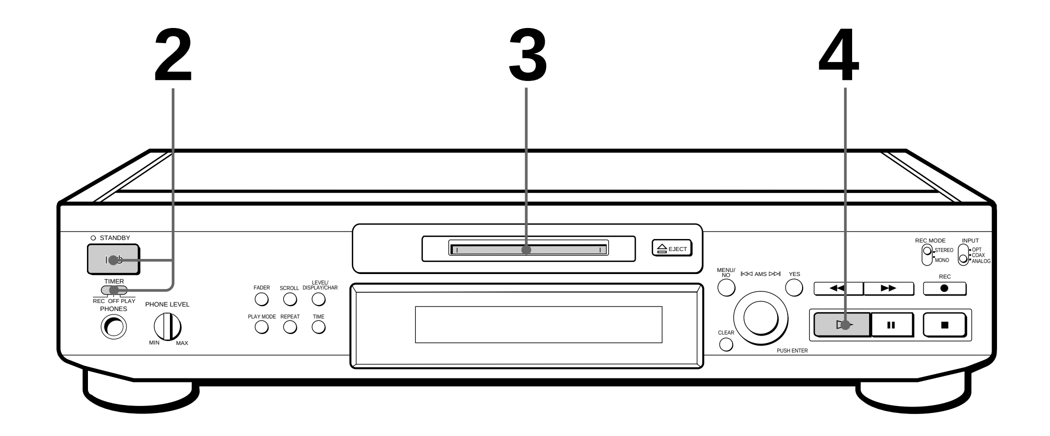
* Ogni volta che si fa una pausa nella registrazione, il numero di pista aumenta di uno. Per esempio se si mette in pausa la registrazione durante la registrazione della pista 4, il numero di pista aumenta di uno e la registrazione continua sulla nuova pista quando viene ripresa.

Per proteggere un minidisco da cancellature accidentali

Per rendere impossibile la registrazione su un minidisco, spostare la linguetta in direzione della freccia, aprendo la fessura. Per consentire la registrazione chiudere la fessura.



Riproduzione di un minidisco



È possibile localizzare e riprodurre una pista mentre la piastra è in modo di arresto

1 Girare AMS (o premere ⏮ o ⏭) fino a che appare il numero della pista da riprodurre.
2 Premere AMS o ▷.

Per usare le cuffie

Collegarle alla presa PHONES. Usare PHONE LEVEL per regolare il volume.

È possibile regolare il livello del segnale analogico in uscita alle prese LINE (ANALOG) OUT

1 Quando la piastra è in modo di riproduzione, premere ripetutamente LEVEL / DISPLAY / CHAR finché appare il display di regolazione della linea in uscita.
2 Girare AMS (o premere LEVEL + / –) per regolare il livello del segnale in uscita.

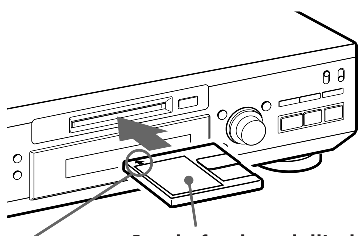
Note

- Anche il livello di uscita per la presa PHONES viene cambiato.
- Quando si espelle il minidisco o si spegne la piastra premendo l'interruttore I/⏻, il livello di uscita è ripristinato alla regolazione iniziale (0.0dB).

1 Accendere l'amplificatore e regolarne il selettore di fonte sulla posizione per la piastra MD.

2 Premere I/⏻.
L'indicatore STANDBY si spegne.

3 Inserire un minidisco.



Con la facciata dell'etichetta verso l'alto

Con la freccia rivolta in questa direzione

4 Premere ▷.
La piastra inizia la riproduzione. Regolare il volume sull'amplificatore.

Per	Procedere come segue:
Interrompere la riproduzione	Premere ■.
Fare una pausa nella riproduzione	Premere ❚❚. Premere di nuovo il tasto o premere ▷ per riprendere la riproduzione.
Passare alla pista successiva	Girare AMS in senso orario (o premere ⏭ sul telecomando).
Passare alla pista attuale o alla pista precedente	Girare AMS in senso antiorario (o premere ⏮ sul telecomando).
Estrarre il minidisco	Premere ⏏ EJECT dopo aver interrotto la riproduzione.

Note sulla registrazione

Se “Protected” si alterna a “C11” sul display

Il minidisco è protetto dalla registrazione. Chiudere la fessura per registrare sul disco (vedere “Per proteggere un minidisco da cancellature accidentali” a pagina 7).

Se “Din Unlock” si alterna a “C71” sul display

- La fonte di programma digitale non è collegata come selezionato con l’interruttore INPUT al punto 4 a pagina 6.
  Per continuare collegare correttamente la fonte di programma.
- La fonte di programma non è accesa.
  Accendere la fonte di programma.

A seconda delle impostazioni di menu e della fonte in fase di registrazione, i numeri di pista sono marcati come segue:

- Quando si registra da un compact disc o da un minidisco con l’interruttore INPUT regolato su una posizione digitale (OPT o COAX) e la fonte collegata tramite il connettore di ingresso digitale (DIGITAL OPTICAL IN o DIGITAL COAXIAL IN):
  La piastra marca automaticamente i numeri di pista nella stessa sequenza dell’originale. Se tuttavia una pista viene ripetuta due o più volte (p.es. con la riproduzione a ripetizione di una singola pista) o se sono riprodotte due o più piste con lo stesso numero di pista (p.es. da diversi compact disc o minidischi), la pista o le piste sono registrate come parte di una singola pista continua con un unico numero di pista. Se la fonte è un minidisco, i numeri di pista possono non essere marcati per piste di durata inferiore a 4 secondi.
- Quando si registra da alcuni lettori CD e lettori a più dischi collegati tramite uno dei connettori di ingresso digitale con l’interruttore INPUT regolato sulla rispettiva posizione digitale:
  La piastra può non marcare automaticamente i numeri di pista. In tali casi, marcare i numeri di pista dopo la registrazione, usando la funzione di divisione della piastra (vedere “Divisione delle piste registrate” a pagina 31).
- Quando si registra da una fonte collegata tramite le prese LINE (ANALOG) IN con l’interruttore INPUT regolato su ANALOG o quando si registra da una piastra DAT o un ricevitore via satellite collegati tramite uno dei connettori di ingresso digitale con l’interruttore INPUT regolato sulla rispettiva posizione digitale e “T.Mark Off” selezionato nel menu di impostazione 02:
  La fonte viene registrata come una singola pista.
- Anche durante la registrazione di una fonte analogica o da una piastra DAT o un ricevitore via satellite, è possibile marcare numeri di pista se si è selezionato “T.Mark LSyn” nel menu di impostazione 02 (vedere “Scrittura dei numeri di pista durante la registrazione” a pagina 13).
- Quando si registra da una piastra DAT o un ricevitore via satellite con l’interruttore INPUT regolato sulla rispettiva posizione digitale, la piastra marca automaticamente un numero di pista ogni volta che la frequenza di campionamento del segnale in ingresso cambia, indipendentemente dalla regolazione del menu di impostazione 02.



È possibile marcare numeri di pista durante o dopo la registrazione

Per dettagli, vedere “Scrittura dei numeri di pista durante la registrazione” (pagina 13) e “Divisione delle piste registrate” (pagina 31).

Quando “TOC Writing” lampeggia sul display

La piastra sta aggiornando il TOC (Table Of Contents = indice). Non muovere la piastra e non scollegare il cavo di alimentazione CA. Le modifiche apportate ad un minidisco tramite la registrazione sono memorizzate solo quando si aggiorna il TOC estraendo il minidisco o regolando la piastra in modo di attesa premendo l’interruttore I/⏻.

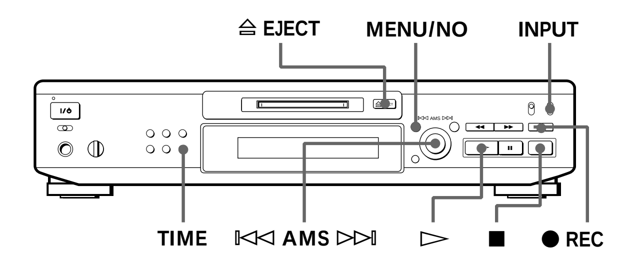
La piastra MD impiega il sistema di gestione copie in serie (SCMS, a pagina 41)

I minidischi registrati tramite un connettore di ingresso digitale non possono essere copiati su altri minidischi o nastri DAT usando il connettore di uscita digitale.

Quando la piastra è in modo di registrazione o di pausa di registrazione, i segnali digitali in ingresso ad uno dei connettori di ingresso digitale sono emessi al connettore DIGITAL OPTICAL OUT con lo stesso rapporto di campionamento

Per cambiare il segnale digitale in ingresso in un altro rapporto di campionamento per l’uscita (senza registrarlo sul minidisco), usare la funzione Input Monitor (vedere pagina 10).

Consigli per la registrazione



Controllo del tempo registrabile rimanente sul minidisco

Premere TIME.

- Se si preme ripetutamente il tasto TIME durante la registrazione, il display si alterna tra il tempo di registrazione della pista attuale e il tempo registrabile rimanente sul minidisco.
- Se si preme ripetutamente il tasto TIME mentre la piastra è in modo di arresto, il display si alterna tra il tempo di riproduzione totale del disco e il tempo registrabile rimanente sul minidisco (vedere pagina 19).

Controllo del segnale in ingresso (Input Monitor)

Prima di iniziare la registrazione, è possibile controllare il segnale in ingresso selezionato tramite i connettori di uscita della piastra.

1 Premere ≜ EJECT per estrarre il minidisco.

2 Regolare INPUT in base al segnale in ingresso da controllare.

Quando l'interruttore INPUT è regolato su ANALOG
Il segnale analogico in ingresso ai connettori LINE (ANALOG) IN viene emesso al connettore DIGITAL OPTICAL OUT dopo la conversione A / D e quindi alle prese LINE (ANALOG) OUT e alla presa PHONES dopo la conversione D / A.

Quando l'interruttore INPUT è regolato su OPT o COAX
Dopo essere passato attraverso il convertitore di rapporto di campionamento, il segnale digitale in ingresso tramite il rispettivo connettore di ingresso digitale viene emesso al connettore DIGITAL OPTICAL OUT e dopo la conversione D / A alle prese LINE (ANALOG) OUT e alla presa PHONES.

3 Premere ● REC.
Se l'interruttore INPUT è regolato su ANALOG, "AD-DA" appare sul display.
Se l'interruttore INPUT è regolato su OPT o COAX, "-DA" appare sul display.

Se "Auto Cut" appare sul display (Auto Cut)

Non c'è stato alcun suono in ingresso per circa 30 secondi durante la registrazione. I 30 secondi di silenzio sono sostituiti da uno spazio vuoto di 3 secondi e la piastra passa al modo di pausa di registrazione.
Se la piastra continua ad essere nel modo di pausa per circa 10 minuti dopo che la funzione Auto Cut è attivata, la registrazione si interrompe automaticamente.
Notare che questa funzione non si attiva anche se non c'è stato alcun suono in ingresso per circa 30 secondi quando la piastra ha iniziato la registrazione dallo spazio vuoto.

 **È possibile disattivare la funzione Auto Cut**
Per dettagli, vedere "Per disattivare la funzione Smart Space e la funzione Auto Cut" sotto. Notare che quando si disattiva la funzione Auto Cut, anche la funzione Smart Space viene disattivata automaticamente.

Se "Smart Space" appare sul display (Smart Space)

C'è stato un silenzio prolungato di durata da 4 a 30 secondi durante la registrazione. Il periodo di silenzio viene sostituito automaticamente con uno spazio vuoto di 3 secondi e la piastra continua la registrazione.
Notare che nuovi numeri di pista possono non essere marcati per le parti registrate mentre questa funzione è attivata. Inoltre, la funzione Smart Space non si attiva anche se c'è stato un silenzio prolungato di durata da 4 a 30 secondi quando la piastra ha iniziato la registrazione dallo spazio vuoto.

Per disattivare la funzione Smart Space e la funzione Auto Cut

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare "Setup Menu".
2 Girare AMS per selezione "Setup 05" e quindi premere AMS.
3 Girare AMS per selezionare "S.Space Off" e quindi premere AMS.
4 Premere MENU / NO.

Per riattivare la funzione Smart Space e la funzione Auto Cut

1 Eseguire i punti 1 e 2 di "Per disattivare la funzione Smart Space e la funzione Auto Cut" sopra.
2 Girare AMS per selezionare "S.Space On" e quindi premere AMS.
3 Premere MENU / NO.

Note

- Quando si disattiva la funzione Smart Space, anche la funzione Auto Cut viene disattivata automaticamente.
- La funzione Smart Space e la funzione Auto Cut sono state predisposte in fabbrica per l'attivazione.
- Se si spegne la piastra o si scollega il cavo di alimentazione CA, la piastra richiama l'ultima regolazione (On o Off) della funzione Smart Space e della funzione Auto Cut quando si riaccende la piastra la volta successiva.

Riproduzione delle piste appena registrate

Eseguire questo procedimento per riprodurre immediatamente le piste appena registrate.

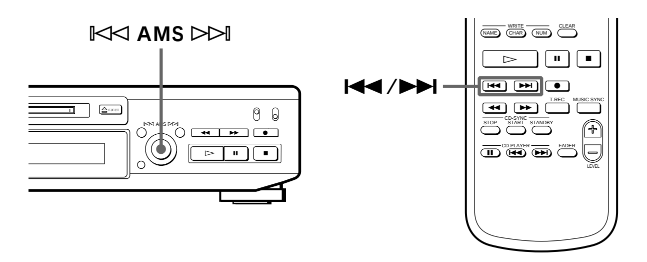
Premere ▷ subito dopo aver interrotto la registrazione.
La riproduzione inizia dalla prima pista del materiale appena registrato.

Per riprodurre dalla prima pista del minidisco dopo la registrazione

1. Premere di nuovo ■ dopo aver interrotto la registrazione.
2. Premere ▷.
   La riproduzione inizia dalla prima pista del minidisco.

Registrazione sopra piste esistenti

Usare il seguente procedimento per registrare sopra materiale esistente nello stesso modo che su una cassetta analogica.



1. Eseguire i punti da 1 a 5 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 6.
2. Girare AMS (o premere ⏮ o ⏭) fino a che appare il numero della pista su cui si desidera registrare.
3. Per registrare dall'inizio della pista, continuare dal punto 6 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 7.

Mentre "Tr" lampeggia sul display
La piastra sta registrando sopra una pista esistente e l'indicatore cessa di lampeggiare quando viene raggiunta la fine della parte registrata.

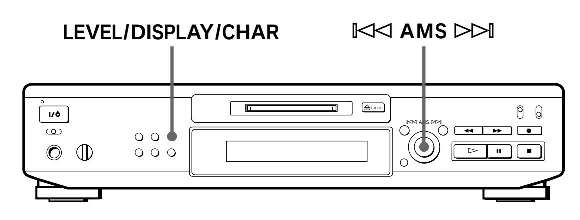
Per registrare da metà di una pista

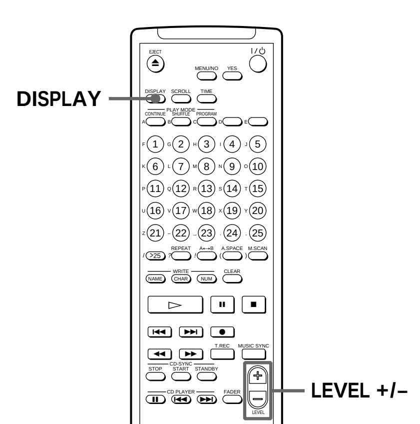
1. Dopo il punto 2 sopra, premere ▷ per avviare la riproduzione.
2. Premere ❚❚ al punto dove si desidera iniziare la registrazione.
3. Continuare dal punto 6 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 7.

Nota
Non è possibile registrare da metà di una pista esistente quando "PROGRAM" o "SHUFFLE" è illuminato.

Regolazione del livello di registrazione

È possibile regolare il livello di registrazione prima di iniziare la registrazione.





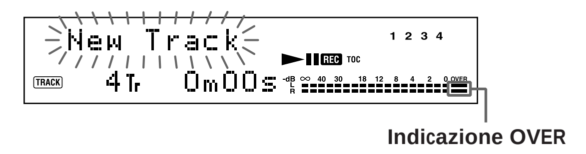
Regolazione del livello di registrazione digitale

1 Eseguire i punti da 1 a 6 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 6 e 7.
Regolare INPUT su OPT o COAX al punto 4.

2 Riprodurre la parte della fonte di programma con il livello di segnale più forte.

3 Premere ripetutamente LEVEL / DISPLAY / CHAR (o DISPLAY) finché appare il display di regolazione del livello di registrazione.

4 Mentre si ascolta il suono, girare AMS (o premere LEVEL + / – ripetutamente) per regolare il livello di registrazione in modo che i misuratori di livello di picco raggiungano il punto più alto senza che l'indicazione OVER si illumini. Un'accensione occasionale dell'indicazione "OVER" è accettabile.



Il volume può essere solo aumentato fino a +12,0 dB. Perciò, se il livello del segnale digitale della fonte di programma è basso, può non essere possibile regolare il livello di registrazione al massimo.

5 Interrompere la riproduzione della fonte di programma.

6 Per avviare la registrazione, eseguire il procedimento a partire dal punto 8 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 7.

È possibile usare il menu di impostazione 11 o 12 per regolare il livello di registrazione digitale

1 Mentre la piastra è in modo di registrazione o di pausa di registrazione, premere due volte MENU / NO per visualizzare "Setup Menu".
2 Girare AMS per selezionare "Setup 11" o "Setup 12" e quindi premere AMS. Il display dei decibel lampeggia.
Selezionare "Setup 11" con l'interruttore INPUT regolato su OPT e "Setup 12" con l'interruttore INPUT regolato su COAX.
3 Girare AMS per regolare il livello di registrazione e quindi premere AMS. Il display dei decibel smette di lampeggiare e rimane continuamente acceso.
4 Premere MENU / NO.

La funzione Peak Hold blocca l'indicazione del misuratore di livello sul livello più alto raggiunto dal segnale in ingresso

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare "Setup Menu".
2 Girare AMS per selezionare "Setup 06" e quindi premere AMS.
3 Girare AMS per selezionare "P.Hold On" e quindi premere AMS.
4 Premere MENU / NO.

Per disattivare la funzione Peak Hold, selezionare "P.Hold Off" al punto 3 sopra.

Regolazione del livello di registrazione analogico

1 Eseguire i punti da 1 a 6 di “Registrazione di un minidisco” a pagina 6 e 7.
Regolare INPUT su ANALOG al punto 4.

2 Riprodurre la parte della fonte di programma con il livello di segnale più forte.

3 Premere ripetutamente LEVEL / DISPLAY / CHAR (o DISPLAY) finché appare il display di regolazione del livello di registrazione.

4 Mentre si ascolta il suono, girare AMS (o premere LEVEL + / – ripetutamente) per regolare il livello di registrazione.
Il volume può essere solo aumentato fino a +12,0 dB. Perciò, se il livello di uscita del componente collegato è basso, può non essere possibile regolare il livello di registrazione al massimo.

5 Interrompere la riproduzione della fonte di programma.

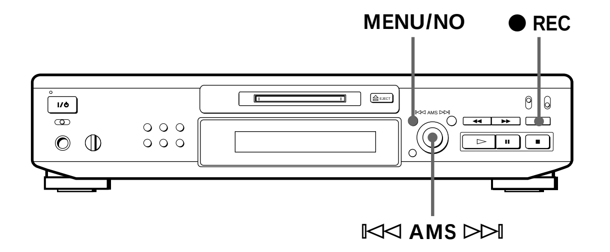
6 Per avviare la registrazione, eseguire il procedimento a partire dal punto 8 di “Registrazione di un minidisco” a pagina 7.

È possibile usare il menu di impostazione 10 per regolare il livello di registrazione analogico

1 Mentre la piastra è in modo di registrazione o di pausa di registrazione, premere due volte MENU / NO per visualizzare “Setup Menu”.
2 Girare AMS per selezionare “Setup 10” e quindi premere AMS.
3 Girare AMS per regolare il livello di registrazione e quindi premere AMS.
4 Premere MENU / NO.

Scrittura dei numeri di pista durante la registrazione (marcatura piste)

È possibile scrivere i numeri di pista manualmente o automaticamente. Scrivendo numeri di pista in punti specifici, è possibile localizzare rapidamente quei punti in seguito usando la funzione AMS o le varie funzioni di montaggio.



Scrittura manuale dei numeri di pista (marcatura piste manuale)

È possibile scrivere numeri di pista in qualsiasi momento durante la registrazione di un minidisco.

Premere ● REC al punto dove si desidera aggiungere un numero di pista durante la registrazione.

Scrittura automatica dei numeri di pista (marcatura piste automatica)

La piastra aggiunge i contrassegni di pista in modo diverso nei seguenti casi:

- Quando si registra da compact disc o minidischi con l’interruttore INPUT regolato su OPT o COAX:
  La piastra scrive automaticamente i numeri di pista. Tuttavia, la funzione di marcatura piste automatica non si attiva quando si registra da alcuni lettori CD e lettori a più dischi.
- In tutti gli altri casi:
  Se “T.Mark LSyn” è selezionato nel menu di impostazione 02, la piastra scrive automaticamente un nuovo numero di pista ogni volta che il livello di segnale scende al livello specificato o ad uno inferiore per circa 1,5 secondi o più e quindi sale ad un livello specificato.

(continua)

Per selezionare “T.Mark Off” o “T.Mark LSyn” nel menu di impostazione 02, procedere come segue:

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare “Setup Menu”.

2 Girare AMS per selezionare “Setup 02” e quindi premere AMS.

3 Girare AMS per selezionare “T.Mark Off” o “T.Mark LSyn” e quindi premere AMS.
“L.SYNC” si illumina quando si seleziona “T.Mark LSyn”.

4 Premere MENU / NO.

È possibile impostare il livello di riferimento e il tempo che deve trascorrere prima che un aumento di livello causi la scrittura di un nuovo numero di pista

Nel modo di marcatura piste automatica, il segnale in ingresso deve rimanere a un livello di riferimento specificato, o al di sotto di esso, per 1,5 secondi o più prima che un aumento oltre il livello di riferimento causi la scrittura di un nuovo numero di pista. Procedere come segue per specificare il livello di riferimento. Notare che “T.Mark LSyn” deve essere selezionato nel menu di impostazione 02.

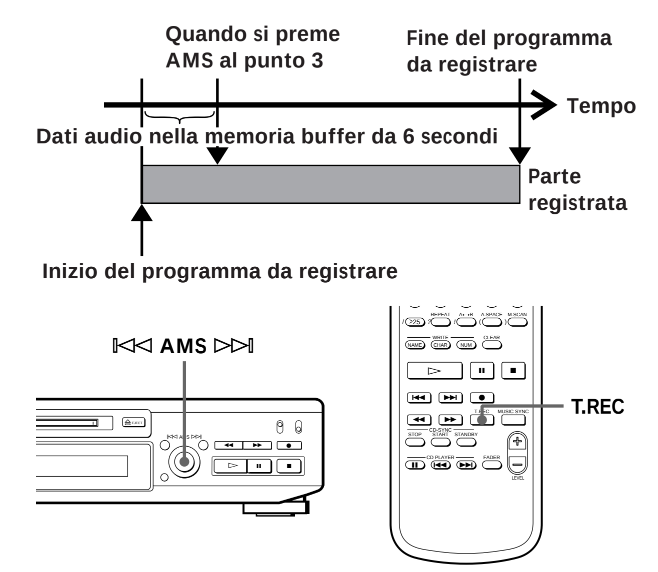
1. Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare “Setup Menu”.
2. Girare AMS per selezionare “Setup 03” e quindi premere AMS.
3. Girare AMS per selezionare il livello di riferimento. È possibile impostare il livello di riferimento da –72 dB a 0 dB in passi di 2 dB.
4. Dopo aver selezionato il livello di riferimento, premere AMS.
5. Premere MENU / NO.

Nota

Se si spegne la piastra o si scollega il cavo di alimentazione CA, la piastra richiama l’ultima regolazione della funzione di marcatura piste automatica (“T.Mark LSyn” o “T.Mark Off”) quando si riaccende la piastra la volta successiva.

Avvio della registrazione con 6 secondi di dati audio prememorizzati (registrazione a macchina del tempo)

Quando si registra una trasmissione FM o via satellite, i primi secondi del materiale vanno spesso perduti a causa del tempo necessario a verificare il contenuto e premere il tasto di registrazione. Per evitare la perdita di questo materiale, la funzione di registrazione a macchina del tempo memorizza costantemente 6 secondi dei dati audio più recenti in una memoria buffer, in modo che quando si inizia a registrare la fonte di programma usando questa funzione, la registrazione in effetti inizia con i 6 secondi di dati audio prememorizzati nella memoria buffer come mostrato nell’illustrazione sotto.



1 Eseguire i punti da 1 a 6 di “Registrazione di un minidisco” a pagina 6 e 7.
La piastra passa alla pausa di registrazione.

2 Iniziare a riprodurre la fonte di programma da registrare.
I 6 secondi più recenti di dati audio sono memorizzati nella memoria buffer.

3 Premere AMS (o T.REC) per avviare la registrazione a macchina del tempo.
La registrazione della fonte di programma inizia con i 6 secondi di dati audio memorizzati nella memoria buffer.

Per interrompere la registrazione a macchina del tempo

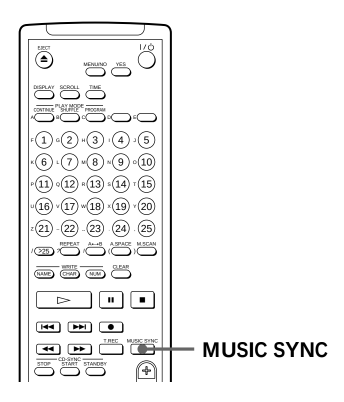
Premere ■.

Nota

La piastra inizia a memorizzare dati audio quando la piastra è in modo di pausa di registrazione e si inizia a riprodurre la fonte di programma. Quando ci sono meno di 6 secondi di riproduzione della fonte di programma e di dati audio memorizzati nella memoria buffer, la registrazione a macchina del tempo inizia con meno di 6 secondi di dati audio.

Registrazione sincronizzata con un apparecchio audio desiderato (registrazione musicale sincronizzata)

Usando il tasto MUSIC SYNC sul telecomando, è possibile avviare automaticamente la registrazione in sincronia con il segnale in ingresso dalla fonte di programma.
Il metodo di scrittura dei numeri di pista differisce a seconda della fonte di programma registrata e della regolazione del menu di impostazione 02 (vedere “Note sulla registrazione” a pagina 9).



1. Eseguire i punti da 1 a 5 di “Registrazione di un minidisco” a pagina 6.
2. Premere MUSIC SYNC.
   La piastra passa alla pausa di registrazione.
3. Iniziare a riprodurre la fonte di programma che si desidera registrare.
   La piastra inizia automaticamente la registrazione.

Per interrompere la registrazione musicale sincronizzata

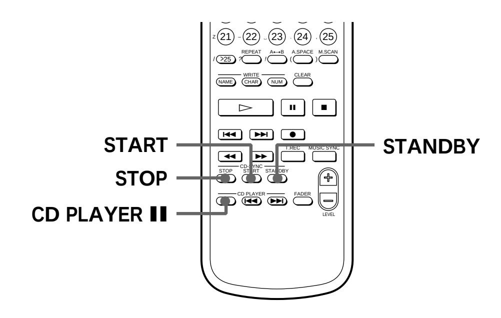
Premere ■.

Nota

Durante la registrazione musicale sincronizzata, la funzione Smart Space e la funzione Auto Cut sono attivate automaticamente, indipendentemente dalla loro impostazione (On o Off) e dal tipo di ingresso (digitale o analogico).

Registrazione sincronizzata con un lettore CD Sony

Collegando la piastra ad un lettore CD o ad un sistema a componenti hi-fi Sony è possibile duplicare facilmente compact disc sui minidischi usando i tasti di registrazione sincronizzata CD sul telecomando. Se la piastra è collegata ad un lettore CD Sony con un cavo di ingresso digitale, i numeri di pista sono registrati automaticamente nella stessa sequenza dell'originale anche se "T.Mark Off" è stato selezionato nel menu di impostazione 02. Se la piastra è collegata ad un lettore CD Sony con cavi di collegamento audio tramite le prese LINE (ANALOG) IN, i numeri di pista sono registrati automaticamente se si è impostato il menu di impostazione 02 su "T.Mark LSyn" (vedere pagina 13). Poiché lo stesso telecomando controlla sia il lettore CD che la piastra, può essere difficile controllare entrambi gli apparecchi se sono troppo distanti l'uno dall'altro. In questo caso, collocare il lettore CD vicino alla piastra.



1 Regolare il selettore di fonte dell'amplificatore su CD.

2 Eseguire i punti da 2 a 5 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 6 per preparare la piastra alla registrazione.

3 Inserire un compact disc nel lettore CD.

4 Selezionare il modo di riproduzione (casuale, programmata, ecc.) sul lettore CD.

5 Premere STANDBY.
Il lettore CD entra in modo di pausa di riproduzione e la piastra in modo di pausa di registrazione.

6 Premere START.
La piastra inizia a registrare e il lettore CD inizia la riproduzione.
Il numero di pista e il tempo di registrazione trascorso della pista appaiono sul display.

Se il lettore CD non inizia la riproduzione
Alcuni modelli di lettore CD non rispondono quando si preme START sul telecomando della piastra. Premere invece ❚❚ sul telecomando del lettore CD.

7 Premere STOP per interrompere la registrazione sincronizzata.

Per fare una pausa nella registrazione

Premere STANDBY o CD PLAYER ❚❚.
Per riavviare la registrazione premere START o CD PLAYER ❚❚.
Viene creato un nuovo numero di pista ogni volta che si fa una pausa nella registrazione.

Note

- Quando il telecomando della piastra controlla il lettore CD con un selettore di modo, regolare il selettore su CD1.
- La piastra può non marcare automaticamente i numeri di pista quando si registra da alcuni lettori CD e lettori a più dischi.

È possibile usare il telecomando del lettore CD durante la registrazione sincronizzata
Quando si preme ■, il lettore CD si ferma e la piastra passa alla pausa di registrazione.
Quando si preme ❚❚, il lettore CD passa al modo di pausa e la piastra passa alla pausa di registrazione.
Per riprendere la registrazione sincronizzata premere ▷.

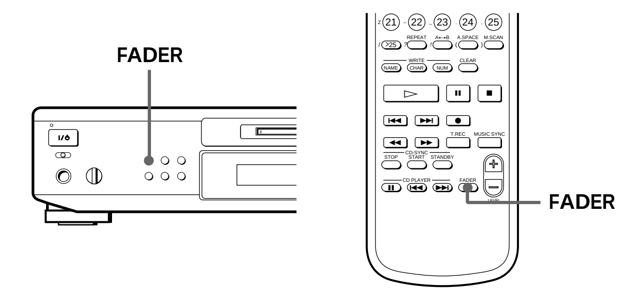
È possibile cambiare il compact disc durante la registrazione sincronizzata
Procedere come segue invece di eseguire il punto 7 sopra.
1 Premere ■ sul telecomando del lettore CD.
La piastra passa alla pausa di registrazione.
2 Cambiare il compact disc.
3 Premere ▷ sul telecomando del lettore CD.
La registrazione sincronizzata riprende.

È possibile eseguire la registrazione sincronizzata anche con un lettore CD video Sony
Usando il procedimento per la registrazione sincronizzata con un lettore CD Sony, è possibile eseguire la registrazione sincronizzata anche con un lettore CD video Sony.
Per selezionare il lettore CD video, premere il tasto numero 2 tenendo premuto il tasto I/⏻ del telecomando prima di iniziare il procedimento.
Per selezionare di nuovo il lettore CD, premere il tasto numero 1 tenendo premuto il tasto I/⏻.
La piastra è stata predisposta in fabbrica per la registrazione sincronizzata con un lettore CD.

È possibile controllare il tempo rimanente del minidisco
Premere TIME (vedere pagina 19).

Dissolvenza in apertura e in chiusura (Fader)

È possibile aumentare gradualmente il livello di registrazione all'inizio di una registrazione (dissolvenza in apertura) o ridurre gradualmente il livello di registrazione alla fine di una registrazione (dissolvenza in chiusura).
Questa funzione è comoda quando ad esempio non si desidera che un brano sia interrotto bruscamente alla fine del disco.



Registrazione con dissolvenza in apertura

Durante la pausa di registrazione, premere FADER al punto dove si desidera iniziare la registrazione con dissolvenza in apertura.
◀ in "Fade ◀ 3.2s" lampeggia sul display e la piastra esegue la registrazione con dissolvenza in apertura fino a che il contatore raggiunge "0.0s".

Registrazione con dissolvenza in chiusura

Durante la registrazione, premere FADER al punto dove si desidera iniziare la registrazione con dissolvenza in chiusura.
▶ in "Fade ▶ 3.2s" lampeggia sul display e la piastra esegue la registrazione con dissolvenza in chiusura fino a che il contatore raggiunge "0.0s".
La piastra passa alla pausa di registrazione quando finisce la registrazione con dissolvenza in chiusura.

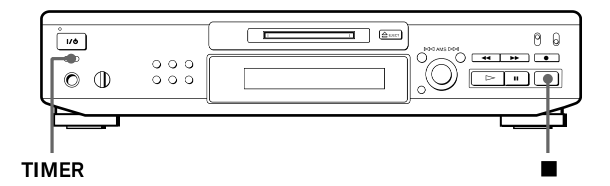


È possibile impostare la durata della registrazione con dissolvenza in apertura e dissolvenza in chiusura separatamente

1. Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare "Setup Menu".
2. **Per impostare la durata della registrazione con dissolvenza in apertura:**
   Girare AMS per selezionare "Setup 08" e quindi premere AMS.
   Per impostare la durata della registrazione con dissolvenza in chiusura:
   Girare AMS per selezionare "Setup 09" e quindi premere AMS.
3. Girare AMS per selezionare la durata.
   La durata della registrazione con dissolvenza in apertura o in chiusura può essere impostata all'interno in passi di 0,1 secondi.
4. Dopo aver selezionato la durata premere AMS.
5. Premere MENU / NO.

Registrazione di un minidisco usando un timer

Collegando un timer (non in dotazione) alla piastra, è possibile iniziare e interrompere le operazioni di registrazione ad ora specificae. Per maggiori informazioni sul collegamento del timer e l'impostazione delle ore di inizio e di fine fare riferimento alle istruzioni del timer.



1 Eseguire i punti da 1 a 7 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 6 e 7.

2
- Se si desidera specificare l'ora di inizio della registrazione, premere ■.
- Se si desidera specificare l'ora di fine della registrazione, eseguire i punti 8 e 9 di "Registrazione di un minidisco" a pagina 7.
- Se si desidera specificare l'ora sia per l'inizio che per la fine della registrazione premere ■.

3 Regolare TIMER della piastra su REC.

4 Regolare il timer come necessario.
- Quando si è impostata l'ora di inizio della registrazione, la piastra si spegne. Quando arriva l'ora specificata, la piastra si accende ed inizia la registrazione.
- Quando si è impostata l'ora di fine della registrazione, la registrazione continua. Quando arriva l'ora specificata, la piastra interrompe la registrazione e si spegne.
- Quando si è impostata l'ora sia per l'inizio che per la fine della registrazione, la piastra si spegne. Quando arriva l'ora di inizio, la piastra si accende ed inizia la registrazione. Quando arriva l'ora di fine, la piastra interrompe la registrazione e si spegne.

5 Quando si è finito di usare il timer, regolare TIMER della piastra su OFF. Quindi regolare la piastra in modo di attesa collegando il cavo di alimentazione CA della piastra ad una presa a muro o disponendo il timer nel modo di funzionamento continuo.
- Se TIMER viene lasciato su REC, la piastra inizia automaticamente a registrare quando viene accesa la volta successiva.
- Se non si regola la piastra in modo di attesa per più di una settimana dopo che è finita la registrazione con il timer, il contenuto della registrazione può andare perduto.

Assicurarsi di regolare la piastra in modo di attesa entro una settimana dal completamento della registrazione con il timer

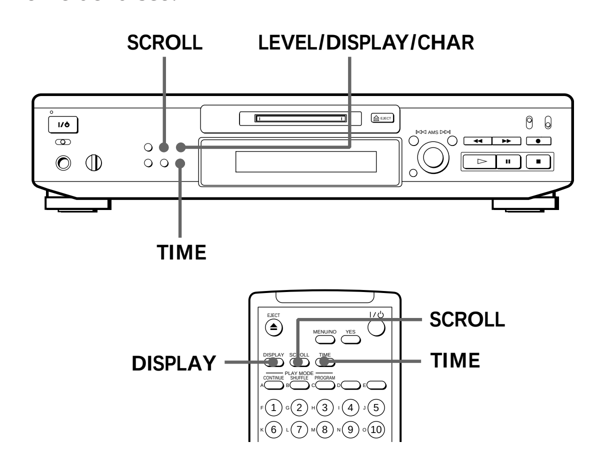
Il TOC del minidisco viene aggiornato e il contenuto della registrazione viene scritto sul minidisco quando si accende la piastra. Se il contenuto della registrazione è scomparso, "Standby" lampeggia quando si accende la piastra.

Note

- Dopo aver acceso la piastra potrebbero volerci circa 30 secondi prima che la registrazione inizi. Quando si registra ad un ora specificata usando il timer, accertarsi di prendere in considerazione questo tempo quando si regola l'ora di inizio della registrazione.
- Durante la registrazione con il timer, il nuovo materiale viene registrato dalla fine della parte registrata del minidisco.
- Il materiale registrato durante la registrazione con il timer viene salvato sul disco quando si accende la piastra la volta successiva. "TOC Writing" lampeggia sul display a questo punto. Non muovere la piastra o scollegare il cavo di alimentazione CA mentre "TOC Writing" sta lampeggiando.
- La registrazione con il timer si interrompe se il disco si riempie.

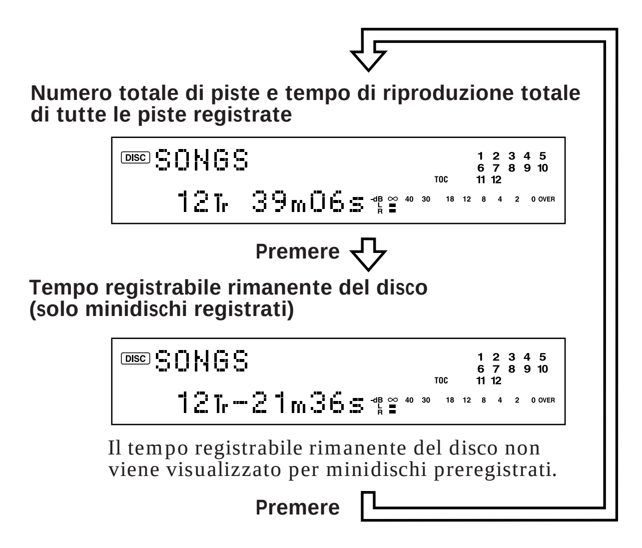
Uso del display

È possibile usare il display per controllare le informazioni del disco e della pista, come il numero totale di piste, il tempo di riproduzione totale delle piste, il tempo registrabile rimanente del disco e il nome del disco.



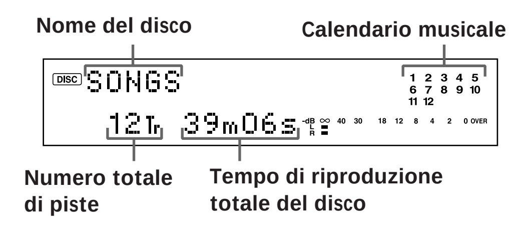
Controllo del numero totale di piste, del tempo di riproduzione totale del disco e del tempo registrabile rimanente del disco

A ciascuna pressione di TIME mentre la piastra è in modo di arresto, il display cambia come segue:



Il tempo registrabile rimanente del disco non viene visualizzato per minidischi preregistrati.

Quando si inserisce un minidisco, il nome del disco, il numero totale di piste, il tempo totale di riproduzione e il calendario musicale appaiono sul display come segue:



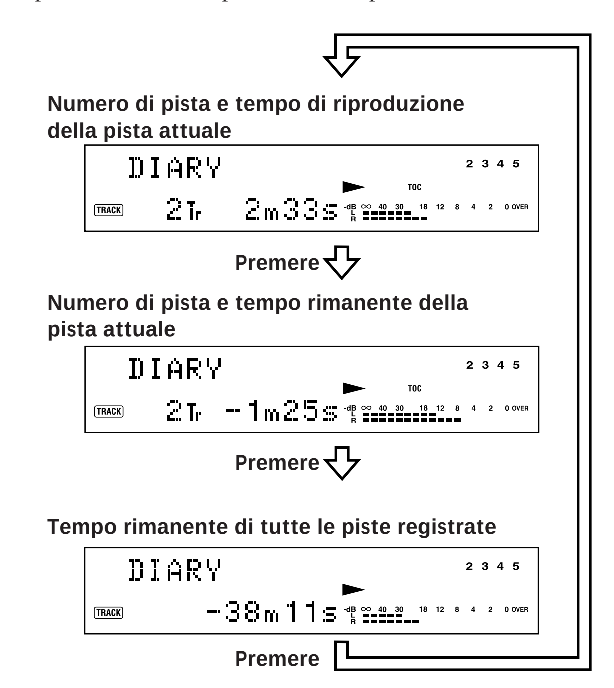
Il calendario musicale visualizza tutti i numeri di pista all'interno delle caselle se il minidisco è del tipo preregistrato o senza caselle se il minidisco è del tipo registrabile.
Se il numero totale di piste supera 15, ▶ appare a destra del numero 15 sul calendario musicale.

Nota

Quando si inserisce un nuovo minidisco o si spegne la piastra e la si riaccende, riappare l'ultimo dato visualizzato.

Controllo del tempo di riproduzione, tempo rimanente e numero di pista

Ogni volta che si preme TIME durante la riproduzione di un minidisco, il display cambia come indicato sotto. I numeri di pista nel calendario musicale scompaiono dopo che la relativa pista è stata riprodotta.





Il nome della pista e il nome del disco sono visualizzati come segue:

Il nome del disco appare ogni volta che il disco è in modo di arresto e il nome della pista attuale appare durante la riproduzione della pista. Se non è stato registrato alcun titolo, "No Name" appare invece del titolo.
Per assegnare un nome ad un disco registrabile e alle sue piste, vedere "Assegnazione di titoli alle registrazioni" a pagina 33.

(continua)

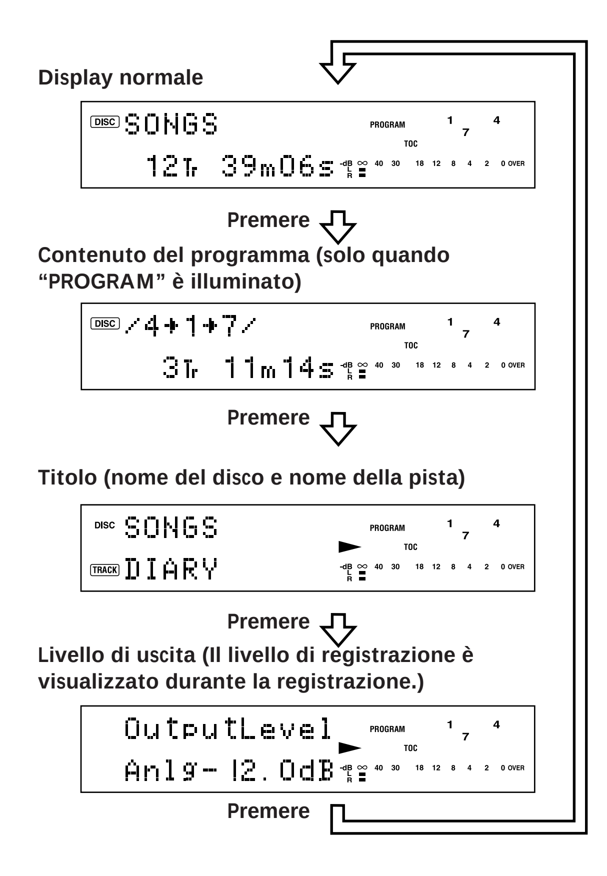


È possibile far scorrere i titoli di oltre 12 caratteri

Premere SCROLL.
Poiché il display visualizza solo 11 caratteri per volta, premere di nuovo SCROLL per vedere il resto del titolo se il titolo contiene 12 caratteri o più.
Premere di nuovo SCROLL per fermare lo scorrimento e ancora una volta per riprendere lo scorrimento.

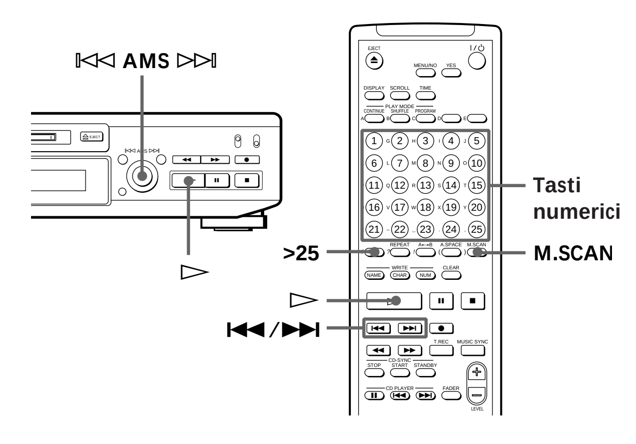
Cambiamento del display

A ciascuna pressione di LEVEL / DISPLAY / CHAR (o DISPLAY) mentre la piastra è in modo di arresto o di riproduzione, è possibile cambiare il display come segue:



Localizzazione di una pista specifica

È possibile localizzare rapidamente qualsiasi pista durante la riproduzione usando il comando AMS (sensore musicale automatico), i tasti ⏮ e ⏭, i tasti numerici o il tasto M.SCAN del telecomando.



Per localizzare	Procedere come segue:
La pista seguente o quelle successive	Durante la riproduzione, girare AMS in senso orario (o premere ripetutamente ⏭) fino a trovare la pista.
La pista attuale o quelle precedenti	Durante la riproduzione, girare AMS in senso antiorario (o premere ripetutamente ⏮) fino a trovare la pista.
Direttamente una pista specifica	Premere i tasti numerici per immettere il numero di pista.
Una pista specifica usando AMS	**1** Girare AMS fino a che appare il numero della pista desiderata in modo di arresto. (Il numero di pista lampeggia.) **2** Premere AMS o ▷.
Eseguendo la scansione di ciascuna pista per 6 secondi (scansione musicale)	**1** Premere M.SCAN prima di iniziare la riproduzione. **2** Quando si trova la pista desiderata, premere ▷ per avviare la riproduzione.



Quando si localizza direttamente una pista di numero superiore a 25

Premere prima >25 e quindi i tasti numerici corrispondenti.
Premere >25 una volta prima di immettere un numero di pista di due cifre o due volte prima di immettere un numero di pista di tre cifre.
Per immettere “0” premere il tasto numerico 10.
Esempi:
- Per riprodurre la pista numero 30
  Premere >25, poi 3 e 10.
- Per riprodurre la pista numero 100
  Premere >25 due volte, poi 1, 10 e 10.



È possibile estendere il tempo di riproduzione durante la scansione musicale

1. Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare “Setup Menu”.
2. Girare AMS per selezionare “Setup 07” e quindi premere AMS.
3. Girare AMS per selezionare il tempo di riproduzione nella gamma da 6 a 20 secondi (in passi di 1 secondo) e quindi premere AMS.
4. Premere MENU / NO.



Per mettere in pausa la riproduzione all’inizio di una pista

Girare AMS (o premere I◀◀ o ▶▶I) dopo aver messo in pausa la riproduzione.

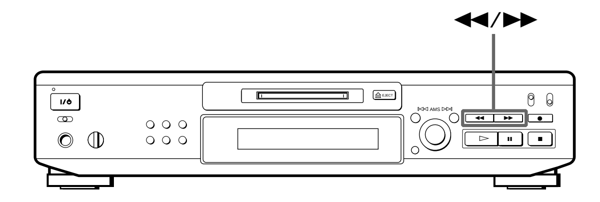


Per raggiungere rapidamente l’inizio dell’ultima pista

Girare AMS in senso antiorario (o premere I◀◀) mentre il display visualizza il numero totale di piste, il tempo di riproduzione totale del disco o il tempo registrabile rimanente del disco (solo dischi di tipo registrabile) o il nome del disco (vedere pagina 19).

Localizzazione di un punto particolare in una pista

È anche possibile usare i tasti ◀◀ e ▶▶ per localizzare un punto particolare in una pista durante la riproduzione o la pausa di riproduzione.



Per localizzare un punto	Premere
Mentre si ascolta il suono	▶▶ (in avanti) o ◀◀ (indietro) e tenerlo premuto fino a trovare il punto
Rapidamente osservando il display durante la pausa di riproduzione	▶▶ o ◀◀ e tenerlo premuto fino a trovare il punto. Durante questa operazione il suono non è udibile.



Se appare “—Over—” mentre si preme ▶▶ durante la pausa di riproduzione

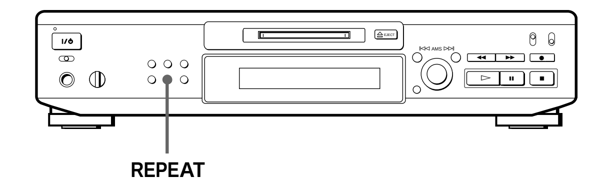
Il disco ha raggiunto la fine. Premere ◀◀ (o I◀◀) o girare AMS in senso antiorario per tornare indietro.

Note

- Se il disco raggiunge la fine mentre si preme ▶▶ durante l’ascolto del suono, la piastra si ferma.
- Le piste che durano solo alcuni secondi possono essere troppo corte per la ricerca con questa funzione. Per tale tipo di piste è meglio riprodurre il minidisco a velocità normale.

Riproduzione ripetuta delle piste

È possibile riprodurre ripetutamente le piste in qualsiasi modo di riproduzione.



Premere REPEAT.
"REPEAT" appare sul display.
La piastra ripete le piste come segue:

Quando la piastra è in modo di	La piastra ripete
Riproduzione normale (pagina 8)	Tutte le piste
Riproduzione casuale (pagina 23)	Tutte le piste in ordine casuale
Riproduzione programmata (pagina 23)	Lo stesso programma

Per disattivare la riproduzione ripetuta

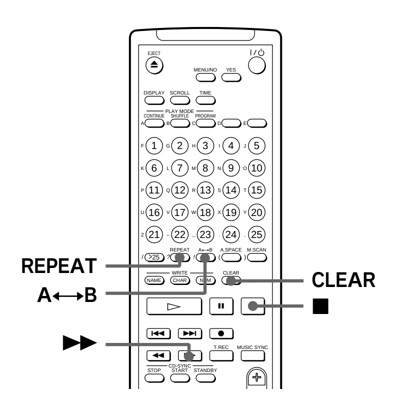
Premere più volte REPEAT fino a che "REPEAT" scompare.
La piastra torna al modo di riproduzione originale.

Ripetizione della pista attuale

Durante la riproduzione normale, casuale o programmata della pista che si desidera ripetere, premere più volte REPEAT fino a che "REPEAT 1" appare sul display.

Ripetizione di una parte specifica (ripetizione A-B)

È possibile riprodurre ripetutamente una parte specifica di una pista. Questo può essere utile quando si sta cercando di imparare le parole di una canzone. Notare che è possibile ripetere una parte solo all'interno di una singola pista.



1 Durante la riproduzione del disco, premere A↔B al punto di inizio (punto A) della parte da riprodurre ripetutamente.
Appare "REPEAT A-" e "B" lampeggia sul display.

2 Continuare a riprodurre la pista o premere ▶▶ fino a raggiungere il punto di fine (punto B), quindi premere di nuovo A↔B.
"REPEAT A-B" si illumina stabilmente. La piastra inizia a riprodurre ripetutamente la parte specificata.

Per disattivare la ripetizione A-B

Premere REPEAT, CLEAR o ■.

Selezione di nuovi punti di inizio e fine

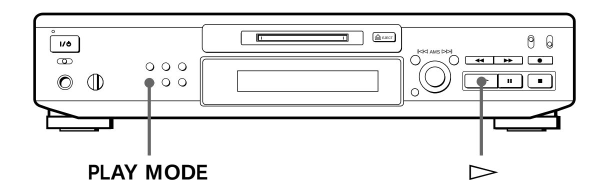
È possibile ripetere la parte immediatamente successiva a quella attualmente specificata cambiando i punti di inizio e di fine.

1 Premere A↔B mentre "REPEAT A-B" è illuminato.
L'attuale punto di fine B diventa il nuovo punto di inizio A, "REPEAT A-" si illumina stabilmente e "B" lampeggia sul display.

2 Continuare a riprodurre la pista o premere ▶▶ fino a raggiungere il nuovo punto di fine (punto B), quindi premere di nuovo A↔B.
"REPEAT A-B" si illumina stabilmente e la piastra inizia a riprodurre ripetutamente la nuova parte specificata.

Riproduzione in ordine casuale (riproduzione casuale)

È possibile far "mischiare" le piste alla piastra, che le riproduce in ordine casuale.



1 Premere ripetutamente PLAY MODE (o SHUFFLE una volta) fino a che "SHUFFLE" appare sul display in modo di arresto.

2 Premere ▷ per avviare la riproduzione casuale. "—Shuffle—" e "⁆⁅" appaiono sul display mentre la piastra sta "mischiando" le piste.

Per disattivare la riproduzione casuale

Premere ripetutamente PLAY MODE (o CONTINUE una volta) quando la piastra è in modo di arresto fino a che "SHUFFLE" scompare.

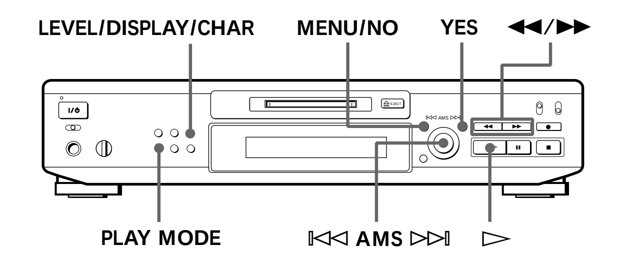


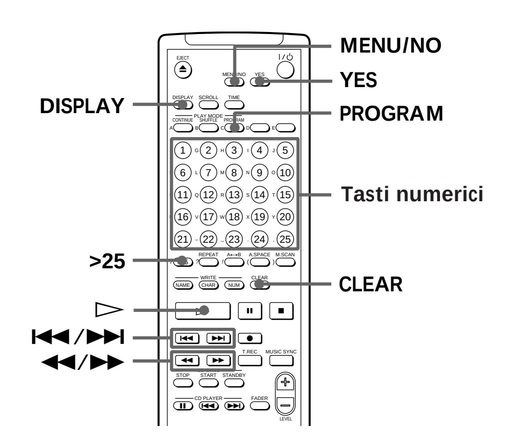
È possibile specificare le piste durante la riproduzione casuale

- Per riprodurre la pista successiva, ruotare AMS in senso orario (o premere ▶▶|).
- Per riprodurre di nuovo dall'inizio della pista attuale, ruotare AMS in senso antiorario (o premere |◀◀). Non è possibile usare AMS (o |◀◀) per ritornare a piste che sono già state riprodotte.

Creazione di un programma (riproduzione programmata)

È possibile specificare l'ordine di riproduzione delle piste su un minidisco e creare un proprio programma di 25 piste al massimo.





1 Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare "Setup Menu".

2 Girare AMS per visualizzare "Program ?" e quindi premere AMS (o YES).

3 Procedere secondo a) o b):

a) Quando si usano i comandi sulla piastra

1 Girare AMS fino a che il numero di pista desiderato appare sul display.

2 Premere AMS.

Se si immmette un numero di pista sbagliato

Premere ◀◀ o ▶▶ fino a che il numero di pista sbagliato lampeggia, girare AMS per selezionare il numero di pista corretto e quindi premere AMS.
Se "0" lampeggia, premere ◀◀.

(continua)

b) Quando si usa il telecomando

Premere i tasti numerici per immettere i numeri delle piste che si desidera programmare nell'ordine voluto.
Per programmare una pista di numero superiore a 25, usare il tasto >25 (vedere pagina 20).

Se si immmette un numero di pista sbagliato

Premere ◀◀ o ▶▶ fino a che il numero di pista sbagliato lampeggia e quindi immettere il numero di pista corretto con i tasti numerici.
Se "0" lampeggia, premere ◀◀.

4 Ripetere il punto 3 per immettere altre piste.
La pista immessa è aggiunta alla posizione in cui lampeggia "0".
Ogni volta che si immette una pista, il tempo totale del programma aumenta e viene visualizzato sul display.

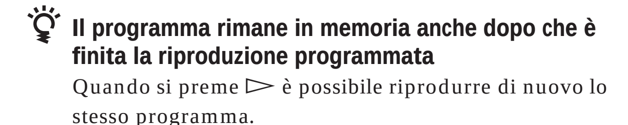
5 Dopo aver completato la programmazione premere YES.
Appare "Complete!!" e la programmazione è conclusa.

6 Premere ripetutamente PLAY MODE (o PROGRAM una volta) fino a che "PROGRAM" appare sul display.

7 Premere ▷ per avviare la riproduzione programmata.

Per disattivare la riproduzione programmata

Premere ripetutamente PLAY MODE (o CONTINUE una volta) in modo di arresto fino a che "PROGRAM" scompare.



Il programma rimane in memoria anche dopo che è finita la riproduzione programmata

Quando si preme ▷ è possibile riprodurre di nuovo lo stesso programma.

Note

- Il display visualizza "- - m - - s" invece del tempo di riproduzione totale del programma quando il tempo di riproduzione totale eccede i 199 minuti.
- Appare "ProgramFull" quando si programmano più di 25 piste. Cancellare le piste non desiderate per immettere altre piste.

Controllo dell'ordine delle piste

Mentre la piastra è in modo di arresto e "PROGRAM" è acceso, premere diverse volte LEVEL / DISPLAY / CHAR (o DISPLAY).
I numeri di pista appaiono nell'ordine in cui sono stati programmati nel modo seguente:
" / 3 ➡ 5 ➡ 8 ➡ 1 ➡ 2 / "

Per controllare il resto dell'ordine delle piste

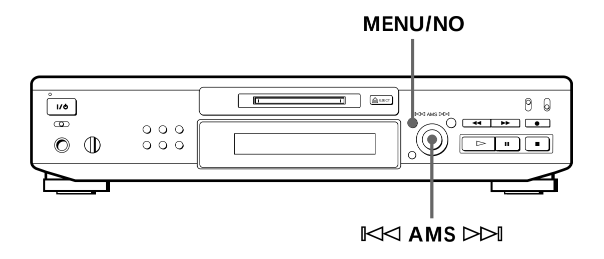
Girare AMS.
Per controllare tutti i numeri di pista programmati è possibile far scorrere il display.

Cambiamento dell'ordine delle piste

È possibile cambiare l'ordine delle piste nel programma prima di iniziare la riproduzione.

Per		Procedere come segue dopo i punti 1 e 2 di "Creazione di un programma":
Cancellare	una pista	Premere ◀◀ o ▶▶ finché il numero di pista che si desidera cancellare lampeggia e quindi premere CLEAR.
	l'intero programma	Mantenere premuto CLEAR finché tutti i numeri delle piste programmate scompaiono.
Aggiungere una pista	all'inizio del programma	**1** Premere ◀◀ finché "0" lampeggia a sinistra della prima pista. **2** Eseguire i punti da 3 a 5 alle pagine 23 e 24.
	in mezzo al programma	**1** Premere ◀◀ o ▶▶ finché la pista che precede quella da aggiungere lampeggia. **2** Premere AMS in modo che "0" lampeggi e quindi eseguire i punti da 3 a 5 alle pagine 23 e 24.
	alla fine del programma	**1** Premere ◀◀ finché "0" lampeggia a destra dell'ultima pista. **2** Eseguire i punti da 3 a 5 alle pagine 23 e 24.
Cambiare una pista nel programma		**1** Premere ◀◀ o ▶▶ finché il numero di pista che si desidera cambiare lampeggia. **2** Eseguire i punti da 3 a 5 alle pagine 23 e 24.

Consigli per la registrazione da un minidisco ad un nastro



Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione su un nastro (Auto Space)

La funzione Auto Space inserisce spazi vuoti di 3 secondi tra le piste durante la registrazione dal minidisco ad un nastro, consentendo l'impiego della funzione AMS quando in seguito si riproduce quel nastro.

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare "Setup Menu".

2 Girare AMS per selezionare "Setup 04" e quindi premere AMS.

3 Girare AMS per selezionare "Auto Space" e quindi premere AMS.

4 Premere MENU / NO.



È possibile attivare la funzione Auto Space usando il telecomando

Mentre la piastra è in modo di arresto, premere ripetutamente A.SPACE fino a che "Auto Space" appare sul display.

Per disattivare la funzione Auto Space

Per disattivare la funzione tramite un'operazione di menu sulla piastra

1 Eseguire i punti da 1 a 2 di "Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione su un nastro" in questa pagina.
2 Girare AMS per selezionare "Auto Off" e quindi premere AMS.
3 Premere MENU / NO.

Per disattivare la funzione usando il telecomando

Mentre la piastra è in modo di arresto, premere ripetutamente A.SPACE fino a che appare "Auto Off".

Nota

Se la funzione Auto Space è attivata durante la registrazione di un pezzo musicale che contiene più numeri di pista (come una collezione o una sinfonia), gli spazi vuoti sono inseriti nel pezzo musicale ogni volta che cambia il numero di pista.

Per fare una pausa dopo ciascuna pista (Auto Pause)

Quando la funzione Auto Pause è attivata, la piastra entra in modo di pausa dopo la riproduzione di ciascuna pista. La funzione di pausa automatica è comoda quando si registra una sola pista o più piste non consecutive. Selezionare "Auto Pause" invece di "Auto Space" al punto 3 di "Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione su un nastro" in questa pagina.

È possibile attivare la funzione Auto Pause usando il telecomando

Mentre la piastra è in modo di arresto, premere ripetutamente A.SPACE fino a che "Auto Pause" appare sul display.

Per riavviare la riproduzione

Premere ▷ o ❚❚.

Per disattivare la funzione Auto Pause

Per disattivare la funzione tramite un'operazione di menu sulla piastra

Eseguire i punti da 1 a 3 di "Per disattivare la funzione Auto Space" in questa pagina.

Per disattivare la funzione usando il telecomando

Mentre la piastra è in modo di arresto, premere ripetutamente A.SPACE fino a che appare "Auto Off".

Nota

Se si spegne la piastra o si scollega il cavo di alimentazione CA, la piastra richiama l'ultima regolazione delle funzioni Auto Space e Auto Pause quando la si accende la volta successiva.

Regolazione del livello del segnale analogico

È possibile regolare il livello di un segnale analogico per l'uscita ad un amplificatore collegato tramite le prese LINE (ANALOG) OUT.

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare "Setup Menu".

2 Girare AMS per selezionare "Setup 13" e quindi premere AMS.

3 Girare AMS per regolare il livello in uscita analogico.

4 Premere AMS.

5 Premere MENU / NO.

Per ritornare all'impostazione iniziale (0.0dB)

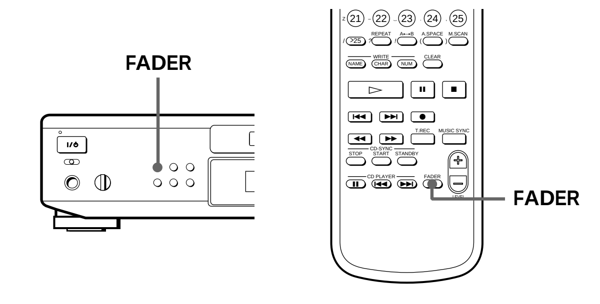
Premere CLEAR.

Note

- Anche il livello del segnale analogico per l'uscita alle cuffie collegate tramite la presa PHONES viene cambiato.
- Quando si espelle il minidisco o si spegne la piastra premendo l'interruttore I/⏻, il livello di uscita è ripristinato alla regolazione iniziale (0.0dB).

Dissolvenza in apertura e in chiusura (Fader)

È possibile aumentare gradualmente il livello di riproduzione del segnale in uscita alle prese LINE (ANALOG) OUT o alla presa PHONES all'inizio di una riproduzione (Riproduzione con dissolvenza in apertura) o ridurre gradualmente il livello di riproduzione alla fine di una riproduzione (Riproduzione con dissolvenza in chiusura).
Questa funzione è comoda quando ad esempio si desidera iniziare o finire la riproduzione a metà di una pista.



Riproduzione con dissolvenza in apertura

Durante la pausa di riproduzione, premere FADER al punto dove si desidera iniziare la riproduzione con dissolvenza in apertura.
◀ in "Fade ◀ 3.2s" lampeggia e la piastra esegue la riproduzione con dissolvenza in apertura fino a che il contatore raggiunge "0.0s".

Riproduzione con dissolvenza in chiusura

Durante la riproduzione, premere FADER al punto dove si desidera iniziare la riproduzione con dissolvenza in chiusura.
▶ in "Fade ▶ 3.2s" lampeggia e la piastra esegue la riproduzione con dissolvenza in chiusura fino a che il contatore raggiunge "0.0s".
La piastra passa alla pausa di riproduzione quando finisce la riproduzione con dissolvenza in chiusura.

Nota

Il livello del segnale in uscita al connettore DIGITAL OPTICAL OUT non cambia.

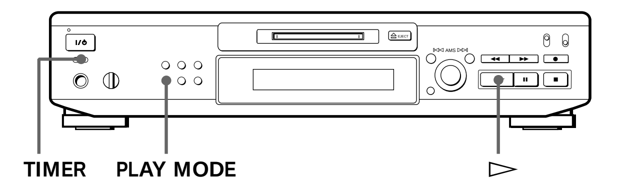


È possibile impostare la durata della riproduzione con dissolvenza in apertura e dissolvenza in chiusura separatamente

Eseguire i punti da 1 a 5 di "È possibile impostare la durata della registrazione con dissolvenza in apertura e dissolvenza in chiusura separatamente" a pagina 17.

Riproduzione di un minidisco usando un timer

Collegando un timer (non in dotazione) alla piastra, è possibile iniziare e interrompere le operazioni di riproduzione ad ore specificate. Per maggiori informazioni sul collegamento del timer e l'impostazione delle ore di inizio e di fine fare riferimento alle istruzioni del timer.

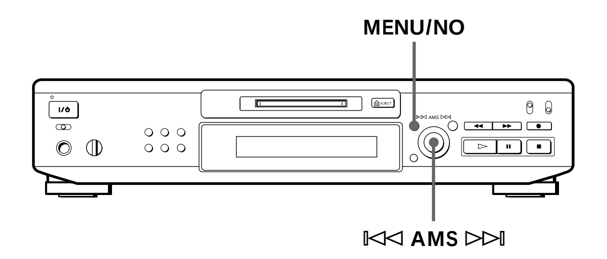


1. Eseguire i punti da 1 a 3 di "Riproduzione di un minidisco" a pagina 8.
2. Premere ripetutamente PLAY MODE (o uno dei tasti PLAY MODE una volta) per selezionare il modo di riproduzione desiderato.
   Per riprodurre solo piste specifiche, creare un programma (vedere pagina 23).
3.
   - Se si desidera specificare l'ora di inizio della riproduzione, passare al punto 4.
   - Se si desidera specificare l'ora di fine della riproduzione, premere ▷ per avviare la riproduzione e quindi passare al punto 4.
   - Se si desidera specificare l'ora sia per l'inizio che per la fine della riproduzione passare al punto 4.
4. Regolare TIMER della piastra su PLAY.
5. Regolare il timer come necessario.
   - Quando si è impostata l'ora di inizio della riproduzione, la piastra si spegne. Quando arriva l'ora specificata, la piastra si accende ed inizia la riproduzione.
   - Quando si è impostata l'ora di fine della riproduzione, la riproduzione continua. Quando arriva l'ora specificata, la piastra interrompe la riproduzione e si spegne.
   - Quando si è impostata l'ora sia per l'inizio che per la fine della riproduzione, la piastra si spegne. Quando arriva l'ora di inizio, la piastra si accende ed inizia la riproduzione. Quando arriva l'ora di fine, la piastra interrompe la riproduzione e si spegne.
6. Quando si è finito di usare il timer, regolare TIMER della piastra su OFF.

Nota
È possibile selezionare la riproduzione programmata al punto 2. Notare però che i programmi eventualmente vanno perduti quando il modo di attesa è disattivato e se quindi si imposta il timer per un tempo troppo lontano nel futuro, il programma può essere scomparso quando arriva l'ora specificata. In questo caso, la piastra passa al modo di riproduzione normale all'ora specificata e le piste sono riprodotte in ordine consecutivo.

Per addormentarsi con la musica

È possibile regolare la piastra in modo che si spenga dopo il tempo specificato, permettendo di addormentarsi con la musica. È possibile specificare il tempo di spegnimento con intervalli di 30 minuti.



1. Premere due volte MENU/NO per visualizzare "Setup Menu".
2. Girare AMS per selezionare "Setup 14" e quindi premere AMS.
3. Girare AMS per selezionare il tempo.
   Il display dei minuti cambia nel modo seguente:
   30min ⟷ 60min ⟷ 90min ⟷ 120min
4. Premere AMS.
5. Girare AMS per selezionare "Setup 15" e quindi premere AMS.
6. Girare AMS per selezionare "Sleep On" e quindi premere AMS.
   "SLEEP" si accende sul display.
7. Premere MENU/NO.

Per cambiare il tempo di spegnimento
Ricominciare dal punto 1 sopra.

Per disattivare la funzione del timer di spegnimento automatico
Selezionare "Sleep Off" al punto 6 sopra e quindi premere AMS.

Note sul montaggio

È possibile montare le piste registrate dopo la registrazione, usando le seguenti funzioni:
• La funzione di cancellazione permette di cancellare le piste registrate specificando semplicemente il numero di pista corrispondente.
• La funzione di cancellazione A-B permette di specificare una parte all'interno di una pista per cancellarla.
• La funzione di divisione permette di dividere le piste in punti specificati per poter localizzare rapidamente questi punti in seguito, usando la funzione AMS.
• La funzione di combinazione permette di combinare due piste consecutive in un'unica pista.
• La funzione di spostamento permette di cambiare l'ordine delle piste spostando una pista specifica alla posizione di pista desiderata.
• La funzione di titolatura permette di creare titoli per i minidischi e le piste registrate.

Se "Protected" si alterna a "C11" sul display

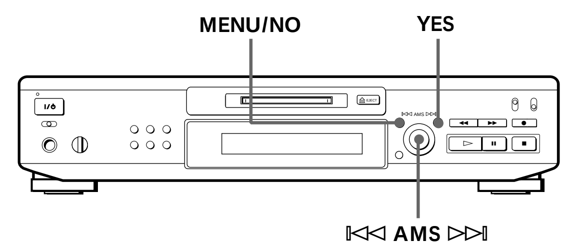
La piastra non ha potuto eseguire il montaggio perché la fessura di protezione dalla registrazione del minidisco era aperta. Montare dopo aver chiuso la fessura.

Quando "TOC" e "TOC Writing" lampeggiano sul display

Non muovere la piastra o scollegare il cavo di alimentazione CA. Dopo il montaggio, "TOC" si illumina stabilmente fino a che si estrae il minidisco o si spegne la piastra. "TOC" e "TOC Writing" lampeggiano mentre la piastra sta aggiornando il TOC. Quando la piastra ha finito di aggiornare il TOC, "TOC" si spegne.

Cancellazione di registrazioni (funzione di cancellazione)

Usare i seguenti procedimenti per cancellare quanto segue:
• Una singola pista
• Tutte le piste



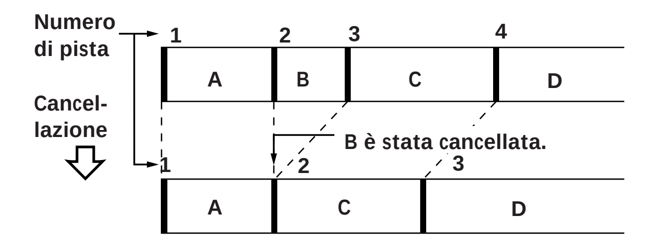
Cancellazione di una singola pista

È possibile cancellare una pista specificando semplicemente il relativo numero di pista. Quando si cancella una pista, il numero totale di piste del minidisco diminuisce di uno e tutte le piste successive a quella cancellata sono rinumerate. Poiché la cancellazione consiste semplicemente in un aggiornamento del TOC, non è necessario registrare sopra il materiale.



Per evitare confusioni quando si cancellano più piste, consigliamo di procedere dai numeri di pista più alti a quelli più bassi per evitare che le piste ancora da cancellare siano rinumerate.

Esempio: Cancellazione della pista B



1 Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare "Edit Menu".

2 Girare AMS fino a che "Tr Erase ?" appare sul display.

3 Premere AMS o YES.
Appare il display per la cancellazione delle piste e inizia la riproduzione della pista visualizzata.

4 Girare AMS per selezionare la pista da cancellare.

5 Premere AMS o YES.
Quando la pista selezionata al punto 4 è stata cancellata, “Complete!!” appare per alcuni secondi e il numero totale di piste sul calendario musicale diminuisce di uno.
Inizia la riproduzione della pista successiva a quella cancellata. (Se si cancella l’ultima pista, inizia la riproduzione della pista che precede quella cancellata.)

6 Ripetere i punti da 1 a 5 per cancellare altre piste.

Per disattivare la funzione di cancellazione

Premere MENU / NO o ■.

Nota

Se “Erase ???” appare sul display, la pista è stata registrata o montata su un’altra piastra MD ed è protetta dalla registrazione. Se appare questa indicazione, premere AMS o YES per cancellare la pista.

Cancellazione di tutte le piste di un minidisco

La cancellazione di un minidisco registrabile cancella il nome del disco, tutte le piste registrate e i loro titoli.

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu”.

2 Girare AMS fino a che “All Erase?” appare sul display.

3 Premere AMS o YES.
“All Erase??” appare sul display e tutte le piste sul calendario musicale iniziano a lampeggiare.

4 Premere AMS o YES.
Quando il nome del disco, tutte le piste registrate e i titoli sul minidisco sono stati cancellati, “Complete!!” appare per alcuni secondi e il calendario musicale scompare.

Per disattivare la funzione di cancellazione

Premere MENU / NO o ■ per far scomparire l’indicazione “All Erase ?” o “All Erase??”.

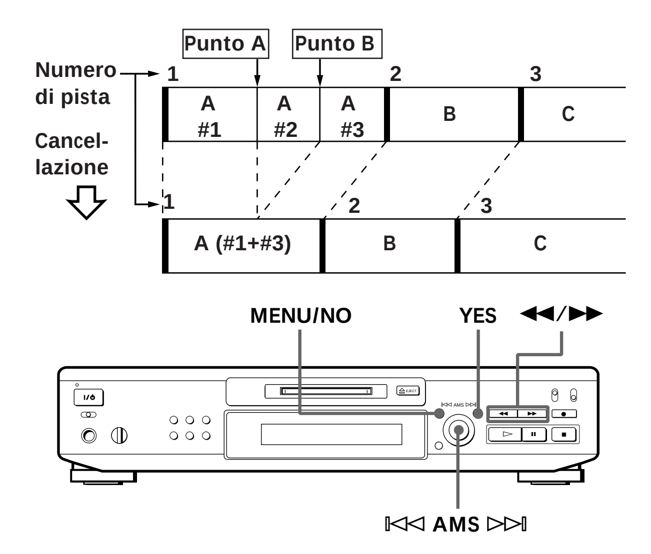
È possibile annullare la cancellazione

Usare la funzione di annullamento subito dopo aver cancellato la pista (vedere pagina 37).

Cancellazione di parte di una pista (funzione di cancellazione A-B)

È possibile specificare una parte all'interno di una pista e cancellare facilmente quella parte. Questo è comodo quando si cancellano parti non desiderate dopo la registrazione di trasmissioni via satellite o FM.

Esempio: Cancellazione di parte della pista A



1 Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu”.

2 Girare AMS fino a che “A-B Erase ?” appare sul display.

3 Premere AMS o YES.

4 Girare AMS per selezionare il numero della pista e quindi premere AMS o YES.
“-Rehearsal-” e “Point A ok?” appaiono alternatamente sul display mentre la piastra riproduce la pista selezionata dall'inizio.

5 Ascoltando il suono, girare AMS per trovare il punto di inizio della parte da cancellare (punto A).
È possibile selezionare l'unità di spostamento del punto di inizio. Premere il tasto ◀◀ o ▶▶ per selezionare fotogrammi*, secondi o minuti.
Per i fotogrammi, il numero di fotogrammi appare quando si gira il comando AMS; per secondi e minuti, “s” o “m” lampeggia sul display.
* 1 fotogramma è circa 12 msec.

6 Se il punto A non è ancora corretto, ripetere il punto 5 fino a che è corretto.

7 Premere AMS o YES se il punto è corretto.
“Point B set” appare sul display e inizia la riproduzione per la selezione del punto di fine della parte da cancellare (punto B).

8 Continuare la riproduzione (o premere ◀◀ o ▶▶) fino a che la piastra raggiunge il punto B e quindi premere AMS o YES.
“A-B Ers” e “Point B ok?” appaiono alternatamente sul display mentre la piastra ripete una parte di alcuni secondi prima del punto A e dopo il punto B in successione.

9 Ripetere il punto 5 se il punto B non è corretto.

10 Premere AMS o YES quando la posizione è corretta.
“Complete!!” appare per alcuni secondi e la parte tra A e B viene cancellata.

Per disattivare la funzione di cancellazione A-B

Premere MENU / NO o ■.

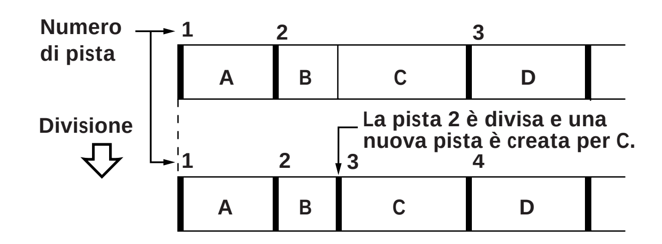
Nota

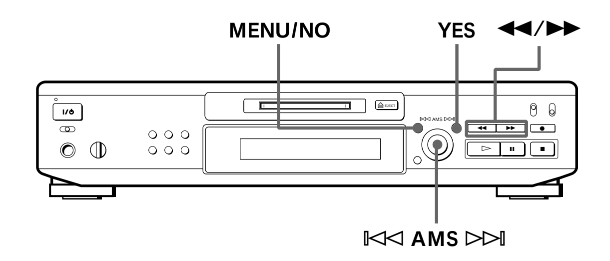
Se “Impossible” appare sul display, ciò significa che:
– Si è specificato il punto B in una posizione precedente al punto A.
  Il punto B deve essere specificato dopo il punto A.
– La parte specificata non può essere cancellata.
  Ciò si verifica talvolta quando si è eseguito molte volte il montaggio della stessa pista ed è dovuto a limitazioni tecniche del sistema minidischi e non a guasti meccanici.

Divisione delle piste registrate (funzione di divisione)

Con la funzione di divisione è possibile marcare un numero di pista in punti cui si desidera accedere liberamente in seguito. Usare questa funzione per aggiungere piste a un minidisco registrato da una fonte analogica (e quindi privo di numeri di pista) o per dividere una pista esistente in più parti per localizzare punti all'interno della pista. Quando si divide una pista, il numero totale di piste sul minidisco aumenta di uno e tutte le piste successive a quella divisa sono rinumerate.

Esempio: **Divisione della pista 2 per creare una nuova pista per C**



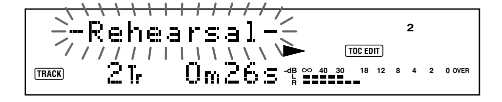


Per dividere una pista dopo aver selezionato la pista

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare "Edit Menu".

2 Girare AMS fino a che "Divide ?" appare sul display e premere AMS o YES.

3 Girare AMS per selezionare la pista da dividere e premere AMS o YES.
"-Rehearsal-" appare sul display e la piastra riproduce la pista selezionata dall'inizio.



4 Mentre si ascolta il suono, girare AMS per trovare il punto di divisione della pista.
È possibile selezionare l'unità di spostamento del punto di inizio. Premere il tasto ◀◀ o ▶▶ per selezionare fotogrammi, secondi o minuti.
Per i fotogrammi, il numero di fotogrammi appare quando si gira il comando AMS; per secondi e minuti, "s" o "m" lampeggia sul display.

5 Premere AMS o YES o quando la posizione è corretta.
"Complete!!" appare per alcuni secondi e inizia la riproduzione della nuova pista creata. La nuova pista è priva di titolo di pista anche se la pista originale aveva un nome. Il numero totale di piste sul calendario musicale aumenta di uno.

Per disattivare la funzione di divisione

Premere MENU / NO o ■.

È possibile annullare la funzione di divisione

Usare la funzione di annullamento subito dopo aver diviso la pista (vedere pagina 37).

È possibile dividere una pista durante la registrazione

Usare la funzione di marcatura piste (vedere pagina 13).

Per dividere una pista dopo aver selezionato il punto di divisione

1 Durante la riproduzione del minidisco, premere AMS al punto in cui si desidera creare una nuova pista.
"—Divide—" e "-Rehearsal-" si alternano sul display e la riproduzione continua dalla posizione selezionata.

2 Per regolare precisamente il punto di divisione, eseguire il punto 4 di "Per dividere una pista dopo aver selezionato la pista" in questa pagina.

3 Premere YES.
"Complete!!" appare per alcuni secondi e inizia la riproduzione della nuova pista creata.

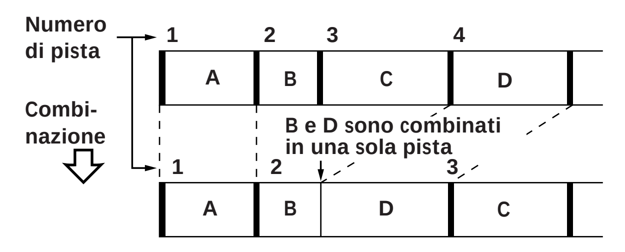
Per disattivare la funzione di divisione

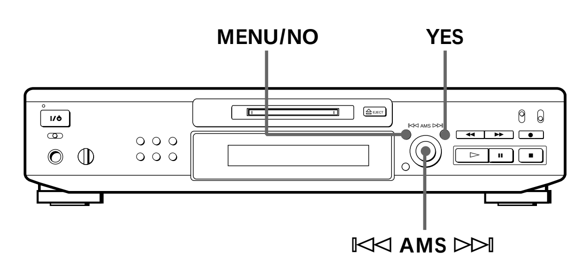
Premere AMS, MENU / NO o ■.

Combinazione delle piste registrate (funzione di combinazione)

Usare la funzione di combinazione per combinare piste su un minidisco registrato. Le due piste da combinare possono non essere consecutive e la seconda pista da combinare può essere una precedente alla prima pista nell'ordine dei numeri di pista. Questa funzione è utile per combinare varie canzoni in una sola collezione, o varie parti registrate indipendentemente in una sola pista. Quando si combinano due piste, il numero totale di piste diminuisce di uno e tutte le piste successive alle piste combinate sono rinumerate.

Esempio: Combinazione di B e D



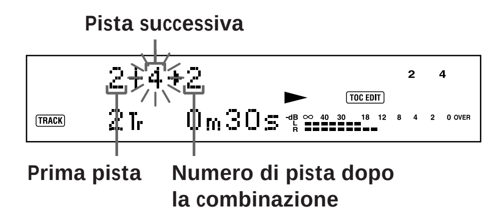


1 Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare "Edit Menu".

2 Girare AMS fino a che "Combine ?" appare sul display.

3 Premere AMS o YES.

4 Girare AMS per selezionare la prima pista delle due da combinare e premere AMS o YES.
Appare il display per la selezione della seconda pista e la piastra ripete la parte di giunzione delle due piste (cioè la fine della prima pista e l'inizio della pista successiva).



5 Girare AMS per selezionare la seconda pista delle due da combinare e premere AMS o YES.
"Complete!!" appare per alcuni secondi e il numero totale di piste sul calendario musicale diminuisce di uno.
Se entrambe le piste combinate hanno titoli di pista, il titolo della seconda pista viene cancellato.

Per disattivare la funzione di combinazione

Premere MENU / NO o ■.

Per annullare la funzione di combinazione di piste

Usare la funzione di annullamento subito dopo aver combinato le piste (vedere pagina 37).

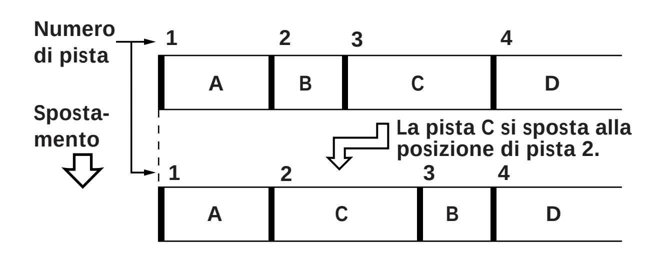
Nota

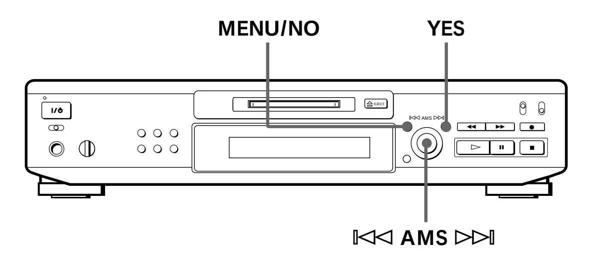
Se "Impossible" appare sul display, le piste non possono essere combinate. Questo succede a volte quando si è montata la stessa pista molte volte ed è dovuto a limitazioni tecniche del sistema minidischi e non a guasti meccanici.

Spostamento delle piste registrate (funzione di spostamento)

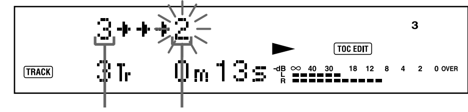
Usare la funzione di spostamento per cambiare la posizione di qualsiasi pista. Dopo che una pista è stata spostata, i numeri di pista tra le posizioni di pista vecchia e nuova sono rinumerati automaticamente.

Esempio: Spostamento della pista C alla posizione di pista 2





1. Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu”.
2. Girare AMS fino a che “Move ?” appare sul display.
3. Premere AMS o YES.
4. Girare AMS per selezionare la pista da spostare e premere AMS o YES.
5. Girare AMS fino a che appare la nuova posizione di pista.



Numero della pista da spostare Nuova posizione di pista

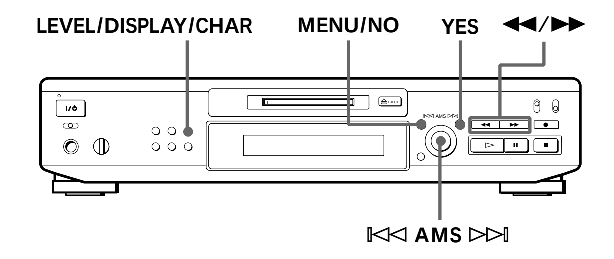
6. Premere AMS o YES.
   “Complete!!” appare per alcuni secondi e inizia la riproduzione della pista spostata.

Per disattivare la funzione di spostamento

Premere MENU / NO o ■.

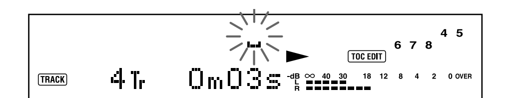
Assegnazione di titoli alle registrazioni (funzione di titolatura)

È possibile creare dei titoli per i minidischi registrati e le loro piste. I titoli (che possono consistere di lettere maiuscole e minuscole, numeri e simboli per un massimo di circa 1.700 caratteri per disco) appaiono sul display durante l’uso della piastra MD. È anche possibile usare il telecomando per assegnare il titolo ad una pista o ad un minidisco (vedere “Assegnazione di titoli a piste e minidischi con il telecomando” a pagina 35).



Usare il seguente procedimento per assegnare un nome ad una pista o ad un disco.
È possibile assegnare un nome ad una pista mentre è in fase di riproduzione, pausa o registrazione. Se la pista è in fase di registrazione, assicurarsi di completare la titolatura prima della fine della pista. Se la pista finisce prima che si sia completato il procedimento di titolatura, i caratteri già immessi non sono registrati e la pista rimane senza nome.

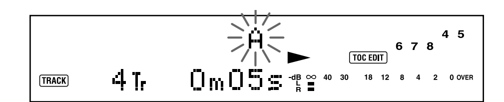
1. Premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu”.
2. Girare AMS fino a che “Name ?” appare sul display e premere AMS o YES.
   Saltare questo punto durante la registrazione.
3. Girare AMS fino a che “Nm In ?” appare sul display e quindi premere AMS o YES.
4. Girare AMS per selezionare “Disc” per assegnare un nome ad un minidisco, o per specificare la pista a cui assegnare il nome.
   Durante la registrazione, procedere al punto 6.
5. Premere AMS o YES.
   Un cursore lampeggiante appare sul display.



(continua)

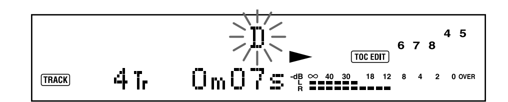
6 Premere LEVEL / DISPLAY / CHAR per selezionare il tipo di caratteri come segue:

Per selezionare	Premere ripetutamente LEVEL/ DISPLAY/CHAR fino a che
Lettere maiuscole	"A" appare sul display
Lettere minuscole	"a" appare sul display
Numeri	"0" appare sul display



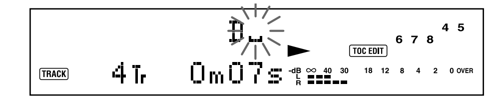
7 Girare AMS per selezionare il carattere.
Il carattere selezionato lampeggia.
Lettere, numeri e simboli appaiono in ordine sequenziale quando si gira AMS.
È possibile usare nei titoli i seguenti simboli:

! " # $ % & ' ( ) * + , – . / : ; < = > ? @ _ `



È possibile premere LEVEL / DISPLAY / CHAR per cambiare il tipo di caratteri in qualsiasi momento durante il punto 7 (vedere il punto 6).

8 Premere AMS per immettere il carattere selezionato.
Il cursore si sposta a destra e attende l'immissione del carattere successivo.



9 Ripetere i punti 7 e 8 fino a terminare l'immissione del titolo.

Se si è immesso un carattere sbagliato
Premere ◀◀ o ▶▶ fino a che il carattere da correggere inizia a lampeggiare e ripetere i punti 7 e 8 per immettere il carattere corretto.

Per cancellare un carattere
Premere ◀◀ o ▶▶ fino a che il carattere da cancellare inizia a lampeggiare e quindi premere CLEAR.

Per immettere uno spazio
Premere AMS mentre il cursore lampeggia.

10 Premere YES.
Questo completa il procedimento di assegnazione del nome e il titolo appare sul display.

Per disattivare la funzione di titolatura

Premere MENU / NO o ■.

Nota

Non è possibile assegnare un nome ad una pista o ad un minidisco durante la registrazione sopra una pista esistente.

Copiatura di un titolo di pista o di disco

È possibile copiare un titolo di pista o di disco per usarlo come titolo di un'altra pista o titolo di disco all'interno di uno stesso disco. Notare che si può eseguire questa operazione solo con i comandi sulla piastra.

1 Premere MENU / NO per visualizzare "Edit Menu".

2 Girare AMS fino a che "Name ?" appare sul display e premere AMS o YES.

3 Girare AMS fino a che "Nm Copy ?" appare sul display.

4 Premere AMS o YES.

5 Girare AMS per selezionare "Disc" per copiare il titolo del disco o la pista di cui si desidera copiare il titolo e premere AMS o YES.

Se "No Name" appare sul display

Il disco o la pista non ha un nome.

6 Girare AMS per selezionare "Disc" per il titolo del disco o per specificare il numero della pista per copiare un titolo e premere AMS o YES. "Complete!!" appare per alcuni secondi per indicare che l'operazione di copia è stata completata.

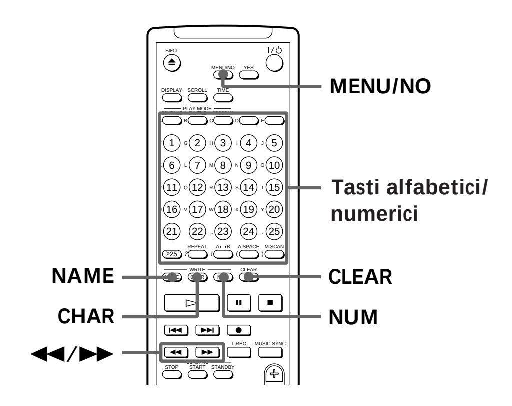
Se "Overwrite?" appare sul display

Il disco o la pista che si è selezionato al punto 6 sopra ha un titolo. Se si continua a copiare il titolo, premere AMS o YES.

Per disattivare la copiatura dei titoli

Premere MENU / NO o ■.

Assegnazione di titoli a piste e minidischi con il telecomando



1 Premere ripetutamente NAME fino a quando un cursore lampeggiante appare sul display e quindi procedere come segue:

Per assegnare un nome a	Verificare che la piastra sia
Una pista	In modo di riproduzione, pausa o registrazione della pista cui deve essere assegnato il nome o in modo di arresto dopo la localizzazione della pista cui deve essere assegnato il nome
Un minidisco	In modo di arresto senza alcun numero di pista visualizzato sul display

2 Selezionare il tipo di caratteri come segue:

Per selezionare	Premere
Lettere maiuscole	Ripetutamente CHAR fino a quando "Selected AB" appare sul display.
Lettere minuscole	Ripetutamente CHAR fino a quando "Selected ab" appare sul display.
Numeri	Ripetutamente NUM fino a quando "Selected 12" appare sul display.

3 Premere un tasto alfabetico / numerico per immettere un carattere.
Dopo che si è immesso un carattere, il cursore si posta a destra e attende l'immissione del carattere successivo.
È possibile cambiare il tipo di caratteri in qualsiasi momento durante il punto 3 (vedere il punto 2).

(continua)

4 Ripetere il punto 3 fino a quando si finisce di immettere il titolo.

Se si è immesso un carattere sbagliato
Premere ◀◀ o ▶▶ fino a che il carattere da correggere inizia a lampeggiare.
Premere CLEAR per cancellare il carattere sbagliato e quindi immettere quello corretto.

5 Premere di nuovo NAME.
Questo completa il procedimento di assegnazione del nome e il titolo appare sul display.

Per disattivare la funzione di titolatura
Premere MENU / NO o ■.

Per cambiare un titolo esistente

1 Premere NAME e quindi procedere come segue:

Per cambiare	Verificare che la piastra sia
Un titolo di pista	In modo di riproduzione, pausa o registrazione della pista il cui titolo va cambiato o in modo di arresto dopo la localizzazione della pista il cui titolo va cambiato
Un nome di disco	In modo di arresto senza alcun numero di pista visualizzato sul display

2 Tenere premuto CLEAR fino a che il titolo attuale viene cancellato.

3 Immettere il nuovo titolo.
Eseguire i punti da 6 a 9 di “Assegnazione di titoli alle registrazioni” a pagina 34 o i punti da 2 a 4 di “Assegnazioni di titoli a piste e minidischi con il telecomando” a pagina 35 e in questa pagina.

4 Premere NAME.

Per cancellare un titolo su un disco (cancellazione nome)

Usare questa funzione per cancellare un titolo su un disco.

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu”.

2 Girare AMS fino a che “Name ?” appare sul display e premere AMS o YES.

3 Girare AMS fino a che “Nm Erase ?” appare sul display e premere AMS o YES.

4 Girare AMS per selezionare “Disc” per cancellare il titolo del disco o selezionare la pista il cui titolo va cancellato e premere AMS o YES.
“Complete!!” appare per alcuni secondi e il titolo viene cancellato.

Per disattivare la funzione di cancellazione nome
Premere MENU / NO o ■.

Per cancellare tutti i titoli di un disco (cancellazione totale nomi)

Usare questa funzione per cancellare contemporaneamente tutti i titoli di un minidisco.

1 Mentre la piastra è in modo di arresto, di riproduzione o di pausa, premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu”.

2 Girare AMS fino a che “Name ?” appare sul display e premere AMS o YES.

3 Girare AMS fino a che “Nm AllErs?” appare sul display e premere AMS o YES.
“Nm AllErs??” appare sul display.

4 Premere AMS o YES.
“Complete!!” appare per alcuni secondi e tutti i titoli sono cancellati.

Per disattivare la funzione di cancellazione totale nomi
Premere MENU / NO o ■.

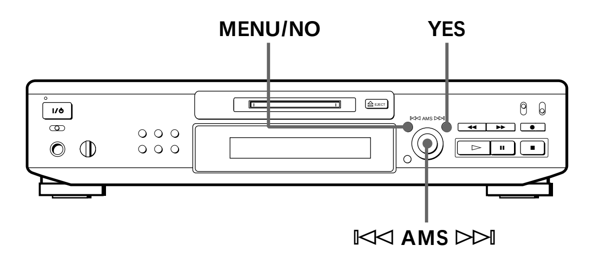
È possibile annullare la cancellazione totale dei nomi
Vedere “Annullamento dell’ultimo montaggio” a pagina 37.

È possibile cancellare tutte le piste e i titoli registrati
Vedere “Cancellazione di tutte le piste di un minidisco” a pagina 29.

Annullamento dell'ultimo montaggio (funzione di annullamento)

È possibile usare la funzione di annullamento per annullare l'ultima operazione di montaggio eseguita e ripristinare il contenuto del minidisco allo stato in cui era prima dell'esecuzione del montaggio. Notare tuttavia che non è possibile annullare un'operazione se si esegue una qualsiasi delle operazioni seguenti dopo il montaggio:

- Premere il tasto ● REC sulla piastra.
- Premere il tasto ●, il tasto MUSIC SYNC o il tasto CD SYNC STANDBY sul telecomando.
- Aggiornare il TOC spegnendo la piastra o estraendo il minidisco.
- Scollegare il cavo di alimentazione CA.



1 Con la piastra in modo di arresto e nessun numero di pista visualizzato sul display, premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu”.

2 Girare AMS fino a che “Undo ?” appare sul display. “Undo ?” non appare se non si è eseguita alcuna operazione di montaggio.

3 Premere AMS o YES.
Appare uno dei seguenti messaggi, a seconda del tipo di montaggio da annullare:

Montaggio eseguito:	Messaggio:
Cancellazione di una singola pista	“Erase Undo?”
Cancellazione di tutte le piste di un minidisco	
Cancellazione di parte di una pista	
Divisione di una pista	“DivideUndo?”
Combinazione di piste	“CombinUndo?”
Spostamento di una pista	“Move Undo?”
Assegnazione di un nome ad una pista o un minidisco	“Name Undo?”
Cambiamento di un nome esistente	
Cancellazione di tutti i titoli di un minidisco	
Copiatura di un titolo	

4 Premere di nuovo AMS o YES.
“Complete!!” appare per alcuni secondi e il contenuto del minidisco viene riportato alla condizione in cui era prima che fosse eseguito il montaggio.

Per disattivare la funzione di annullamento

Premere MENU / NO o ■.

Messaggi sul display

La seguente tabella spiega i vari messaggi che appaiono sul display.
La piastra ha anche una funzione di autodiagnosi (vedere pagina 45).

Messaggio	Significato
Blank Disc	È stato inserito un minidisco nuovo (vuoto) o cancellato.
Cannot Copy	Si è tentato di eseguire una seconda copia da un minidisco duplicato digitalmente (vedere pagina 41).
Cannot Edit	Si è tentato di montare il minidisco durante la riproduzione programmata o casuale.
Disc Full	Il minidisco è pieno (vedere "Limitazioni del sistema" in questa pagina).
Impossible	La piastra non può eseguire l'operazione di montaggio specificata.
Name Full	La capacità di titolatura del minidisco ha raggiunto il limite (circa 1.700 caratteri).
No Disc	Non c'è un minidisco nella piastra.
Premastered	Si è tentato di registrare sul minidisco preregistrato.
Standby (lampeggiante)	Il contenuto della registrazione a timer è scomparso col il passare del tempo e non è disponibile per la memorizzazione sul disco, oppure la riproduzione programmata non ha potuto essere attivata perché il programma è scomparso con il passare del tempo.

Limitazioni del sistema

Il sistema di registrazione della piastra minidischi è radicalmente diverso da quelli usati nelle piastre a cassette o nelle piastre DAT ed è caratterizzato dalle limitazioni sotto descritte. Notare tuttavia che queste limitazioni sono dovute alla natura inerente del sistema di registrazione minidischi e non a cause meccaniche.

”Disc Full” si illumina anche prima che il minidisco abbia raggiunto il tempo di registrazione massimo (60 o 74 minuti)

Quando sono state registrate 255 piste sul minidisco, "Disc Full" si illumina indipendentemente dal tempo di registrazione totale. Non è possibile registrare più di 255 piste sul minidisco. Per continuare la registrazione, cancellare le piste non necessarie o usare un altro minidisco registrabile.

”Disc Full” si illumina prima che sia stato raggiunto il numero massimo di piste

Le fluttuazioni nell'enfasi all'interno delle piste sono a volte interpretate come intervalli tra le piste, causando un aumento del numero di piste e l'illuminazione del messaggio "Disc Full".

Il tempo di registrazione rimanente non aumenta anche se si cancellano numerose piste brevi

Le piste di durata inferiore a 12 secondi non sono conteggiate e quindi la loro cancellazione può non risultare in un aumento del tempo di registrazione.

Alcune piste non possono essere combinate con altre

La combinazione delle piste può divenire impossibile quando le piste sono montate.

Il tempo di registrazione totale e il tempo rimanente del minidisco non danno in totale il tempo di registrazione massimo (60 o 74 minuti)

La registrazione viene eseguita in unità minime di 2 secondi, indipendentemente dalla brevità del materiale. Il contenuto della registrazione può quindi essere più breve della capacità di registrazione massima. Lo spazio sul disco può essere inoltre ridotto da graffi.

Le piste create tramite il montaggio possono presentare cadute di suono durante le operazioni di ricerca.

I numeri di pista non sono registrati correttamente

L'assegnazione o registrazione errata di numeri di pista può risultare quando le piste di un compact disc sono divise in varie piste più piccole durante la registrazione digitale. Inoltre, quando la funzione di marcatura automatica piste è attivata durante la registrazione, i numeri di pista possono non essere scritti come nell'originale a seconda della fonte di programma.

"TOC Reading" appare per lungo tempo

Se il minidisco registrabile inserito è nuovo di zecca, "TOC Reading" appare sul display per un tempo più lungo che nel caso di minidischi già usati.

Limitazioni alla registrazione sopra una pista esistente

- Il tempo registrabile rimanente corretto può non essere visualizzato.
- Può risultare impossibile registrare sopra una pista se si è già registrato più volte sopra quella pista. In questo caso cancellare la pista usando la funzione di cancellazione (vedere pagina 28).
- Il tempo registrabile rimanente può essere abbreviato in modo sproporzionato al tempo registrato totale.
- La registrazione sopra una pista allo scopo di eliminare disturbi non è consigliata perché questo può abbreviare la durata della pista.
- Può essere impossibile assegnare un nome ad una pista mentre si sta registrando sopra di essa.

Il tempo di riproduzione/registrazione corretto può non essere visualizzato durante la riproduzione di minidischi in formato monofonico.

Soluzione di problemi

Se si verifica uno dei seguenti problemi durante l'uso della piastra, usare questa guida come aiuto per risolvere il problema. Se il problema rimane insoluto, consultare il proprio rivenditore Sony.

La piastra non funziona o funziona male.

➡Il minidisco può essere danneggiato (appare "Disc Error"). Estrarre il minidisco ed inserirlo di nuovo. Se "Disc Error" rimane visualizzato, sostituire il minidisco.

La piastra non riproduce.

➡Si è verificata condensazione di umidità all'interno della piastra. Estrarre il minidisco e lasciare la piastra in un luogo caldo per alcune ore fino a che l'umidità è evaporata.

➡La piastra non è accesa. Premere I/⏻ per accendere la piastra.

➡Il minidisco è inserito con l'orientamento sbagliato. Inserire il minidisco nella fessura per disco con la facciata dell'etichetta rivolta verso l'alto e la freccia rivolta verso l'apertura.

➡Il minidisco può non essere registrato (non appare il calendario musicale). Sostituire il disco con uno che è stato registrato.

La piastra non registra

➡Il minidisco è protetto dalla registrazione ("Protected" si alterna a "C11" sul display). Chiudere la fessura di protezione dalla registrazione (vedere pagina 7).

➡La piastra non è collegata correttamente alla fonte sonora. Eseguire correttamente i collegamenti alla fonte sonora.

➡Il livello di registrazione non è regolato correttamente. Regolare correttamente il livello di registrazione (vedere le pagine 12 e 13).

➡È stato inserito un minidisco preregistrato. Sostituirlo con un minidisco registrabile.

➡Non rimane tempo sufficiente sul minidisco. Sostituirlo con un altro minidisco registrabile con meno piste registrate o cancellare le piste non necessarie.

➡Si è verificata un'interruzione di corrente o il cavo di alimentazione è stato scollegato durante la registrazione. I dati registrati fino a quel punto possono essere perduti. Ripetere il procedimento di registrazione.

La piastra non funziona durante la registrazione sincronizzata.

➡Il tipo di lettore CD attualmente selezionato (lettore CD o lettore CD video) non corrisponde al lettore CD usato. Selezionare di nuovo il tipo di lettore CD (vedere pagina 16). Se il lettore CD usato ha un selettore di modo, regolare il selettore su CD1.

Il suono contiene molte scariche.

➡Forte magnetismo da un televisore o da apparecchi simili interferisce con il funzionamento. Allontanare la piastra dalla fonte di forte magnetismo.

Appare il display di tre cifre.

➡La funzione di autodiagnosi è attivata. Controllare la tabella a pagina 45.

Nota

Se la piastra non funziona correttamente anche dopo aver tentato i rimedi prescritti, spegnere la piastra e quindi ricollegare la spina del cavo di alimentazione alla presa di corrente.

Caratteristiche tecniche

Sistema Sistema audio digitale per minidischi

Disco Minidisco

Laser Laser semiconduttore (λ = 780 nm)
Durata emissione: continua

Uscita laser Inferiore a 44,6 µW*

* Questa uscita è il valore misurato a una distanza di 200 mm dalla superficie della lente dell'obiettivo sul blocco del fonorivelatore ottico con un'apertura di 7 mm.

Proprietà del diodo al laser
Materiale: GaAIAs

Giri (CLV) 400 gpm a 900 gpm

Correzione errore Codice Advanced Cross Interleave Reed Solomon (ACIRC)

Frequenza di campionamento
44,1 kHz

Codificazione Codificazione acustica a trasformazione adattiva (ATRAC)

Sistema di modulazione EFM (Eight-to-Fourteen Modulation)

Numero di canali 2 canali stereo

Risposta in frequenza Da 5 a 20.000 Hz ±0,3 dB

Rapporto segnale/rumore Oltre 96 dB durante la riproduzione

Wow e flutter Inferiori al limite misurabile

Ingressi

	Tipo di presa	Impedenza in ingresso	Ingresso nominale	Ingresso minimo
LINE (ANALOG) IN	Prese stereo jonica	47 kohm	500 mVrms	125 mVrms
DIGITAL OPTICAL IN	Presa a connettore ottico quadrato	Lunghezza d'onda ottica: 660 nm	—	—
DIGITAL COAXIAL IN	Presa fono	75 ohm	0,5 Vp-p, ±20%	—

Uscite

	Tipo di presa	Uscita nominale	Impedenza di carico
PHONES	Presa phone stereo	28 mW	32 ohm
LINE (ANALOG) OUT	Prese fono	2 Vrms (a 50 kohm)	Superiore a 10 kohm
DIGITAL OPTICAL OUT	Presa a connettore ottico quadrato	–18 dBm	Lunghezza d'onda ottica: 660 nm

Generali

Alimentazione 220 V – 230 V CA, 50/60 Hz

Consumo 18 W

Dimensioni (circa) (l/a/p) incluse parti sporgenti
430 × 95 × 280 mm

Peso (circa) 3,4 kg

Accessori in dotazione

Vedere pagina 4.

Accessori opzionali

Minidischi registrabili: MDW-60 (60 min.), MDW-74 (74 min.)

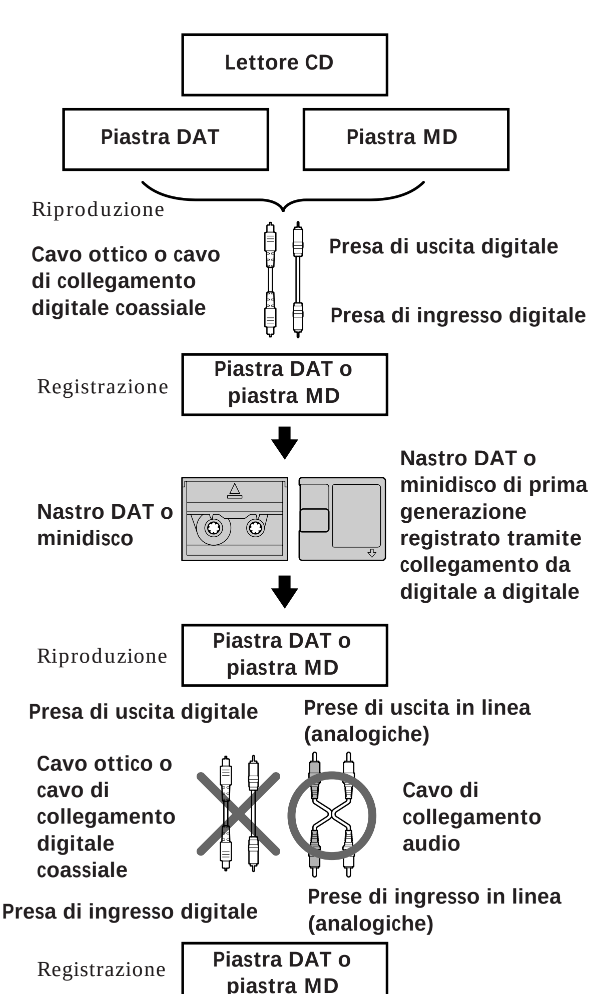
Brevetti Statunitensi e stranieri concessi in licenza dalla Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Disegno e caratteristiche tecniche soggetti a variazioni senza preavviso.

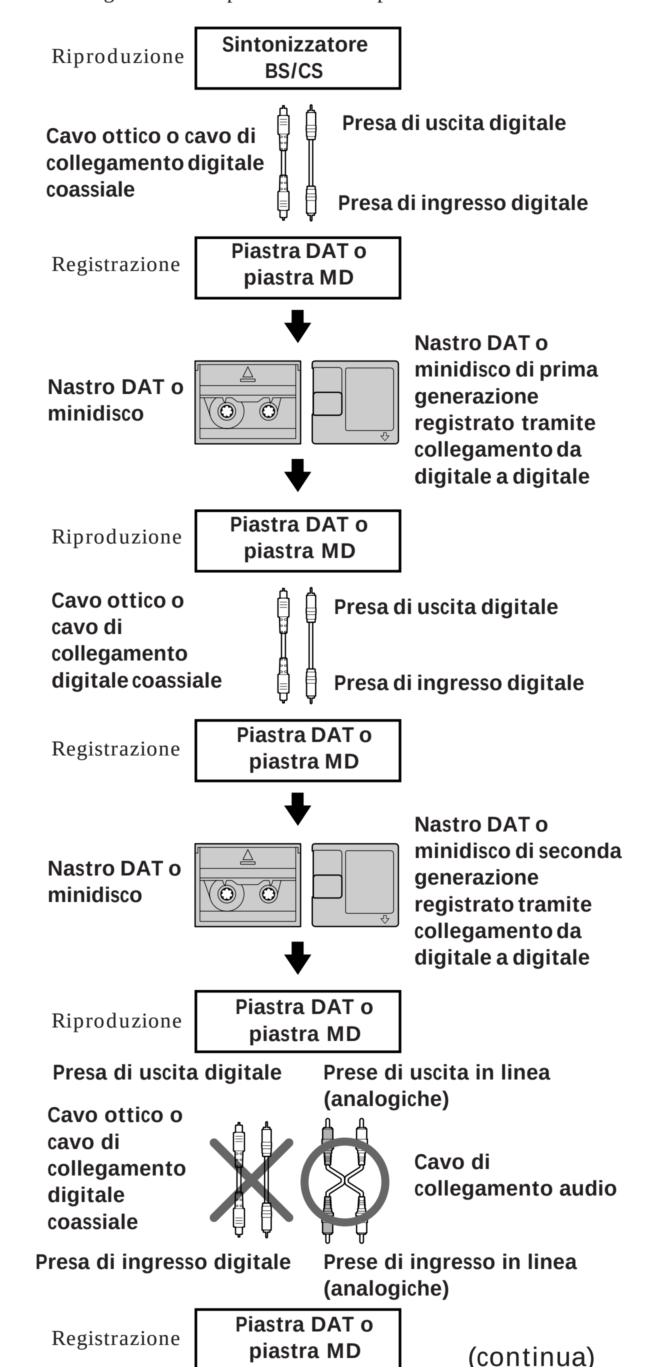
Guida al sistema di gestione copie in serie

Questa piastra MD impiega il sistema di gestione copie in serie (SCMS), che consente di eseguire solo una copia digitale di prima generazione da materiale preregistrato tramite la presa di ingresso digitale della piastra. Di seguito forniamo una descrizione del sistema.

1 È possibile registrare da fonti di programma digitali (compact disc, nastri DAT o minidischi preregistrati) su un nastro DAT o un minidisco registrabile tramite la presa di ingresso digitale della piastra DAT o MD.
Tuttavia, non è possibile creare copie successive dal nastro DAT o minidisco così registrato su altri nastri DAT o minidischi registrabili tramite la presa di ingresso digitale della piastra DAT o MD.

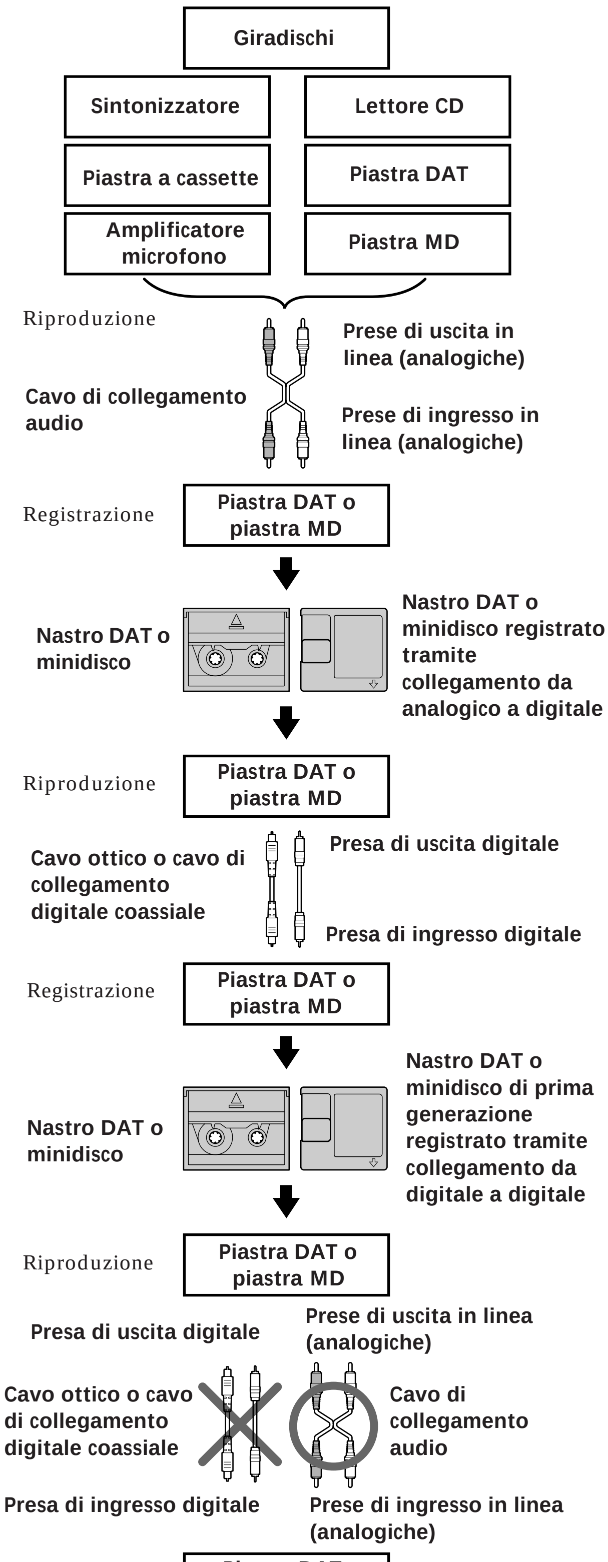


2 È possibile registrare il segnale in ingresso digitale di una trasmissione via satellite digitale su un nastro DAT o un minidisco registrabile tramite la presa di ingresso digitale di una piastra DAT o MD in grado di trattare frequenze di campionamento di 32 o 48 kHz. È quindi possibile registrare il contenuto di questo nastro DAT o minidisco registrato (prima generazione) su un altro nastro DAT o minidisco registrabile tramite la presa di ingresso digitale della piastra DAT o MD per creare una copia digitale di seconda generazione.
Le registrazioni successive dalla copia di seconda generazione su un altro nastro DAT o minidisco registrabile sono possibili solo tramite le prese di ingresso analogiche della piastra DAT o MD. Notare tuttavia che con alcuni sintonizzatori BS/CS la copia digitale di seconda generazione può non essere possibile.



(continua)

3 È possibile registrare da un nastro DAT o minidisco registrato tramite le prese di ingresso analogiche della piastra DAT o MD su un altro nastro DAT o minidisco tramite la presa di uscita digitale della piastra DAT o MD. Tuttavia, non è possibile creare copie di seconda generazione del nastro DAT o minidisco tramite la presa di uscita digitale della piastra DAT o MD.



Indice analitico

Nomi dei comandi

Tabella dei menu di impostazione

È possibile eseguire varie regolazioni su questa piastra usando i menu di impostazione. Le operazioni relative a ciascun menu sono spiegate nelle sezioni precedenti. La tabella sotto descrive ciascun mene, inclusi i vari parametri e le regolazioni iniziali.

Per immettere il menu di impostazione

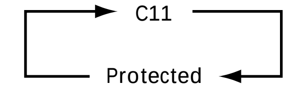
Mentre la piastra è in modo di arresto, premere due volte MENU / NO per visualizzare “Setup Menu”, o premere MENU / NO per visualizzare “Edit Menu” e girare AMS finchè “Setup ?” appare sul display, e quindi premere AMS.

Numero menu	Funzione	Parametri	Regolazione iniziale	Vedere
01	Crea un programma.	—	—	pagina 23
02	Imposta la funzione di marcatura piste.	T.Mark Off, T.Mark LSyn	T.Mark LSyn	pagina 14
03	Imposta il livello di riferimento del segnale in ingresso quando “T.Mark LSyn” è selezionato nel menu di impostazione 02.	LS(T) –72 a –0dB	LS(T) –50dB	pagina 14
04	Attiva e disattiva le funzioni Auto Space e Auto Pause.	Auto Off, Auto Space, Auto Pause	Auto Off	pagina 25
05	Attiva e disattiva le funzioni Smart Space e Auto Cut.	S.Space Off, S.Space On	S.Space On	pagina 10
06	Attiva e disattiva la funzione Peak Hold per i misuratori di livello di picco.	P.Hold On, P.Hold Off	P.Hold Off	pagina 12
07	Imposta il tempo di riproduzione per la scansione musicale.	M.Scan 6 a 20s	M.Scan 6s	pagina 21
08	Imposta la durata della dissolvenza in apertura per la registrazione e la riproduzione.	F.in 1.0 a 15.0s	F.in 5.0s	pagina 17
09	Imposta la durata della dissolvenza in chiusura per la registrazione e la riproduzione.	F.out 1.0 a 15.0s	F.out 5.0s	pagina 17
10	Regola il livello del segnale analogico in ingresso tramite le prese LINE (ANALOG) IN.	Ain –∞ a +12.0dB	Ain 0.0dB	pagina 13
11	Regola il livello del segnale digitale in ingresso tramite il connettore DIGITAL OPTICAL IN.	Opt –∞ a +12.0dB	Opt 0.0dB	pagina 12
12	Regola il livello del segnale digitale in ingresso tramite il connettore DIGITAL COAXIAL IN.	Coax –∞ a +12.0dB	Coax 0.0dB	pagina 12
13	Regola il livello del segnale analogico in uscita alle prese LINE (ANALOG) OUT e PHONES.	Aout –20.0 a 0.0dB	Aout 0.0dB	pagina 25
14	Imposta la durata del timer di spegnimento automatico.	Sleep 30 a 120min	Sleep 60min	pagina 27
15	Attiva e disattiva la funzione del timer di spegnimento automatico.	Sleep On, Sleep Off	Sleep Off	pagina 27

Funzione di autodiagnosi

La piastra ha un display di autodiagnosi. Questa funzione visualizza alternatamente un display di tre cifre (una combinazione di una lettera e di cifre) e il messaggio corrispondente, perciò è possibile controllare la condizione della piastra.
Se appare tale display, controllare la seguente tabella per risolvere il problema.
Se il problema rimane insoluto, consultare il rivenditore Sony più vicino.

Display di autodiagnosi



Display di tre cifre/Messaggio	Causa/Rimedio
C11 / Protected	Il minidisco inserito è protetto dalla registrazione. ➡ Estrarre il minidisco e chiudere la linguetta di protezione dalla cancellazione (pagina 7).
C13 / REC Error	La registrazione non è stata eseguita correttamente. ➡ Mettere la piastra in un posto stabile e ripetere il procedimento di registrazione.
	Il minidisco inserito è sporco (con macchie, impronte digitali, ecc.), graffiato o la qualità è inferiore alla media. ➡ Sostituire il minidisco e ripetere il procedimento di registrazione.
C13 / Disc Error	La piastra non ha potuto leggere correttamente il TOC del minidisco. ➡ Estrarre il minidisco ed inserirlo di nuovo.
C14 / Disc Error	La piastra non ha potuto leggere correttamente il TOC del minidisco. ➡ Inserire un altro minidisco. ➡ Se è possibile, cancellare tutte le piste sul minidisco usando la funzione di cancellazione di tutte le piste a pagina 29.
C71 / Din Unlock	Si verifica una brevissima illuminazione a causa dei segnali del programma digitale registrato. Ciò non influenza il materiale registrato.
	Durante la registrazione da un componente digitale collegato tramite il connettore di ingresso digitale, il cavo di collegamento digitale non era collegato o il componente digitale era spento. ➡ Collegare il cavo o riaccendere il componente digitale.

Sony Corporation Printed in Japan